

Beteiligungsbericht 2016

mit den Jahresabschlüssen zum 31.12.2015

Beteiligungsbericht 2016

Stadt Essen, 45121 Essen
Geschäftsbereich Finanzen
Beteiligungsmanagement

Fon (0201) 88-88740

Fax (0201) 88-88789

Internet www.essen.de (Rathaus/Ämter von A – Z/ Beteiligungsmanagement/ Beteiligungsbericht)

E-Mail Info@Beteiligungsmanagement.essen.de

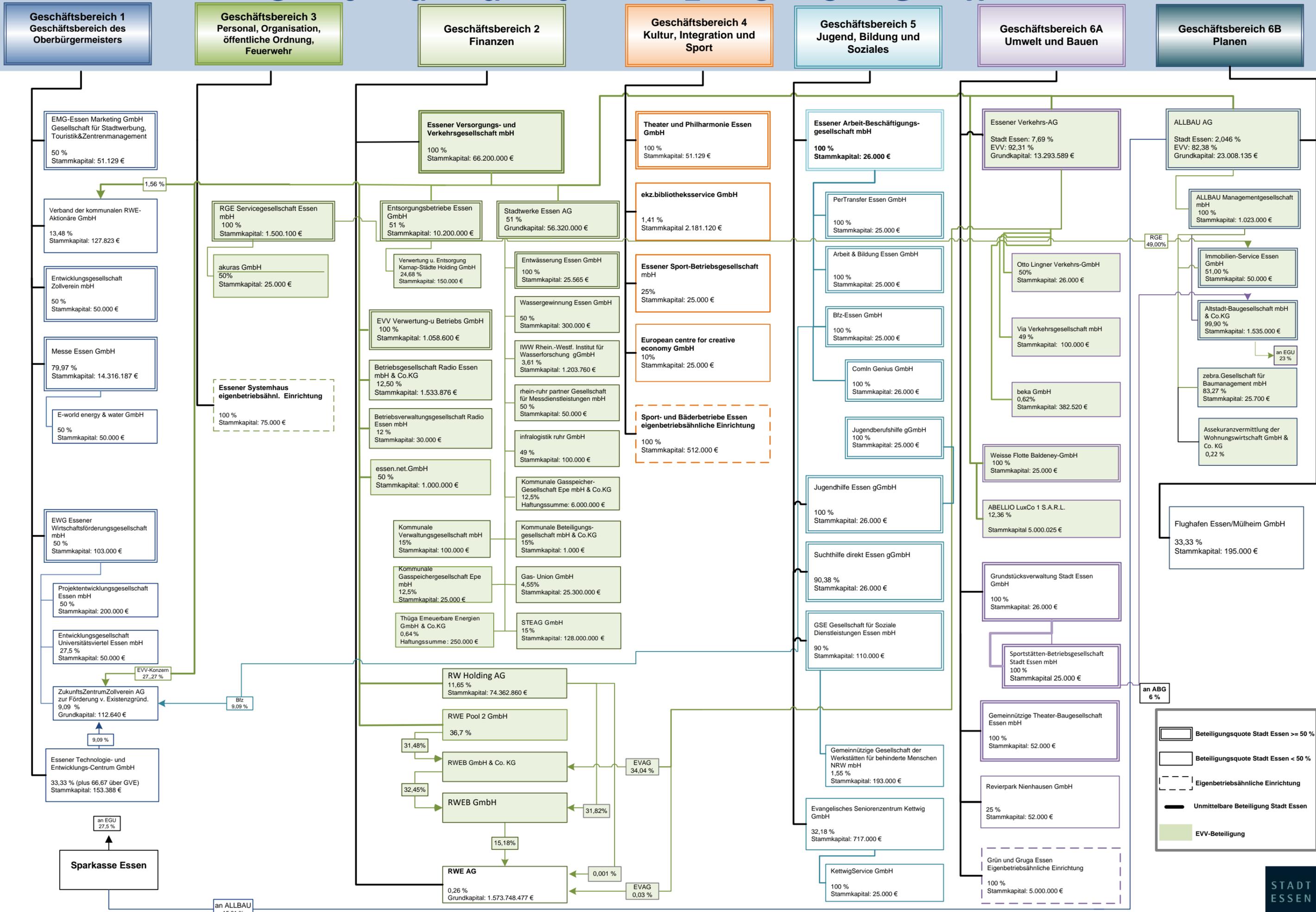
Gesamtkonzeption:

Lars Martin Klieve

Geschäftsbereichsvorstand Finanzen und Stadtkämmerer

Essen, im September 2016

S t a d t E s s e n



Inhaltsverzeichnis

Die Beteiligungsgesellschaften im Überblick:	3
Organigramm zum 31.12.2015	
Vorwort	9

Allgemeiner Teil	Seiten
1. Veränderungen bei den Beteiligungen der Stadt Essen	11-13
2. Gegenstand des Berichtes	14-17
3. Anteile der Stadt Essen zum 31.12.2015	18-27
4. Addierte Unternehmenszahlen	
4.1 Kennzahlen der Gesellschaften im Vergleich 2015/2014	28-36
4.2 Personalausgaben und Investitionsvolumen im Vergleich Mehrheitsbeteiligungen / Kernhaushalt	36
5. Haushalts- und Bürgschaftsdaten 2015	38-39
5.1 Auswirkungen auf den städtischen Haushalt im Vergleich 2015/2014	40
5.2 Bürgschaftsübersicht 2015	
6. Vergütungsübersichten 2015	
6.1 Vergütung der Aufsichtsratsmitglieder	41-44
6.2 Vorstands- und Geschäftsführerbezüge	45-46
7. Leistungs- und Finanzbeziehungen 2015	48-49

Gesellschaftsteil	Seiten
Darstellung der Unternehmen und Einrichtungen	Kürzel
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters	
GB-Vorstand: Thomas Kufen (Oberbürgermeister)	
EMG – Essen Marketing GmbH Gesellschaft für Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement	EMG 53-56
Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH	EGU 57-58
Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH	EGZ 59-60
Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH	ETEC 61-63
EWG – Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	EWG 65-69
E-world energy & water GmbH	EWEWG 71-72
Messe Essen GmbH	ME 73-76
Projektentwicklungs-Gesellschaft Essen mbH	PROESS 77-78
Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH	VKA 79-80
ZukunftszentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen – Triple Z –	ZZZ 81-83
Geschäftsbereich 2:	
Finanzen	
GB-Vorstand: Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)	
Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co.KG	BRE 87-88
Betriebsverwaltungsgesellschaft Radio Essen mbH	BVRE 89-90
Entsorgungsbetriebe Essen GmbH	EBE 91-94
Entwässerung Essen GmbH	EEG 95-97
essen.net GmbH	ENET 99-100
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	EVV 101-104
EVV Verwertungs- und Betriebs GmbH (EVB)	EVB 105-107
Gas-Union GmbH	GU 109-111
infralogistik ruhr GmbH	IRG 113-114

IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gem. GmbH	IWW	115-116
KGBE -Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH	KGBE	117-118
KGE - Kommunale Gasspeicher Gesellschaft Epe mbH & Co. KG	KGE	119-120
KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH	KSBG	121-123
KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG	KSBGKG	125-127
rhein-ruhr partner Messdienstleistungsgesellschaft mbH	RRPM	129-131
RWE Aktiengesellschaft	RWE	133-135
RWEB GmbH	RWEB	137-138
RWEB GmbH & Co. KG	RWEBKG	139-140
RWEB Pool II GmbH	RWEBPII	141-142
RW Holding AG	RWH	143-144
Stadtwerke Essen AG	SWE	145-148
STEAG GmbH	STEAG	149-151
Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG	THEE	153-155
Verwertung und Entsorgung Karnap-Städte Holding GmbH	VEKS	157-158
Wassergewinnung Essen GmbH	WGE	159-160

Geschäftsbereich 3:**Allgemeine Verwaltung, Recht, öffentliche Sicherheit und Ordnung****GB-Vorstand: Christian Kromberg**

akuras GmbH	AKURAS	163-165
Essener Systemhaus – eigenbetriebsähnliche Einrichtung	ESH	167-170
RGE Servicegesellschaft Essen mbH	RGE	171-173

Geschäftsbereich 4:**Kultur, Integration und Sport****GB-Vorstand: Andreas Bomheuer**

ecce – european centre for creative economy GmbH	ECCE	177-178
ekz.bibliotheksservice GmbH	EKZ	179-181
Essener Sport-Betriebsgesellschaft mbH	ESBG	183-185
Sport- und Bäderbetriebe Essen – eigenbetriebsähnliche Einrichtung	SBE	187-190
Theater und Philharmonie Essen GmbH	TUP	191-194

Geschäftsbereich 5:**Jugend, Bildung und Soziales****GB-Vorstand: Peter Renzel**

Arbeit & Bildung Essen GmbH	ABEG	197-199
Bfz-Essen GmbH	BFZ	201-203
ComIn Personal- und Service GmbH	CPS	205-206
Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH	EABG	207-210
Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH	ESK	211-213
Gemeinnützige Gesellschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Nordrhein-Westfalen mbH (GDW NRW GmbH)	GDWNRW	215-217
GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH	GSE	219-222
Jugendberufshilfe Essen gGmbH	JBH	223-225
Jugendhilfe Essen gGmbH	JHE	227-229
KettwigService GmbH	KSG	231-232
PerTransfer Essen GmbH	PTG	233-235
Suchthilfe direkt Essen gGmbH	SDE	237-239

Geschäftsbereich 6A:**Umwelt und Bauen****GB-Vorstand: Simone Raskob**

Abellio LuxCo 1 S.A.R.L. i. L.	LUXCO1	243
Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrsunternehmen mbH ("beka")	BEKA	245-247

Essener Verkehrs-AG	EVAG	249-251
Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft Essen mbH	TBE	253-254
Grün und Gruga Essen – eigenbetriebsähnliche Einrichtung	GGE	255-257
Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH	GVE	259-261
Otto Lingner Verkehrs-GmbH	OLV	263-265
Revierpark Nienhausen GmbH	RN	267-269
SBG Sportstätten Betriebsgesellschaft Stadt Essen mbH	SBGE	271-272
Via Verkehrsgesellschaft mbH	VIA	273-275
Weisse Flotte Baldeney-GmbH	WFB	277-278

Geschäftsbereich 6B:**Planen****GB-Vorstand: Hans-Jürgen Best (Stadtdirektor)**

Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG	ABG	281-283
ALLBAU AG	ALLBAU	285-287
ALLBAU Managementgesellschaft mbH	AMG	289-291
AVW Assekuranzvermittlung der Wohnungswirtschaft GmbH & Co. KG	AVW	293-294
Flughafen Essen/Mülheim GmbH	FEM	295-297
Immobilien Service Essen GmbH (ISE)	ISE	299-301
zebra. Gesellschaft für Baumanagement mbH	ZEBRA	203-305

Vorwort

Mit dem vorliegenden Werk legt die Stadt Essen den 25. Beteiligungsbericht seit 1985 vor. Sie bietet den politischen Entscheidungsträgern und der interessierten Öffentlichkeit eine praktische Handreichung, um sich ein umfassendes Bild über alle städtischen Beteiligungsunternehmen zu machen. Auf Basis der geprüften Jahresabschlüsse zum 31.12.2015 und der Wirtschaftspläne 2016, inkl. Mittelfristplanung bis 2019, informiert der Beteiligungsbericht umfassend über die Formen, den Umfang und die Ergebnisse privat- und öffentlich-rechtlicher Betätigung. Im Blickpunkt steht dabei die Lage einer jeden Beteiligung.

Zum 31.08.2016 hielt die Stadt Essen Anteile an 70 Unternehmen des privaten Rechts; zum Sondervermögen gehörten darüber hinaus zwei eigenbetriebsähnliche Einrichtungen. Die Anzahl der Gesellschaften und der Umfang des Berichtes lässt die Vielzahl der Leistungen erkennen, die außerhalb der herkömmlichen Verwaltungsstrukturen durch städtische Beteiligungsunternehmen für die Bürger der Stadt Essen erfüllt werden. Öffentlicher Personennahverkehr, Ver- und Entsorgung, Soziale Dienstleistungen, Sport und Kultur sind nur einige wesentliche Bereiche, in denen die ausgegliederten Einheiten tätig sind.

Das Geschäftsjahr 2015 war für den gesamten Konzern Stadt Essen wie in den Vorjahren geprägt durch die Anforderungen, die sich aus der Haushaltslage und aus dem Stärkungspakt Stadtfinanzen des Landes NRW ergaben. Der Zuzug einer großen Anzahl von Flüchtlingen stellt auch in finanzieller Hinsicht einen Kraftakt dar. Trotz dieser Herausforderung konnte ein Haushaltsentwurf für die Jahre 2017 ff. aufgestellt werden, der ab dem Haushaltsjahr 2017 den Haushaltsausgleich erreicht und über alle Planjahre steigende Überschüsse aufweist. Das ist eine überaus erfreuliche Nachricht!

Gleichwohl bleiben auch die städtischen Beteiligungsunternehmen aufgefordert, Optimierungspotenziale zu heben. Nachdem im Berichtsjahr die indirekte Beteiligung an der Thüga AG (gehalten über KOM 9 GmbH & Co. KG) mit einem erfreulichen außerordentlichen Gewinn veräußert werden konnte, liegt aktuell ein besonderer Fokus auf der weiteren Optimierung der Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft (EVV). Diese soll sich zukünftig im Wesentlichen auf Geschäfte konzentrieren, die im steuerlichen Querverbund verrechnet werden können. Entsprechend wurde die Allbau-Beteiligung der EVV zum 31.03.2016 unmittelbar zur Stadt umgehängt und damit der unwirtschaftliche Verkauf aus dem Jahr 1998 mit Wirkung für die Zukunft rückgängig gemacht. Zwischenzeitlich hat der Rat auch einen Beschluss zur Umhängung der RGE Servicegesellschaft Essen (RGE) und der EVV Verwertungs- und Betriebs GmbH (EVB) gefasst.

Der Rat der Stadt hat am 27.04.2016 die Neufassung des „Essener Kodex für gute Unternehmensführung“ beschlossen. Die Neufassung dient vor allem der Verbesserung des Informationsaustausches zwischen den Beteiligungsunternehmen und den Verantwortlichen in Rat und Verwaltung. Weiterhin wird die Transparenz der Beteiligungsunternehmen insbesondere mit Blick auf die Spenden- und Sponsoringpraxis sowie auf Beraterverträge erhöht. Die Steuerung der Beteiligungsunternehmen erfolgt nunmehr zentral durch das beim Stadtkämmerer angesiedelte Beteiligungsmanagement und nicht mehr teilweise durch die verschiedenen Geschäftsbereiche. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Beteiligungsunternehmen und der Verwaltung gilt mein Dank für die erreichten Ziele und die Unterstützung bei der Erstellung dieses Beteiligungsberichtes.



Lars Martin Klieve

Stadtkämmerer, Geschäftsbereichsvorstand Finanzen

1. Veränderungen bei den Beteiligungen der Stadt Essen

Beteiligungsportfolio

Der vorliegende Bericht informiert über die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung der Stadt Essen in Form der Beteiligung an Unternehmen des Privatrechts. Die vorliegende Darstellung stellt die Veränderungen vom letzten Stichtag (31.12.2014) zum Stichtag des Beteiligungsberichtes 2016 (31.12.2015) dar. Die Stadt Essen war an 70 Unternehmen, davon 58 Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH), jeweils sechs Aktiengesellschaften (AG) und GmbH & Co. KGs beteiligt. Darüber hinaus wird über die im Sondervermögen der Gemeinde befindlichen drei eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen berichtet.

		Stand zum 31.12.2014	Stand zum 31.12.2015
Mehrheitsbeteiligungen	> 50%	29	29
<u>Veränderungen</u>			
Jugendberufshilfe Essen gGmbH			+1
zebra. Gesellschaft für Baumanagement mbH			+1
GSE Service GmbH			-1
ZukunftsZentrumZollvereinAG zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z			-1
Paritätische Beteiligungen	=50%	6	5
<u>Veränderungen</u>			
Stadtbahn-Betriebsführungsgesellschaft mbH			-1
Minderheitsbeteiligungen	<50%	38	36
<u>Veränderungen</u>			
ZukunftsZentrumZollvereinAG zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z			+1
RWEB GmbH*			+1
Kom9 GmbH & Co. KG			-1
Ruhr2010 GmbH			-1
Thüga AG			-1
zebra. Gesellschaft für Baumanagement mbH			-1
eigenbetriebsähnliche Einrichtungen		3	3

* fehlte in der Vorjahresdarstellung

Seit der letzten Berichterstattung in 2014 haben sich folgende Änderungen ergeben:

Gründung einer Tochtergesellschaft der Jugendhilfe Essen gGmbH (JBH)

- Der Rat der Stadt hat am 25.03.2015 der Ausgliederung der Abteilung Jugendberufshilfe der Jugendhilfe Essen gGmbH (JHE) in eine mit Rückwirkung zum 01.01.2015 neu zu gründende, gemeinnützige JBH als 100%ige Tochtergesellschaft der JHE (Ausgliederung zur Neugründung i. S. d. § 123 Abs. 3 Ziffer 2 UmwG) zugestimmt.

Verlängerung der Befristung der Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH (EGZ)

- Am 25.03.2015 hat der Rat der Stadt die Verlängerung der im Gesellschaftsvertrag vorgesehenen Befristung der Gesellschaft bis zum 31.12.2015 um fünf Jahre auf den 31.12.2020 beschlossen.

Verschmelzung der GSE Service GmbH (GSESG) auf die GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH (GSE) zum 01.01.2015

- Der Rat der Stadt hat am 24.06.2015 der rückwirkenden Verschmelzung der GSESG auf die GSE zum 01.01.2015 zugestimmt. Gegenstand des Unternehmens war die Erbringung personeller und sächlicher Serviceleistungen insbesondere zugunsten der Muttergesellschaft GSE. Gründungsziel war in erster Linie die Erhaltung der Konkurrenzfähigkeit durch Schaffung einer zweiten Tarifebene. Im Zuge der Novellierung des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (equal-pay-Verfahren) wurden die Beschäftigungsverhältnisse der Mitarbeiter der GSESG mit Wirkung zum 01.12.2011 von der GSE übernommen, weil der Vorteil einer zweiten Tarifebene durch das Inkrafttreten der Vorschriften entfallen war.

Allbau Managementgesellschaft mbH (AMG): Kauf von Geschäftsanteilen der zebra Gesellschaft für Baumanagement mbH

- Die AMG hat ihren Anteil an der ZEBRA rückwirkend zum 01.01.2015 um 57,39 % auf nunmehr 83,27 % aufgestockt. Der Erwerb ist im Zusammenhang mit der „Optimierung der Beteiligungsstrukturen“ erfolgt.

Allbau Managementgesellschaft mbH (AMG): Erwerb eines weiteren 5,9 %igen KG-Anteils an der Altstadt Baugesellschaft mbH & Co. KG (ABG)

- Die persönlich haftende Gesellschafterin AMG hat im Dezember 2015 einen 5,9%igen Anteil an der ABG von der Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH (GVE) erworben; damit erhöhte sich der bisherige Anteil an der Gesellschaft von 94,0% auf 99,9%. Die ABG ist eine Immobiliengesellschaft, in deren Portfolio sich überwiegend Einzelhandelsimmobilien befinden. Darüber hinaus verfügt sie über einen kleinen Wohnimmobilienbestand sowie eine Spezialimmobilie (vermietet an den Deutschen Wetterdienst). Die Gesellschaft wird seit dem 01.01.2002 durch die AMG geschäftsbesorgt, die Geschäftsführung beider Gesellschaften wird in Personalunion wahrgenommen. Damit agieren mit der Allbau AG (Muttergesellschaft der AMG) und der ABG zwei kommunal mehrheitliche Immobilienunternehmen im Essener Stadtgebiet, bei denen die unternehmerische Ausrichtung und Unternehmenssteuerung über die Geschäftsführungsunion bereits seit vielen Jahren gleichgerichtet ist. Der Ratsbeschluss folgte damit der Strategie, die immobilienwirtschaftliche Weiterentwicklung des Allbau zu einem Allround-Immobilien-dienstleister voranzutreiben.

RGE Servicegesellschaft Essen mbH (RGE): Verkauf von Aktien der ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen- Triple Z

- Der Rat der Stadt hat am 25.11.2015 dem Verkauf von 600 Triple-Aktien von der RGE an die s-Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG zugestimmt.

Verkauf von Anteilen an der Kom9 GMBH & Co. KG (Kom9)

- Gemäß Beschluss des Rates vom 27.05.2015 hat die Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV) ihre Beteiligung an der Kom9 GmbH & Co. KG für 69.500 T€ veräußert. Die EVV hatte sich im Jahr

2009 mit 40.010 T€ zur Wahrung des kommunalen Interesses mit weiteren kommunalen Partnern an der Kom9 GmbH Co. KG beteiligt. Bei einem Buchwert der Beteiligung von 40.010 T€ ergab sich hier ein Veräußerungsgewinn von 29.490 T€.

Ruhr2010 GmbH i.L. (R2010)

- HRB 19719: RUHR.2010 GmbH, Essen, Brunnenstraße 8, 45128 Essen. Die Liquidation ist beendet und die Gesellschaft mit Datum vom 26.10.2015 gelöscht. Daher erfolgt keine weitere Darstellung im Gesellschaftsteil.

Stadtbahn-Betriebsführungsgesellschaft mbH i.L. (SBG)

- HRB 3787: Stadtbahn-Betriebsführungsgesellschaft mbH, Essen, Zweigertstraße 34, 45130 Essen. Die Liquidation ist beendet und die Gesellschaft mit Datum vom 22.10.2015 gelöscht. Daher erfolgt keine weitere Darstellung im Gesellschaftsteil.

2. Gegenstand des Beteiligungsberichts 2016

Im Fokus des Beteiligungsberichtes 2016 steht die Stichtagsbetrachtung zum 31.12.2015. Besonderheiten und Lesart des Berichtes können den folgenden Ausführungen entnommen werden.

Rechtliches

Das Rechnungswesen der Stadt Essen wurde zum 1. Januar 2007 auf das kaufmännisch geprägte Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) umgestellt. Danach hat sie gemäß § 95 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in Verbindung mit § 37 Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) aufzustellen.

Neben diesem Einzelabschluss hat die Stadt nach § 116 GO NRW einen Gesamtabchluss aufzustellen, der um einen Gesamtlagebericht zu ergänzen ist. In diesem Gesamtabchluss sind alle verselbstständigten Aufgabenbereiche der Stadt in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form zu konsolidieren. Hiervon kann abgesehen werden, wenn die verselbstständigten Aufgabenbereiche für die Verpflichtung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzgesamtlage der Gemeinde zu vermitteln, von untergeordneter Bedeutung sind.

Dem Gesamtabchluss ist ein **Beteiligungsbericht**, welcher den Anforderungen des § 117 GO NRW in Verbindung mit § 52 GemHVO NRW entspricht, beizufügen. Er umfasst Angaben über die wirtschaftliche und nicht-wirtschaftliche Betätigung der Stadt Essen, unabhängig davon, ob die verselbstständigten Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis für die Aufstellung des Gesamtabchlusses angehören. Im Blickpunkt des Beteiligungsberichts steht daher weiterhin die Lage jeder einzelnen Beteiligung und nicht die Gesamtlage der Gemeinde.

Der Beteiligungsbericht soll die Informationslücke zum Gesamtlagebericht schließen.

Aufbau und Inhalt

Der Bericht besteht aus einem allgemeinen Teil und einem unternehmensbezogenen Gesellschaftsteil.

Die Berichterstattung bezieht sich auf die Verhältnisse am 31.12.2015.

Im Einzelnen enthält der Beteiligungsbericht folgende Angaben gemäß § 52 GemHVO:

▪ Beteiligungsverhältnisse

Veränderungen des Beteiligungsportfolios gegenüber der Berichterstattung im Beteiligungsbericht 2015 werden in Kapitel 1 – Veränderungen bei den Beteiligungen der Stadt Essen – des allgemeinen Teils erläutert.

Eine vollständige Übersicht über die gemeindlichen Beteiligungen mit Angaben über die Höhe der Anteile in Prozent (§ 52 Abs. 3 GemHVO) zum 31.12.2015 befindet sich als Organigramm auf Seite 3 (mit Zuordnung zu den Geschäftsbereichen der Stadt Essen) sowie in Kapitel 3 – Anteile der Stadt Essen zum 31.12.2015 – des allgemeinen Teils.

Angaben über die Beteiligung Dritter an der jeweiligen Gesellschaft sowie über die von ihr gehaltenen Beteiligungen können für die dort dargestellten Gesellschaften dem Gesellschaftsteil entnommen werden.

▪ Ziele der Beteiligung / Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Siehe Gesellschaftsteil.

▪ Entwicklung der handelsrechtlichen Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage

Siehe Gesellschaftsteil.

Über die Anforderungen des § 52 hinaus wird zusätzlich die Erfolgsplanung für das Geschäftsjahr 2016 sowie für die Mittelfristplanung bis 2018 dargestellt.

▪ Leistungen der Beteiligungen, auch unter Verwendung von Kennzahlen

Basierend auf den Jahresabschlüssen 2015 wird in Kapitel 4 – Addierte Unternehmenszahlen – unter Punkt 4.1 für die Mehrheitsbeteiligungen (> 50 %) und die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen eine Analyse von Kennzahlen im Vergleich mit den Jahresabschlüssen des vorhergehenden Geschäftsjahres vorgenommen.

Weitere Angaben über die Leistungen der Beteiligungen bzw. eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen, u. a. auch in Form von Kennzahlen, enthält der Gesellschaftsteil. Neben einem Kennzahlen-Set aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (auch bei einer Beteiligungsquote < 50 %) werden teilweise auch unternehmensspezifische Kennzahlen (hauptsächlich bei Beteiligungen/ Einrichtungen > 50 %) dargestellt.

Definition und Hinweise zu den Kennzahlen:

Bilanzkennzahlen

Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote zeigt an, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist. Je höher die Eigenkapitalquote, umso höher ist finanzielle Stabilität des Unternehmens und die Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern.

Fremdkapitalquote

Die Fremdkapitalquote zeigt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital eines Unternehmens. Sie dient dazu, das Kapitalrisiko zu beurteilen. Das heißt, dass bei steigendem kurz-, mittel- oder langfristigem Fremdkapital auch die Neuaufnahme von Krediten schwieriger werden kann oder das Risiko der Kündigung von Krediten steigt. Als **Fremdkapital** bezeichnet man die auf der Passivseite (Passiva) der Bilanz ausgewiesenen Schulden eines Unternehmens. Fremdkapital sind im Gegensatz zum Eigenkapital fremde Mittel, die der Unternehmung von außen durch die Gläubiger im Wege der Kreditfinanzierung oder von innen im Wege der Rückstellungsfinanzierung kurz-, mittel- und langfristig zur Verfügung gestellt werden. Im vorliegenden Bericht wurde vereinfacht das Kapital als Fremdkapital zur Berechnung eingesetzt, das kein Eigenkapital ist.

Anlagendeckung I

Der Deckungsgrad I (1. Grades) gibt darüber Auskunft, inwieweit das Anlagevermögen durch das Eigenkapital gedeckt ist. Langfristiges Vermögen soll auch langfristig finanziert sein (Goldene Bilanzregel). Da zum langfristigen Kapital auch das langfristige Fremdkapital zählt und beim Deckungsgrad I nur das Eigenkapital einbezogen wird, kann der Deckungsgrad I auch unter 100 % liegen.

Verschuldungsgrad

Der Verschuldungsgrad zeigt die Relation von Eigenkapital zu Fremdkapital an und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur eines Unternehmens.

Rentabilitätskennzahlen

Eigenkapitalrentabilität

Die Kennzahl Eigenkapitalrentabilität wird auch als Unternehmensrentabilität oder Eigenkapitalrendite bezeichnet. Sie ergibt sich aus dem Verhältnis von Gewinn (Jahresüberschuss) zum Eigenkapital und bringt die Verzinsung des eingesetzten Kapitals zum Ausdruck.

Umsatzrentabilität

Die Umsatzrentabilität, auch Umsatzrendite genannt, stellt den auf den Umsatz bezogenen Gewinnanteil dar. Diese Kennzahl lässt also erkennen, wieviel das Unternehmen in Bezug auf 1 Euro Umsatz verdient hat.

Das **Betriebsergebnis** ist derjenige Teil des Erfolges oder des Unternehmensergebnisses, der durch die Gegenüberstellung der Betriebserträge und der Betriebsaufwendungen entsteht. Es ist das auf den eigentlichen Betriebszweck zurückzuführende Ergebnis.

Umsatz ist die mit Verkaufspreisen bewertete Absatzmenge, also die Summe der in einer Periode verkauften Produkte und Dienstleistungen.

Intensitätskennzahlen*

Personalintensität

Die Personalintensität zeigt das Verhältnis von Personalaufwendungen zur Betriebsleistung. Mit jedem Euro Betriebsleistungen sind durchschnittlich X Euro Personalaufwand verbunden.

Neben dem direkten Arbeitsentgelt zählt man zum gesamten Personalaufwand auch alle indirekt verursachten Personalaufwendungen, die sog. Personalnebenkosten. In der handelsrechtlichen Abgrenzung gemäß § 275 Abs. 2 Nr. 6 HGB wird der Personalaufwand aufgliedert in Löhne und Gehälter, soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung.

Materialintensität

Die Materialintensität zeigt das Verhältnis zwischen dem Materialaufwand und der Betriebsleistung. Mit jedem Euro Betriebsleistung sind durchschnittlich X Euro Materialaufwand erforderlich.

Der **Materialaufwand** setzt sich zusammen aus Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren und Aufwendungen für bezogene Leistungen (Fremdleistungen auf die produzierten Erzeugnisse, Fremdreparaturen sowie Strom- und Energielieferungen).

Abschreibungsintensität

Die Abschreibungsintensität zeigt das Verhältnis zwischen den Abschreibungen und der Betriebsleistung. Mit jedem Euro Betriebsleistung sind durchschnittlich X Euro Vermögensverzehr verbunden.

Abschreibungen berücksichtigen die Wertminderungen bei abnutzbaren Vermögensgegenständen, indem die Anschaffungs- oder Herstellungskosten des Vermögensgegenstandes über die Jahre seiner Nutzung verteilt werden. Handels- und steuerrechtlich ist eine Abschreibung maximal in Höhe der Anschaffungs- oder Herstellungskosten zulässig, d.h., eine Abschreibung auf Grundlage der (erwarteten) Wiederbeschaffungskosten ist nicht möglich.

*Bei den Gesellschaften, die einen Gesellschafterzuschuss per Betrauungsakt erhalten, wird die Betriebsleistung um diesen Zuschuss bereinigt.

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Stadt Essen

Diese werden im allgemeinen Teil in Kapitel 5.1 – Auswirkungen auf den städtischen Haushalt im Vergleich 2015/2014 –, in Kapitel 5.2 – Bürgerschaftsübersicht 2015 – und Kapitel 7 – Leistungs- und Finanzbeziehungen 2015 – beschrieben.

Personalbestand der Beteiligungen

Der Gesamtpersonalbestand der Mehrheitsbeteiligungen und der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen im Vergleich der beiden letzten Geschäftsjahre wird in Kapitel 4 – Addierte Unternehmenszahlen – im allgemeinen Teil ausgewiesen. Die Entwicklung des Personalbestands einzelner Gesellschaften bzw. der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen in den letzten drei Geschäftsjahren kann dem Gesellschaftsteil entnommen werden. Überwiegend handelt es sich dabei um auf Vollzeitäquivalente (VZÄ) umgerechnete Mitarbeiterzahlen im Jahresdurchschnitt. Dargestellt werden neben der Stammebelegschaft auch alle Beschäftigten, die im Personalaufwand erfasst sind. Die Ermittlung der Anzahl der Arbeitnehmer erfolgt nach den Grundsätzen des Handelsrechts (§§ 267 Abs. 5 und 285 Nr. 7 HGB). Dabei bestimmt sich der Arbeitnehmerbegriff nach dem Arbeitsrecht (Sozialversicherungsrecht). Als Ausnahme dazu sind die Auszubildenden in den Gesellschaften und Einrichtungen in den Personalzahlen enthalten, werden aber textlich gesondert ausgewiesen. Zudem wurden die Personalzahlen (VZÄ) um die Personen in der passiven Altersteilzeitphase (vollzeitverrechnet) bereinigt, da in der Freistellungsphase keine Bezüge gewährt werden. In der Praxis bildet der Arbeitgeber beim Blockmodell aus den eingesparten 50 % der Lohnsumme der aktiven Phase eine Rückstellung, aus der er die reduzierte Verfügung in der passiven Phase weiterzahlt (durch Auflösung).

▪ Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen

Siehe Gesellschaftsteil.

Die Zusammensetzung der Unternehmensführungen und der Aufsichtsräte bzw. vergleichbarer Organe entspricht dem Stand zum Stichtag 31.12.2015.

Veränderungen in der Besetzung der Gremien sind bei der jeweiligen Gesellschaft bzw. Einrichtung mit einem von/ab-Datum gekennzeichnet.

Komplettiert wird die Berichterstattung durch eine über die gesetzlichen Anforderungen der GemHVO hinausgehende individualisierte Veröffentlichung der Vergütungen der Mitglieder der Unternehmensführungen (siehe im allgemeinen Teil Kapitel 6.1) und der von der Stadt Essen entsandten Aufsichtsratsmitglieder im Jahr 2015 (siehe im allgemeinen Teil Kapitel 6.2). Diese basiert auf einer entsprechenden Verpflichtung der Paritäts- und Mehrheitsbeteiligungen sowie der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen durch den Public Corporate Governance Kodex für die Beteiligungen der Stadt Essen.

Hinweis:

Die Gliederung des Gesellschaftsteils folgt der Zuordnung der Beteiligungsgesellschaften und der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen zu den Geschäftsbereichen der Stadt Essen. Da nach Einführung des NKF eine produktorientierte Steuerung der Gemeinde im Vordergrund steht, wird bei Gesellschaften bzw. Einrichtungen, die einen direktem Haushaltsbezug aufweisen, deren Zuordnung zu einem der nachstehenden Teilpläne im Haushalt der Stadt Essen nachrichtlich im Gesellschaftsteil bei der jeweiligen Gesellschaft ausgewiesen:

01	Innere Verwaltung	10	Bauen und Wohnen
02	Sicherheit und Ordnung	11	Ver- und Entsorgung
03	Schulträgeraufgaben	12	Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV
04	Kultur und Wissenschaft	13	Natur- und Landschaftspflege
05	Soziale Leistungen	14	Umweltschutz
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	15	Wirtschaft und Tourismus
07	Gesundheitsdienste	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
08	Sportförderung	17	Stiftungen
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation		

3. Anteile der Stadt

ABEG: Arbeit & Bildung Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	25.000 €	100,00%
EABG		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

ABG: Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	1.296.243 €	84,45%
ALLBAU (EW)		1.263.217 €	82,29%
ALLBAU		31.491 €	2,05%
GVE		1.535 €	0,10%
Anteil Stadt Essen gesamt		1.296.243 €	84,45%

AKURAS: akuras GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	12.500 €	50,00%
RGE (über EV)		12.500 €	50,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		12.500 €	50,00%

ALLBAU: ALLBAU AG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	472.485 €	2,05%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	18.953.335 €	82,38%
EVV		18.953.335 €	82,38%
Anteil Stadt Essen gesamt		19.425.820 €	84,43%

AMG: ALLBAU Managementgesellschaft mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	863.721 €	84,43%
ALLBAU (über EV)		842.713 €	82,38%
ALLBAU		21.008 €	2,05%
Anteil Stadt Essen gesamt		863.721 €	84,43%

AVW: AVW Assekuranzvermittlung der Wohnungswirtschaft mbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	439 €	0,19%
über AMG (über EV/ALLBAU)		428 €	0,18%
über AMG (über ALLBAU)		11 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		439 €	0,19%

BEKA: Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrsunternehmen mbH ("beka")		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	3.818 €	0,62%
EVAG (über EV und direkt von der Stadt Essen gehaltene EVAG-Anteile)		3.818 €	0,62%
Anteil Stadt Essen gesamt		3.818 €	0,62%

BFZ: Bfz-Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	25.000 €	100,00%
EABG		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

BRE: Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	191.734 €	12,50%
über EVV		191.734 €	12,50%
Anteil Stadt Essen gesamt		191.734 €	12,50%

BVRE: Betriebsverwaltungsgesellschaft Radio Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	3.600 €	12,00%
über EVV		3.600 €	12,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		3.600 €	12,00%

CPS: ComIn Personal und Service GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	25.000 €	100,00%
BFZ (über EABG)		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

EABG: Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	26.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		26.000 €	100,00%

EBE: Entsorgungsbetriebe Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	5.202.000 €	51,00%
EVV		5.202.000 €	51,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		5.202.000 €	51,00%

ECCE: ecce - european centre for creative economy GMBH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	2.500 €	10,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		2.500 €	10,00%

EEG: Entwässerung Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	13.038 €	51,00%
EVV		13.038 €	51,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		13.038 €	51,00%

EGU: Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	16.351 €	32,70%
EWG		6.875 €	13,75%
ABG (über GVE)		12 €	0,02%
ABG (über AMG, ALLBAU, EV)		9.464 €	18,93%
Anteil Stadt Essen gesamt		16.351 €	32,70%

EGZ: Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	25.000 €	50,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	50,00%

EKZ: ekz.bibliotheksservice GmbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	30.720 €	1,41%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		30.720 €	1,41%

EMG: EMG - Essen Marketing GmbH Gesellschaft für Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	25.565 €	50,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.565 €	50,00%

ENET: essen.net GmbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	1.000.000 €	100,00%
EW		1.000.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		1.000.000 €	100,00%

ESBG: Essener Sport-Betriebsgesellschaft mbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	6.250 €	25,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		6.250 €	25,00%

ESH: Essener Systemhaus - eigenbetriebsähnliche Einrichtung

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	75.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		75.000 €	100,00%

ESK: Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	230.700 €	32,18%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		230.700 €	32,18%

ETEC: Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	51.129 €	33,33%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	102.258 €	66,67%
GVE		102.258 €	66,67%
Anteil Stadt Essen gesamt		153.387 €	100,00%

EVAG: Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	1.022.584 €	7,69%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	12.271.005 €	92,31%
EVV		12.271.005 €	92,31%
Anteil Stadt Essen gesamt		13.293.589 €	100,00%

EVB: EVV Verwertungs- und Betriebs GmbH (EVB)

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	1.058.600 €	100,00%
EVV		1.058.600 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		1.058.600 €	100,00%

EVV: Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	66.200.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		66.200.000 €	100,00%

EWEWG: E-world energy & water GmbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	24.995 €	49,99%
ME		24.995 €	49,99%
Anteil Stadt Essen gesamt		24.995 €	49,99%

EMG: EMG - Essen Marketing GmbH Gesellschaft für Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	51.500 €	50,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		51.500 €	50,00%

FEM: Flughafen Essen / Mülheim GmbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	65.000 €	33,33%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		65.000 €	33,33%

GDWNRW: Gemeinnützige Gesellschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Nordrhein-Westfalen mbH (GDW NRW GmbH)

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	2.710 €	1,40%
GSE		2.710 €	1,40%
Anteil Stadt Essen gesamt		2.710 €	1,40%

GGE: Grün und Gruga – eigenbetriebsähnliche Einrichtung –		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	512.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		512.000 €	100,00%

GSE: GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	99.000 €	90,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		99.000 €	90,00%

GU: Gas-Union GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	586.500 €	2,32%
SWE (über EVV)		586.500 €	2,32%
Anteil Stadt Essen gesamt		586.500 €	2,32%

GVE: Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	26.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		26.000 €	100,00%

IRG: infralogistik ruhr GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	24.990 €	24,99%
SWE (über EVV)		24.990 €	24,99%
Anteil Stadt Essen gesamt		24.990 €	24,99%

ISE: Immobilien-Service Essen GmbH (ISE)		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	46.030 €	92,06%
AMG (über ALLBAU)		524 €	1,05%
AMG (über ALLBAU /EVV)		21.006 €	42,01%
RGE (über EVV)		24.500 €	49,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		46.030 €	92,06%

IWW: IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gem. GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	22.134 €	1,84%
SWE (über EVV)		22.134 €	1,84%
Anteil Stadt Essen gesamt		22.134 €	1,84%

JBH: Jugendberufshilfe Essen gGmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	25.000 €	100,00%
Jugendhilfe Essen gGmbH		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

JHE: Jugendhilfe Essen gGmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	26.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		26.000 €	100,00%

KGBE: KGBE - Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	1.594 €	6,38%
SWE (über EVW)		1.594 €	6,38%
Anteil Stadt Essen gesamt		1.594 €	6,38%

KGE: KGE - Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	382.500 €	6,38%
SWE (über EVW)		382.500 €	6,38%
Anteil Stadt Essen gesamt		382.500 €	6,38%

KSBG: KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	7.650 €	7,65%
SWE (über EVW)		7.650 €	7,65%
Anteil Stadt Essen gesamt		7.650 €	7,65%

KSBGKG: KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	77 €	7,70%
SWE (über EVW)		77 €	7,70%
Anteil Stadt Essen gesamt		77 €	7,70%

KSG: KettwigService GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	8.045 €	32,18%
ESK		8.045 €	32,18%
Anteil Stadt Essen gesamt		8.045 €	32,18%

ME: Messe Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	11.449.027 €	79,97%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	2.865.020 €	20,01%
ME (eigene Anteile)		2.865.020 €	20,01%
Anteil Stadt Essen gesamt		14.314.047 €	99,99%

OLV: Otto Lingner Verkehrs-GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	13.000 €	50,00%
EVAG (über EVW und direkt von der Stadt Essen gehaltene EVAG-Anteile)		13.000 €	50,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		13.000 €	50,00%

PROESS: Projektentwicklungs-Gesellschaft Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	50.000 €	25,00%
EWG		50.000 €	25,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		50.000 €	25,00%

PTG: PerTransfer Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	25.000 €	100,00%
EABG		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

RGE: RGE Servicegesellschaft Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	1.500.100 €	100,00%
EW		1.500.100 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		1.500.100 €	100,00%

RN: Revierpark Nienhausen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	13.000 €	25,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		13.000 €	25,00%

RRPM: rhein ruhr partner Gesellschaft für Messdienstleistungen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	12.750 €	25,50%
SWE (über EVV)		12.750 €	25,50%
Anteil Stadt Essen gesamt		12.750 €	25,50%

RWE: RWE Aktiengesellschaft		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	4.091.853 €	0,26%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	44.665.541 €	2,84%
RWEB (über RWEB KG über EVAG über EVV und direkt gehaltenen EVAG-Anteile)		26.391.230 €	1,68%
RWEB (über RWEB KG über RWEB Pool II über EVV)		8.969.374 €	0,57%
RWEB (über RWH über EVV)		8.856.895 €	0,56%
EVAG (über EVV und direkt über die Stadt Essen gehaltenen EVAG-Anteile)		445.530 €	0,03%
RWH (über EVV)		2.511 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		48.757.394 €	3,10%

RWEB: RWEB GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	5.737 €	18,51%
RWEB KG (über EVAG über EVV und direkt gehaltene EVAG-Anteile)		3.424 €	11,05%
RWEB KG (über RWEB Pool II über EVV)		1.164 €	3,75%
RWH (über EVV)		1.149 €	3,71%
Anteil Stadt Essen gesamt		5.737 €	18,51%

RWEBKG: RWEB GmbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	19.366 €	37,68%
EVAG (über EVW und direkt von der Stadt Essen gehaltene EVAG-Anteile)		17.494 €	34,04%
RWEB Pool II GmbH (über EVW)		1.872 €	3,64%
Anteil Stadt Essen gesamt		19.366 €	37,68%

RWEBPII: RWEB Pool II GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	33.074 €	36,75%
über EVW		33.074 €	36,75%
Anteil Stadt Essen gesamt		33.074 €	36,75%

RWH: RW Holding AG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	8.664.294 €	11,65%
EVW		8.664.294 €	11,65%
Anteil Stadt Essen gesamt		8.664.294 €	11,65%

SBE: Sport- und Bäderbetriebe Essen – eigenbetriebsähnliche Einrichtung –		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	512.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		512.000 €	100,00%

SBGE: SBG Sportstätten Betriebsgesellschaft Stadt Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	25.000 €	100,00%
GVE		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

SDE: Suchthilfe direkt Essen gGmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	23.500 €	90,38%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		23.500 €	90,38%

STEAG: STEAG GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	9.792.000 €	7,65%
KSBG (über SWE/EVW)		9.792.000 €	7,65%
Anteil Stadt Essen gesamt		9.792.000 €	7,65%

SWE: Stadtwerke Essen AG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	28.723.200 €	51,00%
EVW		28.723.200 €	51,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		28.723.200 €	51,00%

TBE: Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	52.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		52.000 €	100,00%

THEE: Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	510.000 €	0,33%
SWE (über EVW)		510.000 €	0,33%
Anteil Stadt Essen gesamt		510.000 €	0,33%

TUP: Theater und Philharmonie Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	51.129 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		51.129 €	100,00%

VEKS: Verwertung und Entsorgung Karnap-Städte Holding GmbH i.L.		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	18.880 €	12,59%
EBE (über EVW)		18.880 €	12,59%
Anteil Stadt Essen gesamt		18.880 €	12,59%

VIA: Via Verkehrsgesellschaft mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	49.000 €	49,00%
EVAG (über EVW und direkt von der Stadt Essen gehaltene EVAG-Anteile)		49.000 €	49,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		49.000 €	49,00%

VKA: Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	17.236 €	13,48%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		17.236 €	13,48%

WFB: Weisse Flotte Baldeney-GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	25.000 €	100,00%
EVW		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

WGE: Wassergewinnung Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	76.500 €	25,50%
SWE (über EVW)		76.500 €	25,50%
Anteil Stadt Essen gesamt		76.500 €	25,50%

ZEBRA: zebra. Gesellschaft für Baumanagement mbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	18.068 €	70,30%
über AMG (über ALLBAU)		18.068 €	70,30%
Anteil Stadt Essen gesamt		18.068 €	70,30%

ZZZ: ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z -

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	55.921 €	49,65%
EW		28.160 €	25,00%
BFZ (über EABG)		10.240 €	9,09%
ETEC (über GVE)		6.827 €	6,06%
ETEC		3.413 €	3,03%
EWG		5.120 €	4,55%
ALLBAU (über EW)		2.109 €	1,87%
ALLBAU		52 €	0,05%
Anteil Stadt Essen gesamt		55.921 €	49,65%

4. Addierte Unternehmenszahlen 2015

Die nachfolgende Darstellung enthält ausgewählte Kennzahlen auf Basis der geprüften Jahresabschlüsse der Mehrheitsbeteiligungen der Stadt Essen (Beteiligungsquote > 50 %) sowie der drei eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen zum 31.12.2015 (Ausnahme: Theater und Philharmonie Essen GmbH (TUP) zum 31.07.2015) im Vorjahresvergleich.

Zum Berichtskreis gehören folgende Gesellschaften und eigenbetriebsähnliche Einrichtungen (alphabetisch nach Kurzbezeichnungen):

ABEG, ABG, ALLBAU, AMG, BFZ, CPS, EABG, EBE, EEG, ENET, ESH, ETEC, EVAG, EVB, EVV, GGE, GSE, GVE, ISE, JBH (ab 2015), JHE, ME, PTG, RGE, SBE, SBGE, SDE, SWE, TBE, TUP und WFB (vollständige Firmierung: siehe Inhaltsverzeichnis).

Die Übersicht berücksichtigt vereinfacht die addierten Unternehmenswerte dieser Gesellschaften und Einrichtungen im Vergleich des Berichtsjahres mit dem Vorjahr. Für die Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV) sowie die Essener Arbeits-Beschäftigungsgesellschaft mbH (EABG) und ihre verbundenen Unternehmen wurden in Anlehnung und zur Annäherung an den Gesamtabschluss die konsolidierten Zahlen aus den Konzernabschlüssen zum 31.12.2015/2014 übernommen.

Zu den verbundenen Unternehmen der Muttergesellschaft Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV), die im Rahmen der Kapitalkonsolidierung in den Konzernabschluss einbezogen wurden, gehören folgende Gesellschaften:

ABG, ALLBAU, AMG, EBE, ENET, EEG, EVAG, EVB, ISE, RGE, SWE und WFB.

Zu den verbundenen Unternehmen der Muttergesellschaft Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH (EABG), die in den Konzernabschluss einbezogen wurden, gehören folgende Gesellschaften:

ABEG, BFZ, CPS, EABG und PTG.

4.1 Kennzahlen der Gesellschaften im Vergleich 2015/2014

	IST-Daten 2015 TEUR	IST-Daten 2014 TEUR	Abweichung TEUR	%
Anlagevermögen	3.355.182	3.586.088	-230.906	-6,44%
Bilanzsumme	3.739.392	3.846.004	-106.612	-2,77%
Eigenkapital	803.040	859.057	-56.017	-6,52%
EK-Quote	21,48%	22,34%	-0,86%	-3,86%
Umsatzerlöse	856.489	880.944	-24.455	-2,78%
Personalaufwand	455.067	440.536	14.531	3,30%
Jahresergebnis	-101.103	-76.377	-24.726	32,37%
Personal (VZÄ)	8.199	8.160	39	0,48%

Nachfolgend werden größere Abweichungen inhaltlich erläutert. Der Saldo der nachfolgend dargestellten positiven und negativen Veränderungen ist nicht deckungsgleich mit der Gesamtdivergenz, da nur die wesentlichen Abweichungen erläutert werden.

Die tabellarische Übersicht enthält zudem wertmäßig die Ergebnisse aus den jeweiligen EVV-/ EABG-Konzernabschlüssen, wobei im Folgenden aber die maßgeblichen Entwicklungen auf der Grundlage der jeweiligen Einzelabschlüsse der verbundenen Unternehmen erläutert werden.

Das **Anlagevermögen (AV)** hat sich im Vorjahresvergleich insgesamt um 230.906 T€ (-6,44%) reduziert. Wesentliche **Zugänge** (> 5 Mio. €) waren insbesondere innerhalb der EVV-Konzerngruppe zu verzeichnen:

- AMG:	+ 25.902 T€
- ALLBAU:	+ 14.920 T€
- EEG:	+ 8.106 T€
- SBE:	+ 7.036 T€

Die Erhöhung des AV der **AMG** ist im Wesentlichen durch den Anstieg der Anlagen im Bau begründet. Diese betreffen hauptsächlich angefallene Projektkosten im Rahmen der Entwicklung des Projekts „Kastanienhöfe“ (vorm. „Quartier Kreuzeskirchviertel“).

Bei der **ALLBAU** wirken sich Zugänge bei den Anlagen im Bau sowie der Anstieg der Ausleihungen an verbundene Unternehmen erhöhend auf das AV der Gesellschaft aus. Unter Anlagen im Bau sind die Grundstücks- und Baukosten für fünf Baumaßnahmen ausgewiesen (u.a. Dachsfeld 40-46 und Kita Bernhardstraße). Bei den Ausleihungen an verbundene Unternehmen handelt es sich um vier an die AMG gegebene tilgungsfreie Darlehen zur Finanzierung des Grundstückskaufs Bredeneyer Tor und zur Projektfinanzierung „Kreuzeskirchviertel“ sowie zur Finanzierung der dauerhaften Geschäftstätigkeit der AMG.

Hauptursache für die Erhöhung der Bilanzsumme bei der **EEG** waren höhere Investitionen in das Kanalnetz in Höhe von 29,3 Mio. € (Vorjahr: 20,9 Mio. €). Das höhere Investitionsvolumen ist auf eine Großmaßnahme und auf einen relativ milden Winter zurückzuführen.

Das AV der **SBE** hat sich vor allem aufgrund von getätigten Investitionen erhöht.

Größere **Abgänge** (> 5 Mio. €) hatten dagegen folgende Gesellschaften/Einrichtungen zu verzeichnen:

- EVAG:	-142.467 T€
- EW:	- 99.441 T€
- GVE:	- 16.046 T€

Der Rückgang im Anlagevermögen der **EVAG** resultiert im Wesentlichen aus der Wertberichtigung im Zusammenhang mit dem Wertverlust der RWE-Aktien.

Das Anlagevermögen der **EVV** hat sich maßgeblich im Bereich der Finanzanlagen reduziert. Zum einen aufgrund einer außerplanmäßigen Abschreibung auf die Anteile an der RWEB GmbH in Höhe von 59.579 T€ und zum anderen durch den Verkauf der Beteiligung an der Kom9 mit einem Buchwertabgang von 40.010 T€.

Bei der **GVE** hat sich das Anlagevermögen im Wesentlichen durch Zugänge in Höhe von 394 T€, durch Verrechnung von planmäßigen Abschreibungen in Höhe von 5.488 T€ und dem Abgang der Immobilie Schürmannstraße sowie dem Abgang von Anteilen an der ABG in Höhe eines Restbuchwertes von insgesamt 7.244 T€ um 16.046 T€ verringert.

Das addierte **Bilanzvolumen (BV)** hat sich um 106.612 T€ (-2,77%) im Vergleich zum Vorjahr vermindert. Größere **Zugänge** (> 5 Mio. €) haben sich bei folgenden Gesellschaften/Einrichtungen im Vergleich zum Vorjahr ergeben:

- ALLBAU:	+ 31.976 T€
- AMG:	+ 27.211 T€
- GVE:	+ 23.472 T€
- TUP:	+ 10.084 T€
- ME:	+ 9.815 T€
- EEG:	+ 8.959 T€
- SBE:	+ 5.884 T€

Der Anstieg der **ALLBAU**-Bilanzsumme betrifft im Wesentlichen den Anstieg der Anlagen im Bau (+4.018 T€) sowie der Ausleihungen an verbundene Unternehmen (+12.085 T€) (s.o.). Auf der Passivseite haben sich entsprechend die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten erhöht (+27.303 T€).

Bei der **AMG** resultiert die Erhöhung auf der Aktivseite insbesondere aus der Zunahme der Anlagen im Bau (s.o.). Auf der Passivseite erhöhten sich dementsprechend die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und gegenüber verbundenen Unternehmen (hier hauptsächlich gegenüber der Allbau AG) im Zusammenhang mit dem Projekt „Kastanienhöfe“.

Die Bilanzsumme der **GVE** ist im abgelaufenen Geschäftsjahr um 23.472 T€ angewachsen. Gegenläufig zu den Abgängen beim Anlagevermögen haben sich die Vorräte um 21.451 T€ aus der Aktivierung unfertiger Leistungen im Zusammenhang mit der Errichtung von Erstaufnahmeeinrichtungen für Asylbewerber erhöht. Auch die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben sich um 19.325 T€ gegenüber dem Vorjahr erhöht. Dabei sind die Forderungen gegenüber der Gesellschafterin Stadt Essen um 5.213 T€ gestiegen, mit 4.989 T€ im Wesentlichen aus Cash-Pooling. Die sonstigen Vermögensgegenstände sind um 7.625 T€ gestiegen, was maßgeblich auf den Verkauf der Immobilie Schürmannstraße zurückzuführen ist. Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen haben sich zudem um 2.077 T€ erhöht, was aus dem Verkauf einer Beteiligung an der ABG resultiert.

Die Aktiva der **TUP** haben sich maßgeblich durch eine Forderung aus Betriebskostenzuschüssen in Höhe von 11.994 T€ erhöht. Auf der Passivseite erhöhten sich die Verbindlichkeiten um 10.634 T€, insbesondere gegenüber der Stadt Essen aus Cash-Pooling (+5.577 T€) und einem Darlehen (+5.000 T€).

Bei der **ME** ist der Anstieg auf der Aktivseite im Wesentlichen in der Zunahme der Forderungen gegen Gesellschafter (+9.023 T€) begründet. Die Erhöhung auf der Passivseite ist hauptsächlich auf die Zunahme der Rückstellungen, der erhaltenen Anzahlungen aufgrund der höheren Anzahl von Veranstaltungen im messestarken Jahr 2016 (+6.021 T€) sowie der Zunahme der Verbindlichkeiten (insbesondere die Rückzahlungsverpflichtung für das von der Stadt Essen gewährte Darlehen für den Messeausbau in Höhe von 3.700 T€) zurückzuführen.

Bei der **EEG** wird zum aktivischen Anstieg der Bilanzsumme auf die Ausführungen zum Anlagevermögen verwiesen. Auf der Passivseite resultiert die Erhöhung aus neuen Verbindlichkeiten in Höhe von 20.000 T€ gegenüber Kreditinstituten und Tilgungsleistungen in Höhe von 10.651 T€.

Das BV der **SBE** ist aufgrund von Zugängen im AV sowie aus einer dazu korrespondierenden Zunahme des Sonderpostens für Zuwendungen angestiegen.

Höhere **Abgänge** beim BV hatten folgende Gesellschaften zu verzeichnen:

- EVAG:	- 115.740 T€
- EW:	- 77.737 T€
- SWE:	- 20.063 T€

Der Rückgang der Bilanzsumme der **EVAG** resultiert maßgeblich aus der Abwertung der RWE-Aktien, die im Wege einer Wertpapierleihe an die RWEB weitergegeben wurden, und des gegenläufigen Herausgabeanspruchs gegenüber der Stadt Essen aufgrund des gesunkenen Aktienkurses.

Die Verkürzung der Bilanzsumme bei der **EVV** ist insbesondere auf den Rückgang der Finanzanlagen zurückzuführen. Gegenüber der Gesellschafterin gab es einen Forderungszugang in Höhe von 23.572 T€ aus Cash-Pooling. Passivisch hat sich vor allem das Eigenkapital wegen des Jahresfehlbetrags von 50.562 T€, dem Einzahlungen der Stadt Essen in die Kapitalrücklage von 11.327 T€ gegenüberstehen, vermindert. Darüber hinaus haben sich die Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin wegen der vollständigen Tilgung der im Vorjahr bestehenden Cash-Pooling Verbindlichkeiten von 48.053 T€ stark vermindert. Bei den lang- sowie kurz- und mittelfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden planmäßige Tilgungszahlungen von 8.342 T€ geleistet.

Im Geschäftsjahr 2015 hat sich die Bilanzsumme der **SWE** um 20.063 T€ reduziert. Zu dem Rückgang haben insbesondere die Finanzanlagen, die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und die sonstigen Vermögensgegenstände beigetragen. Die Verminderung der Finanzanlagen beruht insbesondere auf einer Abschreibung auf die Beteiligung an der Gas-Union in Höhe von 4.936 T€. Da zum Bilanzstichtag sowohl die abgegrenzten als auch die abgerechneten Gas- und Wasserverbräuche insbesondere wegen des im Vergleich zum Vorjahr geringeren Gasabsatzes rückläufig waren, haben sich die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 9.132 T€ vermindert. Zudem nahm der Saldo des Cash-Pool-Kontos im Geschäftsjahr um 8.189 T€ ab. Auf der Passivseite der Bilanz haben insbesondere geringere Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und geringere Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zum Rückgang der Bilanzsumme beigetragen. Die langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben sich aufgrund planmäßiger Tilgungen um 14.997 T€ vermindert. Die kurzfristigen Rückstellungen reduzierten sich im Geschäftsjahr um 4.666 T€ auf 10.030 T€. Ursächlich hierfür ist neben der geringeren Rückstellung für ausstehende Eingangsrechnungen insbesondere, dass aufgrund einer Aktualisierung der Risikolage die Rückstellung für das Risiko aus der Rückforderung aus der Gaspreisanpassungsklausel reduziert werden konnte. Darüber hinaus haben sich die Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten um 4.200 T€ gegenüber dem Vorjahr verringert.

Das **Eigenkapital (EK)** der Gesellschaften und Einrichtungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 56.017 T€ (-6,52%) verringert.

EK-Verminderungen (> 5,0 Mio. €) zeigten sich bei:

- EW:	- 39.236 T€
-------	-------------

Bezüglich des Eigenkapitalverzehr bei der **EVV** wird auf die Ausführungen zum Bilanzvolumen und zum Jahresergebnis verwiesen.

Die **Umsätze** sind im Vergleich zum Vorjahr um 24.455 T€ (-2,78%) gesunken.

Umsatzsteigerungen (> 5 Mio. €) erzielten:

- EBE:	+ 8.630 T€
- SWE:	+ 5.747 T€

Der Anstieg der Umsatzerlöse bei der **EBE** ist im Wesentlichen auf Preissteigerungen und den seit Beginn des Jahres 2015 laufenden Vertrag mit RWE Generation SE zurückzuführen, nachdem die EBE die Entsorgung der Hausmüllmengen mit dem MHKW Essen-Karnap nunmehr direkt mit dem MHKW abrechnet und anschließend an die Stadt weiterberechnet.

Die Umsatzerlöse der **SWE** erhöhten sich im Geschäftsjahr um 5.601 T€ auf 308.003 T€. Dabei wurde der Rückgang der Erlöse aus der Gasversorgung um 3.011 T€ insbesondere durch den Anstieg der Erlöse aus Nebengeschäften (+3.334 T€), aus der Abwasserentsorgung (+1.931 T€) sowie den Erlösen aus dem Gashandel (+1.702 T€) überkompensiert.

Umsatzminderungen (> 5 Mio. €) hatten die folgenden Gesellschaften zu verzeichnen:

- ME:	- 25.911 T€
- ALLBAU:	- 10.237 T€
- GGE:	- 8.357 T€

Die Reduzierung der Umsatzerlöse der **ME** hängt in erster Linie mit dem zyklusbedingt veranstaltungsschwächeren Geschäftsjahr 2015 zusammen. Insbesondere die umsatzstarken und im Zwei-Jahres-Zyklus stattfindenden Messen Security, SHK und Reifen haben das Umsatzergebnis des Vorjahres positiv beeinflusst.

Der Rückgang der Umsatzerlöse der **ALLBAU** ist im Wesentlichen bedingt durch einen Rückgang der abgerechneten Betriebskosten (-10.327 T€) sowie durch verminderte Umsätze aus dem Bauträrgeschäft (-1.367 T€). Gleichzeitig sind die Vermietungserlöse gestiegen (+810 T€).

Die Reduzierung der Umsatzerlöse um insgesamt 8.357 T€ bei der **GGE** ist auf gesunkene Umsätze im Geschäftsbereich Grünflächen zurückzuführen. Im Vorjahr waren die hohen Umsatzerlöse im Geschäftsbereich Grünflächen durch den Orkan ELA verursacht. Die nur leicht gestiegenen Umsatzerlöse in den beiden anderen Geschäftsbereichen konnten den Effekt nicht auffangen (GB Gruga +61 T€; GB Friedhöfe +248 T€).

Der **Personalaufwand** ist um 14.531 T€ gestiegen; dies entspricht einer Steigerungsrate von +3,30%.

Ein **Anstieg** der Personalaufwendungen (> 1 Mio. €) vollzog sich bei folgenden Gesellschaften/ Einrichtungen:

- RGE:	+ 3.276 T€
- EVAG:	+ 2.844 T€
- GSE:	+ 2.750 T€
- ABEG:	+ 2.016 T€

- TUP:	+ 1.741 T€
- JBH:	+ 6.561 T€ (JBH/JHE: + 1.474 T€)

Die Erhöhung der Personalaufwendungen bei der **RGE** resultierte im Wesentlichen aus der mit der Geschäftsausweitung verbundenen gestiegenen Mitarbeiterzahl.

In den gestiegenen Personalaufwendungen bei der **EVAG** spiegeln sich gegenläufige Effekte wider. Während der Aufwand für Löhne und Gehälter sich insbesondere aufgrund der gesunkenen Anzahl der Mitarbeiter um 759 T€ vermindert hat, führte insbesondere die Entwicklung der Pensionsrückstellungen zu einem erheblichen Anstieg der Aufwendungen für Altersversorgung (+3.604 T€).

Die Erhöhung der Personalaufwendungen bei der **GSE** resultierte insbesondere aus einer gestiegenen Anzahl an Mitarbeitern, aus Höhergruppierungen sowie aus Tariflohnsteigerungen ab dem 01.03.2015 um 2,4 %.

Der Anstieg der Personalaufwendungen bei der **ABEG** ist im Wesentlichen bedingt durch die Erhöhung der durchschnittlichen Mitarbeiterzahl im Rahmen des firmengruppenweiten Personalentwicklungskonzepts sowie durch den rückwirkend zum 01.01.2015 geänderten Haustarifvertrag.

Der Anstieg beim Personalaufwand der **TUP** ist im Wesentlichen durch Tarifsteigerungen bedingt.

Durch die Betriebsabsplattung der **JBH** aus der JHE ist bei der Tochtergesellschaft erstmals Personalaufwand in Höhe von 6.561 T€ entstanden. Insgesamt gab es bei gesamthafter Betrachtung der Unternehmen einen Anstieg in Höhe von 1.474 T€ (+8,26 %). Dies begründet sich in erster Linie durch einen Personalanbau bei der Muttergesellschaft JHE sowie Tarifsteigerungen.

Größere Aufwandsminderungen (> 1 Mio. €) zeigten sich bei

- JHE	- 5.088 T€
-------	------------

Ursächlich für den Rückgang des Personalaufwands bei der **JHE** ist der Übergang von Personal auf die in 2015 ausgelagerte Jugendberufshilfe Essen gGmbH.

Die Darstellung der Personalsituation erfolgt über Vollzeitäquivalente (VZÄ) im Jahresdurchschnitt. Nicht enthalten sind die Mitarbeiter in der passiven Altersteilzeitphase; da in der (passiven) Freistellungsphase keine Bezüge gewährt werden, ist der Personalbestand in dieser Darstellung um diese Personen bereinigt. Das ist zudem die Ursache für eine teilweise abweichende Abbildung in den Jahresabschlussberichten.

Der **Personalbestand** hat sich per Saldo um 39,33 VZÄ (+0,48%) im Vergleich zum Vorjahr 2014 erhöht. Größere Veränderungen im Personalbestand zeigten sich im Vergleich zum Vorjahr bei folgenden Gesellschaften/Einrichtungen:

Zugänge (> 10 MA):

- RGE:	+ 75,32
- ABEG:	+ 47,05
- JHE/JBH:	+ 30,07
- GVE:	+ 18,24

- ISE:	+ 13,75
- SWE:	+ 13,48

Der Personalanbau der **RGE** steht im Zusammenhang mit der Akquisition zusätzlicher Aufträge, insbesondere durch die Übernahme des Objektschutzes der Übergangsheime.

Die Personalzahlen der **ABEG** sind durch das firmengruppenweite Personalentwicklungskonzept gegenüber dem Vorjahr angestiegen. EABG-gruppenintern sind die VZÄ-verrechneten Mitarbeiter um 27,92 angestiegen; dabei handelt es sich im Wesentlichen um geförderte Arbeitsverhältnisse, die fast vollständig refinanziert werden.

Bei der **JHE/JBH** haben sich die Beschäftigtenzahlen aufgrund von zusätzlichen Gruppen im Offenen Ganztage, Elternzeitvertretung und neuen Maßnahmen erhöht.

Die Ursache für den Anstieg der Personalzahlen bei der **ISE** liegt in der Ausweitung der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft.

Die **GVE** hat mit im Jahr 2015 neu eingestellten Mitarbeitern den Facility-Management-Betrieb für das Museum Folkwang übernommen. Zudem wurde ein Auszubildender befristet übernommen und zusätzliche Haustechniker eingestellt.

Inhaltlich ist der Anstieg der VZÄ bei der **SWE** mit dem erhöhten Investitionsvolumen aus dem Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) für Essen zu erklären. Im Rahmen des ABK war ein Personalanbau im technischen Bereich erforderlich.

Abgänge (> 10 MA):

- EVAG:	- 81,91
- GGE:	- 17,89
- PTG:	- 14,89

Der Personalabgang bei der **EVAG** hängt maßgeblich mit dem sukzessiven Aufbau von Mitarbeitern bei der **VIA** zusammen.

Die Abgänge im Mitarbeiterstamm bei der **GGE** verteilen sich wie folgt: Friedhofsbereich (-7), Grugapark (-6) und Grünflächenbereich (-4).

Der Rückgang der Beschäftigtenzahlen bei der **PTG** begründet sich dadurch, dass die Gesellschaft im abgelaufenen Geschäftsjahr keine neuen Transferprojekte generieren konnte. Im Hinblick auf diese sich schon länger abzeichnende Entwicklung wurde die Gesellschaft zum 01.01.2016 rückwirkend auf ihre Schwestergesellschaft Bfz-Essen GmbH verschmolzen.

Der **Personalaufwand je Mitarbeiter (MA) VZÄ** betrug im Bereich der Mehrheitsgesellschaften durchschnittlich 50.500,91 € und ist um 2,80% (+1.513,28 €/MA) im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.

Der **saldierte Jahresfehlbetrag** ist um 24.726 T€ (32,37%) gegenüber dem Vorjahr angestiegen. Die Zuschüsse der Stadt Essen, die im Rahmen des EU-Beihilfenrechts für die Erbringung von Dienstleistungen im allgemeinen wirtschaftlichen Interesse (DAWI) gewährt werden und im Ergebnis der betrauten Gesellschaften ertragswirksam verbucht sind, sind im vergangenen Geschäftsjahr um rd. 11.485 T€ angestiegen. Dabei hat vor allem die **ME** einen um rd. 11.869 T€ höheren Zuschuss aufgrund ihres veranstaltungsschwachen Geschäftsjahres 2015 erhalten.

Ein gegenüber dem Vorjahr **besseres** Jahresergebnis (> 1 Mio. €) konnten insbesondere folgende Gesellschaften / Einrichtungen erwirtschaften:

- GVE:	+ 2.343 T€
- EEG:	+ 1.155 T€
- GGE:	+ 1.066 T€
- RGE:	+ 1.025 T€

Das Jahresergebnis der **GVE** hat sich mit einem Fehlbetrag von 2.896 T€ um 2.343 T€ im Vergleich zum Vorjahr verbessert. Dabei haben sich insbesondere die Bestandsveränderungen im Berichtsjahr um 20.745 T€ aufgrund aktivierter Leistungen im Zusammenhang mit dem Bau der Erstaufnahmeeinrichtungen für Asylbewerber erhöht. Korrespondierend sind die Materialaufwendungen um 17.817 T€ gestiegen und resultieren aus der Baubetreuungsleistung für das Projekt Erstaufnahmeeinrichtung.

Die Ergebnisverbesserung der **EEG** resultiert im Wesentlichen aus höheren Umsatzerlösen, die im Berichtsjahr um 1.318 T€ angestiegen sind. Dieses ist insbesondere auf höhere Pachtentgelte zurückzuführen. Der Anstieg der Pachtentgelte resultiert im Wesentlichen aus der fortlaufenden Investitionstätigkeit der Gesellschaft. Dadurch erhöhte sich die Basis für die Ermittlung der kalkulatorischen Zinsen, die einen Bestandteil des Pachtentgelts darstellen.

Dem Umsatzrückgang bei **GGE** in Höhe von 8.357 T€ standen korrespondierende geringere Aufwendungen aus Pflegeleistungen gegenüber. Auch hier waren die hohen Ausgaben im Jahr 2014 durch den Sondereffekt ELA verursacht (Aufwendungen für bezogene Leistungen: -10.655 T€).

Die **RGE** konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr um 4.969 T€ höhere Umsätze, davon 2.852 T€ aus Objektschutz und 1.114 T€ im Geschäftsbereich Gastronomie, erzielen. Die Umsätze aus Objektschutz konnten durch die Akquisition zusätzlicher Aufträge, insbesondere durch die Übernahme des Objektschutzes der Übergangsheime gesteigert werden. Dem Umsatzplus stand im Wesentlichen ein höherer Personalaufwand in Höhe von 3.276 T€ gegenüber.

Ein deutlich **schlechteres** Ergebnis als im Vorjahr erzielten insbesondere:

- EW:	- 14.484 T€
- ALLBAU:	- 3.035 T€
- TUP:	- 1.836 T€
- GSE:	- 1.259 T€

Das Jahresergebnis der **EWV** wurde insbesondere durch Abschreibungen auf die Wertpapierleihe an die RWEB GmbH von 59.579 T€ beeinflusst, denen Erträge aus der Veräußerung der Beteiligung an der Kom9 von 29.490 T€ gegenüber standen. Das periodenfremde Ergebnis hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 19.417 T€ verbessert; das Vorjahresergebnis war durch Aufwendungen für Steuernachbelastungen aus der Vorperioden sowie hierauf entfallende Zinsen belastet.

Bei der **ALLBAU** fielen gegenüber dem Vorjahr die Umsatzerlöse um 10.237 T€ geringer aus. Demgegenüber steht eine Erhöhung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Gebäuden sowie unfertigen Leistungen.

Bei der **TUP** lag der Jahresfehlbetrag um 1.836 T€ über dem Vorjahresergebnis. Ursache hierfür sind höhere Aufwendungen um rund 1.072 T€, insbesondere für Personal, bei gleichzeitig niedrigeren Erträgen von rund 764 T€.

Der Anstieg des Jahresfehlbetrages der **GSE** resultiert in erster Linie aus der o.a. Erhöhung der Personalaufwendungen.

4.2 Personalausgaben und Investitionen im Vergleich Mehrheitsbeteiligungen/Kernhaushalt

	Gesellschaften > 50 %				Kernhaushalt			
	2014 TEUR	2015 TEUR	Abweichung TEUR	%	2014 TEUR	2015 TEUR	Abweichung TEUR	%
Personalaufwand	440.536	455.067	14.531	3,30%	472.598	468.503	-4.095	-0,87%
Investitionen*	152.842	159.039	6.197	4,05%	54.836	74.802	19.966	36,41%

* Quelle: Anlagenspiegel aus den Jahresabschlüssen 2015/2014 der Stadt Essen sowie den Gesellschaften und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (ohne Zugänge aus Finanzanlagen). Zum Redaktionsschluss lagen nur die Entwurfszahlen aus dem Einzelabschluss zum 31.12.2015 der Stadt Essen vor.

Die obige Darstellung soll verdeutlichen, über welche Beträge in den Gesellschaften im Jahr 2015 außerhalb der eigentlichen Haushaltswirtschaft verfügt wurde. Die drei eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen Essener Systemhaus (ESH), Sport- und Bäderbetriebe Essen (SBE) und Grün und Gruga Essen (GGE) sind als Sondervermögen der Stadt Essen in die addierten Werte des Gesellschaftsbereichs eingeflossen.

An den Gesamtpersonalausgaben 2015 in Höhe von 923.570 T€ hatten die Gesellschaften einen Anteil von 49,27% (Vorjahr: 48,24%). Insgesamt ist der Personalaufwand um 10.436 T€ gestiegen (+1,14%); dabei war im Kernhaushalt ein Rückgang um 4.095 T€ (-0,87%) und im Gesellschaftsbereich ein Anstieg um 14.531 T€ (+3,30%) zu verzeichnen.

Bei isolierter Betrachtung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen zeigt sich, dass der Personalaufwand im Sondervermögen um 490 T€ (-1,03%) im Vergleich zum Vorjahr gesunken ist; die Beteiligungsgesellschaften hatten dagegen einen Zuwachs um 15.021 T€ (+3,82%) zu verzeichnen.

Das Investitionsvolumen im Konzern Stadt Essen lag 2015 bei insgesamt 233.841 T€ (Vorjahr: 207.678 T€). Damit ist die Investitionssumme um 12,60% oder 26.163 T€ im Vergleich zum Vorjahr angestiegen. Vor allem in der Kernverwaltung lag der Anstieg bei 19.966 T€ (+36,41%). Im Gesellschaftsbereich nahm das Investitionsvolumen um 6.197 T€ (+4,05%) zu (davon eigenbetriebsähnliche Einrichtungen: -6.225 T€ (-25,82%), übrige Gesellschaften: +12.422 T€ (+9,65%).

Das Investitionsaufkommen 2015 im Konzern Stadt beträgt im Verhältnis der Gesellschaften (inklusive Sondervermögen) zur Kernverwaltung 68% zu 32% (Vorjahr: 74% / 26%).

5. Haushalts- und Bürgerschaftsdaten 2015

Die städtischen Beteiligungsgesellschaften betreuen ein großes Aufgabenspektrum mit sehr unterschiedlichen Betätigungsfeldern. Aus der Natur der jeweiligen Aufgabe bestimmen sich die Sach- und Finanzziele. Die Beteiligungsunternehmen weisen daher auch eine differierende Gewinn- und Verluststruktur auf. Insbesondere der öffentliche Personennahverkehr, die Grünflächenpflege, der Betrieb der kulturellen und der Förderung des Sports dienenden Einrichtungen stellen eine enorme Belastung des städtischen Etats dar. Die nachfolgende Übersicht erfasst die ausgeschütteten Gewinne bzw. den Liquiditätsbedarf der städtischen Beteiligungen im Jahresvergleich 2015 zum Vorjahr 2014. Die direkten Belastungen des jeweiligen Haushaltsjahres sind in der rechten Spalte mit negativem Vorzeichen gekennzeichnet, die Zuführungen zum Haushalt ohne Vorzeichen. Die linke Spalte beinhaltet jeweils indirekte Finanzflüsse, die in der rechten Spalte enthalten sind.

5.1 Auswirkungen auf den städtischen Haushalt im Vergleich 2015/2014

GB	BU/ Einrichtung Ein-/Auszahlungen	2015		2014	
		verrechnet:	direkt:	verrechnet:	direkt:
1	EMG Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-1.414.194 €		-1.443.473 €
	EWG Betriebskostenzuschuss (Betrabung) inkl. Rückzahlung Vj.		-3.501.484 €		-3.179.288 €
	ME Betriebskostenzuschuss (Betrabung) inkl. Rückzahlung Vj.		-20.502.432 €		-7.006.982 €
	VKA Nachschuss Kapitalrücklage		-25.854 €		-25.854 €
Saldo GB 1		-25.443.964 €		-11.655.597 €	
2	Verlustausgleich		-11.031.300 €		-11.630.700 €
	Kapitaleinlage		0 €		0 €
	nachrichtlich:				
	Dividende RWEB (Pool II)	3.243.925 €		3.240.566 €	
	Dividende RWH	3.282.956 €		9.781.176 €	
	Gewinnabführung SWE	21.364.951 €		20.045.227 €	
	Gewinnabführung RGE	3.343.682 €		2.318.547 €	
	Beteiligungsertrag ALLBAU	15.420.912 €		14.827.800 €	
	Beteiligungsertrag EBE	3.919.562 €		2.544.321 €	
	Verlustübernahme EVAG	-55.847.115 €		-55.122.249 €	
	Gewinnabführung EVB	369.120 €		293.756 €	
	Verlustübernahme WFB	-130.358 €		-19.457 €	
	Beteiligungsertrag Kom9	4.254.631 €		4.071.636 €	
	Beteiligungsertrag BG Radio Essen	132.997 €		130.350 €	
	SWE Gewinnabführung siehe EVV				
	Verlustabdeckung siehe EVV				
	Investitionszuschuss		-69.100 €		-299.477 €
nachrichtlich:					
Dividende RWE	174.035 €		174.035 €		
Nießbrauch RWE (RWEB KG)	9.844.562 €		9.633.138 €		
Beka, Köln	120 €		120 €		
Saldo GB 2		-11.100.400 €		-11.930.177 €	
3	ESH Abführung Jahresüberschuss Vj.		0 €		70.756 €
	RGE Gewinnausschüttung siehe EVV				
Saldo GB 3		0 €		70.756 €	

GB	BU/ Einrichtung Kürzel	Ein-/Auszahlungen	2015		2014	
			verrechnet:	direkt:	verrechnet:	direkt:
4	EKZ	Dividende - Ergebnis Vorjahr		14.085 €		18.310 €
	SBE	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-22.296.798 €		-20.487.156 €
		Kapitaleinlage/Investitionskostenzuschuss		-14.176.950 €		-14.019.100 €
	TUP	Verlustausgleich		-44.500.000 €		-41.611.726 €
Kapitaleinlage			-500.000 €		-800.000 €	
Saldo GB 4				-81.459.663 €		-76.899.672 €
5	ABEG	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-427.126 €		0 €
	EABG	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-1.038.400 €		-938.800 €
	BFZ	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-215.000 €		-215.000 €
	JHE	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-1.613.985 €		-1.472.938 €
	SDE	Zuschuss institutionelle Förderung		-2.110.536 €		-1.089.621 €
Saldo GB 5				-5.405.047 €		-3.716.359 €
6A	GGE	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-18.916.313 €		-24.073.402 €
		Kapitaleinlage/Investitionskostenzuschuss		-670.500 €		-3.974.458 €
	GVE	Kapitaleinlage/Investitionskostenzuschuss		-6.391.156 €		0 €
		<u>nachrichtlich:</u> erhält Dividende ABG	50.000 €		68.840 €	
	RN	Betriebskostenzuschuss		-356.500 €		-356.500 €
	SBGE	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-500.000 €		-500.000 €
	TBE	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-2.874.760 €		-2.498.800 €
		Kapitaleinlage		-887.000 €		-1.758.262 €
Saldo GB 6A				-30.596.229 €		-33.161.422 €
6B	ABG	Dividende		siehe GVE		siehe GVE
	ALLBAU	Dividende		282.727 €		3.534 €
	FEM	Verlustausgleich		-289.199 €		-184.732 €
Saldo GB 6 B				-6.472 €		-181.198 €
Saldo Ein-/Auszahlungen aus dem städtischen Haushalt				-154.011.776 €		-137.473.670 €

nachrichtlich:

Beteiligungsergebnis EVW GmbH*

davon aus RWE-Beteiligung

	2015	2014	Abweichung
	in T€		
Beteiligungsergebnis EVW GmbH*	-645	2.112	-2.756
davon aus RWE-Beteiligung	16.545	22.829	-6.283

* inkl. Ergebnisabführungen und Verlustübernahmen

5.2 Ausfallbürgschaften 2015

Bürgerschafts- nehmer	ausgestellte Bürgschaft zum 31.12.2014	Veränderung des Bürgerschafts- volumens	ausgestellte Bürgschaft zum 31.12.2015	Valuta zu Beginn des Haushalts- jahres 2015	Zugänge	Abgänge	Valuta am Ende des Haushalts- jahres 2015
1	2	3	4	5	6	7	8
	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€
EABG	7.299		7.299	6.073	0	155	5.918
EBE	14.622		14.622	7.759	0	668	7.091
EEG	256.856		256.856	194.757	0	5.321	189.436
ETEC	4.062		4.062	3.725	0	73	3.652
EW	341.098		341.098	289.283	0	8.036	281.247
GSE	12.975		12.975	9.460	0	449	9.011
GVE	44.547		44.547	29.161	0	1.652	27.510
ME	111.800		111.800	95.065	0	3.100	91.965
OLV	946		946	505	0	47	458
SWE	104.945	-2.556	102.389	52.725	0	4.385	48.340
TBE	11.720	-4.565	7.155	4.082	0	664	3.419
Gesamt:	910.871	-7.121	903.750	692.597	0	24.550	668.047

Quelle: FB 20-2

6. Vergütungsübersichten

6.1 Vergütungen der Aufsichtsratsmitglieder 2015

Der Rat der Stadt hat am 25.06.2008 erstmals einen Public Governance Kodex für die Beteiligungen der Stadt Essen beschlossen. Der Kodex wurde auf der Grundlage des Deutschen Corporate Governance Kodex für börsennotierte Unternehmen erarbeitet und wurde nunmehr durch Ratsbeschluss vom 27.04.2016 weitreichend geändert.

Der Kodex stellt eine Handlungsempfehlung für gute Unternehmensführung und Kontrolle für die Geschäftsführungen und Aufsichtsräte dar. Er regelt das Zusammenwirken von Stadtrat, Stadtverwaltung und kommunalen Unternehmen, die Zusammenarbeit zwischen den Aufsichtsräten und den Geschäftsführungen, den besseren Informationsaustausch zwischen den Beteiligten und Verantwortlichen sowie die Kontrolle der Beteiligungen. Darüber hinaus verdeutlicht der Kodex, dass – neben dem wirtschaftlichen Erfolg der Unternehmen – die Gemeinwohlorientierung und die Pflicht zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben unverändert bestehen bleiben. Die öffentlichen Unternehmen müssen sich hierbei an denselben Grundsätzen (Vorhersehbarkeit, Transparenz, Nachprüfbarkeit, Verantwortung) wie private Unternehmen messen lassen.

Der Kodex schreibt zudem die individualisierte Veröffentlichung der Vergütung der vom Rat entsandten Geschäftsführungs- bzw. Vorstandsmitglieder und Aufsichtsratsmitglieder im Beteiligungsbericht der Stadt Essen vor.

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund- vergütung in €	Sitzungs- gelder in €	Sonstige Leistungen in €	Gesamt in €
ALLBAU	Bayer	Udo	Ratsherr	1.000	600	0	1.600
	Best	Hans-Jürgen	Stadtdirektor*	1.000	400	0	1.400
	Huch	Hans-Peter	Ratsherr	1.000	600	0	1.600
	Kersch	Christoph	Ratsherr	1.000	900	0	1.900
	Kutzner	Uwe	Ratsherr	1.000	1.200	0	2.200
	Laupenmühlen	Janine	Ratsfrau	1.000	200	0	1.200
	Rotter	Thomas	Ratsherr	1.000	1.200	400	2.600
	Tepperis	Manfred	Ratsherr	1.000	500	0	1.500
Summe							14.000
EABG	Eckenbach	Jutta	MdB	1.000	400	0	1.400
	Huch	Hans-Peter	Ratsherr	1.000	400	400	1.800
	Kahle-Hausmann	Julia	Ratsfrau	1.000	400	400	1.800
	Karnath	Udo	Ratsherr	1.000	400	300	1.700
	Renzel	Peter	Geschäftsbereichsvorstand 5*	0	0	0	0
	Wandtke	Walter	Ratsherr	1.000	400	300	1.700
	Summe						
EBE	Brüx	Roman	Fraktionsgeschäftsführer der SPD	1.000	1.900	0	2.900
	Grabenkamp	Gerhard	Fraktionsgeschäftsführer der CDU	1.000	1.600	0	2.600
	Grüll	Lothar	Gewerkschaftsvertreter	583	1.100	0	1.683
	Kersten	Rüdiger	Fachbereichsleiter Stadtkämmerei*	833	1.200	0	2.033
	Klieve	Lars Martin	Stadtkämmerer*	167	400	0	567
	Neuhaus	Markus	Gewerkschaftsvertreter	417	700	0	1.117
	Vogel	Ingo	Ratsherr	1.000	2.100	0	3.100
	Vogt	Hans-Dirk	Ratsherr	1.000	2.700	0	3.700
	Wandtke	Walter	Ratsherr	1.000	1.300	0	2.300
Summe							20.000

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund-	Sitzungs-	Sonstige	Gesamt
				vergütung	gelder	Leistungen	
				in €	in €	in €	in €
EMG	Brandenburg	Siegfried	Ratsherr	1.000	200	0	1.200
	Hortmanns	Ota	Ratsfrau	1.000	200	0	1.200
	Krause	Hans-Ulrich	Ratsherr	1.000	100	0	1.100
	Kufen	Thomas	Oberbürgermeister*	0	0	0	0
	Mews	Elisabeth	Ratsfrau	1.000	100	0	1.100
	Moos	Christiane	Ratsfrau	0	0	0	0
	Paß	Reinhard	Oberbürgermeister*	0	0	0	0
	Röhrhoff	Richard	Ratsherr	1.000	200	0	1.200
Summe							5.800
EVAG	Beul	Ulrich	Ratsherr	1.000	2.100	0	3.100
	Fließ	Rolf	Ratsherr	1.000	2.600	0	3.700
	Krause	Friedhelm	Ratsherr	1.000	3.300	0	4.300
	Raskob	Simone	Geschäftsbereichsvorstand 6A*	1.000	2.100	0	3.100
	Tepperis	Manfred	Ratsherr	1.000	2.600	0	3.600
	Weber	Wolfgang	Ratsherr	1.000	3.400	0	4.400
	Summe						
EVB	Coenen	Paul	Ratsherr	1.000	800	0	1.800
	Dams	Carsten	Sachkundiger Bürger (beratendes Mitglied)	1.000	100	0	1.100
	Filip	Harald	Büro des Oberbürgermeisters*	550	600	0	1.150
	Gutke	Klaus	Ratsherr	1.000	100	0	1.100
	Hauer	Matthias	MdB	1.000	800	0	1.800
	Hortmanns	Ota	Ratsfrau	1.000	800	0	1.800
	Kersch	Christoph	Ratsherr	1.000	400	0	1.400
	Klein	Jürgen	Ratsherr (beratendes Mitglied)	1.000	200	0	1.200
	Peters	Holger	Büro des Oberbürgermeisters*	250	200	0	450
	Schlauch	Martin	Ratsherr	1.000	800	0	1.800
	Schrumpf	Erik-Fabian	Ratsherr	1.000	800	0	1.800
	Schwamborn	Michael	Ratsherr	0	0	0	0
	Wieckert	Till	Sachkundiger Bürger (beratendes Mitglied)	1.000	300	0	1.300
	Summe						
EVV	Best	Hans-Jürgen	Stadtdirektor*	1.000	1.400	0	2.400
	Hilser	Dieter	MdL	1.000	900	0	1.900
	Krüger, Dr.	Karlgeorg	Ratsherr	1.000	1.800	0	2.800
	Kufen	Thomas	Ratsherr/MdL - Oberbürgermeister* davon als Oberbürgermeister*	1.000	2.000	0	3.000 595
	Marschan	Rainer	Ratsherr	1.000	2.000	0	3.000
	Müller	Hartmut	Sachkundiger Bürger	1.000	1.700	0	2.700
	Rörig	Barbara	Ratsfrau	1.000	1.800	0	2.800
	Schmutzler-Jäger	Hiltrud	Ratsfrau	1.000	1.600	0	2.600
	Uhlenbruch	Jörg	Ratsherr	1.000	1.700	0	2.700
	Vogt	Hans-Dirk	Ratsherr	1.000	300	0	1.300
	Weber	Wolfgang	Ratsherr	1.000	1.400	0	2.400
	Summe						
EWG	Adamy	Wilfried	Ratsherr (beratendes Mitglied)	1.000	300	0	1.300
	Best	Hans-Jürgen	Stadtdirektor*	1.000	400	0	1.400
	Gabriel	Arndt	Ratsherr	1.000	400	0	1.400
	Gültekin	Yilmaz	Ratsherr (beratendes Mitglied)	1.000	400	0	1.400
	Fuchs	Florian	Ratsherr	64	100	0	164
	Heidrich	Dennis	Ratsherr	1.000	300	0	1.300
	Köhler	Sven-Martin	Ratsherr	1.000	400	0	1.400
	Krüger, Dr.	Karlgeorg	Ratsherr (beratendes Mitglied)	1.000	400	0	1.400
	Kufen	Thomas	Ratsherr/MdL - Oberbürgermeister* davon als Oberbürgermeister*	806	100	0	906 0
	Omeirat	Ahmad	Ratsherr	1.000	400	0	1.400
	Paß	Reinhard	Oberbürgermeister*	0	0	0	0
	Schöneweiß	Hans-Peter	Ratsherr (beratendes Mitglied)	1.000	400	0	1.400
Summe							13.470

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund- vergütung	Sitzungs- gelder	Sonstige Leistungen	Gesamt
				in €	in €	in €	in €

GSE	Endruschat	Karlheinz	Ratsherr	1.000	1.000	0	2.000
	Kalweit	Dirk	Ratsherr	1.000	500	0	1.500
	Maas	Wilhelm	Ratsherr	1.000	500	0	1.500
	Müller	Frank	Ratsherr	1.000	900	0	1.900
	Müller-Hechfellner	Christine	Ratsfrau	1.000	700	0	1.700
	Renzel	Peter	Geschäftsbereichsvorstand 5*	1.000	500	0	1.500
Summe							10.100

GVE	Coenen	Paul	Ratsherr	267	100	0	367
	Diekmann	Klaus	Ratsherr	1.000	1.500	0	2.500
	Freye	Wolfgang	sachkundiger Bürger (beratendes Mitglied)	1.000	1.400	0	2.400
	Hellmann	Andreas	Ratsherr (beratendes Mitglied)	1.000	1.500	0	2.500
	Ismann	Walburga	Ratsfrau	1.000	1.400	0	2.400
	Kaiser	Christian	Ratsherr	1.000	1.400	0	2.400
	Kipphardt	Guntmar	Ratsherr	1.000	1.300	0	2.300
	Laupenmühlen	Janine	Ratsfrau	500	500	0	1.000
	Pohlmann	Ingo	Sachkundiger Bürger (beratendes Mitglied)	1.000	900	0	1.900
	Potthoff	Ernst	Ratsherr	1.000	1.500	0	2.500
	Raskob	Simone	Geschäftsbereichsvorstand 6A*	1.000	1.100	0	2.100
	Rörig	Barbara	Ratsfrau	1.000	1.500	0	2.500
	Schwamborn	Michael	Ratsherr	1.000	1.500	0	2.500
	Soloch	Barbara	Ratsfrau	1.000	1.300	0	2.300
	Spiegelhoff	Silwana	Ratsfrau	1.000	900	0	1.900
Vogel	Ingo	Ratsherr	1.000	1.300	0	2.300	
Summe							33.867

JHE	Endruschat	Karlheinz	Ratsherr	1.000	400	0	1.400
	Gunkel	Manfred	Sachkundiger Bürger	1.000	400	0	1.400
	Güyüldar	Ezgi	Ratsfrau (beratendes Mitglied)				0
	Haak	Annika	Ratsfrau	1.000	400	0	1.400
	Hallmann	Regina	Ratsfrau	1.000	400	0	1.400
	Hermann	Petra	Sachkundige Bürgerin (beratendes Mitglied)				0
	Jankovic	Julia	Ratsfrau	1.000	300	0	1.300
	Kirchner <small>bis 23.06.2015</small>	Ilona	Ratsfrau	500	100	0	600
	Körber	Theodor	Ratsherr	1.000	400	0	1.400
	Krusenbaum	Irmgard	Ratsfrau	1.000	400	0	1.400
	Lukat	Jürgen	Sachkundiger Bürger (beratendes Mitglied)				0
	Müller	Frank	Ratsherr	1.000	300	0	1.300
	Renzel	Peter	Geschäftsbereichsvorstand 5*	1.000	400	0	1.400
	Schlauch <small>ab 24.06.2015</small>	Martin	Ratsherr	500	100	0	600
Summe							13.600

ME	Bayer	Udo	Ratsherr	1.000	1.000	200	2.200
	Dinkelmann	Peter	Sachkundiger Bürger	1.000	1.000	200	2.200
	Fließ	Rolf	Ratsherr	1.000	800	300	2.100
	Giesecke	Gabriele	Ratsfrau (beratendes Mitglied)	1.000	500	300	1.800
	Hemsteeg	Kai	Ratsherr (beratendes Mitglied)	1.000	400	300	1.700
	Hülsmann	Christian	Stadtdirektor a.D.	1.000	1.400	200	2.600
	Jelinek	Rudolf	Bürgermeister	1.000	1.400	300	2.700
	Kleine-Möllhoff	Norbert	Ratsherr	1.000	1.000	0	2.000
	Klix	Friedhelm	Ratsherr	1.000	800	0	1.800
	Kufen	Thomas	Ratsherr/MdL - Oberbürgermeister* davon als Oberbürgermeister*	1.000	1.300	0	2.300 395
	Marschan	Rainer	Ratsherr	1.000	1.400	0	2.400
	Öllig	Christine	Ratsfrau	1.000	400	0	1.400
	Paß	Reinhard	Oberbürgermeister*	0	0	0	0
	Schöneweiß	Hans-Peter	Ratsherr (beratendes Mitglied)	1.000	1.000	300	2.300
	Tuppeck	Peter	Ratsherr	1.000	1.000	300	2.300
	Uhlenbruch	Jörg	Ratsherr	167	400	0	567
	Summe						

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund- vergütung	Sitzungs- gelder	Sonstige Leistungen	Gesamt
				in €	in €	in €	in €

RGE	Adamy	Wilfried	Ratsherr	1.000	300	0	1.300
	Brandherm	Heike	Ratsfrau	1.000	500	0	1.500
	Fließ	Rolf	Ratsherr	1.000	1.000	0	2.000
	Gaida	Kai-Uwe	Vorsitzender Personalrat	1.000	500	0	1.500
	Kirchner	Ilona	Ratsfrau	500	0	0	500
	Kromberg	Christian	Geschäftsbereichsvorstand 1B*	1.000	300	0	1.300
	Miklikowski	Dirk		1.000	1.000	0	2.000
	Osterholt	Thomas	Ratsherr	1.000	1.300	0	2.300
	Schrumpf	Erik-Fabian	Ratsherr	1.000	700	0	1.700
	Stelzer, Dr.	Michael	Ratsherr	500	100	0	600
	Wilkending	Sonja	Ratsfrau	1.000	500	0	1.500
Summe							16.200

SDE	Ambauer	Wolf	Ratsherr	1.000	400	0	1.400
	Franz	Michael	Ratsherr	1.000	400	0	1.400
	Gröne	Jens-Peter	Ratsherr	1.000	400	0	1.400
	Kalipke, Dr.	Andreas	Ratsherr	1.000	400	0	1.400
	Kalweit	Dirk	Ratsherr	1.000	400	0	1.400
	Melsa	Nadine	Ratsfrau	1.000	400	0	1.400
	Müller-Hechfellner	Christine	Ratsfrau	1.000	300	0	1.300
	Renzel	Peter	Geschäftsbereichsvorstand 5*	1.000	400	0	1.400
Summe							11.100

SWE	Britz	Franz-Josef	Bürgermeister	1.000	2.100	0	3.100
	Kipphard	Guntmar	Ratsherr	1.000	700	0	1.700
	Klieve	Lars Martin	Stadtkämmerer*	1.000	2.200	0	3.200
	Kufen	Thomas	Ratsherr/MdL - Oberbürgermeister* davon als Oberbürgermeister*	1.000	900	0	1.900 0
	Reil	Guido	Ratsherr	1.000	1.800	0	2.800
	Schmutzler-Jäger	Hiltrud	Ratsfrau	1.000	1.800	0	2.800
	Stelzer, Dr.	Michael	Ratsherr	1.000	2.300	0	3.300
Summe							18.800

TUP	Aring	Hans	Ratsherr	1.000	300	0	1.300
	Bomheuer	Andreas	Geschäftsbereichsvorstand 4*	1.000	400	0	1.400
	Britz	Franz-Josef	Bürgermeister	1.000	476	0	1.476
	Budde	Klaus	Ratsherr / beratendes Mitglied	1.000	400	0	1.400
	Fuchs	Patrick	Betriebsrat TUP	1.000	400	0	1.400
	Herff	Janina	Ratsfrau (beratendes Mitglied)	1.000	100	0	1.100
	Jujol	Anabel	Ratsfrau	1.000	300	0	1.300
	Krause	Hans-Ulrich	Ratsherr	1.000	300	0	1.300
	Laraki	Adil	Betriebsrat TUP	1.000	400	0	1.400
	Löhl	Anke	Sachkundige Bürgerin	1.000	400	0	1.400
	Mews	Elisabeth	Ratsfrau	1.000	400	0	1.400
	Moos	Christiane	Ratsfrau	1.000	400	0	1.400
	Öllig	Christine	Ratsfrau (beratendes Mitglied)	1.000	400	0	1.400
	Pentoch	Jutta	Ratsfrau	1.000	400	0	1.400
	Rörig	Barbara	Ratsfrau	1.000	400	0	1.400
	Wawrowsky	Brigitte	Ratsfrau (beratendes Mitglied)	1.000	400	0	1.400
	Summe						

Summe
Vorjahr

306.773
305.201

*Die Geschäftsbereichsvorstände, der Oberbürgermeister sowie von ihm benannte Mitarbeiter in den Aufsichtsräten führen Vergütungen, die den Betrag von 6.000 €/Jahr übersteigen, gemäß §§ 3, 13 Nebentätigkeitsverordnung NRW an die Stadt Essen ab.

6.2 Vorstands- und Geschäftsführerbezüge 2015

Bezüge der Unternehmensleitungen (Mehrheits- und Paritätsbeteiligungen sowie der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen der Stadt Essen) für das Jahr 2015:

BU	Name	Vorname	Zeitraum abweichend	Fixer	Erfolgs-	Aufwand für	Aufwand für	Summe
				Gehaltsanteil	bezogen / Tantieme	zukünftige Pensionen	Dienstwagen- nutzung	
				€	€	€	€	€
ABEG	Lorch	Ulrich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Kütemann-Busch	Hartmut		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ABG	Miklikowski	Dirk		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
AKURAS	Wieschenkämper	Klaus-Bernd		33.511,36	0,00	0,00	0,00	33.511,36
ALLBAU	Miklikowski	Dirk		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
AMG	Miklikowski	Dirk		158.301,48	44.657,86	98.091,60	8.636,00	309.686,94
BFZ	Lorch	Ulrich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Kütemann-Busch	Hartmut		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
CPS	Lorch	Ulrich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Kütemann-Busch	Hartmut		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EABG	Lorch	Ulrich		156.509,55	16.000,00	75.223,00	10.556,74	258.289,29
	Kütemann-Busch	Hartmut		112.227,94	0,00	63.505,00	9.267,55	185.000,49
EBE	Jungen	Georg	04.2014 - 12.2014	149.832,00	24.600,00	0,00	19.220,93	193.652,93
	Unterseher-Herold	Uwe	16.05. - 31.12.2015	87.798,31	0,00	0,00	6.489,06	94.287,37
	Miklikowski	Dirk	01.01. - 15.05.2015	22.419,36	0,00	0,00	0,00	22.419,36
EEG	Bückemeyer	Dietmar		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Schäfer, Dr.	Peter		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EGZ	Marth	Hermann		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EMG	Sunderbrink	Eva		163.037,01	0,00	0,00	9.113,25	172.150,26
	Groppe	Dieter		40.452,40	0,00	0,00	0,00	40.452,40
ENET	Bückemeyer	Dietmar		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
ETEC	Hillebrand	Andreas	01.01. - 31.05.2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Miklikowski	Dirk	ab 02/2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
EVAG	Feller	Michael		153.404,38	24.952,93	94.860,12	7.504,68	280.722,11
	Wandelenus	Klaus-Peter		48.487,11	0,00	40.444,68	0,00	88.931,79
EVB	Fröhlich	Wolfgang		105.867,83	18.000,00	26.613,32	10.386,70	160.867,85
EVV	Schäfer, Dr.	Peter		36.971,34	0,00	0,00	0,00	36.971,34
	Feller	Michael		27.112,35	0,00	0,00	0,00	27.112,35
	Miklikowski	Dirk		24.647,55	0,00	0,00	0,00	24.647,55
	Unterseher-Herold	Uwe	ab 06/2015	13.445,73	0,00	0,00	0,00	13.445,73
	Wieschenkämper	Klaus-Bernd		29.577,12	0,00	0,00	0,00	29.577,12
	Düdden, Dr.	Dietmar		152.600,04	49.090,00	19.200,00	0,00	220.890,04
EWG	Fricke	Jochen		92.419,78	8.000,00	0,00	0,00	100.419,78
GSE	Piel	Heribert		105.000,00	16.667,00	16.011,00	8.484,24	146.162,24
GVE	Hillebrand	Andreas	01.01. - 31.05.2015	55.594,61	0,00	60.015,38	0,00	115.609,99
	Miklikowski	Dirk	ab 02/2015	35.375,00	0,00	0,00	0,00	35.375,00
ISE	Miklikowski	Dirk		0,00	16.416,00	0,00	0,00	16.416,00
	Wieschenkämper	Klaus-Bernd		0,00	16.416,00	0,00	0,00	16.416,00
JBH	Drewitz	Jochen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
JHE	Drewitz	Jochen		90.000,00	0,00	6.788,16	0,00	96.788,16
ME	Kuhrt	Oliver P.		279.999,96	88.606,00	142.523,71	19.118,60	530.248,27
OLV	Feller	Michael	ab 04/2015	8.100,00	0,00	0,00	0,00	8.100,00
	Schlotzhauer	Gisbert		10.800,00	0,00	0,00	0,00	10.800,00
	von Daake	Thomas	bis 03/2015	2.700,00	0,00	0,00	0,00	2.700,00
PTG	Lorch	Ulrich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Kütemann-Busch	Hartmut		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
RGE	Wieschenkämper	Klaus-Bernd		102.306,72	29.131,06	111.940,37	8.149,00	251.527,15
SBGE	Hillebrand	Andreas	01.01. - 31.05.2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Miklikowski	Dirk	ab 02/2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
SDE	Marrziniak	Bärbel		96.442,64	0,00	0,00	2.004,08	98.446,72
SWE	Bückemeyer*	Dietmar		248.387,44	71.448,07	k.A.	k.A.	319.835,51
	Schäfer, Dr.	Peter		247.775,45	70.926,85	203.609,76	12.051,36	534.363,42
TBE	Hillebrand	Andreas	01.01. - 31.05.2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Miklikowski	Dirk	ab 02/2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
TUP	Bergmann	Berger		210.828,26	0,00	115.375,00	6.451,31	332.654,57
WFB	Ewers	Franz-Josef		13.854,79	0,00	18.285,27	0,00	32.140,06
zebra	Miklikowski	Dirk		18.000,00	0,00	0,00	0,00	18.000,00

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen

ESH	Grabenkamp	Siegfried		84.152,87	0,00	39.434,00	0,00	123.586,87
GGE	Schmidt-Knop	Bernd		68.730,57	0,00	0,00	0,00	68.730,57
SBE	Kurtz	Michael		83.936,61	0,00	38.829,00	0,00	122.765,61

Summe 3.487.307,56 494.911,77 1.170.749,37 137.433,50 5.290.402,20

* Herr Bückemeyer hat im Hinblick auf sein Ausscheiden im laufenden Geschäftsjahr keine Angaben zum Aufwand für zukünftige Pensionen und für die Dienstwagennutzung 2015 gemacht.

7. Leistungs- und Finanzbeziehungen 2015

Übersicht der Leistungs- und Finanzbeziehungen im Vollkonsolidierungskreis Konzern Stadt Essen (in T€)

gegenüber	ALLBAU	AMG	EABG	EBE	EEG	ESH	EVAG	EW	GGE	GSE	GVE	ME	RGE	SBE	SWE	TUP	Stadt	Gesamt
Forderungen		75.994											10				112	76.116
Verbindlichkeiten			9	8				50	3				3		28		177	278
Erträge		715															1.561	2.276
Aufwendungen		16.680	2	227			1	59	3	228					7.300	0	14.431	38.932
Forderungen				18				13		3.065					33		238	3.368
Verbindlichkeiten	75.994			18				64		1.500			38		2		4	77.618
Erträge	16.680			10				42		66			3		92		4	16.897
Aufwendungen	715			27				1.287					391		316		299	3.035
Forderungen	9								44	68	4	3		23	2	1.491	1.645	
Verbindlichkeiten				24					0				3		8	453	491	
Erträge	17	2		0	1	14			760	277	275	3	4	208	2	3.615	5.179	
Aufwendungen				174		233			5		6		36		98	155	706	
Forderungen	8	18	28		76			12	1	78	22	13	18	1	26	131	8	7.357
Verbindlichkeiten								0	35	0	0	0	1	4	25	1.184	1.250	
Erträge	194	29	174		37	0	65	7	935	154	46	143	3	106	328	30	67.915	70.167
Aufwendungen		8	0				1	982	11	0	72	6	23	13	324		4.076	5.517
Forderungen								31.353									1.583	32.936
Verbindlichkeiten				30				120							12.924	200.021	213.095	
Erträge								1.393							54.474	114	55.982	
Aufwendungen								154							17.241	10.105	27.500	
Forderungen		0	2					2	7	0	8			5	3	26.130	26.156	
Verbindlichkeiten			20					143	36				7	52		14	2.448	2.720
Erträge		1			228			113	665	276	129		5	235	14	24.113	25.780	
Aufwendungen				0	30			226				7	92			729	1.084	
Forderungen	0							28.076								19.732	47.808	
Verbindlichkeiten				12									1		87	119.554	119.653	
Erträge	1							56.888	1		2	449			95	228	67.264	
Aufwendungen				65				5.034				34	2	417	145	994	6.690	
Forderungen	50	50		198	120	29			76				3.369	108	17.945	53	55.483	
Verbindlichkeiten					31.353											28.173	87.602	
Erträge	15.472	1.088		5.054	109	191			867				3.445	2.694	34.275	471	83.136	
Aufwendungen	50	42		7	1.393	69	56.888						151		8.781	5.619	73.000	
Forderungen	2		0					5						1		1.471	1.480	
Verbindlichkeiten			52	77			7	117		2		3	24	48		27.716	28.046	
Erträge			6	11						0		0	54	24		31.049	31.144	
Aufwendungen	5		929	1.126	151	687	1	1.087			42	6	520	50	182	3.871	8.657	

Geschäftsbereich
des
Oberbürgermeisters

EMG – Essen Marketing GmbH Gesellschaft für Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement

Rathenaustraße 2 / 45127 Essen

Telefon

0201/88-7200

Fax

0201/88-72022

Produktbereichszuordnung

15 - Wirtschaft und Tourismus

Email

emg@essen.de

Internet

www.essen-marketing.de

Geschäftsbereichszuordnung

1 - Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Gründungsjahr

1996

Handelsregister

HRB 12155

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist das Stadtmarketing auf den Gebieten Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement. Zu diesem Zweck wird die Gesellschaft insbesondere - das Image der Stadt Essen durch gezieltes Werben mit ihren Stärken verbessern und festigen; - durch intensive Zusammenarbeit und Abstimmung mit den im Veranstaltungs-, Kultur- und Tourismusbereich vorhandenen Akteuren in Essen und in der Region das Angebot der Stadt besser positionieren; - im Rahmen des Stadtmarketing, die Innenstadt und die Mittelzentren in der Konkurrenz zu den Zentren der umliegenden Städte besser positionieren, um Besucher, Kunden und Kaufkraft nach Essen zu holen und an den Standort zu binden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Zweck der EMG ist es, Essen im Rahmen des Stadtmarketings besser zu positionieren. Arbeitsplätze, Finanzsituation und insgesamt die Attraktivität und Zukunft der Stadt werden entscheidend davon abhängen, dass die Stadt Essen ihren Stellenwert im regionalen und internationalen Vergleich sichern und nach Möglichkeit verbessern kann. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks wird durch unterschiedliche Aktivitäten der EMG auf den Gebieten der Stadtwerbung, im Touristikbereich und im Zentrenmanagement gewährleistet.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	
		<u>51.129 €</u>
Gesellschafter		
Stadt Essen		<u>25.565 € 50,00%</u>
Essen Marketing Service e.V.		<u>25.565 € 50,00%</u>

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführerin	<u>Sunderbrink, Eva bis 24.02.2016</u>
Geschäftsführer	<u>Groppe, Dieter ab 04.09.2015</u>

Aufsichtsrat

Vorsitz	<u>Kufen, Thomas (Oberbürgermeister) ab 21.10.2015</u>	
Stellvertretender Vorsitz	<u>Bessel, Jürgen</u>	
Mitglieder	<u>Anschott, Heinz-Georg</u>	<u>Krause, Hans-Ulrich (Ratsherr) ab 28.01.2015</u>
	<u>Brandenburg, Siegfried (Ratsherr)</u>	<u>Mews, Elisabeth (Ratsfrau)</u>
	<u>Hortmanns, Ota (Ratsfrau)</u>	<u>Miklikowski, Dirk</u>
	<u>Irrenberg, Ralf-Peter</u>	<u>Moos, Christiane (Ratsfrau) ab 25.11.2015</u>
	<u>Kaschub, Friedrich</u>	<u>Müller, Claus-Dieter</u>
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	<u>Lotz, Peter (Ratsherr) bis 27.01.2015; Paß, Reinhard (Oberbürgermeister) bis 20.10.2015; Röhrhoff, Richard bis 25.11.2015</u>	

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	2.926,0	2.799,2	2.680,8	-4,23%	2.408,1	2.443,2	2.465,0
sonstige betriebliche Erträge	1.560,6	1.482,0	1.469,9	-0,82%	1.426,0	1.296,0	1.255,0
- davon Zuschuss Stadt Essen	1.473,4	1.443,5	1.414,2	-2,03%	1.414,2	1.284,2	1.243,2
Betriebliche Erträge	4.486,6	4.281,1	4.150,7	-3,05%	3.834,1	3.739,2	3.720,0
Materialaufwand	1.954,9	1.867,9	1.709,4	-8,48%	1.461,4	1.442,4	1.432,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.954,9	1.867,9	1.709,4	-8,48%	1.461,4	1.442,4	1.432,0
Personalaufwand	2.103,2	2.129,7	2.151,3	1,02%	2.068,0	2.051,0	2.058,0
a) Löhne und Gehälter	1.605,6	1.643,3	1.651,2	0,48%	2.068,0	2.051,0	2.058,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	497,6	486,4	500,1	2,83%			
Abschreibungen	94,3	81,4	101,8	25,16%	114,0	105,0	90,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	94,3	81,4	101,8	25,16%	114,0	105,0	90,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	525,8	425,6	403,7	-5,14%	385,7	335,8	336,0
Betriebliche Aufwendungen	4.678,1	4.504,5	4.366,2	-3,07%	4.029,1	3.934,2	3.916,0
Betriebliches Ergebnis	-191,5	-223,3	-215,5	-3,50%	-195,0	-195,0	-196,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	-95,18%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7,2	0,5	1,7	>100,00%	5,0	5,0	4,0
Finanzergebnis	-7,2	-0,5	-1,7	>100,00%	-5,0	-5,0	-4,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-198,7	-223,9	-217,2	-2,96%	-200,0	-200,0	-200,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-198,7	-223,9	-217,2	-2,96%	-200,0	-200,0	-200,0
Sach-/ immat. Investitionen	40,9	199,2	37,4	-81,22%	50,0	50,0	50,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	41,3	44,6	46,8	4,98%
Sachanlagen	249,2	363,8	297,1	-18,32%
Summe Anlagevermögen	290,5	408,4	344,0	-15,78%
Vorräte	12,9	17,0	17,3	1,59%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	421,4	266,6	215,1	-19,33%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	399,7	167,7	117,2	-30,10%
Summe Umlaufvermögen	834,0	451,3	349,6	-22,54%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	6,9	2,9	1,9	-34,74%
Summe Aktiva	1.131,4	862,6	695,4	-19,38%
Gezeichnetes Kapital	51,1	51,1	51,1	0,00%
Kapitalrücklage	246,4	252,6	243,8	-3,51%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-198,7	-223,9	-217,2	-2,96%
Summe Eigenkapital	98,8	79,9	77,7	-2,79%
Rückstellungen	505,8	264,1	173,7	-34,23%
Verbindlichkeiten	517,1	516,4	429,7	-16,80%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	9,8	2,1	14,3	>100,00%
Summe Passiva	1.131,4	862,6	695,4	-19,38%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	8,73%	9,26%	11,17%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	91,27%	90,74%	88,83%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	34,00%	19,57%	22,58%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	1.045,50%	979,52%	795,31%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-56,90%	-59,55%	-60,79%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	69,80%	75,05%	78,62%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	64,88%	65,82%	62,47%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	3,13%	2,87%	3,72%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-1.692,90%	-2.086,65%	-2.100,37%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	34,11	33,98	32,30
Personalaufwand	<i>in T€</i>	2.103	2.130	2.151
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-2,11%	+1,26%	+1,02%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	61.658,50	62.675,20	66.605,22

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Geschäftsverlauf und Kennzahlen aus dem Geschäftsjahr 2015**Stadtwerbung**

Unter ihrem Leitthema ESSEN.KULTUR. warb die EMG im Berichtsjahr für die kulturelle Vielfalt in der Stadt Essen. Die Kooperation mit dem Kulturbüro der Stadt Essen thematisiert unter dem Titel „Gegen den Strom – Originale, Exzentriker, Nonkonformisten“ Veranstaltungen von neun wichtigen Kulturinstitutionen der Stadt Essen. Die EMG gestaltete und produzierte die Broschüre und Plakate.

Der Bereich „Regionale Werbung“ umfasst die Herausgabe des Magazins ESSEN.ERLEBEN. und Werbemaßnahmen (Plakat-, Radio- und Anzeigenwerbung) für „Verkaufsoffene Sonntage“ und Veranstaltungen.

Online-Informations- und Werbeinstrumente der EMG waren insbesondere das Gesundheitsportal und das Tourismusportal auf www.essen.de.

Weiterhin bestanden projektbezogene Websites für Veranstaltungen und EMG-Leitthemen sowie die EMG-Homepage www.essen-marketing.de.

Mit den Social Media-Plattformen „facebook“ und „Twitter“ wurden interessierte Nutzer auch 2015 in die Projekte eingebunden, z. B. bei ESSEN.ORIGINAL., dessen facebook-Auftritt inzwischen über 12.600 Fans aufweist. Beim Weihnachtsmarkt sind es über 5.200 Fans.

Touristik

Zum zweiten Mal weist die Beherbergungsstatistik mehr als 1,4 Mio. Übernachtungen aus. Die Stadt Essen ist damit erneut Spitzenreiter in der Metropole Ruhr. Im Berichtsjahr wurde das bisherige Rekordergebnis aus dem Jahr 2014 (1.409.205 Übernachtungen) nahezu wieder erreicht:

Beherbergungsstatistik für die Stadt Essen 01.01.–31.12.2015:

Ankünfte:	692.657	+ 1,7 Prozent (Vergleich zu 2014)
davon ausl. Gäste:	134.008	- 4,7 Prozent
Übernachtungen:	1.408.879	+ 0,0 Prozent
davon ausl. Gäste:	275.025	- 1,8 Prozent

(Quelle: IT.NRW)

Die Stadtführungen, Pauschalarrangements und sonstigen Reiseleistungen waren sehr gut nachgefragt.

Die in Kooperation zwischen Essener Verkehrs-AG und EMG eingeführte Tourist-Karte ESSEN.WelcomeCard. wurde erfolgreich fortgeführt. Im Jahr 2015 wurden über 1.500 Tickets verkauft. Das entspricht einem Zuwachs von plus 15,5 % im Vergleich zum Vorjahr.

Veranstaltungen

Ziel des Veranstaltungsmanagements der EMG war es mit einem inhaltlich ausgewogenen und saisonal abgestimmten Programm zur Steigerung der Aufenthalts- und Erlebnisqualität sowie der Besucherfrequenz in der Innenstadt beizutragen.

ESSEN.ON ICE.

hat mit 1.000 qm Eisfläche, der größten mobilen Rodelbahn Europas, zwei Eisstockbahnen und gastronomischen Einrichtungen konzentriert auf einem Platz eine Alleinstellung in Deutschland. Mit über 98.000 Besuchern verlief die Veranstaltung sehr erfolgreich.

Der Ostermarkt

als Frühjahrsevent wurde erneut auf drei Wochen verlängert. Hier wirken sich insbesondere die Vermarktung von Promotionsflächen sowie die Einbeziehung eines „Italienischen Marktes“ rund um den Verkaufsoffenen Sonntag am 29.03.2015 positiv auf die Ergebnisentwicklung aus.

Der Raderlebnistag

am 26.04.2015 hatte mit rund 1.300 Meldungen sehr gute Resonanz bei guten Witterungsbedingungen.

Das Stadtfestival ESSEN.ORIGINAL.

feierte mit einem Besucherrekord drei Tage lang das zwanzigjährige Jubiläum in Kooperation mit dem Kulturbüro der Stadt Essen. Mehr als 250.000 Essener und Gäste kamen zur 20. Auflage mit einem genreübergreifenden Programm auf den sieben Bühnen in der Essener City.

Essener Lichtwochen

Nachdem im Vorjahr die Standardelemente der Essener Lichtwochen umfassend erneuert wurden, standen im Berichtsjahr die Themenmotive des Partnerlandes Spanien im Mittelpunkt. Sämtliche Lichtelemente verwenden LED-Technik, die zu einer Senkung der Energiekosten geführt hat.

Der 43. Internationale Weihnachtsmarkt Essen

fand vom 19.11. bis zum 23.12.2015 statt. Die Vermarktung von Plätzen und Ständen war durch großes Interesse der Teilnehmer sehr schnell abgeschlossen. Dies sicherte die geplanten Erlöse frühzeitig ab.

Citymanagement und Stadtteilmarketing

Schwerpunkt im Citymanagement war die Erarbeitung eines Innenstadtkonzeptes unter Einbindung von Verwaltung, Grundeigentümern, Handel, Gastronomie und weiteren Akteuren aus der Innenstadt.

Im Stadtteilmarketing wurde der zweite Kreativwettbewerb, diesmal im Stadtbezirk III, ausgeschrieben. Projektpartner aus der Wirtschaft finanzieren den Wettbewerb mit 10.000 €.

2015 in T€	Veranstaltungen	Citymanagement	Stadtwerbung	Touristik	insgesamt
Umsätze	1.809	144	519	209	2.681
Projektaufwand	1.065	69	453	122	1.709
Rohergebnisse	744	75	66	87	972

Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH

Lindenallee 55 / 45127 Essen

Telefon

0201/82024-0

Fax

0201/82024-93

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

2000

Handelsregister

HRB 14537

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der städtebaulichen und wirtschaftlichen Entwicklung des Entwicklungsbereiches Berliner Platz / Friedrich-Ebert-Straße (Universitätsviertel) in Essen. Dies geschieht auf der Basis der stadtentwicklungspolitischen Zielsetzungen, die für das Universitätsviertel ein gemischt genutztes Quartier mit hohem Wohnanteil und mit Grün- und Entwicklungsflächen, die auch durch die Universität genutzt werden können, vorsehen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der städtebaulichen und wirtschaftlichen Entwicklung des Universitätsviertels) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EGU wird dieser tatsächlich eingehalten.

BeteiligungsverhältnisStammkapital 50.000 €**Gesellschafter**

EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	13.750 €	27,50%
Sparkasse Essen	13.750 €	27,50%
Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co. KG	11.500 €	23,00%
NRW.Urban GmbH	11.000 €	22,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Düdden, Dr. Dietmar
Geschäftsführer	Miklikowski, Dirk

Aufsichtsrat

Vorsitz	Best, Hans-Jürgen (Stadtdirektor)
Stellvertretender Vorsitz	Lukai, Stefan
Mitglieder	Ebeling, Dirk
	Gröne, Jens-Peter (Ratsherr)
	Kersch, Christoph (Ratsherr)
	Kutzner, Uwe (Ratsherr)
	Schmitz, Wolfgang
	Seibert, André
	Kloidt, Ludger

Gewinn und Verlustrechnung

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	28,1	12,0	6.678,3	>100,00%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	236,0	13,0	-3.135,1	<-100,00%
sonstige betriebliche Erträge	445,4	549,9	402,3	-26,84%
Betriebliche Erträge	709,5	574,8	3.945,5	>100,00%
Materialaufwand	514,5	374,5	126,0	-66,35%
sonstige betriebliche Aufwendungen	939,1	389,3	523,4	34,43%
Betriebliche Aufwendungen	1.453,6	763,9	649,4	-14,98%
Betriebliches Ergebnis	-744,1	-189,0	3.296,1	<-100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,1	0,4		-100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	66,2	67,0	34,7	-48,19%
Finanzergebnis	-66,1	-66,6	-34,7	-47,88%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-810,2	-255,6	3.261,4	<-100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-27,0	0,2	745,0	>100,00%
Steuern	-27,0	0,2	745,0	>100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-783,2	-255,8	2.516,4	<-100,00%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0	0,00%
Sachanlagen	3.122,1			
Summe Anlagevermögen	3.122,1	0,0	0,0	0,00%
Vorräte		3.135,1	0,0	-100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.399,5	3,2	2.843,4	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	1.399,5	3.138,2	2.843,4	-9,39%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	3,7	1,9	0,2	-87,80%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	947,9	1.203,7		-100,00%
Summe Aktiva	5.473,2	4.343,8	2.843,7	-34,54%
Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	50,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-214,7	-997,9	-1.253,7	25,64%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-783,2	-255,8	2.516,4	<-100,00%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (EK)	947,9	1.203,7		-100,00%
Summe Eigenkapital	0,0	0,0	1.312,7	
Rückstellungen	1.818,0	927,0	1.483,1	59,99%
Verbindlichkeiten	3.655,2	3.416,8	47,9	-98,60%
Summe Passiva	5.473,2	4.343,8	2.843,7	-34,54%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	0,00%	0,00%	46,16%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	100,00%	100,00%	53,84%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>			116,63%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-2.649,87%	-1.581,47%	49,36%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	72,52%	65,15%	3,19%

Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH

Bullmannaue 11 / 45327 Essen

Telefon

0201/2468-10

Fax

0201/2468-1111

Produktbereichszuordnung**Email**

info@zollverein.de

Internet

www.zollverein.de

Geschäftsbereichszuordnung1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

2001

Handelsregister

HRB 15754

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Umsetzung des EU Großprojektes "Design- und Kulturstandort Zollverein" mit dem Ziel, das Weltkulturerbe Zollverein zu einem national wie international bedeutenden Wirtschafts-, Kultur-, Industriekultur- und Tourismusstandort der Zukunft mit einem Schwerpunkt im Bereich Design zu entwickeln. Dazu wird die Gesellschaft insbesondere das planerische Gesamtkonzept Zollverein 2010 in Abstimmung mit der Stadt Essen, dem Land NRW, den weiteren Eigentümern und regionalen Akteuren weiterentwickeln und vermarktungsfähig konkretisieren, das Gesamtprojekt gemeinsam mit privaten Investoren realisieren, die Planung, den Bau und die Finanzierung der öffentlichen Infrastrukturmaßnahmen und Gebäude abwickeln, die Beantragung, Bewirtschaftung und Abrechnung öffentlicher Zuschüsse vornehmen, die Akquisition von Investoren und die Promotion für das Gesamtprojekt, in Abstimmung mit den Aktivitäten aller Zollvereinakteure, durchführen und die Immobilienwertung als Treuhänderin der beteiligten Grundstückseigentümer durchführen, um eine Grundstücksentwicklung aus einer Hand zu ermöglichen.

Zum Gegenstand der Gesellschaft gehört über die Abwicklung des EU Großprojekts hinaus auch die gewerbliche Vermarktung der Immobilien und der übrigen Standortressourcen des Weltkulturerbes Zollverein in Abstimmung und Zusammenarbeit mit der Stiftung Zollverein und den anderen Eigentümern und Nutzern sowie damit und mit dem Standortbetrieb zusammenhängende Dienstleistungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Stadtentwicklung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EGZ für das Zollvereinareal wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>50.000 €</u>	
Gesellschafter			
<u>Stadt Essen</u>		<u>25.000 €</u>	<u>50,00%</u>
<u>Land Nordrhein-Westfalen</u>		<u>25.000 €</u>	<u>50,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Marth, Hermann</u>
------------------------	-----------------------

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Goldmann, Dr. Dietrich bis 31.03.2015</u>
	<u>Müller, Dr. Werner ab 09.03.2016</u>

<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>von der Mühlen, Michael</u>
----------------------------------	--------------------------------

<u>Mitglieder</u>	<u>Best, Hans-Jürgen (Stadtdirektor)</u>	<u>Neuendorf, Bernd</u>
	<u>Karabaic, Milena</u>	

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
sonstige betriebliche Erträge	166,8	299,5	29,8	-90,06%	77,2	141,7	58,2
Betriebliche Erträge	166,8	299,5	29,8	-90,06%	77,2	141,7	58,2
Materialaufwand	42,0	214,2	18,1	-91,57%	0,0	0,0	0,0
Abschreibungen	12,2	12,0	10,5	-12,68%	10,0	5,0	2,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	111,1	115,9	64,3	-44,47%	67,0	136,5	56,0
Betriebliche Aufwendungen	165,2	342,1	92,9	-72,84%	77,0	141,5	58,0
Betriebliches Ergebnis	1,5	-42,5	-63,1	48,49%	0,2	0,2	0,2
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,9	0,3	0,2	-36,70%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0						
Finanzergebnis	0,8	0,3	0,2	-36,70%	0,0	0,0	0,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2,4	-42,3	-63,0	49,01%	0,2	0,2	0,2
sonstige Steuern	1,0	1,0	1,2	13,56%			
Steuern	1,0	1,0	1,2	13,56%	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1,4	-43,3	-64,1	48,17%	0,2	0,2	0,2
Sach-/ immat. Investitionen	0,1	0,1	0,1	9,59%	0,0	0,0	0,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	490,7	478,8	468,4	-2,17%
Summe Anlagevermögen	490,7	478,8	468,4	-2,17%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	327,7	482,5	67,9	-85,93%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	624,7	496,3	594,9	19,86%
Summe Umlaufvermögen	952,5	978,9	662,8	-32,29%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	354,2	397,4	461,6	16,14%
Summe Aktiva	1.797,3	1.855,1	1.592,8	-14,14%
Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	50,0	0,00%
Kapitalrücklage	162,8	162,8	162,8	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-568,4	-567,0	-610,3	7,63%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1,4	-43,3	-64,1	48,17%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (EK)	354,2	397,4	461,6	16,14%
Summe Eigenkapital	0,0	0,0	0,0	
Sonderposten	490,7	478,8	468,4	-2,17%
Rückstellungen	358,3	361,6	364,6	0,83%
Verbindlichkeiten	948,3	1.014,7	759,7	-25,13%
Summe Passiva	1.797,3	1.855,1	1.592,8	-14,14%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	25,17%	71,50%	60,67%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	7,30%	4,02%	35,28%

Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH

Kruppstraße 82-100 / 45145 Essen

Telefon

0201/8127-0

Fax

0201/8127-188

Produktbereichszuordnung**Email****Internet**

www.gve-gruppe.de

Geschäftsbereichszuordnung1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

1985

Handelsregister

HRB 6434

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von bebauten und unbebauten Grundstücken sowie die Bebauung eigener Grundstücke unter Berücksichtigung wirtschaftsfördernder Aspekte, insbesondere durch den Betrieb von Technologie- und Entwicklungszentren für Unternehmen und Existenzgründer.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Wirtschaftsförderung; Schaffung neuer Arbeitsplätze) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ETEC wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

153.387 €**Gesellschafter**Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH102.258 €66,67%Stadt Essen51.129 €33,33%**Gesellschaft****nominal**

in €

in %

ZukunftsZentrumZollverein AG zur
Förderung von Existenzgründungen10.2409,09%**Organe****Geschäftsführung**GeschäftsführerHillebrand, Andreas bis 27.03.2015GeschäftsführerMiklikowski, Dirk ab 26.02.2015

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€		2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€
Umsatzerlöse	3.180,9	3.305,8	3.356,1	1,52%	2.779,0	492,0	
sonstige betriebliche Erträge	222,3	238,7	444,5	86,21%	198,0	196,0	
Betriebliche Erträge	3.403,2	3.544,5	3.800,6	7,22%	2.977,0	688,0	0,0
Materialaufwand	1.638,0	1.448,0	1.247,1	-13,88%	1.162,0	204,0	0,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.638,0	1.448,0	1.247,1	-13,88%	1.162,0	204,0	
Personalaufwand	252,1	237,2	248,8	4,90%	238,0	64,0	0,0
a) Löhne und Gehälter	190,2	177,7	187,7	5,64%	238,0	64,0	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	61,9	59,5	61,1	2,70%			
Abschreibungen	884,2	885,7	881,2	-0,51%	738,0	324,0	0,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	884,2	885,7	881,2	-0,51%	738,0	324,0	
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	379,5	386,6	630,8	63,15%	379,0	102,0	
Betriebliche Aufwendungen	3.153,7	2.957,5	3.007,8	1,70%	2.517,0	694,0	0,0
Betriebliches Ergebnis	249,4	587,0	792,8	35,05%	460,0	-6,0	0,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,0	0,9	0,2	-74,31%	24,0	127,0	108,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	582,4	471,9	371,6	-21,25%	284,0	71,0	
Finanzergebnis	-581,4	-471,0	-371,4	-21,15%	-260,0	56,0	108,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-332,0	116,0	421,4	>100,00%	200,0	50,0	108,0
außerordentliche Erträge					3.507,0	1.187,0	
außerordentliche Aufwendungen					1.100,0	323,0	
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0		2.407,0	864,0	0,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-0,4		-100,00%	517,0		
sonstige Steuern	138,8	139,4	158,3	13,56%	128,0	28,0	
Steuern	138,8	139,0	158,3	13,85%	645,0	28,0	0,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-470,8	-23,0	263,1	<-100,00%	1.962,0	886,0	108,0
Sach-/ immat. Investitionen	175,1	57,5	59,1	2,68%	8,0	0,0	0,0

Bilanz

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,1			
Sachanlagen	22.557,5	21.729,5	20.907,3	-3,78%
Finanzanlagen	10,2	10,2	10,2	0,00%
Summe Anlagevermögen	22.567,9	21.739,7	20.917,5	-3,78%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	197,6	174,2	794,4	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	202,4	219,6	207,9	-5,31%
Summe Umlaufvermögen	400,1	393,7	1.002,3	>100,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	12,5	22,6	22,6	0,02%
Summe Aktiva	22.980,4	22.156,0	21.942,4	-0,96%
Gezeichnetes Kapital	153,4	153,4	153,4	0,00%
Kapitalrücklage	5.336,7	5.336,7	5.313,7	-0,43%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-23,0	263,1	<-100,00%
Summe Eigenkapital	5.490,1	5.467,1	5.730,2	4,81%
Sonderposten	2.828,4	2.643,8	2.459,1	-6,98%
Rückstellungen	125,4	339,3	114,1	-66,36%
Verbindlichkeiten	14.531,6	13.698,3	13.603,0	-0,70%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	4,9	7,5	35,9	>100,00%
Summe Passiva	22.980,4	22.156,0	21.942,4	-0,96%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	23,89%	24,68%	26,11%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	76,11%	75,32%	73,89%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	24,33%	25,15%	27,39%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	318,58%	305,26%	282,93%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	7,84%	17,76%	23,62%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	7,41%	6,69%	6,55%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	48,13%	40,85%	32,81%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	25,98%	24,99%	23,19%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-8,57%	-0,42%	4,59%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	4,00	3,33	3,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	252	237	249
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+5,74%	-5,91%	+4,90%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	63.013,00	71.220,66	82.931,80

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

EWG – Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

Lindenallee 55 / 45127 Essen

Telefon

0201/82024-0

Fax

0201/82024-92

Produktbereichszuordnung

15 - Wirtschaft und Tourismus

Email

info@ewg.de

Internet

www.ewg.de

Geschäftsbereichszuordnung1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

1991

Handelsregister

HRB 9234

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Wirtschaft und des Standortes, insbesondere durch Ansiedlung, Entwicklung und Förderung von Industrie, Gewerbe, Handel und Handwerk durch Beratungs- und Dienstleistungen auf allen Gebieten zur Verbesserung der räumlichen, sozialen und wirtschaftlichen Struktur und zur Entwicklung des Arbeitsmarktes in Essen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck des Unternehmens liegt in der Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes und damit in der Verbesserung des Arbeitsmarktes in Essen. Die Erfüllung dieses Zweckes wurde durch Vermarktung und Vermittlung einer Vielzahl von Gewerbegrundstücken und Büroimmobilien, durch Stärkung von standortrelevanten Branchen, durch Beratungsleistungen in Ansiedlungs- und Existenzgründungsfragen sowie durch Maßnahmen der Strukturentwicklung und des Standortmarketings erreicht.

BeteiligungsverhältnisStammkapital 103.000 €**Gesellschafter**

Stadt Essen	<u>51.500 €</u>	<u>50,00%</u>
Interessengemeinschaft Essener Wirtschaft e.V. (IEW)	<u>51.500 €</u>	<u>50,00%</u>

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
Projektentwicklungs-Gesellschaft Essen mbH (ProEss)	<u>100.000</u>	<u>50,00%</u>	ZukunftsZentrumZollverein Aktiengesellschaft zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z AG	<u>10.240</u>	<u>9,09%</u>
Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH (EGU)	<u>13.750</u>	<u>27,50%</u>			

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	<u>Düdden, Dr. Dietmar</u>
Geschäftsführer	<u>Fricke, Jochen</u>

Aufsichtsrat

Vorsitz	<u>Kufen, Thomas (Oberbürgermeister)</u>
Stellvertretender Vorsitz	<u>Neuhaus, Dr. Arndt</u>
Mitglieder	<u>Achatz, Dr. Reinhold</u> <u>Köhler, Sven-Martin (Ratsherr)</u>
	<u>Behr, Volker</u> <u>Lange, Dr. Thomas A.</u>
	<u>Best, Jürgen (Stadtdirektor)</u> <u>Omeirat, Ahmad (Ratsherr)</u>
	<u>Fuchs, Florian (Ratsherr) ab 28.10.2015</u> <u>Peters, Gerd</u>
	<u>Gabriel, Arndt (Ratsherr)</u> <u>Püchel, Dr. Gerald</u>
	<u>Heidrich, Dennis (Ratsherr)</u> <u>Puppel, Dr. Henner</u>
beratende Mitglieder	<u>Adamy, Wilfried (Ratsherr)</u> <u>Krüger, Dr. Karlgeorg (Ratsherr)</u>
	<u>Gültekin, Yilmaz (Ratsherr)</u> <u>Schöneweiß, Hans-Peter (Ratsherr)</u>
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	<u>Paß, Reinhard (Oberbürgermeister) bis 20.10.2015</u>

Aufsichtsrat

Vorsitz	Kufen, Thomas (Oberbürgermeister) ab 21.10.2015	
Stellvertretender Vorsitz	Neuhaus, Dr. Arndt	
Mitglieder	Achatz, Dr. Reinhold	Köhler, Sven-Martin (Ratsherr)
	Behr, Volker	Lange, Dr. Thomas A.
	Best, Jürgen (Stadtdirektor)	Omeirat, Ahmad (Ratsherr)
	Fuchs, Florian (Ratsherr) ab 28.10.2015	Peters, Gerd
	Gabriel, Arndt (Ratsherr)	Püchel, Dr. Gerald
	Heidrich, Dennis (Ratsherr)	Puppel, Dr. Henner
beratende Mitglieder	Adamy, Wilfried (Ratsherr)	Krüger, Dr. Karlgeorg (Ratsherr)
	Gültekin, Yilmaz (Ratsherr)	Schöneweiß, Hans-Peter (Ratsherr)

im Berichtsjahr ausgeschiedene
AR-Mitglieder

Paß, Reinhard (Oberbürgermeister) bis 20.10.2015

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	540,6	408,6	408,3	-0,08%	248,7	139,5	101,5
sonstige betriebliche Erträge	3.455,0	3.313,4	3.462,8	4,51%	3.549,0	3.466,0	3.342,0
- davon Zuschuss Stadt Essen	3.277,8	3.132,2	3.368,4	7,54%	3.549,0	3.306,0	3.302,0
Betriebliche Erträge	3.995,7	3.722,0	3.871,1	4,00%	3.797,7	3.605,5	3.443,5
Personalaufwand	2.818,4	2.792,9	2.922,7	4,65%	2.907,6	2.788,9	2.733,0
a) Löhne und Gehälter	2.217,3	2.224,5	2.325,5	4,54%	2.316,3	2.222,7	2.181,4
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	601,2	568,5	597,2	5,05%	591,3	566,2	551,6
Abschreibungen	14,5	17,0	16,0	-6,12%	12,8	8,0	7,5
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	14,5	17,0	16,0	-6,12%	12,8	8,0	7,5
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.148,0	907,1	928,8	2,39%	559,6	599,6	521,9
Betriebliche Aufwendungen	3.980,9	3.717,0	3.867,5	4,05%	3.797,7	3.609,5	3.453,5
Betriebliches Ergebnis	14,7	5,0	3,6	-28,22%	0,0	-4,0	-10,0
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	3,0	3,0		-100,00%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11,6	8,0	3,6	-55,30%		-4,0	-10,0
Finanzergebnis	-8,7	-5,0	-3,6	-28,22%	0,0	4,0	10,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6,1	0,0	0,0	<-100,00%	0,0	0,0	0,0
sonstige Steuern	6,1						
Steuern	6,1	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	<-100,00%	0,0	0,0	0,0
Sach-/immat. Investitionen	15,4	26,4	1,6	-94,07%	7,0	7,0	7,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	10,6	6,3	2,6	-59,68%
Sachanlagen	29,0	42,6	32,0	-24,90%
Finanzanlagen	215,2	120,2	120,2	0,00%
Summe Anlagevermögen	254,8	169,2	154,8	-8,51%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	516,9	581,9	689,3	18,46%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	68,7	3,9	9,9	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	585,6	585,9	699,2	19,35%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	16,5	4,9	0,9	-82,53%
Summe Aktiva	856,9	759,9	854,9	12,49%
Gezeichnetes Kapital	103,0	103,0	103,0	0,00%
Kapitalrücklage	26,3	26,3	26,3	0,00%
Summe Eigenkapital	129,3	129,3	129,3	0,00%
Rückstellungen	604,8	498,3	617,2	23,88%
Verbindlichkeiten	122,8	132,4	108,3	-18,18%
Summe Passiva	856,9	759,9	854,9	12,49%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	15,09%	17,02%	15,13%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	84,91%	82,98%	84,87%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	50,76%	76,44%	83,55%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	562,66%	487,69%	561,08%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-603,57%	-765,38%	-824,17%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	392,62%	473,54%	581,50%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,01%	2,88%	3,17%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-2.534,81%	-2.422,22%	-2.604,91%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	32,90	33,30	31,98
Personalaufwand	<i>in T€</i>	2.818	2.793	2.923
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-1,70%	-0,90%	+4,65%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	85.666,11	83.871,85	91.392,18

In den Personalzahlen sind auch die Auszubildenden der EWG vollzeitverrechnet enthalten (2013 und 2014: je 1; 2015: 0,25).

Bericht für das Geschäftsjahr 2015

Entwicklung Wirtschaftsstandort Essen

Die turnusmäßig seitens der Statistischen Ämter der Länder durchgeführte Aktualisierung und Überarbeitung der Wirtschaftsdaten zeigt, dass sich Essens bislang als dynamisch darstellende Entwicklung weiter bestätigt, wenn auch etwas relativiert.

Die aktuellsten Angaben des Statistischen Landesamtes zum Bruttoinlandsprodukt als Ausdruck für die regionale Wirtschaftsleistung beziehen sich auf das Jahr 2013. Betrachtet man die Entwicklung dieser Angaben im 10-Jahres-Zeitraum zeigt sich: Von 2003 bis 2013 nahm in Essen die Leistungsfähigkeit der Wirtschaft stark zu. Das Bruttoinlandsprodukt ist seit dem Jahr 2003 um 30,7 % gestiegen und liegt im Jahr 2013 bei rund 25 Mrd. €. Im Vergleich der zehn größten Städte Deutschlands ist Essen damit der Standort mit der zweitstärksten wirtschaftlichen Entwicklung. Berlin liegt mit einer Steigerung von 31,8 % knapp vor Essen. Betrachtet man indes die Entwicklung des Bruttoinlandsproduktes je Erwerbstätigen, behauptet sich Essen weiterhin souverän und belegt wie bereits in den Vorjahren den ersten Platz mit einer Steigerung von 23,9 %. Mit großem Abstand und einer Steigerung von 16,5 % folgt München.

Wirtschaftsstruktur

Wie in den Vorjahren sorgt auch in 2015 der breit aufgestellte Mittelstand in Essen für durchgehend hohe Beschäftigung und Produktivität. Rund 12.700 kleine und mittelständische Unternehmen beschäftigen ca. 72 % aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Standort. Die Wirtschaftsstruktur in Essen prägen zudem zahlreiche Großunternehmen. Mit RWE, thyssenkrupp, ALDI Nord, HOCHTIEF, Schenker und Evonik haben bereits fünf der 50 bzw. sechs der 100 umsatzstärksten Unternehmen Deutschlands ihren Hauptsitz in Essen. Mit E.ON und Brenntag kommen zwei weitere Global Player hinzu. Die im MDAX notierte Brenntag AG gab im Frühjahr 2015 bekannt, ihre Zentrale von Mülheim nach Essen zu verlagern. Der Umzug von E.ON im Zuge der Neuaufstellung des Konzerns von Düsseldorf nach Essen ist bereits im Dezember 2015 erfolgt. Mit den beiden größten deutschen Energiekonzernen E.ON und RWE sowie mit thyssenkrupp sind nunmehr drei DAX-Konzerne in Essen beheimatet. Deutschlandweit hat nur die rund zweieinhalb Mal so große Millionenstadt München mehr DAX-Konzerne als Essen.

Die weitere Wirtschaftsentwicklung in Essen wird trotz des leistungsfähigen Mittelstands in einem wesentlichen Maß von der Performance der Essener Großunternehmen abhängen, die mehr als 50 % der Nettowertschöpfung der Stadt erwirtschaften. Für die großen Energiekonzerne der Stadt ist die durch den Ausstieg aus der Kernenergie bedingte Umstrukturierung der traditionellen Geschäftsmodelle nach wie vor eine große Herausforderung.

Arbeitsmarktentwicklung

Mit der positiven Wirtschaftsentwicklung steigt auch die Zahl der Erwerbstätigen in Essen. Die aktuellste Zahl der Erwerbstätigen liegt für das Berichtsjahr 2013 vor. In diesem Jahr 2013 arbeiteten 322.131 Erwerbstätige in Essen, das sind 16.861 Menschen mehr als noch im Jahr 2003. 85,2 % der Erwerbstätigen sind in Essen im Dienstleistungsbereich tätig, der einen Zuwachs von 24.175 Erwerbstätigen seit dem Jahr 2003 verzeichnet. Auch die aktuelle Angabe zur Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die sich auf Juni 2015 bezieht, zeigt Positives: Im Sommer des Vorjahres waren 233.360 SV-Beschäftigte in Essen tätig. Damit behauptet Essen weiterhin seine Stellung als attraktiver und größter Arbeitsplatzstandort im Ruhrgebiet.

Trotz dieser Zuwächse liegt im Dezember 2015 die Arbeitslosenquote in Essen bei im Bundesvergleich hohen 12,0 % (34.920). Betrachtet man den gesamten Jahresverlauf ist eine leicht sinkende Arbeitslosigkeit mit einem Rückgang der Langzeitarbeitslosigkeit zu verzeichnen. Im Jahresdurchschnitt 2015 waren 16.974 Menschen länger als ein Jahr arbeitslos gemeldet, 888 weniger als im Jahr 2014 (Quelle: Bundesagentur für Arbeit). Trotz dieser positiven Tendenz wird sich die Langzeitarbeitslosigkeit in Essen weiter verfestigen, da sich die Anforderungen auf dem Arbeitsmarkt geändert haben. Unternehmen suchen Mitarbeiter mit bestimmten Qualifikationen, über die viele Langzeitarbeitslose nicht verfügen. Die Nachfrage nach einfacher Arbeit sinkt und stattdessen sind zunehmend beruflich und akademisch ausgebildete Fachkräfte gefragt.

Büromarkt

Die Leistungsfähigkeit der in Essen angesiedelten Unternehmen prägt den kontinuierlichen Wachstumskurs der Essener Wirtschaft und löst eine verstärkte Nachfrage nach Vorleistungen im unmittelbaren Umfeld aus. Analog dazu übt Essen mit seinem hohen Wirtschaftswachstum eine große Anziehungskraft auf Unternehmen aus. Diese Entwicklungen prägen den Essener Büromarkt, der mit einem Bestand von 3,88 Millionen m² BGF der größte im Ruhrgebiet ist und auch im Jahr 2015 das höchste Absatzergebnis im regionalen Vergleich erzielt. Die Absatzleistung erreichte rund 139.100 m² und damit das beste Ergebnis seit 2008. Auch der Anteil der Fremdvermietungsleistung ist mit 97,5 % und rund 135.600 m² überdurchschnittlich hoch.

Das Fundament für das sehr hohe Absatzergebnis des Jahres 2015 waren vier Großabschlüsse mit über 10.000 m². Diese Abschlüsse prägten mit insgesamt rund 66.400 m² und einem Anteil von 47,7 % am Gesamtabsatz das Geschehen. Die vom Volumen her bedeutendsten Deals gingen auf das Konto der Essener Unternehmen FUNKE MEDIENGRUPPE, BITMARCK Holding und ista sowie der Brenntag AG, die sich neu Essen ansiedeln wird.

Die FUNKE MEDIENGRUPPE bleibt am Stammsitz in Essen und wird zukünftig einen neuen rund 37.000 m² großen Gebäudekomplex im Universitätsviertel - grüne mitte Essen mit rund 22.500 m² Büro- und Verwaltungsfläche belegen. Die Fertigstellung des FUNKE Media office ist für Herbst 2017 geplant. Mit dem Neubau im Universitätsviertel - grüne mitte Essen ist die Entwicklung dieses gemischt-genutzten Quartiers auf dem rund 13,3 ha großen Areal des ehemaligen Güterbahnhofs zwischen der Essener Innenstadt und der Universität abgeschlossen. Verantwortlich für die Quartiersentwicklung und die Vermarktung der Grundstücke war die Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH (EGU), ein PPP-Projekt der EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH, der Sparkasse Essen, der Altstadt Baugesellschaft mbH & Co. KG und der NRW.URBAN GmbH & Co.KG.

Einen weiteren großvolumigen Mietvertrag hat die BITMARCK-Unternehmensgruppe, führender IT-Dienstleister im Gesundheitswesen, im Jahr 2015 abgeschlossen. BITMARCK legt seine drei Standorte in Essen zusammen und bezieht Ende 2017 rund 14.900 m² im siebengeschossigen Büroneubau am Essener EUROPA-CENTER-Areal, auf dem auch ein Hotel mit 145 Zimmern entsteht. Neben dem bereits vollständig vermieteten Hotelneubau wurden im Vorfeld der Fertigstellung des Gebäudekomplexes mit dem Ankermieter BITMARCK auch 94 % der Büroimmobilie vermietet.

Auch der internationale Energiedienstleister ista verlagert seinen Standort innerhalb von Essen. Er wird seinen Unternehmenssitz in den vom Essener Projektentwickler KÖLBL KRUSE konzipierten Büroneubau „Silberkuhsturm“ im Büro- und Wohnquartier GRUGACARREE verlagern und mietete dort rund 10.500 m² an. Ebenso für das GRUGACARREE entschieden hat sich die Brenntag AG. Der Weltmarktführer in der Chemiedistribution wird dort bis Ende 2017 in das neue, von der HOCHTIEF Projektentwicklung entwickelte „House of Elements“ ziehen. Der Mietabschluss der Brenntag AG umfasst rund 18.500 m². Brenntag wird im GRUGACARREE, für dessen Quartiersentwicklung und Vermarktung die EWG verantwortlich ist, das letzte freie Grundstück belegen.

Im 12,4 ha großen GRUGACARREE im Stadtteil Rüttenscheid werden mit den Zentralen von Brenntag und ista insgesamt 10 Büroprojekte mit einer Fläche von 130.000 m² BGF entstanden sein. Insgesamt bietet das GRUGACARREE dann rund 5.300 Arbeitsplätze. Zudem prägen drei Wohnbauprojekte mit 214 hochwertigen Wohnungen, davon 103 ETW mit insgesamt ca. 17.000 m² Wohnfläche, den Standort. Damit ist der von der EWG - Essener Wirtschaftsförderung verfolgte Plan, einen attraktiven Büro- und Wohnstandort im Stadtteil Rüttenscheid zu entwickeln, vollends aufgegangen.

EWG-Performance: Kennzahlen

Als zentrale Anlauf- und Servicestelle für die Wirtschaft unterstützt die EWG Unternehmen bei ihren Expansions-, Restrukturierungs- und Investitionsprojekten und trägt dazu bei, die wirtschaftliche und strukturelle Entwicklung Essens zu stärken sowie Arbeitsplätze zu sichern und zu schaffen. Im letzten Jahr waren die Ergebnisse dieser Tätigkeit überdurchschnittlich gut.

Im Jahr 2015 konnten durch die von der Essener Wirtschaftsförderung betreuten Projekte 1.261 Arbeitsplätze in Essen geschaffen werden. Das sind knapp 400 Arbeitsplätze mehr als noch in 2014. Um mehr als das Dreifache erhöhte sich die Zahl der gesicherten Arbeitsplätze. Im letzten Jahr wurden 1.664 Arbeitsplätze in Essen erhalten – bei abwanderungsgefährdeten Unternehmen, die auch einen Umzug in andere Städte erwogen. Mit den insgesamt 132 von der EWG betreuten Projekten waren Investitionen in Höhe von 181,7 Millionen Euro am Standort Essen verbunden – ein Plus von 87,9 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahr. 137 Millionen Euro der gesamten Investitionen aus 2015 entfielen auf den Bereich der Neuansiedlungen. Innerhalb der Bestandspflege, der Betreuung von ortsansässigen Unternehmen, wurden durch die von der EWG betreuten Projekte Investitionen von rund 42,6 Millionen Euro ausgelöst. Diese außergewöhnlich guten Ergebnisse des Jahres 2015 prägten die oben dargestellten Großprojekte.

EWG-Performance: Fiskalische und volkswirtschaftliche Effekte

Die Arbeit der EWG löst weitere positive Effekte aus, die über die oben dargestellten unmittelbar mit der Tätigkeit der EWG verbundenen Arbeitsplätze und Investitionen hinausgehen. So fällt die wirtschaftliche Gesamtwirkung um einiges höher aus, wie eine Analyse des Wirtschaftsinstituts Prognos AG ergab. Der Grund: Die Arbeit der Essener Wirtschaftsförderung zieht zusätzliche, insbesondere fiskalische und volkswirtschaftliche Effekte nach sich. Sie ergeben sich aus den Vorleistungsverflechtungen, also aus der Auftragsvergabe an Zulieferer für Produkte und Dienstleistungen sowie aus den privatwirtschaftlichen Investitionen zum Beispiel in Immobilien oder andere Infrastrukturen. Für zusätzliche Produktion, Beschäftigung und Einkommen in Essen sorgen die Konsumausgaben der direkt Beschäftigten ebenso wie die der Beschäftigten in den vorleistenden Branchen. Die Untersuchung der Prognos AG ergibt zudem, dass etwa die Hälfte der Erwerbstätigen, deren Arbeitsplätze in Essen gesichert und neu geschaffen wurden, auch in Essen wohnt. Das hat zur Folge, dass auch die Konsumausgaben der Familienangehörigen dieser Einwohner für zusätzliche Arbeitsplätze in Essen sorgen.

Das Berechnungsmodell der Prognos AG zeigt: Im Jahr 2015 ergaben sich aus der Tätigkeit der EWG insgesamt rund 4.800 Arbeitsplätze und Einwohnereffekte von ca. 4.000. Die Arbeit der EWG wirkte sich auch auf die Steuereinnahmen, insbesondere auch auf die Einkommenssteuer, aus: Rund 2,7 Prozent des städtischen Steueraufkommens hingen mittelbar mit der Arbeit der EWG zusammen. Neben den Steuereinnahmen für die Stadt entlastet jeder neue Erwerbstätige, der vorher keine Arbeit hatte, den städtischen Haushalt. Zudem wurden rund 1,8 Prozent der Bruttowertschöpfung der Stadt durch die Arbeit der EWG geprägt.

Dem städtischen Zuschuss für die EWG in Höhe von rund 3,5 Millionen Euro im Jahr 2015 stehen damit insgesamt 73,6 Millionen Euro Konsumausgaben, 19 Millionen Euro Steuereinnahmen und eingesparte Sozialausgaben in Höhe von 290.000 Euro gegenüber.

E-world energy & water GmbH

Norbertstraße 5 / 45131 Essen

Telefon

0201/1022-210

Fax

0201/1022-333

Produktbereichszuordnung**Email**

mail@e-world-essen.com

Internet

www.e-world-essen.com

Geschäftsbereichszuordnung1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

2000

Handelsregister

HRB 17367

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die regelmäßige Durchführung der Messe "E-world energy & water" in den Räumen der Messe Essen GmbH und der Ausbau dieser Messe zu einem international führenden Event der Energie-Branche. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte vorzunehmen, die dem Zweck der Gesellschaft dienlich sind.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (u.a. Wirtschaftsförderung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	50.000 €	
Gesellschafter			
conlerenergy agentur GmbH		25.000 €	50,00%
Messe Essen GmbH		25.000 €	50,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Hamm, Stefanie
Geschäftsführer	Regiani, Claus-Peter

Gewinn und Verlustrechnung

Abw.

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2014/15
Umsatzerlöse	7.362,1	7.505,9	7.690,5	2,46%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	22,5	-11,7	7,7	<-100,00%
sonstige betriebliche Erträge	4,5	7,8	1,2	-84,24%
Betriebliche Erträge	7.389,1	7.502,0	7.699,4	2,63%
Materialaufwand	4.939,4	4.952,8	5.059,3	2,15%
sonstige betriebliche Aufwendungen	78,9	45,9	52,9	15,38%
Betriebliche Aufwendungen	5.018,2	4.998,7	5.112,2	2,27%
Betriebliches Ergebnis	2.370,8	2.503,3	2.587,1	3,35%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16,4	9,0	2,5	-71,95%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,1	0,0	0,2	>100,00%
Finanzergebnis	16,3	8,9	2,3	-73,91%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.387,1	2.512,3	2.589,5	3,07%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	798,4	838,8	864,9	3,11%
Steuern	798,4	838,8	864,9	3,11%
Ergebnis nach Steuern	1.588,7	1.673,5	1.724,6	3,05%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.588,7	1.673,5	1.724,6	3,05%

Bilanz

Abw.

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2014/15
Vorräte	1.656,2	1.644,5	1.652,1	0,47%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	97,6	103,5	43,8	-57,67%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	4.787,3	5.353,6	5.997,3	12,02%
Summe Umlaufvermögen	6.541,1	7.101,6	7.693,3	8,33%
Summe Aktiva	6.541,1	7.101,6	7.693,3	8,33%
Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	50,0	0,00%
Kapitalrücklage	26,7	26,7	26,7	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.588,7	1.673,5	1.724,6	3,05%
Summe Eigenkapital	1.665,4	1.750,2	1.801,3	2,92%
Rückstellungen	115,7	38,1	65,5	71,94%
Verbindlichkeiten	4.760,0	5.313,3	5.826,4	9,66%
Summe Passiva	6.541,1	7.101,6	7.693,3	8,33%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	25,46%	24,64%	23,41%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	74,54%	75,36%	76,59%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	292,77%	305,76%	327,10%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	32,20%	33,35%	33,64%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	66,85%	66,02%	65,71%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	95,39%	95,62%	95,74%

Messe Essen GmbH

Messehaus Ost - Norbertstraße / 45131 Essen

Telefon

0201/7244-0

Fax

0201/7244-436

Produktbereichszuordnung

15 - Wirtschaft und Tourismus

Email

info@messe-essen.de

Internet

www.messe-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

1913

Handelsregister

HRB 2

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind:

- a) die Durchführung von Messen und Ausstellungen,
- b) die Durchführung von Kongressen, Tagungen, Versammlungen und Kundgebungen sowie von kulturellen, sportlichen, unterhaltenden und sonstigen Veranstaltungen,
- c) die ganze oder teilweise Vermietung und Verpachtung des von der Stadt Essen der Gesellschaft überlassenen Geländes an der Norbertstraße in Essen, der aufstehenden Ausstellungshallen sowie der Grugahalle für die unter lit. a) und b) genannten Zwecke der Gesellschaft und zu anderen gewerblichen Zwecken,
- d) die Errichtung von Gebäuden und sonstigen Bauwerken für die vorgenannten Zwecke.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Bereich der Wirtschaftsförderung und der damit einhergehenden nachhaltigen Sicherung vorhandener bzw. Schaffung neuer Arbeitsplätze wird die öffentliche Zwecksetzung erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	14.316.187 €	
Gesellschafter			
Stadt Essen		11.449.027 €	79,97%
Messe Essen GmbH		2.865.020 €	20,01%
Streubesitz		2.140 €	0,02%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
E-world energy & water GmbH	25.000	50,00%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Kuhrt, Oliver P.

Aufsichtsrat

Vorsitz	Kufen, Thomas (Oberbürgermeister)	
Stellvertretender Vorsitz	Kleine-Möllhoff, Norbert (Ratsherr)	
Mitglieder	Bayer, Udo (Ratsherr)	Marschan, Rainer (Ratsherr)
	Dinkelmann, Peter	Öllig, Christine (Ratsfrau)
	Fliß, Rolf (Ratsherr)	Püchel, Dr. Gerald
	Hülsmann, Christian (Stadtdirektor a.D.)	Schöneweiß, Hans-Peter (Ratsherr)
	Jelinek, Rudolf (Bürgermeister)	Tuppeck, Peter (Ratsherr)
	Klix, Friedhelm (Ratsherr)	Uhlenbruch, Jörg (Ratsherr) ab 28.10.2015
beratende Mitglieder	Giesecke, Gabriele (Ratsfrau)	Urban, Thorsten (Arbeitnehmervertreter)
	Hemsteg, Kai (Ratsherr)	
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Paß, Reinhard (OB) bis 08.11.2015	

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	57.980,8	66.502,0	40.590,9	-38,96%	65.686,0	63.051,0	58.588,0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-951,2	-674,0	1.877,6	<-100,00%			
andere aktivierte Eigenleistungen	439,0	257,1	147,4	-42,65%			
sonstige betriebliche Erträge	17.916,0	7.604,3	19.296,2	>100,00%	7.866,0	16.110,0	11.589,0
- davon Zuschuss Stadt Essen	15.222,0	6.544,4	18.413,0	>100,00%	5.437,0	15.612,0	11.171,0
Betriebliche Erträge	75.384,5	73.689,3	61.912,1	-15,98%	73.552,0	79.161,0	70.177,0
Materialaufwand	28.847,1	32.547,6	22.290,0	-31,52%	31.639,0	34.966,0	27.890,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	4.092,9	3.939,8	3.250,8	-17,49%			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	24.754,3	28.607,8	19.039,3	-33,45%	31.639,0	34.966,0	27.890,0
Personalaufwand	14.448,4	15.621,1	15.343,6	-1,78%	15.819,0	15.696,0	15.964,0
a) Löhne und Gehälter	11.145,7	11.467,0	11.584,6	1,03%	11.951,0	11.989,0	12.120,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.302,7	4.154,1	3.759,0	-9,51%	3.868,0	3.707,0	3.844,0
Abschreibungen	16.523,6	10.449,5	8.649,4	-17,23%	8.189,0	9.229,0	11.281,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	16.523,6	10.449,5	8.649,4	-17,23%	8.189,0	9.229,0	11.281,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	11.344,4	11.042,8	11.892,1	7,69%	12.181,0	12.235,0	11.969,0
Betriebliche Aufwendungen	71.163,6	69.661,1	58.175,2	-16,49%	67.828,0	72.126,0	67.104,0
Betriebliches Ergebnis	4.220,8	4.028,3	3.737,0	-7,23%	5.724,0	7.035,0	3.073,0
Erträge aus Beteiligungen	1.050,7	794,3	836,7	5,34%	840,0	840,0	840,0
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	30,0	18,2	5,9	-67,55%			
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13,5	10,2	4,7	-53,32%	3,0	3,0	2,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.974,3	4.618,4	4.311,8	-6,64%	4.725,0	5.292,0	5.996,0
Finanzergebnis	-3.880,1	-3.795,7	-3.464,4	-8,73%	-3.882,0	-4.449,0	-5.154,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	340,8	232,6	272,6	17,19%	1.842,0	2.586,0	-2.081,0
außerordentliche Aufwendungen	94,4	94,4	94,4	0,00%			
außerordentliches Ergebnis	-94,4	-94,4	-94,4	0,00%	0,0	0,0	0,0
sonstige Steuern	137,9	133,2	165,0	23,86%	154,0	154,0	154,0
Steuern	137,9	133,2	165,0	23,86%	154,0	154,0	154,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	108,5	5,0	13,2	>100,00%	1.688,0	2.432,0	-2.235,0
Sach-/ immat. Investitionen	20.303,2	2.787,0	6.172,0	>100,00%	29.236,0	32.176,0	17.683,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	590,9	603,4	466,1	-22,75%
Sachanlagen	119.582,5	111.907,3	109.564,2	-2,09%
Finanzanlagen	518,9	286,4	38,3	-86,61%
Summe Anlagevermögen	120.692,3	112.797,0	110.068,6	-2,42%
Vorräte	2.212,7	1.534,4	3.417,9	>100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	21.143,4	18.055,5	27.275,6	51,07%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.415,0	2.231,1	3.713,8	66,45%
Summe Umlaufvermögen	24.771,0	21.821,0	34.407,3	57,68%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1.070,2	937,2	894,2	-4,58%
Summe Aktiva	146.533,6	135.555,3	145.370,2	7,24%
Gezeichnetes Kapital	11.451,2	11.451,2	11.451,2	0,00%
Kapitalrücklage	60.786,1	60.786,1	60.786,1	0,00%
Gewinnrücklagen	4.820,7	4.820,7	4.820,7	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-62.495,3	-62.490,3	-62.477,2	-0,02%
Summe Eigenkapital	14.562,7	14.567,7	14.580,8	0,09%
Sonderposten	996,6	893,5	790,4	-11,54%
Rückstellungen	11.761,7	11.360,8	13.177,2	15,99%
Verbindlichkeiten	119.178,4	108.658,7	116.753,9	7,45%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	34,2	74,6	67,9	-9,00%
Summe Passiva	146.533,6	135.555,3	145.370,2	7,24%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	9,94%	10,75%	10,03%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	90,06%	89,25%	89,97%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	12,07%	12,91%	13,25%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	906,22%	830,52%	897,00%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-18,97%	-3,78%	-36,16%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	24,02%	23,26%	35,27%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	47,95%	48,47%	51,24%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	27,47%	15,56%	19,88%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-103,78%	-44,89%	-126,19%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	239,48	233,38	226,50
Personalaufwand	<i>in T€</i>	14.448	15.621	15.344
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-1,22%	+8,12%	-1,78%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	60.332,49	66.934,22	67.742,26

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der ME enthalten: 201: 7, 2014: 6 und 2015: 6,75.

Premieren im Geschäftsjahr

Premieren in Essen: Hortivation
all about automation
Gastro Tage West

Unternehmensspezifische Größen

Messe:	2015	2014
- internationale Messen:	29	39
- Präsentationen:	6	11
- Aussteller:	11.367	13.594
- Vermietete Fläche:	0,7 Mio. m ²	0,9 Mio. m ²
- Besucher:	1,4 Mio.	1,4 Mio.
Grugahalle:		
- Veranstaltungen:	69	66
- Belegtage	162	161
- Besucher :	198.000	221.400
Kongressbereich:		
- Veranstaltungen:	795	795
- Belegtage:	198	198
- Gäste:	66.000	78.899

Projektentwicklungs-Gesellschaft Essen mbH

Lindenallee 55 / 45127 Essen

Telefon

0201/82024-20

Fax

0201/82024-92

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

1994

Handelsregister

HRB 10919

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die wirtschaftliche Entwicklung ausgewählter Gewerbestandorte mit dem Ziel, zur Stärkung und Förderung der Herausbildung zukunftsorientierter Wirtschaftsstrukturen geeignete Gewerbeflächen und -objekte marktreif anbieten zu können. Die Gesellschaft wird zu diesem Zweck insbesondere Grundstücke und Gebäude erwerben oder sich das Verfügungsrecht darüber sichern, deren zukünftige Nutzung selbst oder mit Unterstützung Dritter konzipieren, die wirtschaftlichen, rechtlichen und tatsächlichen Voraussetzungen zur Vermarktung und Nutzung schaffen sowie Grundstücke geeigneten Investoren, Eigennutzern, Projektentwicklern oder sonstigen Dritten veräußern oder überlassen. Soweit dies dem Prinzip der Wirtschaftlichkeit nicht zuwiderläuft, beachtet die Gesellschaft insbesondere bei der Auswahl der Erwerber die wirtschaftsfördernden Ziele.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Wirtschaftsförderung; Schaffung neuer Arbeitsplätze) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der PROESS wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

200.000 €**Gesellschafter**

<u>EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH</u>	<u>100.000 €</u>	<u>50,00%</u>
<u>Sparkasse Essen</u>	<u>100.000 €</u>	<u>50,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Düdden, Dr. Dietmar</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Martz, Hans bis 31.12.2015</u>

Gewinn und Verlustrechnung

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-0,3		0,5	
sonstige betriebliche Erträge		1,3	4,1	>100,00%
Betriebliche Erträge	-0,3	1,3	4,6	>100,00%
Materialaufwand	1,0	0,0	0,5	
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	
sonstige betriebliche Aufwendungen	28,4	25,7	35,0	36,26%
Betriebliche Aufwendungen	29,3	25,7	35,5	38,32%
Betriebliches Ergebnis	-29,7	-24,4	-30,9	26,46%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,8	0,5	0,2	-57,74%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,1	0,9	0,1	-93,22%
Finanzergebnis	0,7	-0,4	0,2	<-100,00%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-29,0	-24,8	-30,7	23,83%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4,7	0,1	-0,1	<-100,00%
sonstige Steuern	0,4	0,4	0,4	13,56%
Steuern	-4,3	0,5	0,3	-33,31%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-24,7	-25,3	-31,1	22,72%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0	0,00%
Summe Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,00%
Vorräte	274,7	274,7	275,2	0,19%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	65,5	67,4	4,3	-93,69%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.311,8	1.210,9	1.238,0	2,24%
Summe Umlaufvermögen	1.652,0	1.552,9	1.517,4	-2,29%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1,1	1,1	1,2	5,00%
Summe Aktiva	1.653,1	1.554,0	1.518,6	-2,28%
Gezeichnetes Kapital	200,0	200,0	200,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	1.276,0	1.251,3	1.226,0	-2,02%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-24,7	-25,3	-31,1	22,72%
Summe Eigenkapital	1.451,3	1.426,0	1.395,0	-2,18%
Sonderposten	112,7	112,7	112,7	0,00%
Rückstellungen	51,8	13,4	9,0	-32,79%
Verbindlichkeiten	37,3	1,9	1,9	0,85%
Summe Passiva	1.653,1	1.554,0	1.518,6	-2,28%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	87,80%	91,76%	91,86%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	12,20%	8,24%	8,14%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	13,90%	8,97%	8,86%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	-282,48%	0,00%	11,42%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-1,70%	-1,77%	-2,23%

Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH

Rüttenscheider Straße 62 / 45130 Essen

Telefon

0201/243439

Fax

0201/222974

Produktbereichszuordnung**Email**

info@vka-rwe.de

Internet

www.vka-rwe.de

Geschäftsbereichszuordnung1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr****Handelsregister**

HRB 322

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Bildung einer einheitlichen Auffassung der Gesellschafter in energiewirtschaftlichen und damit zusammenhängenden kommunalpolitischen Fragen sowie die Unterstützung ihrer Gesellschafter bei deren Aufgaben zur Sicherung einer wirtschaftlich sinnvollen Daseinsvorsorge und bei der Darbietung einer sicheren und preiswerten Ver- und Entsorgung in den Bereichen Strom, Öl, Gas, Wasser, Abwasser und Abfall.

Hierzu hat die Gesellschaft die Aufgaben, die Interessen der Gesellschafter in Fragen der Versorgung und Entsorgung ihrer Gebiete wie auch des angemessenen Einsatzes heimischer Energieträger zu koordinieren, soweit dies erforderlich ist, und diese gegenüber staatlichen Stellen, gegenüber anderen Verbänden und gegenüber der Öffentlichkeit zu vertreten sowie die Gesellschafter und ihre Gemeinden in allen Fragen der Versorgung und der Entsorgung zu beraten.

Die Gesellschaft kann nach Beschluss der Gesellschafterversammlung weitergehende Aufgaben auf dem Gebiet der öffentlich Verund Entsorgungswirtschaft übernehmen. Die Übernahme sonstiger Aufgaben bedarf einer Änderung des Gesellschaftsvertrages.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der VKA wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>127.823 €</u>	
Gesellschafter			
Stadt Essen		<u>17.236 €</u>	<u>13,48%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Gerlach, Ernst</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Graef, Roger</u>

Verwaltungsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Ottmann, Peter</u>	
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Mühlenfeld, Dagmar</u>	
	<u>Schartz, Günther</u>	
<u>Mitglieder</u>	<u>Adenauer, Sven-Georg</u>	<u>Martz, Hans bis 30.08.2014</u>
	<u>Behr, Volker ab 01.01.2015</u>	<u>Paß, Reinhard</u>
	<u>Bertram, Rudolf</u>	<u>Schäfer, Dr. Peter</u>
	<u>Boecker, Walther</u>	<u>Schick, Claus</u>
	<u>Breuer, Michael</u>	<u>Spelthahn, Wolfgang ab 01.01.2015</u>
	<u>Lieber, Michael</u>	

Gewinn und Verlustrechnung

	30.06.2013	30.06.2014	30.06.2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
sonstige betriebliche Erträge	0,5	0,8	120,5	>100,00%
Betriebliche Erträge	0,5	0,8	120,5	>100,00%
Personalaufwand	176,8	179,3	199,8	11,42%
Abschreibungen	1,7	0,7	0,9	38,11%
sonstige betriebliche Aufwendungen	91,8	89,4	79,9	-10,57%
Betriebliche Aufwendungen	270,2	269,3	280,6	4,19%
Betriebliches Ergebnis	-269,8	-268,5	-160,2	-40,36%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	16,7	19,6	15,1	-23,15%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2,5	1,5	0,4	-71,94%
Finanzergebnis	19,2	21,1	15,5	-26,65%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-250,6	-247,4	-144,7	-41,53%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	1,2	2,0	1,0	-47,40%
Finanzanlagen	273,5	273,5	162,6	-40,54%
Summe Anlagevermögen	274,7	275,5	163,6	-40,59%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10,4	10,6	14,7	38,49%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	173,1	115,6	250,6	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	183,5	126,3	265,3	>100,00%
Summe Aktiva	458,2	401,7	429,0	6,78%
Gezeichnetes Kapital	125,3	125,3	115,5	-7,78%
Kapitalrücklage	993,5	1.181,4	1.354,8	14,67%
Gewinnrücklagen	402,6	402,6	402,6	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-840,9	-1.091,5	-1.338,9	22,67%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-250,6	-247,4	-144,7	-41,53%
Summe Eigenkapital	429,8	370,4	389,3	5,11%
Rückstellungen	21,6	22,6	35,4	56,90%
Verbindlichkeiten	6,7	8,7	4,2	-51,89%
Summe Passiva	458,2	401,7	429,0	6,78%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	93,82%	92,20%	90,76%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	6,18%	7,80%	9,24%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	156,48%	134,46%	237,89%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	6,59%	8,46%	10,18%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	39.150,73%	22.042,92%	165,83%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	365,77%	84,05%	0,78%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-58,30%	-66,79%	-37,16%
Personalaufwand	<i>in T€</i>	177	179	200
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+2,60%	+1,40%	+11,42%

ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z -

Katernberger Straße 107 / 45327 Essen

Telefon

0201/88-72100

Fax

0201/88-72118

Produktbereichszuordnung**Email**

info@triple-z.de

Internet

www.triple-z.de

Geschäftsbereichszuordnung1 - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

1996

Handelsregister

HRB 12211

Geschäftsbereichsvorstand

Thomas Kufen (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Wirtschaftsstruktur des vom Rückgang des Bergbaus besonders betroffenen Stadtteils Essen-Katernberg durch Unterstützung kleiner Unternehmen, insbesondere Existenzgründungen. Dazu gehört das Angebot von Start-, Beratungs- und Standorthilfe zur Ansiedlung an diesem Standort sowie die Unterstützung der angesiedelten Unternehmen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Als quantitative Erfolgsfaktoren des Zentrums können die hohe Anzahl an Mieterfirmen im Branchenmix und die hohe Mietauslastung herangezogen werden. Ferner zählt dazu, dass bei kostengünstigen Mieten seit vielen Jahren ein wirtschaftlich eigenständiger operativer Betrieb gewährleistet wird und das Zentrum auf dieser Basis sogar wächst. Eine angemessene Mieterdynamik (Ein-/Auszüge / interne Umzüge) ist hier, anders als in der Privatwirtschaft, in Verbindung mit den vorgenannten Aspekten ebenfalls ein Erfolgsindikator. Idealerweise ziehen sich Unternehmen, die sich hier entwickelt haben, nach einigen Jahren aus dem Zentrum zurück und verlagern sich.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	112.640 €
Gesellschafter		
Streubesitz	51.200 €	45,45%
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft	28.160 €	25,00%
Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH	10.240 €	9,09%
Bfz-Essen GmbH	10.240 €	9,09%
EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	10.240 €	9,09%
ALLBAU AG	2.560 €	2,27%

Organe**Vorstand**

Vorstandsvorsitzender	Otto, Dirk
Vorstand	Filip, Harald
Vorstand	Stoffers, Clemens

Aufsichtsrat

Vorsitz	Dieker, Werner
Stellvertretender Vorsitz	Brandenburg, Siegfried
	Meier, Ulrich
Mitglieder	Berndmeyer, Günter
	Kaschub, Friedrich-Karl
	Lorch, Ulrich

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€		2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€
Umsatzerlöse	1.247,4	1.234,6	1.297,7	5,11%	1.294,7	1.262,9	1.332,3
andere aktivierte Eigenleistungen	0,4						
sonstige betriebliche Erträge	385,8	425,4	403,2	-5,22%	383,1	383,1	383,1
Betriebliche Erträge	1.633,7	1.659,9	1.700,9	2,46%	1.677,8	1.646,0	1.715,4
Materialaufwand	324,1	309,5	334,4	8,06%	327,9	337,8	347,9
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren					327,9	337,8	347,9
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	324,1	309,5	334,4	8,06%			
Personalaufwand	479,1	489,6	535,0	9,27%	556,6	568,6	579,5
a) Löhne und Gehälter	408,0	416,9	456,3	9,44%	477,9	488,2	497,6
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	71,1	72,7	78,7	8,28%	78,7	80,4	81,9
Abschreibungen	422,1	441,6	432,1	-2,15%	423,0	423,0	423,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	263,2	366,4	330,8	-9,71%	313,4	292,5	304,5
Betriebliche Aufwendungen	1.488,5	1.607,0	1.632,2	1,57%	1.620,9	1.621,9	1.654,9
Betriebliches Ergebnis	145,2	53,0	68,6	29,54%	56,9	24,2	60,5
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4,7	3,7	1,0	-73,26%	1,0	1,0	1,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9,6	7,3	9,2	25,33%	8,0	5,8	4,5
Finanzergebnis	-4,9	-3,6	-8,2	>100,00%	-7,0	-4,8	-3,5
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	140,3	49,4	60,5	22,37%	49,9	19,4	57,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	44,2	16,0	19,5	21,41%	15,1	5,4	17,4
sonstige Steuern	0,3	1,3	2,1	57,99%	2,3	2,3	2,3
Steuern	44,6	17,3	21,5	24,16%	17,4	7,7	19,7
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	95,8	32,1	38,9	21,40%	32,5	11,6	37,3
Sach-/ immat. Investitionen	50,1	307,8	239,6	-22,16%	30,0	30,0	30,0

Bilanz

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	7,9	7,5	-4,14%
Sachanlagen	5.485,6	5.343,9	5.151,7	-3,60%
Finanzanlagen	101,0	100,0		-100,00%
Summe Anlagevermögen	5.586,6	5.451,7	5.159,2	-5,37%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	19,9	50,8	64,7	27,29%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	595,1	411,4	524,5	27,49%
Summe Umlaufvermögen	615,1	462,2	589,2	27,47%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	3,7	5,8	6,1	4,00%
Summe Aktiva	6.205,3	5.919,8	5.754,4	-2,79%
Gezeichnetes Kapital	112,6	112,6	112,6	0,00%
Kapitalrücklage	255,7	255,7	255,7	0,00%
Gewinnrücklagen	465,9	561,6	593,7	5,71%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	95,8	32,1	38,9	21,40%
Summe Eigenkapital	930,0	962,1	1.001,0	4,05%
Sonderposten	4.705,6	4.517,9	4.134,8	-8,48%
Rückstellungen	106,9	58,0	62,6	7,97%
Verbindlichkeiten	450,5	370,0	539,0	45,68%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	12,3	11,8	17,0	43,93%
Summe Passiva	6.205,3	5.919,8	5.754,4	-2,79%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	14,99%	16,25%	17,40%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	85,01%	83,75%	82,60%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	16,65%	17,65%	19,40%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	567,25%	515,32%	474,87%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	11,64%	4,29%	5,29%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	29,33%	29,49%	31,45%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	19,84%	18,64%	19,66%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	25,84%	26,60%	25,41%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	10,30%	3,33%	3,89%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	7,41	7,17	7,95
Personalaufwand	<i>in T€</i>	479	490	535
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+1,95%	+2,18%	+9,27%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	64.658,61	68.280,14	67.289,41

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Finanzen

Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co.KG

Sachsenstr. 36 / 45128 Essen

Telefon

0201/804-6161

Fax

0201/804-6169

Produktbereichszuordnung**Email**

info@westfunk.de

Internet

http://www.radioessen.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1989

Handelsregister

HRA 6028

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung folgender Aufgaben, die sich aus dem Landesmediengesetz Nordrhein-Westfalen (LMG NRW) für den Betrieb lokalen Rundfunks ergeben:

1. Die zur Produktion und Verbreitung des lokalen Rundfunks erforderlichen technischen Einrichtungen zu beschaffen und der Veranstaltungsgemeinschaft als dem Vertragspartner zur Verfügung zu stellen;
2. Dem Vertragspartner die zur Wahrnehmung seiner gesetzlichen und durch Vereinbarung bestimmten Aufgaben erforderlichen Mittel in vertraglich bestimmtem Umfang zur Verfügung zu stellen;
3. Für den Vertragspartner den in § 24 Abs. 4 Satz 1 LRG (jetzt: § 74 LMG NRW) genannten Gruppen Produktionshilfen zur Verfügung zu stellen;
4. Hörfunkwerbung zu verbreiten.

Darüber hinaus sind Gegenstand des Unternehmens alle damit unmittelbar oder mittelbar zusammenhängenden Geschäfte.

Zu diesem Zweck kann sich die Gesellschaft an anderen Unternehmen mit gleichem oder ähnlichem Gesellschaftszweck beteiligen, derartige Unternehmen erwerben, Tochtergesellschaften gründen, Zweigniederlassungen errichten sowie alle sonstigen den Gesellschaftszweck fördernden Geschäfte vornehmen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks liegt im Gegenstand des Unternehmens.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital		
		<u>1.533.876 €</u>	
Gesellschafter			
<u>Zeitungsverlag Niederrhein GmbH & Co Essen</u>		<u>1.150.407 €</u>	<u>75,00%</u>
<u>Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)</u>		<u>191.734 €</u>	<u>12,50%</u>
<u>S-Beteiligungsgesellschaft Essen mbH & Co. KG - Innovations- und Existenzgründungs- förderung der Sparkasse Essen</u>		<u>191.734 €</u>	<u>12,50%</u>

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer Weske, Hans-Jürgen

Gewinn und Verlustrechnung

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	3.187,5	3.308,9	3.332,9	0,73%
sonstige betriebliche Erträge	1.059,6	1.063,4	926,3	-12,90%
Betriebliche Erträge	4.247,1	4.372,3	4.259,2	-2,59%
Materialaufwand	159,7	161,9	66,5	-58,93%
Abschreibungen	19,9	22,8	18,5	-18,78%
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.806,7	2.899,4	2.920,6	0,73%
Betriebliche Aufwendungen	2.986,4	3.084,1	3.005,6	-2,54%
Betriebliches Ergebnis	1.260,7	1.288,3	1.253,6	-2,69%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,6	1,4	1,3	-10,25%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10,7	10,7	8,0	-25,52%
Finanzergebnis	-9,1	-9,2	-6,7	-27,91%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.251,6	1.279,0	1.246,9	-2,51%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	208,8	215,0	206,1	-4,16%
sonstige Steuern			0,6	
Steuern	208,8	215,0	206,7	-3,88%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.042,8	1.064,0	1.040,2	-2,23%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	2,2	1,5	-32,65%
Sachanlagen	51,5	38,4	42,7	11,15%
Summe Anlagevermögen	51,6	40,7	44,2	8,73%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.347,6	3.458,0	3.354,3	-3,00%
Summe Umlaufvermögen	3.347,6	3.458,0	3.354,3	-3,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	7,6		1,1	
Summe Aktiva	3.406,7	3.498,6	3.399,6	-2,83%
Gezeichnetes Kapital	1.533,9	1.533,9	1.533,9	0,00%
Summe Eigenkapital	1.533,9	1.533,9	1.533,9	0,00%
Rückstellungen	272,2	261,6	203,2	-22,33%
Verbindlichkeiten	1.600,6	1.703,2	1.662,6	-2,38%
Summe Passiva	3.406,7	3.498,6	3.399,6	-2,83%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	45,03%	43,84%	45,12%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	54,97%	56,16%	54,88%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	2.974,53%	3.769,94%	3.467,17%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	122,10%	128,09%	121,64%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	39,55%	38,93%	37,61%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	3,76%	3,70%	1,56%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,47%	0,52%	0,43%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	67,98%	69,37%	67,82%

Betriebsverwaltungsgesellschaft Radio Essen mbH

Sachsenstr. 36/ 45128 Essen

Telefon

0201 - 804-6161

Fax

0201 - 804-6169

Produktbereichszuordnung**Email**

info@westfunk.de

Internet

http://www.radioessen.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1989

Handelsregister

HRB 8058

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung an der Kommanditgesellschaft Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co. KG als persönlich haftende Gesellschafterin sowie die Übernahme der Geschäftsführung und Vertretung dieser Gesellschaft. Darüber hinaus sind Gegenstand des Unternehmens alle damit unmittelbar oder mittelbar zusammenhängenden Geschäfte.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks liegt im Gegenstand des Unternehmens.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

30.000 €

Gesellschafter

Zeitungsverlag Niederrhein GmbH & Co. Essen KG	22.500 €	75,00%
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH	3.600 €	12,00%
s-Beteiligungsgesellschaft Essen mbH & Co. KG - Innovations- und Existenzgründungs- förderung der Sparkasse Essen	3.900 €	13,00%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Weske, Hans-Jürgen**Gewinn und Verlustrechnung**

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	3,0	3,0	3,0	-0,40%
sonstige betriebliche Erträge			0,1	
Betriebliche Erträge	3,0	3,0	3,1	3,05%
sonstige betriebliche Aufwendungen	1,8	2,5	0,1	-96,47%
Betriebliche Aufwendungen	1,8	2,5	0,1	-96,47%
Betriebliches Ergebnis	1,2	0,5	3,0	>100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,5	0,2	0,1	-43,82%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,1	0,1	0,1	18,70%
Finanzergebnis	0,4	0,1	0,0	-85,88%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1,6	0,6	3,0	>100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,3	0,1	0,5	>100,00%
Steuern	0,3	0,1	0,5	>100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1,4	0,5	2,6	>100,00%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	64,9	68,7	72,3	5,32%
Summe Umlaufvermögen	64,9	68,7	72,3	5,32%
Summe Aktiva	64,9	68,7	72,3	5,32%
Gezeichnetes Kapital	30,0	30,0	30,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	17,4	18,8	19,3	2,89%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1,4	0,5	2,6	>100,00%
Summe Eigenkapital	48,8	49,3	51,9	5,18%
Rückstellungen	1,6	1,6	0,6	-63,84%
Verbindlichkeiten	14,5	17,8	19,9	12,12%
Summe Passiva	64,9	68,7	72,4	5,37%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	75,15%	71,80%	71,68%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	24,85%	28,20%	28,32%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	33,07%	39,27%	39,51%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	40,78%	17,23%	100,52%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	2,81%	1,10%	4,93%

Entsorgungsbetriebe Essen GmbH

Pferdebahnstraße 32 / 45141 Essen

Telefon

0201/854 2222

Fax

0201/854 2090

Produktbereichszuordnung
Email

info@ebe-essen.de

Internet

www.ebe-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1998

Handelsregister

HRB 13131

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind die Akquisition, die Sammlung und der Transport, die Verwertung und Beseitigung von Wertstoffen und Abfällen aller Art; die Erfassung und der Transport von Verkaufsverpackungen, Altglas und Altpapier/Kartonagen im Sinne der Verpackungsverordnung; die Erfassung und der Transport von Bio- und Grünabfällen, insbesondere aus privaten Haushalten, Gewerbebetrieben und von Friedhöfen; der Betrieb von Anlagen zur Behandlung, Sortierung, Verarbeitung und Verwertung von Abfällen; die Straßenreinigung und der Winterdienst sowie Sonderreinigungen; der Betrieb von Wochenmärkten; der Betrieb eines Fuhrparks mit vorhandenen Werkstätten und Lagern in erster Linie im Gebiet der Stadt Essen; darüber hinaus im regionalen Bereich der unmittelbaren Nachbarstädte mit dem Ziel der interkommunalen Zusammenarbeit.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Erfassung der der Entsorgungspflicht der Stadt Essen unterliegenden Abfälle; Reinigung der öffentlichen Straßen innerhalb geschlossener Ortslagen sowie der Ortsdurchfahrten bei klassifizierten Straßen als öffentliche Pflichtaufgabe) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EBE GmbH wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

10.200.000 €

Gesellschafter

Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	<u>5.202.000 €</u>	<u>51,00%</u>
REMONDIS Kommunale Dienste West GmbH	<u>4.998.000 €</u>	<u>49,00%</u>

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
Verwertung und Entsorgung Karnap-Städte Holding GmbH i.L.	<u>37.020</u>	<u>24,68%</u>

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Jungen, Georg	Unterseher-Herold ab 16.05.2015
ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsführung	Miklikowski, Dirk bis 15.05.2015	

Aufsichtsrat

Vorsitz	Brüx, Roman (Ratsvertreter)	
Stellvertretender Vorsitz	Fasel, Sven (AN-Vertreter) Vogt, Hans-Dirk (Ratsherr)	Harnischmacher, Dr. Christoph
Mitglieder	Buhl, Karl (AN-Vertreter) Diehl, Manfred (AN-Vertreter) Grabenkamp, Gerhard (Ratsvertreter) Grüll, Lothar (Gewerkschaftsvertr.) ab 12.06.2015 Hanning, Guido Jasperneite, Wilhelm Klieve, Lars Martin (Kämmerer) ab 20.11.2015	Mauthe, Jürgen Mellerke, Markus (AN-Vertreter) Speder, Manfred (AN-Vertreter) ten Eikelder, Dieter Vogel, Ingo (Ratsherr) Wandtke, Walter (Ratsherr) Wuschhof, Anja (AN-Vertreterin)

im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder

Kersten, Rüdiger (Vertreter des OB) bis 04.09.2015
Neuhaus, Markus (Gewerkschaftsvertr.) bis 27.02.2015

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	83.739,6	85.571,8	94.201,9	10,09%	96.064,0	97.939,0	99.884,0
sonstige betriebliche Erträge	5.176,7	5.819,2	2.879,8	-50,51%	1.610,0	1.610,0	1.610,0
Betriebliche Erträge	88.916,4	91.391,1	97.081,7	6,23%	97.674,0	99.549,0	101.494,0
Materialaufwand	16.355,0	14.504,8	22.933,9	58,11%	23.391,0	23.741,0	24.097,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	4.685,2	4.180,6	3.891,5	-6,92%	4.061,0	4.121,0	4.181,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	11.669,8	10.324,2	19.042,4	84,45%	19.330,0	19.620,0	19.916,0
Personalaufwand	48.284,9	48.415,3	48.707,1	0,60%	50.107,0	50.817,0	51.715,0
a) Löhne und Gehälter	37.018,7	37.227,5	37.158,4	-0,19%	38.212,0	38.706,0	39.383,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	11.266,2	11.187,8	11.548,7	3,23%	11.895,0	12.111,0	12.332,0
Abschreibungen	5.931,9	5.811,5	5.658,3	-2,64%	5.855,0	5.669,0	5.709,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.931,9	5.811,5	5.658,3	-2,64%	5.855,0	5.669,0	5.709,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	9.589,4	9.886,1	7.682,6	-22,29%	7.822,0	7.699,0	7.554,0
Betriebliche Aufwendungen	80.161,2	78.617,8	84.982,0	8,10%	87.175,0	87.926,0	89.075,0
Betriebliches Ergebnis	8.755,1	12.773,3	12.099,7	-5,27%	10.499,0	11.623,0	12.419,0
Erträge aus Beteiligungen	4,9	106,1		-100,00%			
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5,7	19,0	10,4	-45,26%	2,0	2,0	2,0
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		113,0		-100,00%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.398,0	997,3	737,3	-26,07%	771,0	810,0	785,0
Finanzergebnis	-1.387,4	-985,2	-726,9	-26,22%	-769,0	-808,0	-783,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	7.367,7	11.788,1	11.372,8	-3,52%	9.730,0	10.815,0	11.636,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.122,4	3.904,1	3.915,8	0,30%	3.282,0	3.656,0	3.938,0
sonstige Steuern	256,5	198,6	210,1	5,80%	216,0	219,0	222,0
Steuern	2.378,9	4.102,7	4.125,9	0,56%	3.498,0	3.875,0	4.160,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	4.988,9	7.685,4	7.246,9	-5,71%	6.232,0	6.940,0	7.476,0
Sach-/ immat. Investitionen	7.891,8	2.031,3	8.006,6	>100,00%	5.855,0	7.731,0	5.213,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.326,6	1.004,5	792,8	-21,07%
Sachanlagen	44.339,4	40.745,0	43.277,9	6,22%
Finanzanlagen	182,2	52,5	45,7	-13,04%
Summe Anlagevermögen	45.848,2	41.802,0	44.116,4	5,54%
Vorräte	1.079,0	1.064,7	1.053,6	-1,05%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	9.908,3	10.439,5	11.519,0	10,34%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	94,4	66,6	47,0	-29,36%
Summe Umlaufvermögen	11.081,6	11.570,8	12.619,6	9,06%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	297,2	112,0	87,6	-21,77%
Summe Aktiva	57.227,0	53.484,9	56.823,6	6,24%
Gezeichnetes Kapital	10.200,0	10.200,0	10.200,0	0,00%
Kapitalrücklage	1.505,1	1.505,1	1.505,1	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	4.988,9	7.685,4	7.246,9	-5,71%
Summe Eigenkapital	16.693,9	19.390,5	18.952,0	-2,26%
Rückstellungen	6.374,2	7.962,5	7.188,8	-9,72%
Verbindlichkeiten	34.158,9	26.131,9	30.682,8	17,42%
Summe Passiva	57.227,0	53.484,9	56.823,6	6,24%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	29,17%	36,25%	33,35%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	70,83%	63,75%	66,65%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	36,41%	46,39%	42,96%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	242,80%	175,83%	199,83%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	10,46%	14,93%	12,84%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	54,30%	52,98%	50,17%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	18,39%	15,87%	23,62%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	6,67%	6,36%	5,83%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	29,88%	39,63%	38,24%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	957,50	941,50	944,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	48.285	48.415	48.707
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+1,51%	+0,27%	+0,60%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	50.428,14	51.423,62	51.596,50

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der EBE enthalten: 2013: 38; 2014: 36 und 2015: 32.

Abfallmengen in t					
MHKW	2011	2012	2013	2014	2015
Hausmüll (ohne Bioabfälle)	130.549	125.939	120.091	123.851	123.101
Im Hausmüll enthaltene Gewerbeabfälle	26.226	24.516	26.164	27.468	25.635
Sperrmüll	23.313	23.644	24.884	24.284	21.096
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	27.477	27.124	26.264	27.826	24.428
Gemischte Materialien	10.564	13.028	3.440	9.663	
Straßenkehricht	11.394	11.422	13.251	13.277	10.568
Abfälle aus Grünanlagen	1.674	1.554	1.489	823	
Baustellenabfälle	283	0	1		0
Marktabfälle	1.218	1.189	1.066	1.040	907
Problemabfälle aus Haushaltungen					
Schlämme und Filtermaterialien	31	0	1	63	423
Krankenhausabfälle	741	412	81	50	50
Altmedikamente	32	29	31	25	19
Kunststoffe	100	851	380	1.014	3.383
Papier / Pappe	15	18	28	33	22
Sortierreste	65.706	60.278	60.894	59.221	29.537
Teer und teerhaltige Produkte	342	757	987	1.190	1.135
Sonstiges	558	345	1.450	1.552	700
	300.223	291.105	280.501	291.378	241.006

Bioabfälle (zur Verwertung)	10.446	10.531	9.625	10.604	9.948
-----------------------------	--------	--------	-------	--------	-------

PPK (blaue Tonne, DC und Container)	34.449	35.051	35.078	35.467	35.082
-------------------------------------	--------	--------	--------	--------	--------

Entwässerung Essen GmbH

Rüttenscheider Straße 27-37 / 45128 Essen

Telefon

0201/800-0

Email**Gründungsjahr**

1997

Fax

0201/800-1219

Internet**Handelsregister**

HRB 12734

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung**

2 - Finanzen

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind der Erwerb, die Errichtung, die Verpachtung und der Betrieb von Anlagen der öffentlichen Abwasserentsorgung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Abwasserentsorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EEG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.565 €**Gesellschafter**Stadtwerke Essen AG^{*}25.565 €100,00%

* Gesellschaftsrechtlich hat die EW einen 100%-igen Durchgriff auf die EEG; das Jahresergebnis steht zu 100% der EW zu.

Organe**Geschäftsführung**GeschäftsführerSchäfer, Dr. PeterGeschäftsführerBückemeyer, Dietmar

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw.	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2014/15	2016	2017
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	54.862,7	55.599,6	56.917,2	2,37%	59.385,6	62.070,2	65.079,8
sonstige betriebliche Erträge	706,7	1.178,5	736,1	-37,54%	670,0	820,0	670,0
Betriebliche Erträge	55.569,5	56.778,1	57.653,3	1,54%	60.055,6	62.890,2	65.749,8
Materialaufwand	461,8	704,3	610,1	-13,37%	1.088,0	1.088,0	1.088,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	461,8	704,3	610,1	-13,37%	1.088,0	1.088,0	1.088,0
Personalaufwand	29,3	54,2	22,7	-58,14%	32,0	32,0	32,0
a) Löhne und Gehälter	29,3	54,2	22,7	-58,14%	32,0	32,0	32,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung							
Abschreibungen	18.131,6	18.323,0	18.420,7	0,53%	18.739,2	19.274,6	19.831,4
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	18.131,6	18.323,0		-100,00%	18.739,2	19.274,6	19.831,4
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.292,6	1.847,2	1.749,5	-5,29%	1.614,0	1.614,0	1.614,0
Betriebliche Aufwendungen	19.915,2	20.928,6	20.802,9	-0,60%	21.473,2	22.008,6	22.565,4
Betriebliches Ergebnis	35.654,3	35.849,4	36.850,4	2,79%	38.582,4	40.881,5	43.184,4
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.523,1	1.458,7	1.392,0	-4,57%			
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2,1		-100,00%	1.328,0	1.251,2	1.174,8
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.687,8	21.586,5	21.111,7	-2,20%	21.936,3	23.472,7	25.356,2
Finanzergebnis	-20.164,7	-20.125,7	-19.719,6	-2,02%	-20.608,4	-22.221,5	-24.181,4
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	15.489,6	15.723,7	17.130,8	8,95%	17.974,0	18.660,0	19.003,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4.125,0	3.846,3	4.105,7	6,74%	4.369,0	4.646,0	1.919,0
sonstige Steuern	1,3	8,5	1,4	-83,01%			
Steuern	4.126,3	3.854,8	4.107,1	6,54%	4.369,0	4.646,0	1.919,0
Ergebnis nach Steuern	11.363,3	11.868,9	13.023,6	9,73%	13.605,0	14.014,0	17.084,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	11.363,3	11.868,9	13.023,6	9,73%	13.605,0	14.014,0	17.084,0
Sach-/ immat. Investitionen	22.251,6	20.943,5	29.294,9	39,88%	40.141,0	50.280,0	50.497,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.353,7	2.291,3	2.228,9	-2,72%
Sachanlagen	791.779,3	793.151,9	802.921,2	1,23%
Finanzanlagen	34.487,1	32.953,7	31.353,1	-4,86%
Summe Anlagevermögen	828.620,1	828.396,8	836.503,2	0,98%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.273,3	1.239,7	2.048,6	65,25%
Summe Umlaufvermögen	1.273,3	1.239,7	2.048,6	65,25%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	7,4		43,7	
Summe Aktiva	829.900,7	829.636,5	838.595,5	1,08%
Gezeichnetes Kapital	25,6	25,6	25,6	0,00%
Kapitalrücklage	179.792,1	179.792,1	179.792,1	0,00%
Summe Eigenkapital	179.817,6	179.817,6	179.817,6	0,00%
Sonderposten	114.211,6	112.790,0	111.933,4	-0,76%
Rückstellungen	517,0	531,9	526,3	-1,06%
Verbindlichkeiten	535.354,5	536.497,0	546.318,2	1,83%
Summe Passiva	829.900,7	829.636,5	838.595,5	1,08%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	21,67%	21,67%	21,44%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	78,33%	78,33%	78,56%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	21,70%	21,71%	21,50%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	361,52%	361,38%	366,36%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	64,99%	64,48%	64,74%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,05%	0,10%	0,04%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,83%	1,24%	1,06%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	32,63%	32,27%	31,95%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	6,32%	6,60%	7,24%
Personalaufwand	<i>in T€</i>	29	54	23
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-5,17%	+85,17%	-58,14%

essen.net GmbH

Rüttenscheider Straße 27-37 / 45128 Essen

Telefon**Email****Gründungsjahr**

2009

Fax**Internet****Handelsregister**

HRB 22019

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung****Geschäftsbereichsvorstand**

2 - Finanzen

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Auf- und Ausbau sowie Betrieb und Vermietung von Breitbandkabelnetzen einschließlich des Kundenhausanschlusses bis zum Modem des Kunden/Providers. Die Gesellschaft wird ausschließlich im Stadtgebiet Essen tätig. Außerhalb des Stadtgebietes ist ein Tätigwerden der Gesellschaft nur ausnahmsweise und nur unter den Voraussetzungen des § 107 Abs. 3 GO NRW zulässig.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Auf- und Ausbau sowie Betrieb und Vermietung von Breitbandkabelnetzen einschließlich des Kundenanschlusses) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der essen.net wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

1.000.000 €**Gesellschafter**Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH1.000.000 €100,00%**Organe****Geschäftsführung**Geschäftsführer Dr. Schäfer, Peter ab 01.02.2015Geschäftsführer Bückemeyer, Dietmar bis 31.01.2015**Gewinn und Verlustrechnung**

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15
	2013	2014	2015	
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	163,9			
sonstige betriebliche Erträge	2,6	979,5		-100,00%
Betriebliche Erträge	166,5	979,5	0,0	-100,00%
Materialaufwand	0,0	0,0	0,4	>100,00%
Abschreibungen	10.154,1	62,7	62,7	-0,01%
sonstige betriebliche Aufwendungen	183,4	156,7	60,4	-61,45%
Betriebliche Aufwendungen	10.337,5	219,5	123,5	-43,73%
Betriebliches Ergebnis	-10.171,0	760,0	-123,5	<-100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,1			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	408,5	0,4	115,4	>100,00%
Finanzergebnis	-408,4	-0,4	-115,4	>100,00%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-10.579,4	759,6	-238,9	<-100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-10.579,4	759,6	-238,9	<-100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	331,3	30,0	30,0	0,00%

BilanzAbw.
2013/14

	2013	2014	2015	
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	900,3	867,5	834,8	-3,77%
Summe Anlagevermögen	900,3	867,5	834,8	-3,77%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	72,6	11,7	4,3	-63,13%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	36,8	44,3	3,0	-93,22%
Summe Umlaufvermögen	109,3	56,0	7,3	-86,93%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	10.740,1	9.980,4	10.219,3	2,39%
Summe Aktiva	11.749,6	10.904,0	11.061,4	1,44%
Gezeichnetes Kapital	1.000,0	1.000,0	1.000,0	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-11.740,1	-10.980,4	-238,9	-97,82%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (EK)	10.740,1	9.980,4	10.219,3	2,39%
Summe Eigenkapital	0,0	0,0	0,0	
Rückstellungen	535,4	25,0	24,5	-1,71%
Verbindlichkeiten	11.214,2	10.879,0	11.036,9	1,45%
Summe Passiva	11.749,6	10.904,0	11.061,4	1,44%

Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)

Rüttenscheider Straße 26 / 45128 Essen

Telefon

0201/8095-0

Fax**Email****Internet****Gründungsjahr**

1979

Handelsregister

HRB 4308

Produktbereichszuordnung

15 - Wirtschaft und Tourismus

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung mit Energie und Wasser, die Abwasserentsorgung, der öffentliche Nahverkehr, die Abfallentsorgung, der Betrieb des Hafens Essen, die Erbringung von Servicedienstleistungen, die Telekommunikation sowie die Immobilien- und Vermögensbeteiligung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Unternehmensgegenstand der Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV) ist die Versorgung der Einwohner mit Energie und Wasser, die Beförderung von Personen mit den verschiedenen Verkehrsmitteln des öffentlichen Personennahverkehrs, der Betrieb des städtischen Hafens, die Abwasserentsorgung, die Wohnungsbewirtschaftung sowie die Telekommunikation. Die Gesellschaft bedient sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben ihrer Tochtergesellschaften. Aus der Definition des Gesellschaftszweckes im § 3 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages ergibt sich die mittelbare Ausrichtung der Gesellschaft auf das Versorgungs- und Entsorgungsunternehmen SWE, das Verkehrsunternehmen EVAG und das Wohnungsunternehmen Allbau AG. Durch die mittelbare wirtschaftliche Betätigung über die Tochterunternehmen wird die öffentliche Zwecksetzung der Gesellschaft erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

66.200.000 €**Gesellschafter**

Stadt Essen

66.200.000 €100,00%**Beteiligungen der Gesellschaft**

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
RGE Servicegesellschaft Essen mbH	1.500.100	100,00%	Entsorgungsbetriebe Essen GmbH	5.202.000	51,00%
EVV Verwertungs- und Betriebs GmbH	1.058.600	100,00%	RWE Pool II	33.074	36,75%
essen.net	1.000.000	100,00%	ZukunftsZentrumZollverein AG	29.500	26,19%
Weisse Flotte Baldeney GmbH	25.000	100,00%	Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co. KG	191.734	12,50%
Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft	12.271.005	92,31%	RW Holding AG	8.664.294	11,65%
Allbau AG	18.953.334	82,38%	Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH	200	1,56%
Stadtwerke Essen AG	28.273.200	51,00%			

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Dr. Schäfer, Peter (Sprecher)
Geschäftsführer	Feller, Michael (1. stellv. Sprecher)
Geschäftsführer	Wieschenkämper, Klaus-Bernd (2. stellv. Sprecher)
Geschäftsführer	Miklikowski, Dirk
Geschäftsführer	Unterseher-Herold, Uwe ab 16.05.2015

Aufsichtsrat

Vorsitz	Kufen, Thomas (Oberbürgermeister)	
Stellvertretender Vorsitz	Grüll, Lothar	
Mitglieder	Barz, Detlef	Morgenroth, Sabine
	Fasel, Sven	Müller, Hartmut (Sachk. Bürger)
	Flocke, Gerd	Neuhaus, Markus
	Geuss-Mues, Christine	Rörig, Barbara (Ratsfrau)
	Goltz, Achim	Schmutzler-Jäger, Hiltrud (Ratsfrau)
	Hilser, Dieter MdL	Uhlenbruch, Jörg (Ratsherr)
	Krüger, Dr. Karlgeorg (Ratsherr)	Vogt, Hans Dirk (Ratsherr) ab 28.10.2015
	Leimann, Sven Karsten	Weber, Wolfgang (Ratsherr)
	Marschan, Rainer (Ratsherr)	Wieschenkämper, Andreas
	im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Best, Hans-Jürgen (Stadtdirektor) bis 28.10.2015

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€		2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€
Umsatzerlöse	35.514,4	33.685,0	37.925,7	12,59%	32.881,1	26.081,4	26.603,0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	134,6	2.956,9	5.734,9	93,95%			
sonstige betriebliche Erträge	1.684,9	1.988,5	30.441,5	>100,00%	24.201,7	759,7	774,9
Betriebliche Erträge	37.333,9	38.630,4	74.102,0	91,82%	57.082,8	26.841,1	27.377,9
Materialaufwand	22.991,0	24.653,7	31.148,6	26,34%	25.390,6	23.961,7	24.447,5
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	14.625,1	13.653,1	19.346,7	41,70%	25.390,6	23.961,7	24.447,5
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.365,9	11.000,6	11.802,0	7,28%			
Personalaufwand	3.874,5	5.009,2	5.039,5	0,61%	3.910,0	2.677,3	2.743,2
a) Löhne und Gehälter	2.796,2	4.014,5	3.891,2	-3,07%	3.910,0	2.677,3	2.743,2
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.078,3	994,7	1.148,4	15,45%			
Abschreibungen	2.359,4	2.684,5	2.901,9	8,10%	1.471,8	275,1	276,3
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.359,4	2.684,5	2.901,9	8,10%	1.471,8	275,1	276,3
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	8.065,0	6.931,1	7.404,9	6,84%	4.444,6	1.630,7	1.425,7
Betriebliche Aufwendungen	37.290,0	39.278,5	46.495,0	18,37%	35.217,0	28.544,8	28.892,7
Betriebliches Ergebnis	43,9	-648,0	27.607,0	<-100,00%	21.865,8	-1.703,7	-1.514,8
Erträge aus Beteiligungen	29.983,1	24.817,5	26.972,0	8,68%	3.796,9	4.095,1	4.459,2
Erträge aus Gewinnabführungen	27.029,6	26.894,2	29.409,0	9,35%	29.473,0	30.620,0	32.404,0
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	25,8	9.805,4	3.306,1	-66,28%	453,6	1.280,9	1.297,2
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	537,3	139,0	281,1	>100,00%	21,9	18,3	17,0
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	5.811,5	7,7	59.586,3	>100,00%			
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	47.047,9	55.141,7	55.977,5	1,52%	65.533,1	60.607,3	62.877,2
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.289,6	16.428,0	14.209,8	-13,50%	4.699,0	2.308,9	1.923,7
Finanzergebnis	-11.573,3	-9.921,3	-69.805,3	>100,00%	-36.486,7	-26.901,9	-26.623,5
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-11.529,3	-10.569,3	-42.198,3	>100,00%	-14.620,9	-28.605,6	-28.138,3
außerordentliche Aufwendungen	21,8	21,8	21,8	0,00%	21,6	21,7	21,9
außerordentliches Ergebnis	-21,8	-21,8	-21,8	0,00%	-21,6	-21,7	-21,9
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	6.972,5	25.413,2	8.271,8	-67,45%	9.490,0	9.913,0	10.362,0
sonstige Steuern	75,9	74,3	70,3	-5,40%	78,0	79,5	81,0
Steuern	7.048,5	25.487,6	8.342,1	-67,27%	9.568,0	9.992,5	10.443,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-18.599,6	-36.078,7	-50.562,2	40,14%	-24.210,5	-38.619,8	-38.603,2
Verlustausgleich	11.630,7	11.031,3	0,0	-100,00%	0,0	0,0	0,0
Sach-/ immat. Investitionen	3.383,3	1.497,9	1.874,9	25,17%	1.438,5	30,0	30,0

Abweichungen zur Vorlage können durch Rundungsdifferenzen entstehen.

Bilanz

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.969,2	2.305,1	1.676,7	-27,26%
Sachanlagen	12.507,9	11.977,3	11.578,4	-3,33%
Finanzanlagen	650.977,7	653.418,8	555.004,9	-15,06%
Summe Anlagevermögen	666.454,8	667.701,2	568.259,9	-14,89%
Vorräte	134,6	3.091,5	8.826,4	>100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	57.209,1	66.801,9	82.957,6	24,18%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	8,9	8,7		-100,00%
Summe Umlaufvermögen	57.352,6	69.902,2	91.784,0	31,30%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	443,5	313,8	136,1	-56,62%
Summe Aktiva	724.250,9	737.917,2	660.180,0	-10,53%
Gezeichnetes Kapital	66.200,0	66.200,0	66.200,0	0,00%
Kapitalrücklage	254.387,1	252.246,3	227.493,9	-9,81%
Gewinnrücklagen	4.538,0			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-18.599,6	-36.078,7	-50.562,2	40,14%
Summe Eigenkapital	306.525,6	282.367,6	243.131,7	-13,90%
Rückstellungen	17.256,6	29.560,5	30.321,3	2,57%
Verbindlichkeiten	400.468,7	425.989,1	386.727,0	-9,22%
Summe Passiva	724.250,9	737.917,2	660.180,0	-10,53%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	42,32%	38,27%	36,83%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	57,68%	61,73%	63,17%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	45,99%	42,29%	42,79%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	136,28%	161,33%	171,53%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	0,12%	-1,92%	72,79%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	10,38%	12,97%	6,80%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	61,58%	63,82%	42,03%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	6,32%	6,95%	3,92%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-6,07%	-12,78%	-20,80%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	45,00	60,00	60,79
Personalaufwand	<i>in T€</i>	3.875	5.009	5.040
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+43,50%	+29,29%	+0,61%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	86.100,91	83.486,97	82.900,56

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der EW enthalten: 2013: 3; 2014: 2,5; 2015: 2,5.

EVV Verwertungs- und Betriebs GmbH (EVB)

Lierfeldstraße 49 / 45326 Essen

Telefon

0201/854-2110

Fax

0201/854-2105

Produktbereichszuordnung**Email****Internet**

www.evv-evb.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1999

Handelsregister

HRB 14612

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, der Besitz, die Verwaltung und die Unterhaltung von Fahrzeugen für den Bereich des Konzerns Stadt Essen sowie die Organisation und Durchführung von Wochenmärkten für die Stadt Essen. Darüber hinaus kann die Gesellschaft Aufgaben übernehmen, die der Deckung des Eigenbedarfs der städtischen Beteiligungsgesellschaften dienen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Fahrzeugmanagement sowie Organisation und Durchführung von Wochenmärkten für die Stadt Essen) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EVB wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

1.058.600 €**Gesellschafter**Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)1.058.600 €100,00%**Organe****Geschäftsführung**Geschäftsführer Fröhlich, Wolfgang**Aufsichtsrat**Vorsitz Schrumpf, Erik Fabian (Ratsherr)Stellvertretender Vorsitz Hortmanns, Ota (Ratsfrau)Mitglieder Coenen, Paul (Ratsherr)Peters, Holger, ab 28.10.2015Hauer, Matthias (Ratsherr)Schlauch, Martin (Ratsherr)Kerscht, Christoph (Ratsherr)Schwamborn, Michael (Ratsherr), ab 25.11.2015beratende Mitglieder Dams, CarstenWieckert, TillKlein, Jürgenim Berichtsjahr ausgeschiedeneAR-MitgliederFilip, Harald, bis 28.10.2015Gutke, Klaus, bis 25.11.2015

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€		2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€
Umsatzerlöse	7.089,7	6.917,2	6.629,2	-4,16%	6.464,0	6.450,0	6.446,0
sonstige betriebliche Erträge	1.188,2	662,7	552,9	-16,57%	317,0	317,0	317,0
Betriebliche Erträge	8.277,9	7.580,0	7.182,2	-5,25%	6.781,0	6.767,0	6.763,0
Materialaufwand	2.353,9	2.259,9	2.064,8	-8,63%	2.092,0	2.092,0	2.093,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	800,6	661,7	595,4	-10,02%	604,0	604,0	604,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.553,2	1.598,2	1.469,4	-8,06%	1.488,0	1.488,0	1.489,0
Personalaufwand	1.579,5	1.553,2	1.546,4	-0,44%	1.600,0	1.635,0	1.670,0
a) Löhne und Gehälter	1.227,4	1.206,4	1.189,5	-1,40%	1.232,0	1.243,0	1.269,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	352,1	346,8	356,9	2,93%	368,0	392,0	401,0
Abschreibungen	1.273,6	1.392,4	1.138,9	-18,21%	1.078,0	1.047,0	1.030,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.273,6	1.392,4	1.138,9	-18,21%	1.078,0	1.047,0	1.030,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.579,2	1.820,3	1.821,6	0,07%	1.757,0	1.758,0	1.762,0
Betriebliche Aufwendungen	7.786,1	7.025,8	6.571,7	-6,46%	6.527,0	6.532,0	6.555,0
Betriebliches Ergebnis	491,8	554,2	610,5	10,16%	254,0	235,0	208,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	66,9	0,2		-100,00%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	258,0	141,3	147,0	4,09%	65,0	55,0	54,0
Finanzergebnis	-191,1	-141,1	-147,0	4,22%	-65,0	-55,0	-54,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	300,6	413,1	463,5	12,18%	189,0	180,0	154,0
sonstige Steuern	84,0	119,4	94,3	-20,96%	97,0	97,0	97,0
Steuern	84,0	119,4	94,3	-20,96%	97,0	97,0	97,0
Ergebnis nach Steuern	216,7	293,8	369,1	25,66%	92,0	83,0	57,0
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	216,7	293,8	369,1	25,66%	92,0	83,0	57,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	-70,00%	0,0	0,0	0,0
Sach-/ immat. Investitionen	1.484,0	1.478,3	844,5	-42,87%	545,0	545,0	545,0

Abweichungen zur Vorlage können durch Rundungsdifferenzen entstehen

Bilanz

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände	3,7	2,3	1,4	-39,77%
Sachanlagen	5.652,2	5.694,2	5.371,4	-5,67%
Summe Anlagevermögen	5.655,9	5.696,5	5.372,8	-5,68%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.074,7	1.156,9	1.096,1	-5,25%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1,0	1,2	3,3	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	1.075,7	1.158,1	1.099,5	-5,06%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	37,3	30,6	32,9	7,53%
Summe Aktiva	6.768,9	6.885,1	6.505,1	-5,52%
Gezeichnetes Kapital	1.058,6	1.058,6	1.058,6	0,00%
Kapitalrücklage	687,8	687,8	687,8	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	68,9	68,9	68,9	0,00%
Summe Eigenkapital	1.815,3	1.815,3	1.815,3	0,00%
Rückstellungen	665,6	680,2	668,1	-1,78%
Verbindlichkeiten	4.277,1	4.375,2	3.998,6	-8,61%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	11,0	14,5	23,2	60,29%
Summe Passiva	6.768,9	6.885,1	6.505,1	-5,52%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	26,82%	26,36%	27,91%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	73,18%	73,64%	72,09%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	32,09%	31,87%	33,79%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	272,89%	279,29%	258,36%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	6,94%	8,01%	9,21%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	19,08%	20,49%	21,53%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	28,44%	29,81%	28,75%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	15,39%	18,37%	15,86%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	28,00	28,00	25,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.579	1.553	1.546
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+5,01%	-1,67%	-0,44%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	56.410,32	55.470,67	61.856,89

Die Gesellschaft beschäftigte in den letzten beiden Geschäftsjahren keine Auszubildenden (2013: 1).

Gas-Union GmbH

Theodor-Stern-Kai 1 / 60596 Frankfurt/Main

Telefon

069/3003-0

Fax

069/3003-129

Produktbereichszuordnung**Email**

info@gas-union.de

Internet

www.gas-union.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1961

Handelsregister

HRB 11035

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind 1. die Beschaffung und Weiterveräußerung von Gas, wobei die Gaserzeugung und -abgabe aus vorhandenen eigenen Anlagen der Gesellschafter sowie alle hiermit zusammenhängenden Geschäfte besonders zu berücksichtigen sind. Beabsichtigte wesentliche Veränderungen der eigenen Erzeugungskapazität der Gesellschafter sind der Gesellschaft anzuzeigen, 2. der Abschluss von Konzessions- und Lieferverträgen außerhalb der Versorgungs- und Interessengebiete der Gesellschafter sowie die Versorgung in danach der Gesellschaft offen stehenden Gebieten, sofern nicht einer der Gesellschafter die Versorgung selbst übernimmt, 3. der Erwerb, die Errichtung, der Betrieb und die Änderung der zu dem unter Ziffer 1 und 2 aufgeführten Zwecke erforderlichen Anlagen und die Erledigung aller damit zusammenhängenden Geschäfte, 4. die Vornahme aller sonstigen Geschäfte, die mit der Betätigung auf den vorgenannten Geschäftsfeldern zusammenhängen oder geeignet sind, diese zu fördern; die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen wie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben oder pachten, 5. ein technischer und wirtschaftlicher Erfahrungsaustausch der Gesellschafter über alle den Gesellschaftszweck betreffenden Angelegenheiten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Daseinsvorsorge) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der GU wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.300.000 €**Gesellschafter**Stadtwerke Essen AG1.150.000 €4,55%**Beteiligungen der Gesellschaft**

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
KGBE - Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH	<u>6.250</u>	<u>25,00%</u>	KGE - Kommunale Gasspeicher Gesellschaft Epe mbH & Co. KG (GU als Kommanditistin)	<u>1.500.000</u>	<u>25,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Nixdorf, Dr. JensGeschäftsführer Wiemers, Hugo bis 31.08.2015Geschäftsführer Malerius, Oliver ab 01.09.2015**Aufsichtsrat**Vorsitz Becker, Uwe

Gewinn und Verlustrechnung

Abw.

	2013	2014	2015	2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	2.729.189,8	2.858.035,9	3.160.145,3	10,57%
sonstige betriebliche Erträge	39.454,6	57.445,2	61.039,9	6,26%
Betriebliche Erträge	2.768.644,4	2.915.481,2	3.221.185,2	10,49%
Materialaufwand	2.702.266,5	2.787.002,6	3.190.869,6	14,49%
Personalaufwand	10.530,7	10.165,2	11.572,7	13,85%
Abschreibungen	10.154,7	12.438,4	14.542,0	16,91%
sonstige betriebliche Aufwendungen	36.782,2	13.067,8	10.800,5	-17,35%
Betriebliche Aufwendungen	2.759.734,1	2.822.674,0	3.227.784,7	14,35%
Betriebliches Ergebnis	8.910,3	92.807,1	-6.599,5	<-100,00%
Erträge aus Beteiligungen	6.620,1	8.668,9	3.904,2	-54,96%
Erträge aus Gewinnabführungen		212,1	183,1	-13,69%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	5,5	7,6	8,1	6,40%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.995,3	2.667,3	1.962,8	-26,41%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		27,1		-100,00%
Aufwendungen aus Verlustübernahmen		1.535,7		-100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	580,1	1.182,3	439,2	-62,85%
Finanzergebnis	8.040,9	8.810,7	5.618,9	-36,23%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	16.951,2	101.617,9	-980,5	<-100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.478,8	12.546,9	-1.282,3	<-100,00%
sonstige Steuern	43,4	42,6	44,4	4,25%
Steuern	1.522,2	12.589,4	-1.238,0	<-100,00%
Ergebnis nach Steuern	15.429,0	89.028,5	257,4	-99,71%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	15.429,0	89.028,5	257,4	-99,71%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.136,5	1.630,5	1.723,4	5,70%
Sachanlagen	100.472,0	108.459,0	107.023,2	-1,32%
Finanzanlagen	25.855,3	25.303,0	23.757,1	-6,11%
Summe Anlagevermögen	128.463,8	135.392,4	132.503,8	-2,13%
Vorräte	71.829,4	64.055,0	81.473,5	27,19%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	515.136,7	543.678,8	428.883,3	-21,11%
Wertpapiere	0,1	0,1	0,1	0,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	15.759,0	10.405,1	17.192,8	65,23%
Summe Umlaufvermögen	602.725,1	618.139,0	527.549,7	-14,66%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	346,6	429,2	718,3	67,37%
Summe Aktiva	731.535,5	753.960,6	660.771,8	-12,36%
Gezeichnetes Kapital	24.833,0	24.833,0	24.833,0	0,00%
Kapitalrücklage	61.323,6	61.323,6	61.323,6	0,00%
Gewinnrücklagen	67.958,2	73.387,1	88.733,4	20,91%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	15.429,0	55.441,0	257,4	-99,54%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (EK)				
Summe Eigenkapital	169.543,7	214.984,8	175.147,4	-18,53%
Rückstellungen	111.481,1	82.665,5	48.080,5	-41,84%
Verbindlichkeiten	446.103,2	454.439,1	434.644,5	-4,36%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	4.407,5	1.871,1	2.899,5	54,96%
Summe Passiva	731.535,5	753.960,6	660.771,8	-12,36%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	23,18%	28,51%	26,51%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	76,82%	71,49%	73,49%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	131,98%	158,79%	132,18%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	331,47%	250,70%	277,27%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	0,33%	3,25%	-0,21%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,38%	0,35%	0,36%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	97,60%	95,59%	99,06%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,37%	0,43%	0,45%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	9,10%	41,41%	0,15%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	0,00	0,00	0,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	10.531	10.165	11.573
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+20,22%	-3,47%	+13,85%

infralogistik ruhr GmbH

Westuferstraße 15 / 45356 Essen

Telefon

0201/27895-0

Fax

0201/27895-15

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2005

Handelsregister

HRB 18223

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Rohrnetzmaterialien für die Gas- und Wasserversorgung, die von der Stadtwerke Essen AG oder von in ihrem Auftrag tätigen Firmen erworben und im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Essen AG eingebaut werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient der Erfüllung der öffentlichen Zwecke der Stadtwerke Essen AG.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

100.000 €

Gesellschafter

ebero AG	51.000 €	51,00%
Stadtwerke Essen	49.000 €	49,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Bückemeyer, Dietmar
Geschäftsführer	Schweneker, Carsten
Geschäftsführer	Strümper, Udo Elmar

Gewinn und Verlustrechnung

Abw.

	2013	2014	2015	2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	7.552,3	6.923,4	8.207,8	18,55%
sonstige betriebliche Erträge	496,3	497,5	466,0	-6,33%
Betriebliche Erträge	8.048,6	7.420,8	8.673,8	16,88%
Materialaufwand	5.569,0	5.045,5	5.916,5	17,26%
Personalaufwand	738,8	751,4	815,5	8,54%
Abschreibungen	260,2	260,4	258,7	-0,67%
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.172,5	1.060,8	1.035,8	-2,36%
Betriebliche Aufwendungen	7.740,4	7.118,0	8.026,4	12,76%
Betriebliches Ergebnis	308,2	302,8	647,4	>100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13,5	0,8	0,3	-67,19%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	296,3	252,8	231,1	-8,57%
Finanzergebnis	-282,8	-252,0	-230,8	-8,38%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	25,4	50,8	416,5	>100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	12,0	19,4	134,3	>100,00%
sonstige Steuern	21,3	21,6	23,8	10,15%
Steuern	33,3	41,0	158,1	>100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-8,0	9,9	258,5	>100,00%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	1,2	0,6	0,1	-89,38%
Sachanlagen	4.701,1	4.501,0	4.244,5	-5,70%
Summe Anlagevermögen	4.702,3	4.501,6	4.244,6	-5,71%
Vorräte	1.489,8	1.253,2	1.545,1	23,29%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.293,6	1.102,6	276,6	-74,92%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2,8	1,1	589,1	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	2.786,2	2.356,9	2.410,7	2,28%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	17,2	6,1	3,2	-47,57%
Summe Aktiva	7.505,7	6.864,6	6.658,5	-3,00%
Gezeichnetes Kapital	100,0	100,0	100,0	0,00%
Gewinnrücklagen	2,3	2,3	2,3	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	341,5	333,5	93,3	-72,01%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-8,0	9,9	258,5	>100,00%
Summe Eigenkapital	435,8	445,6	454,1	1,90%
Rückstellungen	51,9	61,0	215,5	>100,00%
Verbindlichkeiten	7.018,0	6.358,0	5.988,9	-5,80%
Summe Passiva	7.505,7	6.864,6	6.658,5	-3,00%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	5,81%	6,49%	6,82%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	94,19%	93,51%	93,18%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	9,27%	9,90%	10,70%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	4,08%	4,37%	7,89%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	9,18%	10,12%	9,40%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	69,19%	67,99%	68,21%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	3,23%	3,51%	2,98%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-1,83%	2,21%	56,92%
Personalaufwand	<i>in T€</i>	739	751	815
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-6,13%	+1,70%	+8,54%

IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gem. GmbH

Moritzstraße 26 / 45476 Mülheim an der Ruhr

Telefon

0208/40303-0

Fax

0208/40303-8

Produktbereichszuordnung**Email**

info@iww-online.de

Internet

http://iww-online.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1986

Handelsregister

HRB 14699

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Die Erweiterung und Vertiefung der Kompetenzen auf den Gebieten der nachhaltigen Nutzung von Wasser unter Berücksichtigung der naturwissenschaftlichen, technologischen, ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhänge zum Wohl der Allgemeinheit.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient dem Zweck der Stadtwerke Essen AG.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	1.203.760 €
Gesellschafter		
Stadtwerke Essen AG		43.400 € 3,61%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Merkel, Dr.-Ing. Wolf**Gewinn und Verlustrechnung**

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	3.279,9	4.492,7	3.326,8	-25,95%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-674,0	-1.819,1	-955,2	-47,49%
sonstige betriebliche Erträge	718,6	716,2	607,1	-15,23%
Betriebliche Erträge	3.324,5	3.389,7	2.978,7	-12,13%
Materialaufwand	2.299,0	2.425,3	2.060,9	-15,03%
Personalaufwand	783,6	638,9	687,5	7,61%
Abschreibungen	62,0	70,9	38,4	-45,78%
sonstige betriebliche Aufwendungen	352,7	374,6	318,2	-15,05%
Betriebliche Aufwendungen	3.497,3	3.509,6	3.105,0	-11,53%
Betriebliches Ergebnis	-172,8	-119,9	-126,3	5,38%
Erträge aus Beteiligungen	180,0		140,0	
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,7	0,1		-100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1,0	0,6	0,9	36,84%
Finanzergebnis	179,7	-0,5	139,1	<-100,00%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6,9	-120,4	12,8	<-100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1,3	0,1	1,1	>100,00%
sonstige Steuern	0,8	0,8	1,8	>100,00%
Steuern	2,2	0,9	2,9	>100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	4,7	-121,3	9,9	<-100,00%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	16,3	8,9	3,9	-56,49%
Sachanlagen	254,3	186,9	171,5	-8,26%
Finanzanlagen	511,3	511,3	511,3	0,00%
Summe Anlagevermögen	781,8	707,2	686,7	-2,90%
Vorräte	5.141,0	3.318,9	2.363,7	-28,78%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	580,4	455,4	534,1	17,30%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	212,8	12,8	1.387,1	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	5.934,2	3.787,0	4.284,9	13,15%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	17,0	22,2	24,4	10,15%
Summe Aktiva	6.733,0	4.516,3	4.996,0	10,62%
Gezeichnetes Kapital	1.203,8	1.203,8	1.203,8	0,00%
Kapitalrücklage	468,3	468,3	468,3	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-675,4	-670,7	-792,0	18,08%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	4,7	-121,3	9,9	<-100,00%
Summe Eigenkapital	1.001,3	880,0	889,9	1,12%
Rückstellungen	25,1	21,4	49,4	>100,00%
Verbindlichkeiten	5.706,6	3.614,9	4.030,3	11,49%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)			26,3	
Summe Passiva	6.733,0	4.516,3	4.996,0	10,62%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	14,87%	19,49%	17,81%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	85,13%	80,51%	82,19%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	128,07%	124,44%	129,60%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	572,43%	413,20%	461,41%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-5,27%	-2,67%	-3,80%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	23,57%	18,85%	23,08%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	69,15%	71,55%	69,19%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	1,87%	2,09%	1,29%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,47%	-13,78%	1,11%
Personalaufwand	<i>in T€</i>	784	639	688
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	n/a	-18,47%	+7,61%

KGBE – Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH

Gildehauser Straße 2 / 48599 Gronau

Telefon

0209/708-700

Fax**Email**

info@kge-gasspeichergesellschaft.de

Internet

www.kge-gasspeichergesellschaft.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2007

Handelsregister

HRB 10967

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der Kommanditgesellschaft "KGE - Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH & Co. KG", Gronau-Epe, und die Übernahme ihrer Geschäftsführung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die KGBE ist als persönlich haftende Gesellschafterin an der KGE - Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH & Co. KG beteiligt. Ihr obliegt die Geschäftsführung. Gegenstand des Unternehmens der KGE ist die Sicherung der örtlichen Energieversorgung. In ihrer Funktion als geschäftsführende Komplementär-GmbH trägt die KGBE zur öffentlichen Zweckerfüllung der KGE bei.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €

Gesellschafter

Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	6.250 €	25,00%
Gelsenwasser AG	6.250 €	25,00%
Gas-Union GmbH	6.250 €	25,00%
Stadtwerke Essen AG	3.125 €	12,50%
Energie- und Wasserversorgung Mittleres Ruhrgebiet GmbH	3.125 €	12,50%
KGE - Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH&Co. KG (KGBE als Komplementärin)	0 €	0,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Klocke, Dr.-Ing. Bernhard
Geschäftsführer	Zurnieden genannt Döhmann, Werner

Gewinn und Verlustrechnung

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	1,3	1,3	1,3	0,00%
sonstige betriebliche Erträge	5,0	4,3	4,2	-2,63%
Betriebliche Erträge	6,3	5,5	5,4	-2,04%
sonstige betriebliche Aufwendungen	5,0	4,3	4,4	1,56%
Betriebliche Aufwendungen	5,0	4,3	4,4	1,56%
Betriebliches Ergebnis	1,3	1,3	1,1	-14,40%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	-98,90%
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	-98,90%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1,3	1,3	1,1	-16,08%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,3	0,3	0,1	-49,06%
Steuern	0,3	0,3	0,1	-49,06%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1,0	1,0	0,9	-7,00%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	23,7	22,9	22,7	-0,80%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	13,5	15,0	15,8	4,95%
Summe Umlaufvermögen	37,2	37,9	38,5	1,48%
Summe Aktiva	37,2	37,9	38,5	1,48%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	6,3	7,3	8,3	13,75%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1,0	1,0	0,9	-7,00%
Summe Eigenkapital	32,3	33,3	34,2	2,80%
Rückstellungen	3,5	3,7	3,5	-5,67%
Verbindlichkeiten	1,5	0,9	0,8	-17,07%
Summe Passiva	37,2	37,9	38,5	1,48%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	86,70%	87,79%	88,93%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	13,30%	12,21%	11,07%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	15,35%	13,90%	12,45%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	100,00%	100,00%	85,60%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	3,10%	3,01%	2,72%

KGE – Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH & Co. KG

Gildehauser Straße 2 / 48599 Gronau

Telefon

0209/708-700

Fax**Email**

info@kge-gasspeichergesellschaft.de

Internet

www.kge-gasspeichergesellschaft.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2007

Handelsregister

HRA 6017

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, die Errichtung, der Bau und der Betrieb eines Kavernenspeichers für Erdgas in Epe und von Transportleistungen für Erdgas zur Sicherung der örtlichen Energieversorgung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens (Sicherung der örtlichen Energieversorgung). Durch die Aufgabenerledigung der KGE wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

6.000.000 €

Gesellschafter

Gelsenwasser AG	1.500.000 €	25,00%
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	1.500.000 €	25,00%
Gas-Union GmbH	1.500.000 €	25,00%
Stadtwerke Essen AG	750.000 €	12,50%
Energie- und Wasserversorgung Mittleres Ruhrgebiet GmbH	750.000 €	12,50%
KGBE – Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH (als Komplementärin)	0 €	0,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Klocke, Dr. Bernhard
Geschäftsführer	Zurnieden genannt Döhmann, Werner

Gewinn und Verlustrechnung

	2013	2014	2015	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2014/15
Umsatzerlöse	18.848,0	12.536,8	16.825,1	34,21%
sonstige betriebliche Erträge	207,5	71,7	142,3	98,55%
Betriebliche Erträge	19.055,4	12.608,5	16.967,4	34,57%
Materialaufwand	16.070,5	5.144,7	3.591,0	-30,20%
Abschreibungen	3.482,2	4.220,8	4.917,4	16,50%
sonstige betriebliche Aufwendungen	3.285,6	1.641,9	1.873,1	14,08%
Betriebliche Aufwendungen	22.838,3	11.007,4	10.381,4	-5,69%
Betriebliches Ergebnis	-3.782,9	1.601,1	6.586,0	>100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	26,7	42,0	30,1	-28,43%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8,6	17,3	26,0	50,35%
Finanzergebnis	18,1	24,7	4,1	-83,52%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-3.764,8	1.625,8	6.590,1	>100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			499,1	
sonstige Steuern	-23,6	-15,4	-110,2	>100,00%
Steuern	-23,6	-15,4	388,9	<-100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-3.741,2	1.641,2	6.201,2	>100,00%

BilanzAbw.
2014/15

	2013	2014	2015	
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	103.998,1	120.611,3	123.284,2	2,22%
Sachanlagen	18.634,3	20.275,0	20.853,5	2,85%
Summe Anlagevermögen	122.632,5	140.886,3	144.137,7	2,31%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.216,5	635,1	700,6	10,30%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	28.240,8	18.663,7	11.095,6	-40,55%
Summe Umlaufvermögen	29.457,3	19.298,8	11.796,1	-38,88%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	52,6			
Summe Aktiva	152.142,3	160.185,2	155.933,8	-2,65%
Gezeichnetes Kapital	26.838,9	28.480,2	33.500,0	17,63%
Summe Eigenkapital	26.838,9	28.480,2	33.500,0	17,63%
Rückstellungen	181,9	152,2	760,3	>100,00%
Verbindlichkeiten	3.121,5	5.019,4	2.073,5	-58,69%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	122.000,0	126.533,3	119.600,0	-5,48%
Summe Passiva	152.142,3	160.185,2	155.933,8	-2,65%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	17,64%	17,78%	21,48%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	82,36%	82,22%	78,52%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	21,89%	20,21%	23,24%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	466,87%	462,44%	365,47%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-20,07%	12,77%	39,14%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	84,34%	40,80%	21,16%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	18,27%	33,48%	28,98%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-13,94%	5,76%	18,51%

KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH

Rüttenscheider Straße 27-37 / 45128 Essen

Telefon**Email****Gründungsjahr**

2010

Fax**Internet****Handelsregister**

HRB 22675

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung****Geschäftsbereichsvorstand**

2 - Finanzen

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der Stellung als persönlich haftende Gesellschafterin und die Übernahme der Geschäftsführung der KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die KSBG hat als Komplementärin die Geschäftsführung der KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG (KSBG KG) übernommen, die Energieversorgung zum Unternehmensgegenstand hat. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Geschäftsführung KSBG KG mit dem Unternehmensgegenstand Energieversorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der KSBG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	100.000 €
Gesellschafter		
Stadtwerke Duisburg AG	19.000 €	19,00%
Stadtwerke Bochum GmbH	18.000 €	18,00%
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	18.000 €	18,00%
Dortmunder Stadtwerke AG	18.000 €	18,00%
Stadtwerke Essen AG	15.000 €	15,00%
Stadtwerke Dinslaken GmbH	6.000 €	6,00%
Energieversorgung Oberhausen AG	6.000 €	6,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG (KSBG als Komplementärin)	0	0,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Bückemeyer, Dietmar
Geschäftsführer	Schröder, Christian
ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsführung	Wilmert, Bernhard bis 30.06.2015

Aufsichtsrat

Vorsitz	Scholz, Otilie bis 24.11.2015	
Stellvertretender Vorsitz	Sikorski, Ralf Link, Sören	
Mitglieder	Bartels, Dr. Ralf Britz, Franz-Josef Eiskirch, Thomas, ab 30.11.2015 Halbeisen, Karl-Josef Heidinger, Dr. Michael Jung, Andreas Melis, Ralf Monegel, Ulrich Muth, Heiner	Nies, Dr. Susanne Pehlke, Guntram Rohde, Horst Schranz, Daniel ab 20.11.2015 Sierau, Ulrich Straus, Michael ab 05.03.2015 Süpke, Sabine Wolff, Christine Woll, Klaus Dieter
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Scholz, Otilie bis 24.11.2015 Wehling, Klaus bis 20.11.2015	

Gewinn und Verlustrechnung

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
sonstige betriebliche Erträge	763,9	1.019,4	931,9	-8,58%
Betriebliche Erträge	763,9	1.019,4	931,9	-8,58%
Personalaufwand	548,5	698,1	680,3	-2,54%
sonstige betriebliche Aufwendungen	210,6	316,3	246,5	-22,06%
Betriebliche Aufwendungen	759,1	1.014,3	926,8	-8,63%
Betriebliches Ergebnis	4,8	5,1	5,1	0,06%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	-98,46%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			0,0	
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	<-100,00%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4,8	5,1	5,1	0,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2,6	0,6	3,3	>100,00%
sonstige Steuern	-0,2	0,1	0,1	0,00%
Steuern	-2,8	0,7	3,4	>100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	7,6	4,4	1,7	-60,86%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1,8	506,8	0,0	-100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	169,9	26,3	180,8	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	171,7	533,1	180,8	-66,08%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	5,6	5,8	5,8	0,00%
Summe Aktiva	177,3	538,9	186,6	-65,37%
Gezeichnetes Kapital	100,0	100,0	100,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	8,0	15,6	20,0	28,43%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	7,6	4,4	1,7	-60,86%
Summe Eigenkapital	115,6	120,0	121,8	1,45%
Rückstellungen	13,1	22,5	32,7	45,35%
Verbindlichkeiten	48,6	396,4	32,1	-91,89%
Summe Passiva	177,3	538,9	186,6	-65,37%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	65,19%	22,27%	65,25%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	34,81%	77,73%	34,75%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	53,39%	349,00%	53,26%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	71,80%	68,47%	73,00%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	6,59%	3,69%	1,42%
Personalaufwand	<i>in T€</i>	549	698	680
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+24,74%	+27,26%	-2,54%

KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG

Rüttenscheider Straße 27-37 / 45128 Essen

Telefon**Email****Gründungsjahr**

2010

Fax**Internet****Handelsregister**

HRA 9583

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung****Geschäftsbereichsvorstand**

2 - Finanzen

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand der KSBG KG ist die Beteiligung an der Evonik Steag GmbH als Unternehmen der Energieversorgung, die Erbringung von Dienstleistungen gegenüber ihren Gesellschaftern und der Evonik Steag GmbH, sowie die Sicherung der nachhaltigen Energieversorgung durch Energieversorgungsunternehmen mit kommunaler Beteiligung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Energieversorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der KSBG KG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	1.000 €
Gesellschafter		
Stadtwerke Duisburg AG	190 €	19,00%
Stadtwerke Bochum GmbH	180 €	18,00%
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	180 €	18,00%
Stadtwerke Dortmund AG	180 €	18,00%
Stadtwerke Essen AG	150 €	15,00%
Energieversorgung Oberhausen	60 €	6,00%
Stadtwerke Dinslaken GmbH	60 €	6,00%
KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH (als Komplementärin)	0 €	0,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Bückemeyer, Dietmar
Geschäftsführer	Schröder, Carsten
ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsführung	Wilmert, Bernhard, bis 30.06.2015

Gewinn und Verlustrechnung

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	1.643,7	1.396,7	1.304,8	-6,58%
sonstige betriebliche Erträge	253,0	41,5	28,1	-32,47%
Betriebliche Erträge	1.896,7	1.438,2	1.332,9	-7,33%
Materialaufwand	1.164,8	897,8	758,1	-15,56%
Abschreibungen	88,4	88,4	88,4	0,00%
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.860,1	6.053,4	3.807,2	-37,11%
Betriebliche Aufwendungen	4.113,4	7.039,6	4.653,7	-33,89%
Betriebliches Ergebnis	-2.216,7	-5.601,4	-3.320,8	-40,71%
Erträge aus Gewinnabführungen	96.017,0	86.032,0	80.175,0	-6,81%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.781,7	1.133,9	1.287,6	13,55%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.988,0	22.579,9	21.252,7	-5,88%
Finanzergebnis	81.810,7	64.586,0	60.209,9	-6,78%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	79.594,0	58.984,6	56.889,1	-3,55%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.741,8	1.169,3	2.827,1	>100,00%
sonstige Steuern	0,9	8.010,6	0,7	-99,99%
Steuern	1.742,7	9.179,9	2.827,8	-69,20%
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	23.726,5			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	54.124,8	49.804,7	54.061,3	8,55%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände				
Sachanlagen	1.753,1	1.664,7	1.576,3	-5,31%
Finanzanlagen	548.209,0	1.095.625,7	1.094.999,1	-0,06%
Summe Anlagevermögen	549.962,1	1.097.290,4	1.096.575,3	-0,07%
Vorräte	159,4	111,8	82,7	-25,99%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	157.504,0	157.115,2	160.310,0	2,03%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	54.558,4	30.025,9	28.994,8	-3,43%
Summe Umlaufvermögen	212.221,8	187.252,9	189.387,5	1,14%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1.860,9	5.604,7	4.628,8	-17,41%
Summe Aktiva	764.044,8	1.290.147,9	1.290.591,6	0,03%
Gezeichnetes Kapital	1,0	1,0	1,0	0,00%
Kapitalrücklage	272.944,5	477.069,3	495.874,0	3,94%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	54.124,8	49.804,7	54.061,3	8,55%
Summe Eigenkapital	327.070,3	526.875,0	549.936,3	4,38%
Rückstellungen	36.928,3	18.514,4	17.282,7	-6,65%
Verbindlichkeiten	400.046,3	744.758,6	723.372,6	-2,87%
Summe Passiva	764.044,8	1.290.147,9	1.290.591,6	0,03%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	42,81%	40,84%	42,61%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	57,19%	59,16%	57,39%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	59,47%	48,02%	50,15%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	133,60%	144,87%	134,68%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-134,86%	-401,05%	-254,51%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	61,41%	62,42%	56,88%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	4,66%	6,15%	6,63%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	16,55%	9,45%	9,83%

rhein ruhr partner Gesellschaft für Messdienstleistungen mbH

Bungertstraße 27 / 47050 Duisburg

Telefon

0201/36438111

Fax

0201/36438299

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2006

Handelsregister

HRB 19105

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Messleistungen für Energie, Wasser sowie Nah- und Fernwärme. Das Unternehmen wird insbesondere für die Netze der Stadtwerke Duisburg AG und der Stadtwerke Essen AG sowie deren Beteiligungsgesellschaften tätig.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die öffentliche Zwecksetzung der Stadtwerke Essen AG (SWE) liegt in der Daseinsvorsorge. Mit der RRPM wurden die Messleistungen aus dem Unternehmensbereich der SWE in eine neue Gesellschaft ausgegliedert. Die RRPM wird in erster Linie für die SWE tätig und trägt damit zur Erfüllung der öffentlichen Zwecksetzung der Muttergesellschaft bei.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

50.000 €**Gesellschafter**

Stadtwerke Duisburg AG

25.000 €50,00%

Stadtwerke Essen AG

25.000 €50,00%**Organe****Geschäftsführung**

Geschäftsführer

Meier, Sandra

Gewinn und Verlustrechnung

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	14.088,9	14.136,9	14.542,1	2,87%
sonstige betriebliche Erträge	180,3	175,0	82,7	-52,78%
Betriebliche Erträge	14.269,2	14.312,0	14.624,7	2,19%
Materialaufwand	4.172,7	3.885,5	3.977,4	2,37%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	654,8	519,2	535,6	3,16%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.517,9	3.366,3	3.441,9	2,24%
Personalaufwand	851,9	1.039,3	1.130,5	8,78%
a) Löhne und Gehälter	653,0	798,2	870,0	8,99%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	198,8	241,1	260,5	8,08%
Abschreibungen	794,2	847,2	878,5	3,70%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	794,2	847,2	878,5	3,70%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten				
sonstige betriebliche Aufwendungen	8.006,8	8.014,8	8.095,3	1,00%
Betriebliche Aufwendungen	13.825,7	13.786,8	14.081,8	2,14%
Betriebliches Ergebnis	443,5	525,2	543,0	3,40%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,8	1,4	69,94%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18,4	89,8	107,3	19,52%
Finanzergebnis	-18,4	-89,0	-106,0	19,06%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	425,2	436,1	437,0	0,20%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	185,2	180,7	175,2	-3,02%
sonstige Steuern	9,4	16,8	10,2	-39,50%
Steuern	194,5	197,5	185,4	-6,12%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	230,6	238,7	251,6	5,43%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	41,8	31,5	34,4	9,03%
Sachanlagen	5.384,8	6.567,3	7.027,5	7,01%
Summe Anlagevermögen	5.426,6	6.598,9	7.061,9	7,02%
Vorräte	132,3	122,5	127,1	3,71%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	201,8	869,8	400,1	-53,99%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	14,2	20,0	81,3	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	348,3	1.012,3	608,5	-39,89%
Summe Aktiva	5.774,9	7.611,2	7.670,4	0,78%
Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	50,0	0,00%
Gewinnrücklagen	1.278,5	1.509,1	1.747,8	15,82%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	230,6	238,7	251,6	5,43%
Summe Eigenkapital	1.559,1	1.797,8	2.049,4	14,00%
Rückstellungen	202,7	91,5	163,4	78,56%
Verbindlichkeiten	4.013,1	5.721,9	5.457,6	-4,62%
Summe Passiva	5.774,9	7.611,2	7.670,4	0,78%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	27,00%	23,62%	26,72%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	73,00%	76,38%	73,28%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	28,73%	27,24%	29,02%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	270,40%	323,36%	274,27%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	3,15%	3,71%	3,73%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	5,97%	7,26%	7,73%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	29,24%	27,15%	27,20%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	5,57%	5,92%	6,01%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	14,79%	13,28%	12,28%
Personalaufwand	<i>in T€</i>	852	1.039	1.131
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-33,45%	+22,00%	+8,78%

RWE Aktiengesellschaft

Opernplatz 1 / 45128 Essen

Telefon

0201/12-00

Fax**Produktbereichszuordnung****Email****Internet**

www.rwe.com

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1898

Handelsregister

HRB 14525

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft leitet eine Gruppe von Unternehmen, die insb. auf den folgenden Geschäftsfeldern tätig sind: Erzeugung und Beschaffung von Energie, einschließlich erneuerbarer Energien; Gewinnung, Beschaffung und Verarbeitung von Bodenschätzen und anderen Rohstoffen; Versorgung und Handel mit Energie; Errichtung, Betrieb und Nutzung von Transportsystemen für Energie; Versorgung mit Wasser und Behandlung von Abwasser; Erbringung von Dienstleistungen auf den vorgenannten Gebieten, einschließlich Energieeffizienzdienstleistungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der RWE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	1.573.748.477 €
Gesellschafter		
RWEB GmbH	238.921.585 €	15,18%
Stadt Essen	4.091.853 €	0,26%
Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft	445.530 €	0,03%
RW Holding AG	21.558 €	0,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Aufgrund der Vielzahl von Beteiligungen der RWE AG wird auf den Jahresabschluss der RWE AG zum 31.12.2015 verwiesen; abrufbar unter www.rwe.com

Organe

Vorstand

Vorstandsvorsitzender	Terium, Peter
stellv. Vorstandsvorsitzender	Schmitz, Dr. Rolf Martin
Finanzvorstand	Günther, Dr. Bernhard
Personalvorstand u. Arbeitsdirektor	Tigges, Uwe

Aufsichtsrat

Vorsitz	Schneider, Dr. Manfred
Stellvertretender Vorsitz	Bsirske, Frank (AN-Vertreter)
Mitglieder	Böhle, Reiner (AN-Vertreter)
	Brandt, Dr. Werner
	Faust, Dieter (AN-Vertreter)
	Graef, Roger
	Hahn, Arno (AN-Vertreter)
	Holz, Manfred (AN-Vertreter)
	Keitel, Prof. Dr. Dr. E.h. Hans-Peter
	Kühn, Frithjof
	Lafos, Hans Peter (AN-Vertreter)
	Merkamp, Christine (AN-Vertreterin)
	Mühlenfeld, Dagmar (Oberbürgermeisterin MH)
	Schmeer, Dagmar (AN-Vertreterin)
	Schulz, Prof. Dr. Dr. E.h. Dr. h.c. Ekkehard D.
	Schüssel, Dr. Wolfgang
	Sierau, Ullrich (Oberbürgermeister DO)
	Sikorski, Ralf (AN-Vertreter)
	Zetsche, Dr. Dieter
	Zubrowski, Leonhard (AN-Vertreter)

Gewinn und Verlustrechnung

Abw.

	2013	2014	2015	2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	49.749.000,0	46.149.000,0	46.357.000,0	0,45%
sonstige betriebliche Erträge	2.550.000,0	2.699.000,0	3.944.000,0	46,13%
Betriebliche Erträge	52.299.000,0	48.848.000,0	50.301.000,0	2,97%
Materialaufwand	35.523.000,0	33.687.000,0	34.376.000,0	2,05%
Personalaufwand	5.124.000,0	4.850.000,0	4.803.000,0	-0,97%
Abschreibungen	7.276.000,0	3.115.000,0	5.522.000,0	77,27%
sonstige betriebliche Aufwendungen	4.381.000,0	3.282.000,0	3.608.000,0	9,93%
Betriebliche Aufwendungen	52.304.000,0	44.934.000,0	48.309.000,0	7,51%
Betriebliches Ergebnis	-5.000,0	3.914.000,0	1.992.000,0	-49,11%
Erträge aus Beteiligungen	206.000,0	544.000,0	484.000,0	-11,03%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	827.000,0	917.000,0	1.865.000,0	>100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.732.000,0	2.765.000,0	3.454.000,0	24,92%
Finanzergebnis	-1.699.000,0	-1.304.000,0	-1.105.000,0	-15,26%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.704.000,0	2.610.000,0	887.000,0	-66,02%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	739.000,0	553.000,0	603.000,0	9,04%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.443.000,0	2.057.000,0	284.000,0	-86,19%

Bilanz

Abw.

2014/15

	2013	2014	2015	2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	13.409.000,0	12.797.000,0	13.215.000,0	3,27%
Sachanlagen	34.217.000,0	31.059.000,0	29.357.000,0	-5,48%
Finanzanlagen	4.266.000,0	4.239.000,0	3.909.000,0	-7,78%
Summe Anlagevermögen	51.892.000,0	48.095.000,0	46.481.000,0	-3,36%
Vorräte	2.387.000,0	2.232.000,0	1.959.000,0	-12,23%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	20.339.000,0	28.408.000,0	20.935.000,0	-26,31%
Wertpapiere	2.813.000,0	4.410.000,0	7.437.000,0	68,64%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	3.950.000,0	3.171.000,0	2.522.000,0	-20,47%
Summe Umlaufvermögen	29.489.000,0	38.221.000,0	32.853.000,0	-14,04%
Summe Aktiva	81.381.000,0	86.316.000,0	79.334.000,0	-8,09%
Gezeichnetes Kapital	12.137.000,0	11.772.000,0	8.894.000,0	-24,45%
Summe Eigenkapital	12.137.000,0	11.772.000,0	8.894.000,0	-24,45%
Rückstellungen	33.740.000,0	33.044.000,0	29.809.000,0	-9,79%
Verbindlichkeiten	35.504.000,0	41.500.000,0	40.631.000,0	-2,09%
Summe Passiva	81.381.000,0	86.316.000,0	79.334.000,0	-8,09%

Die dargestellten Zahlen stammen aus dem Konzernabschluss der RWE AG.

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	14,91%	13,64%	11,21%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	85,09%	86,36%	88,79%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	23,39%	24,48%	19,13%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	570,52%	633,23%	791,99%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-0,01%	8,48%	4,30%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	9,80%	9,93%	9,55%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	67,92%	68,96%	68,34%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	13,91%	6,38%	10,98%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-20,13%	17,47%	3,19%

RWEB GmbH

Südwall 2-4 / 44137 Dortmund

Telefon**Email****Gründungsjahr**

2013

Fax**Internet****Handelsregister**

HRA 25844

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung****Geschäftsbereichsvorstand**

2 - Finanzen

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Vermögensgegenständen jeder Art, speziell von Beteiligungen auf dem Energiesektor sowie die Beratung und Unterstützung von unmittelbaren und mittelbaren kommunalen Gesellschaftern in Fragen der Energiewirtschaft und -politik.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck - die Daseinsvorsorge im Bereich der Energieversorgung - wurde im Geschäftsjahr für die beteiligten kommunalen Gesellschafter durch das Halten der RWE-Beteiligung erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

31.000 €**Gesellschafter**

RWEB GmbH & Co. KG	<u>10.060 €</u>	<u>32,45%</u>
RW Holding AG	<u>9.864 €</u>	<u>31,82%</u>

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
RWE AG	<u>238.921.585</u>	<u>15,18%</u>	RWEB Verwaltungs GmbH	<u>25.000</u>	<u>100%</u>

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	<u>Holl, Heinz-Eberhard</u>
Geschäftsführer	<u>Josten, Ralf</u>
Geschäftsführer	<u>Klieve, Lars Martin (Stadtkämmerer Stadt Essen)</u>
Geschäftsführer	<u>Schäfer, Wolfgang seit 01.01.2015</u>
Geschäftsführer	<u>Strototte, Bodo</u>

Gewinn und Verlustrechnung

	14.04.2014 in T€	14.04.2015 in T€	Abw.
sonstige betriebliche Aufwendungen	717,8	144,1	-79,92%
Betriebliche Aufwendungen	717,8	144,1	-79,92%
Betriebliches Ergebnis	-717,8	-144,1	-79,92%
Erträge aus Beteiligungen	176.595,6	93.328,7	-47,15%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	83,0	19,1	-76,96%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	82,8	1.673,5	>100,00%
Finanzergebnis	176.595,8	91.674,4	-48,09%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	175.878,0	91.530,3	-47,96%
Steuern	2.762,0	1.149,2	-58,39%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	173.116,0	90.381,1	-47,79%

Bilanz

	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Finanzanlagen	4.376.209,2	2.602.295,0	-40,54%
Summe Anlagevermögen	4.376.209,2	2.602.295,0	-40,54%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	46.648,9	46.438,0	-0,45%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	165,8	140,3	-15,39%
Summe Umlaufvermögen	46.814,7	46.578,4	-0,50%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	5,9	23,2	>100,00%
Summe Aktiva	4.423.029,8	2.648.896,6	-40,11%
Gezeichnetes Kapital	31,0	31,0	0,00%
Kapitalrücklage	1.820.387,1	1.820.387,1	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-175.047,0	-89.931,0	-48,62%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	173.116,0	90.381,1	-47,79%
Summe Eigenkapital	1.818.487,1	1.820.868,2	0,13%
Rückstellungen	1.548,3	2.257,2	45,79%
Verbindlichkeiten	2.602.994,4	825.771,2	-68,28%
Summe Passiva	4.423.029,8	2.648.896,6	-40,11%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	n/a	41,11%	68,74%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	n/a	58,89%	31,26%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	n/a	41,55%	69,97%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	n/a	143,23%	45,47%

RWEB GmbH & Co. KG

Südwall 2-4 / 44137 Dortmund

Telefon**Email****Gründungsjahr**

2013

Fax**Internet****Handelsregister**

HRA 17756

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung****Geschäftsbereichsvorstand**

2 - Finanzen

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Vermögensgegenständen jeder Art, speziell von Beteiligungen auf dem Energiesektor sowie die Beratung und Unterstützung von unmittelbaren und mittelbaren kommunalen Gesellschaftern in Fragen der Energiewirtschaft und -politik.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck - die Daseinsvorsorge im Bereich der Energieversorgung - wurde im Geschäftsjahr für die beteiligten kommunalen Gesellschafter durch das Halten der RWE-Beteiligung erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

51.398 €**Gesellschafter**

Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft	<u>17.494 €</u>	<u>34,04%</u>
Fernheizgesellschaft Bochum-Ehrenfeld GmbH	<u>17.724 €</u>	<u>34,48%</u>
RWEB Pool II GmbH	<u>16.180 €</u>	<u>31,48%</u>

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
RWEB GmbH	<u>10.060</u>	<u>32,45%</u>

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	<u>Holl, Heinz-Eberhard</u>
Geschäftsführer	<u>Josten, Ralf</u>
Geschäftsführer	<u>Klieve, Lars Martin (Stadtkämmerer Stadt Essen)</u>
Geschäftsführer	<u>Schäfer, Wolfgang seit 01.01.2015</u>
Geschäftsführer	<u>Strototte, Bodo</u>

Gewinn und Verlustrechnung

	31.08.2013	31.08.2014	31.08.2015	Abw.
	in T€	in T€	in T€	
sonstige betriebliche Aufwendungen	11,3	38,5	39,0	1,17%
Betriebliche Aufwendungen	11,3	38,5	39,0	1,17%
Betriebliches Ergebnis	-11,3	-38,5	-39,0	1,17%
Erträge aus Beteiligungen	175.000,0	74.190,8	29.202,3	-60,64%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,0	0,3	>100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,0	1,2	>100,00%
Finanzergebnis	175.000,0	74.190,8	29.201,4	-60,64%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	174.988,8	74.152,3	29.162,4	-60,67%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.479,5	619,7	239,5	-61,35%
Steuern	1.479,5	619,7	239,5	-61,35%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	173.509,3	73.532,6	28.922,9	-60,67%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2014/15
Finanzanlagen	1.820.393,1	964.628,9	111,3	-99,99%
Summe Anlagevermögen	1.820.393,1	964.628,9	111,3	-99,99%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	175.000,0	22.036,2	8,2	-99,96%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		1.247,9	756,5	-39,38%
Summe Umlaufvermögen	175.000,0	23.284,1	764,6	-96,72%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)		2,0	2,0	0,00%
Summe Aktiva	1.995.393,1	987.914,9	877,9	-99,91%
Gezeichnetes Kapital	158,4	108,0	51,4	-52,41%
Kapitalrücklage	1.820.234,7	964.549,3	680,7	-99,93%
Summe Eigenkapital	1.820.393,1	964.657,3	732,1	-99,92%
Rückstellungen	1.489,5	2.116,5	139,1	-93,43%
Verbindlichkeiten	173.510,5	21.141,1	6,7	-99,97%
Summe Passiva	1.995.393,1	987.914,9	877,9	-99,91%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	91,23%	97,65%	83,40%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	8,77%	2,35%	16,60%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	100,00%	100,00%	657,57%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	9,61%	2,41%	19,91%

RWEB Pool II GmbH

Südwall 2-4 / 44137 Dortmund

Telefon

Email

Gründungsjahr

2013

Fax

Internet

Handelsregister

HRB 25839

Produktbereichszuordnung

Geschäftsbereichszuordnung

Geschäftsbereichsvorstand

2 - Finanzen

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen auf dem Energiesektor, insbesondere durch Erwerb und Verwaltung von direkten oder indirekten Beteiligungen an der RWE AG, Essen, sowie die Beratung und Unterstützung von unmittelbaren und mittelbaren kommunalen Gesellschaftern in Fragen der Energiewirtschaft und -politik.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck - die Daseinsvorsorge im Bereich der Energieversorgung - wurde im Geschäftsjahr für die beteiligten kommunalen Gesellschafter durch das Halten der RWE-Beteiligung erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

90.000 €

Gesellschafter

Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Siegen-Wittgenstein mbH	38.154 €	42,39%
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH	33.074 €	36,75%
Aktienbesitzgesellschaft Herne mbH	18.772 €	20,86%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
RWEB GmbH & Co. KG	16.180	31,48%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Strototte, Bodo**Gewinn und Verlustrechnung**

	30.09.2013	30.09.2014	30.09.2015	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2014/15
sonstige betriebliche Erträge		2,3		-100,00%
Betriebliche Erträge	0,0	2,3	0,0	-100,00%
sonstige betriebliche Aufwendungen	33,1	7,8	14,3	83,63%
Betriebliche Aufwendungen	33,1	7,8	14,3	83,63%
Betriebliches Ergebnis	-33,1	-5,5	-14,3	>100,00%
Erträge aus Beteiligungen	18.453,0	8.887,5	8.931,5	0,49%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		8,4	0,2	-97,90%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1,7	24,0	>100,00%
Finanzergebnis	18.453,0	8.894,2	8.907,7	0,15%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	18.419,9	8.888,7	8.893,4	0,05%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	140,8	70,5	66,0	-6,36%
Steuern	140,8	70,5	66,0	-6,36%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	18.279,1	8.818,2	8.827,3	0,10%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Finanzanlagen	86,2	86,2	86,2	0,00%
Summe Anlagevermögen	86,2	86,2	86,2	0,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	18.453,0	10.446,1	4.795,5	-54,09%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	24,5	12,1	4.196,3	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	18.477,5	10.458,2	8.991,8	-14,02%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)		1,5	1,5	0,00%
Summe Aktiva	18.563,6	10.545,9	9.079,5	-13,90%
Gezeichnetes Kapital	90,0	90,0	90,0	0,00%
Kapitalrücklage	21,7	21,7	21,7	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	18.279,1	8.818,2	8.827,3	0,10%
Summe Eigenkapital	18.390,8	8.929,9	8.939,0	0,10%
Rückstellungen	151,2	214,3	140,5	-34,45%
Verbindlichkeiten	21,7	1.401,7		-100,00%
Summe Passiva	18.563,6	10.545,9	9.079,5	-13,90%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	99,07%	84,68%	98,45%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	0,93%	15,32%	1,55%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	0,94%	18,10%	1,57%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	99,39%	98,75%	98,75%

RW Holding AG

Georg-Glock-Straße 8 / 40474 Düsseldorf

Telefon

0211/8264257

Fax

0211/8268106

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**

2 - Finanzen

Gründungsjahr**Handelsregister**

HRB 29121

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die damit verbundene Wahrung wirtschaftlicher Interessen. Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die der Erreichung und Förderung des Gegenstandes der Gesellschaft notwendig oder nützlich sind.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der RW Holding AG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

74.362.860 €**Gesellschafter**Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH8.664.294 €11,65%**Beteiligungen der Gesellschaft**

Gesellschaft	nominal		Gesellschaft	nominal	
	in €	in %		in €	in %
<u>RWEB GmbH</u>	<u>9.864</u>	<u>31,82%</u>	<u>RWE AG</u>	<u>21.558</u>	<u>0,00%</u>

Organe**Vorstand (Stand: 31.08.2014)**Vorstand Josten, RalfVorstand Kühn, Friethjof ab 01.01.2015ausgeschiedene Mitglieder der
Geschäftsführung Holl, Heinz-Eberhard bis 31.12.2014**Aufsichtsrat (Stand: 31.08.2014)**Vorsitz Mühlenfeld, DagmarStellvertretender Vorsitz Ottmann, Peter seit 14.11.2014Mitglieder Behr, Volker seit 14.11.2014 Schartz, Günther seit 14.11.2014Kirsch, Dr. Wolfgang Scholten, PeterLieber, Michael Schwade, WolfgangPaß, Reinhard Tischler, Bernd

Gewinn und Verlustrechnung

	31.08.2013	31.08.2014	31.08.2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
sonstige betriebliche Erträge	4,6	9,8	63,5	>100,00%
Betriebliche Erträge	4,6	9,8	63,5	>100,00%
Personalaufwand	52,0	109,9	85,4	-22,28%
Abschreibungen	0,4	0,4	0,1	-75,12%
sonstige betriebliche Aufwendungen	334,6	104,0	145,1	39,51%
Betriebliche Aufwendungen	387,0	214,3	230,6	7,61%
Betriebliches Ergebnis	-382,4	-204,6	-167,1	-18,29%
Erträge aus Beteiligungen	57.790,2	27.997,0	28.527,2	1,89%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	131,1	73,2	314,8	>100,00%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			209,3	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	83,4	117,2	109,3	-6,72%
Finanzergebnis	57.837,9	27.953,0	28.523,4	2,04%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	57.455,5	27.748,4	28.356,3	2,19%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	810,3	154,3	215,9	39,88%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	56.645,2	27.594,1	28.140,4	1,98%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	0,5	0,1	0,0	-99,03%
Finanzanlagen	859.335,9	859.335,9	859.126,6	-0,02%
Summe Anlagevermögen	859.336,4	859.336,0	859.126,6	-0,02%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	58.422,0	33.511,2	4.473,9	-86,65%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	39.849,5	725,7	21.581,1	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	98.271,5	34.236,9	26.055,0	-23,90%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)		3,7	4,8	28,19%
Summe Aktiva	957.607,9	893.576,6	885.186,3	-0,94%
Gezeichnetes Kapital	74.362,9	74.362,9	74.362,9	0,00%
Kapitalrücklage	733.572,0	733.572,0	733.572,0	0,00%
Gewinnrücklagen	46.901,0	46.901,0	46.901,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	1.353,0	1.354,7	1.643,7	21,33%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	56.645,2	27.594,1	28.140,4	1,98%
Summe Eigenkapital	912.834,2	883.784,7	884.620,0	0,09%
Rückstellungen	2.185,5	568,7	552,3	-2,90%
Verbindlichkeiten	42.588,2	9.223,2	14,1	-99,85%
Summe Passiva	957.607,9	893.576,6	885.186,3	-0,94%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	95,32%	98,90%	99,94%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	4,68%	1,10%	0,06%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	106,23%	102,85%	102,97%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	4,90%	1,11%	0,06%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	8,99%	4,20%	0,16%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	6,21%	3,12%	3,18%

Stadtwerke Essen AG

Rüttenscheider Straße 27-37 / 45128 Essen

Telefon

0201/800-0

Fax

0201/800-1219

Produktbereichszuordnung**Email**

info@stadtwerke-essen.de

Internet

www.stadtwerke-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1979

Handelsregister

HRB 4170

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand der Gesellschaft sind die sichere, preiswürdige und umweltschonende Versorgung ihrer Kunden mit Energie, insbesondere Gas und Wärme, die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sowie der Betrieb des Hafens. Das Unternehmen kann ferner in unternehmensnahen Bereichen der kommunalen Infrastruktur tätig werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Daseinsvorsorge) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der SWE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

56.320.000 €**Gesellschafter**

Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EV)	<u>28.723.200 €</u>	<u>51,00%</u>
RWE Deutschland AG	<u>16.332.800 €</u>	<u>29,00%</u>
Thüga AG	<u>11.264.000 €</u>	<u>20,00%</u>

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
Entwässerung Essen GmbH	<u>25.565</u>	<u>100,00%</u>	KGBE – Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH	<u>3.125</u>	<u>12,50%</u>
rhein ruhr partner Gesellschaft für Messdienstleistungen mbH	<u>25.000</u>	<u>50,00%</u>	KGE – Kommunale Gasspeicher-gesellschaft Epe mbH & Co. KG	<u>4.187.500</u>	<u>12,50%</u>
Wassergewinnung Essen GmbH	<u>150.000</u>	<u>50,00%</u>	Gas-Union GmbH	<u>1.150.000</u>	<u>4,55%</u>
infralogistik ruhr GmbH	<u>49.000</u>	<u>49,00%</u>	IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gem. GmbH	<u>43.400</u>	<u>3,61%</u>
KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH	<u>15.000</u>	<u>15,00%</u>	Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG	<u>1.000.000</u>	<u>0,64%</u>

Organe

Geschäftsführung

Kaufmännischer Vorstand	Schäfer, Dr. Peter
Technischer Vorstand	Dipl.-Ing. Bückemeyer, Dietmar

Aufsichtsrat

Vorsitz	Britz, Franz-Josef (Bürgermeister)	
Stellvertretender Vorsitz	1. stellv. Vorsitzender Goltz, Achim (AN-Vertreter)	
	2. stellv. Vorsitzender Dr. Neuhaus, Arndt	
	3. stellv. Vorsitzender Dr. Stelzer, Michael (Ratsherr)	
Mitglieder	Born, Andreas (AN-Vertreter)	Küppers, Dr. Stefan
	Deutloff, Oliver (AN-Vertreter)	Reil, Guido (Ratsherr)
	Holtmeier, Dr. Gerhard	Schmutzler-Jäger, Hiltrud (Ratsfrau)
	Kipphardt, Guntram (Ratsherr) ab 12.11.2015	Schulte, Dr. Christof
	Klieve, Lars Martin (Stadtkämmerer)	Steinberg, Jörg (AN-Vertreter)
	Königsfeld-Koßmann, Ursula (AN-Vertreter)	
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Kufen, Thomas (Oberbürgermeister) bis 12.11.2015	

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€		2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€
Umsatzerlöse	328.960,6	301.729,3	307.476,6	1,90%	295.010,2	296.448,0	300.994,3
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	6,4	-7,6	13,8	<-100,00%			
andere aktivierte Eigenleistungen	1.759,6	2.391,6	2.493,6	4,27%	1.828,0	1.828,0	1.828,0
sonstige betriebliche Erträge	28.872,1	29.989,5	30.251,7	0,87%	24.353,8	21.627,1	21.485,2
Betriebliche Erträge	359.598,7	334.102,8	340.235,7	1,84%	321.192,0	319.903,1	324.307,5
Materialaufwand	209.704,2	182.531,9	189.577,9	3,86%	170.246,5	167.922,2	172.962,1
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	137.420,2	108.868,6	113.510,4	4,26%	88.495,9	83.571,0	85.765,9
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	72.284,0	73.663,3	76.067,5	3,26%	81.750,6	84.351,2	87.196,2
Personalaufwand	58.421,3	62.234,0	62.485,7	0,40%	63.938,3	63.548,2	62.766,8
a) Löhne und Gehälter	45.297,4	48.237,6	48.782,0	1,13%	49.805,9	49.285,7	48.562,2
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	13.123,9	13.996,4	13.703,6	-2,09%	14.132,4	14.262,4	14.204,6
Abschreibungen	26.645,0	27.210,8	26.003,2	-4,44%	26.952,1	26.693,4	26.224,4
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	26.645,0	27.210,8	26.003,2	-4,44%	26.952,1	26.693,4	26.224,4
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	44.321,2	41.497,4	39.335,5	-5,21%	40.955,6	37.959,6	37.589,7
Betriebliche Aufwendungen	339.091,7	313.474,2	317.402,2	1,25%	302.092,6	296.123,5	299.543,1
Betriebliches Ergebnis	20.507,0	20.628,7	22.833,5	10,69%	19.099,4	23.779,7	24.764,4
Erträge aus Beteiligungen	3.799,1	4.264,1	6.758,9	58,51%	19.069,0	16.245,0	17.866,0
Erträge aus Gewinnabführungen	11.363,3	11.868,9	13.023,6	9,73%			
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	163,0	162,6	232,7	43,13%			
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	56,3	135,0	76,4	-43,43%	259,0	170,0	129,0
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	24,3	24,3	4.986,8	>100,00%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.445,6	10.863,7	11.441,8	5,32%	10.689,8	11.046,9	11.146,7
Finanzergebnis	4.911,8	5.542,6	3.662,9	-33,91%	8.638,2	5.368,1	6.848,3
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	25.418,8	26.171,2	26.496,5	1,24%	27.737,7	29.147,8	31.612,7
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	967,1	1.045,1	868,5	-16,90%			
sonstige Steuern	542,3	688,7	708,4	2,85%	803,2	807,9	800,9
Steuern	1.509,4	1.733,9	1.576,9	-9,06%	803,2	807,9	800,9
Ergebnis nach Steuern	23.909,4	24.437,3	24.919,6	1,97%	26.934,4	28.339,9	30.811,8
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	19.523,2	20.045,3	21.365,0	6,58%			
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	4.386,2	4.392,1	3.554,7	-19,07%			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	-100,00%	26.934,4	28.339,9	30.811,8
Sach-/ immat. Investitionen	30.946,0	27.348,1	26.055,3	-4,73%	31.729,1	28.907,6	28.007,9

Bilanz

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände	7.077,4	6.073,9	5.520,2	-9,12%
Sachanlagen	380.591,6	381.468,2	382.048,8	0,15%
Finanzanlagen	58.837,4	85.049,1	80.105,0	-5,81%
Summe Anlagevermögen	446.506,4	472.591,1	467.674,0	-1,04%
Vorräte	3.305,9	3.971,6	4.070,5	2,49%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	58.493,7	54.710,6	39.402,8	-27,98%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.556,1	2.406,6	2.300,2	-4,42%
Summe Umlaufvermögen	63.355,8	61.088,8	45.773,6	-25,07%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	307,5	136,0	305,4	>100,00%
Summe Aktiva	510.169,7	533.815,9	513.752,9	-3,76%
Gezeichnetes Kapital	56.320,0	56.320,0	56.320,0	0,00%
Kapitalrücklage	47.814,1	50.806,1	53.173,1	4,66%
Gewinnrücklagen	15.372,9	15.372,9	15.372,9	0,00%
Summe Eigenkapital	119.507,0	122.499,0	124.866,0	1,93%
Sonderposten	26.500,5	26.907,5	27.219,0	1,16%
Rückstellungen	39.897,6	41.533,4	43.047,9	3,65%
Verbindlichkeiten	323.897,6	342.520,8	318.292,4	-7,07%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	366,9	355,2	327,6	-7,78%
Summe Passiva	510.169,7	533.815,9	513.752,9	-3,76%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	23,42%	22,95%	24,30%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	76,58%	77,05%	75,70%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	26,76%	25,92%	26,70%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	326,90%	335,77%	311,44%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	6,23%	6,84%	7,43%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	16,25%	18,63%	18,37%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	58,32%	54,63%	55,72%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	7,41%	8,14%	7,64%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	799,08	797,28	810,76
Personalaufwand	<i>in T€</i>	58.421	62.234	62.486
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+0,64%	+6,53%	+0,40%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	73.110,72	78.057,89	77.070,47

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der SWE enthalten: 2013: 38; 2014: 31,75; 2015: 31,5.

STEAG GmbH

Rüttenscheider Str. 3 / 45128 Essen

Telefon

0201/801-00

Fax

0201/801-6388

Produktbereichszuordnung**Email**

info@steag.com

Internet

www.steag.com

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1937

Handelsregister

HRB 19649

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

STEAG ist bereits seit über 75 Jahren in der Energieerzeugung tätig und bietet ihren Kunden integrierte Lösungen im Bereich der Strom- und Wärmeerzeugung sowie technische Dienstleistungen an. Zu den Kernkompetenzen gehören Planung, Realisierung und Betrieb sowohl von Großkraftwerken als auch von dezentralen Anlagen sowie die kraftwerksbasierte Stromvermarktung. Grundlage für die Energieerzeugung sind sowohl fossile Brennstoffe als auch – seit bereits über einem Jahrzehnt – erneuerbare Energien.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient der Erfüllung der öffentlichen Zwecke der Stadtwerke Essen AG.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	128.000.000 €
Gesellschafter		
Stadtwerke Duisburg AG	24.320.000 €	19,00%
Dortmunder Stadtwerke AG	23.040.000 €	18,00%
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	23.040.000 €	18,00%
Stadtwerke Bochum Holding GmbH	23.040.000 €	18,00%
Stadtwerke Essen AG	19.200.000 €	15,00%
Energieversorgung Oberhausen AG	7.680.000 €	6,00%
Stadtwerke Dinslaken GmbH	7.680.000 €	6,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
STEAG Energy Services GmbH	7.700.000	100,00%	STEAG Fernwärme GmbH	20.500.000	100,00%
STEAG New Energies GmbH	5.050.000	100,00%	STEAG Power Minerals GmbH	1.420.000	100,00%
STEAG Power Saar GmbH	10.904.000	100,00%	STEAG Technischer Service GmbH	30.000	100,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Rumstadt, Joachim, Vorsitzender
Geschäftsführer	Baumgärtner, Michael
Geschäftsführer	Cieslik, Dr. Wolfgang
Geschäftsführer	Geißler, Alfred

Aufsichtsrat

Vorsitz	Pehlke, Guntram	
Stellvertretender Vorsitz	Vassiliadis, Michael	
Mitglieder	Auerhahn, Karlheinz	Knorre, Prof. Dr. Susanne
	Bartels, Dr. Ralf	Melis, Ralf
	Brinkmann, Dr. Frank	Muth, Heiner
	Bückemeyer, Dietmar	Rohde, Horst
	Gieske, Hartmut	Schifferings, Christof
	Götz, Dr. Thomas	Spohn, Dietmar
	Hagemeier, Bernd	Straus, Michael
	Halbeisen, Karl-Josef	Wilmert, Bernhard
	Held, Stefan	Woll, Klaus-Dieter
	Jochum, Gerhard	

Gewinn und Verlustrechnung

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	2.936.400,0	3.129.000,0	3.568.200,0	14,04%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	100,0	2.900,0	3.200,0	10,34%
andere aktivierte Eigenleistungen	4.500,0	1.600,0	1.700,0	6,25%
sonstige betriebliche Erträge	346.300,0	302.800,0	378.600,0	25,03%
Betriebliche Erträge	3.287.300,0	3.436.300,0	3.951.700,0	15,00%
Materialaufwand	2.038.900,0	2.242.900,0	2.672.600,0	19,16%
Personalaufwand	411.200,0	405.600,0	404.300,0	-0,32%
Abschreibungen	110.400,0	204.100,0	201.900,0	-1,08%
sonstige betriebliche Aufwendungen	422.700,0	408.200,0	472.300,0	15,70%
Betriebliche Aufwendungen	2.983.200,0	3.260.800,0	3.751.100,0	15,04%
Betriebliches Ergebnis	304.100,0	175.500,0	200.600,0	14,30%
Erträge aus Beteiligungen	13.300,0	5.500,0	22.700,0	>100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	25.500,0	10.400,0	13.000,0	25,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	64.000,0	102.900,0	94.700,0	-7,97%
Finanzergebnis	-25.200,0	-87.000,0	-59.000,0	-32,18%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	278.900,0	88.500,0	141.600,0	60,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	80.000,0	55.000,0	104.700,0	90,36%
Steuern	80.000,0	55.000,0	104.700,0	90,36%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	198.900,0	33.500,0	36.900,0	10,15%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	101.500,0	128.600,0	154.100,0	19,83%
Sachanlagen	1.712.000,0	1.948.400,0	1.999.800,0	2,64%
Finanzanlagen	791.200,0	805.900,0	754.200,0	-6,42%
Summe Anlagevermögen	2.604.700,0	2.882.900,0	2.908.100,0	0,87%
Vorräte	266.200,0	287.600,0	308.000,0	7,09%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.111.200,0	1.499.900,0	1.462.700,0	-2,48%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	576.400,0	686.900,0	573.300,0	-16,54%
Summe Umlaufvermögen	1.953.800,0	2.474.400,0	2.344.000,0	-5,27%
Summe Aktiva	4.558.500,0	5.357.300,0	5.252.100,0	-1,96%
Gezeichnetes Kapital	128.000,0	128.000,0	128.000,0	0,00%
Kapitalrücklage	1.128.300,0	850.300,0	799.700,0	-5,95%
Summe Eigenkapital	1.256.300,0	978.300,0	927.700,0	-5,17%
Rückstellungen	1.078.100,0	1.372.400,0	1.322.500,0	-3,64%
Verbindlichkeiten	2.224.100,0	3.006.600,0	3.001.900,0	-0,16%
Summe Passiva	4.558.500,0	5.357.300,0	5.252.100,0	-1,96%

Die dargestellten Zahlen stammen aus dem Konzernabschluss der STEAG GmbH.

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	27,56%	18,26%	17,66%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	72,44%	81,74%	82,34%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	48,23%	33,93%	31,90%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	262,85%	447,61%	466,14%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	10,36%	5,61%	5,62%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	12,51%	11,80%	10,23%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	62,02%	65,27%	67,63%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	3,36%	5,94%	5,11%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	15,83%	3,42%	3,98%
Personalaufwand	<i>in T€</i>	411.200	405.600	404.300
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	n/a	-1,36%	-0,32%

Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG

Nymphenburger Straße 39 / 80335 München

Telefon

040/790239-0

Fax

040/790239-209

Produktbereichszuordnung**Email**

info@ee.thuega.de

Internet

http://ee.thuega.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2010

Handelsregister

HRA 96595

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft sind sämtliche Aktivitäten in Deutschland auf dem Gebiet der Erzeugung, Bereitstellung und Speicherung von Energie aus regenerativen Energieträgern, insbesondere die Planung, die Errichtung und/oder der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient der Erfüllung der öffentlichen Zwecke der Stadtwerke Essen AG.

Beteiligungsverhältnis	Festeinlage	<u>156.017.000 €</u>	
Gesellschafter			
Stadtwerke Essen AG		<u>1.000.000 €</u>	<u>0,64%</u>
45 weitere Gesellschafter			

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	<u>Walther, Tomas</u>
Geschäftsführer	<u>Riechel, Michael bis 01.12.2015</u>

Aufsichtsrat

Vorsitz	<u>Zientek, Joachim bis 20.05.2015</u>
	<u>Lommetz, Stephan ab 20.05.2015</u>

Gewinn und Verlustrechnung

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	1.819,9	2.636,2	2.312,7	-12,27%
sonstige betriebliche Erträge	21,3	35,4	909,9	>100,00%
Betriebliche Erträge	1.841,2	2.671,6	3.222,6	20,62%
Materialaufwand	1.661,8	2.437,3	2.109,9	-13,43%
Personalaufwand	1.413,4	1.524,1	1.571,5	3,11%
Abschreibungen	62,1	73,3	69,3	-5,44%
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.141,2	1.242,9	928,3	-25,31%
Betriebliche Aufwendungen	4.278,5	5.277,6	4.679,0	-11,34%
Betriebliches Ergebnis	-2.437,3	-2.605,9	-1.456,4	-44,11%
Erträge aus Beteiligungen			219,8	
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	5.353,1	7.862,6	7.278,5	-7,43%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3,5	19,6	14,3	-26,76%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	463,1		32,1	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,9	0,9	0,9	0,00%
Finanzergebnis	4.892,6	7.881,3	7.479,6	-5,10%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.455,3	5.275,3	6.023,3	14,18%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.455,3	5.275,3	6.023,3	14,18%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	115,0	60,7	9,8	-83,91%
Sachanlagen	74,2	65,4	58,4	-10,62%
Finanzanlagen	95.176,6	105.393,8	107.333,7	1,84%
Summe Anlagevermögen	95.365,8	105.519,8	107.401,9	1,78%
Vorräte				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	8.635,1	12.983,0	16.371,4	26,10%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	19.521,8	9.730,8	31.255,0	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	28.156,9	22.713,8	47.626,3	>100,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	3,7	14,0	2,2	-84,53%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag				
Summe Aktiva	123.526,4	128.247,6	155.030,4	20,88%
Gezeichnetes Kapital	121.443,6	125.463,0	152.695,9	21,71%
Summe Eigenkapital	121.443,6	125.463,0	152.695,9	21,71%
Sonderposten		30,3	30,3	0,00%
Rückstellungen	428,1	363,4	390,7	7,53%
Verbindlichkeiten	1.654,7	2.390,9	1.913,5	-19,97%
Summe Passiva	123.526,4	128.247,6	155.030,4	20,88%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	98,31%	97,83%	98,49%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	1,69%	2,17%	1,51%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	127,34%	118,90%	142,17%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	1,72%	2,22%	1,53%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-133,93%	-98,85%	-62,97%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	76,77%	57,05%	48,76%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	90,26%	91,23%	65,47%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	3,37%	2,74%	2,15%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	2,02%	4,20%	3,94%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	0,00	0,00	0,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.413	1.524	1.572
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+42,34%	+7,83%	+3,11%

Verwertung und Entsorgung Karnap-Städte Holding GmbH i.L.

Pferdebahnstraße 32 / 45141 Essen

Telefon

02041/749 27 56

Fax

02041/69 27 77

Produktbereichszuordnung**Email**

info@veks.de

Internet

www.veks.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1992

Handelsregister

HRB 9886

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Steuerung und Koordination der sich aus der Einführung des Dualen Abfallwirtschaftssystems auf der Grundlage der Verpackungsverordnung in der jeweils gültigen Fassung sowie den nachfolgenden Verordnungen zur Abfallwirtschaft ergebenden Aufgaben. Das Unternehmen kann auch die Steuerung und Koordination weiterer Aufgaben zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen und Reststoffen in den Gebieten der Städte Bottrop, Essen, Gelsenkirchen, Gladbeck und Mülheim a.d. Ruhr übernehmen oder von den Städten übertragen bekommen. Die Steuerung und Koordination zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen und Reststoffen kann für das jeweilige Stadtgebiet nur im Einvernehmen mit der zuständigen Stadt erfolgen. Dabei sollen vorhandene Vermeidungs-, Verwertungs- und Entsorgungssysteme eingebunden werden. Die abfallrechtlichen Zuständigkeiten der beteiligten Kommunen sowie des Kreises Recklinghausen bleiben davon unberührt.

Die Gesellschafterversammlung hat am 19.11.2014 beschlossen, die Gesellschaft mit Wirkung zum 31.12.2014 aufzulösen. Die VEKS befindet sich seit dem 01.01.2015 in Liquidation und ist im Geschäftsjahr 2015 nicht mehr operativ tätig gewesen. Alle Aktivitäten innerhalb der Gesellschaft sind ausschließlich auf die Abwicklung dieser beschränkt gewesen. Mit Schreiben des Amtsgerichtes Essen vom 02.06.2015 wurde die Auflösung der Gesellschaft bestätigt. Die Veröffentlichung im Bundesanzeiger erfolgte am 01.07.2015.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Abfallentsorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der VEKS wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	150.000 €
Gesellschafter		
<u>REMONDIS Kommunale Dienste West GmbH</u>	<u>73.500 €</u>	<u>49,00%</u>
<u>Entsorgungsbetriebe Essen GmbH</u>	<u>37.020 €</u>	<u>24,68%</u>
<u>Stadt Gelsenkirchen</u>	<u>17.160 €</u>	<u>11,44%</u>
<u>Beteiligungsholding Mülheim an der Ruhr GmbH</u>	<u>10.680 €</u>	<u>7,12%</u>
<u>Stadt Bottrop</u>	<u>6.840 €</u>	<u>4,56%</u>
<u>Stadt Gladbeck</u>	<u>4.800 €</u>	<u>3,20%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Jeppel, Jürgen (Liquidator)</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Unterseher-Herold, Uwe (Liquidator)</u>

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Palberg, Renate (Bottrop)</u>
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Hanning, Guido</u>
	<u>Salmen, Ulrich (AN-Vertreter)</u>
<u>Mitglieder</u>	<u>Brüx, Roman (Essen)</u>
	<u>Helmich, Günther (Mülheim a. d. Ruhr)</u>
	<u>Erlenbach, Klaus</u>
	<u>Terbeck, Dr. Gerd</u>
	<u>Frense, Nina (Gladbeck)</u>
	<u>Walter, Gerd (AN-Vertreter)</u>
	<u>von Hebel, Antonius</u>
	<u>Welker, Birgit (Gelsenkirchen)</u>

Die Auflösung des Aufsichtsrates erfolgte zum 30.04.2015.

Gewinn und Verlustrechnung

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	2.124,4	1.864,7		-100,00%
sonstige betriebliche Erträge	2,6	2,9	89,4	>100,00%
Betriebliche Erträge	2.127,0	1.867,6	89,4	-95,21%
Materialaufwand	1.982,2	1.739,7	0,0	-100,00%
Personalaufwand	33,9	40,6	13,5	-66,74%
sonstige betriebliche Aufwendungen	54,0	80,9	7,0	-91,35%
Betriebliche Aufwendungen	2.070,0	1.861,2	20,5	-98,90%
Betriebliches Ergebnis	57,0	6,4	68,9	>100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8,5	9,9	4,2	-57,47%
Finanzergebnis	8,5	9,9	4,2	-57,47%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	65,5	16,3	73,1	>100,00%
Steuern	25,5	14,4	24,2	67,93%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	40,1	1,9	48,9	>100,00%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	345,4	252,3	192,3	-23,76%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.887,1	1.704,9	1.117,6	-34,45%
Summe Umlaufvermögen	2.232,5	1.957,1	1.309,9	-33,07%
Summe Aktiva	2.232,5	1.957,1	1.309,9	-33,07%
Gezeichnetes Kapital	150,0	150,0	150,0	0,00%
Gewinnrücklagen	400,0			
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	35,2	45,2	47,1	4,17%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	40,1	1,9	48,9	>100,00%
Summe Eigenkapital	625,2	197,1	246,0	24,81%
Rückstellungen	1.489,1	1.663,5	32,0	-98,08%
Verbindlichkeiten	118,2	96,5	1.031,9	>100,00%
Summe Passiva	2.232,5	1.957,1	1.309,9	-33,07%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	28,01%	10,07%	18,78%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	71,99%	89,93%	81,22%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	257,07%	892,80%	432,42%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	2,68%	0,34%	n/m
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	1,59%	2,17%	15,10%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	93,19%	93,15%	0,00%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	6,41%	0,96%	19,88%

Wassergewinnung Essen GmbH

Langenberger Straße 306 / 45277 Essen

Telefon

0201/4397-0

Fax

0201/4397-208

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2002

Handelsregister

HRB 16823

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Gewinnung, Förderung, Aufbereitung und Bereitstellung von Trinkwasser an der Ruhr in Essen und dessen Lieferung vorrangig an die Gesellschafter.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Versorgung der Essener Bürger mit Trinkwasser) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	300.000 €	
Gesellschafter			
Gelsenwasser AG		150.000 €	50,00%
Stadtwerke Essen AG		150.000 €	50,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Bückemeyer, Dietmar
Geschäftsführer	Funke, Clemens-Bernhard

Gewinn und Verlustrechnung

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	15.643,8	15.144,7	17.451,4	15,23%
sonstige betriebliche Erträge	8.942,8	5.215,5	3.723,4	-28,61%
Betriebliche Erträge	24.586,5	20.360,1	21.174,8	4,00%
Materialaufwand	21.159,4	16.608,4	17.221,8	3,69%
Personalaufwand	1.704,9	2.004,2	2.240,9	11,81%
Abschreibungen	709,8	701,1	702,9	0,26%
sonstige betriebliche Aufwendungen	834,5	874,4	823,9	-5,78%
Betriebliche Aufwendungen	24.408,6	20.188,1	20.989,5	3,97%
Betriebliches Ergebnis	178,0	172,0	185,3	7,71%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,1		-100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15,0	13,9	4,3	-69,26%
Finanzergebnis	-15,0	-13,8	-4,3	-69,04%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	163,0	158,2	181,0	14,43%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	55,0	80,9	114,0	40,99%
sonstige Steuern	8,1	8,2	8,2	-0,19%
Steuern	63,1	89,1	122,3	37,18%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	99,9	69,1	58,8	-14,93%
Sach-/ immat. Investitionen	0,0	0,0	151,0	

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	93,3	76,3	62,4	-18,23%
Sachanlagen	4.788,6	4.280,8	3.732,7	-12,80%
Summe Anlagevermögen	4.881,8	4.357,1	3.795,1	-12,90%
Vorräte	167,6	137,0	114,6	-16,34%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.342,0	1.089,0	1.148,2	5,43%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	35,7	597,9	148,2	-75,22%
Summe Umlaufvermögen	2.545,3	1.823,9	1.410,9	-22,64%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	362,5	350,0	337,5	-3,57%
Summe Aktiva	7.789,7	6.530,9	5.543,5	-15,12%
Gezeichnetes Kapital	300,0	300,0	300,0	0,00%
Kapitalrücklage	1.000,0	1.000,0	1.000,0	0,00%
Gewinnrücklagen	676,0	676,0	676,0	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	99,9	69,1	58,8	-14,93%
Summe Eigenkapital	2.076,0	2.045,1	2.034,8	-0,50%
Rückstellungen	122,9	221,0	322,0	45,67%
Verbindlichkeiten	5.590,6	4.264,6	3.182,8	-25,37%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	0,2	0,2	4,0	>100,00%
Summe Passiva	7.789,7	6.530,9	5.543,5	-15,12%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	26,65%	31,31%	36,71%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	73,35%	68,69%	63,29%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	42,52%	46,94%	53,62%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	275,23%	219,35%	172,44%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	1,14%	1,14%	1,06%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	6,93%	9,84%	10,58%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	86,06%	81,57%	81,33%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,89%	3,44%	3,32%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	4,81%	3,38%	2,89%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	24,50	25,89	27,77
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.705	2.004	2.241
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+13,98%	+17,56%	+11,81%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	69.588,78	77.413,94	80.694,19

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

**Allgemeine
Verwaltung,
Recht,
öffentliche Sicherheit
und Ordnung**

akuras GmbH

Am Lichtbogen 8 / 45141 Essen

Telefon

0201/88-72361

Fax

0201/88-72398

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**3 - Allgemeine Verwaltung, Recht,
öffentliche Sicherheit und Ordnung**Gründungsjahr**

2010

Handelsregister

HRB 22734

Geschäftsbereichsvorstand

Christian Kromberg

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind spezialisierte Dienstleistungen im Bereich der Reinigung, Pflege, Sicherheit und Unterhaltung von Gebäuden, Anlagen und Verkehrsmitteln aller Art sowie sonstige Serviceleistungen im logistischen Umfeld.

Das Unternehmen wird im Rahmen der Aufgaben für die Städte Duisburg und Essen sowie für kommunale Gebietskörperschaften und deren Beteiligungsgesellschaften im regionalen Bereich der Nachbarstädte mit dem Ziel der interkommunalen Kooperation tätig.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (spezialisierte Reinigungs- und Bewachungsdienste für die Städte Essen und Duisburg) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der akuras wird dieser eingehalten.

BeteiligungsverhältnisStammkapital 25.000 €**Gesellschafter**

RGE Servicegesellschaft Essen mbH	<u>12.500 €</u>	<u>50,00%</u>
octeo MULTISERVICES GmbH	<u>12.500 €</u>	<u>50,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Wieschenkämper, Klaus-Bernd</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Schenk, Arnt-Herbert</u>

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	3.492,2	4.470,8	4.927,9	10,22%	4.478,0	4.590,0	4.705,0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		1,7	-1,7	<-100,00%			
sonstige betriebliche Erträge	74,2	94,5	84,5	-10,57%	80,0	83,0	85,0
Betriebliche Erträge	3.566,4	4.567,0	5.010,6	9,71%	4.558,0	4.673,0	4.790,0
Materialaufwand	176,4	616,7	545,5	-11,55%	460,0	472,0	484,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	64,4	81,4	68,0	-16,42%	77,0	79,0	81,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	112,0	535,4	477,5	-10,80%	383,0	393,0	403,0
Personalaufwand	2.995,3	3.451,1	3.845,6	11,43%	3.330,7	3.414,0	3.499,0
a) Löhne und Gehälter	2.508,7	2.875,1	3.213,5	11,77%	3.330,7	3.414,0	3.499,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	486,6	576,0	632,0	9,73%			
Abschreibungen	18,1	20,3	13,9	-31,67%	20,0	20,0	20,0
sonstige betriebliche Aufwendungen	250,2	272,2	258,1	-5,18%	485,3	497,0	509,0
Betriebliche Aufwendungen	3.440,0	4.360,3	4.663,0	6,94%	4.296,0	4.403,0	4.512,0
Betriebliches Ergebnis	126,5	206,6	347,6	68,21%	262,0	270,0	278,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	126,5	206,6	347,6	68,21%	262,0	270,0	278,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	41,4	67,2	113,6	69,05%	86,0	88,0	90,0
Steuern	41,4	67,2	113,6	69,05%	86,0	88,0	90,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	85,1	139,4	234,0	67,80%	176,0	182,0	188,0
Sach-/ immat. Investitionen	0,0	0,0	33,3		35,0	30,0	30,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	21,2	23,8	43,3	81,77%
Summe Anlagevermögen	21,2	23,8	43,3	81,77%
Vorräte	2,1	4,3	14,0	>100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	370,8	443,3	407,7	-8,04%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	204,7	390,9	460,6	17,83%
Summe Umlaufvermögen	577,6	838,5	882,3	5,23%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	0,7	0,5	0,5	-1,86%
Summe Aktiva	599,5	862,8	926,0	7,33%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Gewinnrücklagen	101,5	144,3	144,3	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	85,5	138,8	234,0	68,49%
Summe Eigenkapital	212,0	308,1	403,2	30,87%
Rückstellungen	165,2	268,8	260,9	-2,91%
Verbindlichkeiten	222,3	285,9	261,9	-8,40%
Summe Passiva	599,5	862,8	926,0	7,33%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	35,36%	35,71%	43,54%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	64,64%	64,29%	56,46%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	182,80%	180,03%	129,67%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	3,62%	4,62%	7,05%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	83,99%	75,57%	76,75%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	4,95%	13,50%	10,89%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,51%	0,44%	0,28%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	40,13%	45,25%	58,02%
Personal*	<i>Vollzeittäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	190	229	240
Personalaufwand	<i>in T€</i>	2.995	3.451	3.846
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+51,96%	+15,22%	+11,43%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	15.764,92	15.070,50	16.023,21

* dabei handelt es sich um die Anzahl (Köpfe) der im Unternehmen beschäftigten Personen.

Essener Systemhaus

Kruppstraße 82-100 / 45145 Essen

Telefon

0201/88-17001

Fax

0201/88-17007

Produktbereichszuordnung

01 - Innere Verwaltung

Email

info@esh.essen.de

Internet

www.esh-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung3 - Allgemeine Verwaltung, Recht,
öffentliche Sicherheit und Ordnung**Gründungsjahr**

2001

Handelsregister**Geschäftsbereichsvorstand**

Christian Kromberg

Gegenstand des Unternehmens

Das Essener Systemhaus erbringt konzernweit Dienstleistungen im IT-Bereich insbesondere durch Unterstützung der Fachbereiche und der Beteiligungsunternehmen der Stadt Essen bei der wirtschaftlichen Erledigung ihrer Aufgaben durch Einsatz der notwendigen IT-Struktur, die Bereitstellung, Betreuung und Sicherstellung der Betriebsbereitschaft einer konzerneinheitlichen IT-Struktur, die Planung und den Einsatz neuer Informationstechniken und die Entwicklung der Anwendungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (IT-Dienstleister für den Konzern Stadt Essen) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung des ESH wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

75.000 €**Gesellschafter**

Stadt Essen

75.000 €100,00%**Beteiligungen der Gesellschaft**

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
Zweckverband KDN "Dachverband kommunaler IT-Dienstleister"	<u>3.125</u>	<u>0,03%</u>

Organe**Betriebsleitung**

1. Betriebsleiter	<u>Kromberg, Christian (Geschäftsbereichsvorstand)</u>
Betriebsleiter	<u>Grabenkamp, Siegfried</u>

Betriebsausschuss

Vorsitz	<u>Vogel, Ingo (Ratsherr)</u>	
1. Stellvertretender Vorsitz	<u>Tuppeck, Peter (Ratsherr)</u>	
2. Stellvertretender Vorsitz	<u>Krause, Hans-Ulrich (Ratsherr)</u>	
Mitglieder	<u>Adamy, Wilfried (Ratsherr)</u>	<u>Klix, Friedhelm (Ratsherr)</u>
	<u>Brandenburg, Siegfried (Ratsherr)</u>	<u>Krane, Dr. Rolf (sachkundiger Bürger)</u>
	<u>Dams, Carsten (sachkundiger Bürger)</u>	<u>Moos, Christiane (Ratsfrau)</u>
	<u>Fleiß, Rolf (Ratsherr)</u>	<u>Omeirat, Ahmad (Ratsherr)</u>
	<u>Förster, Josef (sachkundiger Bürger)</u>	<u>Schrumpf, Eric Fabian (Ratsherr)</u>
	<u>Gröne, Jens-Peter (Ratsherr)</u>	<u>Spiegelhoff, Silvana (Ratsfrau)</u>
	<u>Kahle-Hausmann, Julia (Ratsfrau)</u>	
	<u>Immo, Ahmed (sachk. Einw.)</u>	<u>Lotz, Peter (Ratsherr) ab 25.03.2015</u>
beratende Mitglieder		
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	<u>Schöneweiß, Hans-Peter (Ratsherr) bis 25.03.2015</u>	

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	26.743,3	26.656,3	25.587,0	-4,01%	26.423,0	26.423,0	26.423,0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	38,1	-54,4	-22,4	-58,73%			
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	2.076,3	1.055,6	795,1	-24,68%	1.805,0	1.620,0	1.535,0
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Betriebliche Erträge	28.857,8	27.657,5	26.359,7	-4,69%	28.228,0	28.043,0	27.958,0
Materialaufwand	12.487,9	11.556,3	10.968,8	-5,08%	10.965,0	10.665,0	10.515,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.582,1	1.337,6	1.103,6	-17,49%	625,0	625,0	625,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.905,8	10.218,8	9.865,2	-3,46%	10.340,0	10.040,0	9.890,0
Personalaufwand	10.278,9	10.160,7	9.883,0	-2,73%	10.075,0	10.280,0	10.495,0
a) Löhne und Gehälter	7.449,1	7.740,2	7.813,7	0,95%	8.180,0	8.360,0	8.545,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.829,8	2.420,5	2.069,3	-14,51%	1.895,0	1.920,0	1.950,0
Abschreibungen	3.429,8	3.430,6	2.928,6	-14,63%	3.011,0	2.908,0	2.762,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.429,8	3.430,6	2.928,6	-14,63%	3.011,0	2.908,0	2.762,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.566,9	2.398,2	2.539,6	5,89%	3.020,0	2.961,0	2.869,0
Betriebliche Aufwendungen	28.763,5	27.545,9	26.320,0	-4,45%	27.071,0	26.814,0	26.641,0
Betriebliches Ergebnis	94,3	111,6	39,7	-64,46%	1.157,0	1.229,0	1.317,0
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	985,5	1.048,1	1.048,6	0,05%			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.027,6	1.081,0	1.072,0	-0,83%	1.157,0	1.229,0	1.317,0
Finanzergebnis	-42,0	-33,0	-23,4	-28,87%	-1.157,0	-1.229,0	-1.317,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	52,2	78,7	16,2	-79,37%	0,0	0,0	0,0
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0		0,0	0,0	0,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
sonstige Steuern	-18,5	-34,3	-33,0	-3,55%			
Steuern	-18,5	-34,3	-33,0	-3,55%	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	70,8	112,9	49,3	-56,37%	0,0	0,0	0,0
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	70,8	112,9	49,3	-56,37%	0,0	0,0	0,0
Sach-/ immat. Investitionen	3.600,6	1.708,7	1.689,3	-1,14%	2.270,0	2.500,0	2.520,0

BilanzAbw.
2014/15

	2013	2014	2015	
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.650,1	1.553,0	1.400,4	-9,83%
Sachanlagen	8.378,9	6.748,2	5.651,2	-16,26%
Finanzanlagen	3,1	3,1	3,1	0,00%
Summe Anlagevermögen	10.032,1	8.304,3	7.054,7	-15,05%
Vorräte	382,8	426,8	387,8	-9,14%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	25.560,4	28.565,5	26.262,8	-8,06%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,7	0,6	0,4	-34,88%
Summe Umlaufvermögen	25.943,9	28.992,9	26.651,0	-8,08%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1.008,8	841,6	1.201,7	42,78%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag				
Summe Aktiva	36.984,8	38.138,8	34.907,3	-8,47%
Gezeichnetes Kapital	75,0	75,0	75,0	0,00%
Kapitalrücklage	6.814,9	6.814,9	6.814,9	0,00%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	732,5	732,5	732,5	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	70,8	112,9	49,3	-56,37%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (EK)				
Summe Eigenkapital	7.693,2	7.735,3	7.671,7	-0,82%
Sonderposten	2.236,2	1.859,1	1.439,1	-22,59%
Rückstellungen	24.049,2	25.432,8	24.648,1	-3,09%
Verbindlichkeiten	2.986,5	3.107,4	1.002,4	-67,74%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	19,8	4,1	146,1	>100,00%
Summe Passiva	36.984,8	38.138,8	34.907,3	-8,47%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	20,80%	20,28%	21,98%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	79,20%	79,72%	78,02%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	76,69%	93,15%	108,75%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	380,75%	393,05%	355,02%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	0,35%	0,42%	0,16%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	35,62%	36,74%	37,49%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	43,27%	41,78%	41,61%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	11,89%	12,40%	11,11%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,92%	1,46%	0,64%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	162,73	164,22	160,82
Personalaufwand	<i>in T€</i>	10.279	10.161	9.883
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+18,13%	-1,15%	-2,73%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	63.165,49	61.872,67	61.453,71

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden des ESH enthalten: 2013: 5,75, 2014: 7 und 2015: 7,5.

Kennzahlenbericht 2014 - 2015 / Beteiligungsmanagement			
Leistungsbereich	Kennzahl	2014	2015
Arbeitsplätze und User			
Infrastruktur	vernetzte Standorte IT	444	450
	vernetzte Standorte Telekommunikation	469	471
	IT-Arbeitsplätze Stadtverwaltung	6.963	7.204 ¹
	IT-Arbeitsplätze Gesellschaften	510	841 ²
	IT-Arbeitsplätze Schulen (pädagogischer Bereich/ISNE)	6.327	5.779
	Novell-User / AD User (ab 2010)	9.821	9.132
	SAP-User	8152	9186
	Outlook-User	9.689	9.418
Beratung / Anwendungsentwicklung			
Anwendungen	Anwendungen	508	552
	darin enthalten webbasierte Anwendungen	189	212
	darin enthalten SAP Module	116	125
	darin enthalten GIS Anwendungen (Geoinformationssysteme)	117	138
	Verfahrenspflege in Std.	29.398	21.454
	IT-Beratung in Std.	9.059	10.344
	Software-Entwicklung in Std.	6.439	7.883
	Schulung in Std.	322	390
Systeme / Netze / Telekommunikation			
Betriebssysteme	Server Hardware	98	57
	Server virtuell	255	233
	Speichervolumen Server in Terabyte	57	39 ³
	Speichervolumen SAN (Speichernetzwerk) in Terabyte	293,5	293,5
Netzwerk / Telekommunikation	Ports	21.534	21.810
	Anlagen Telekommunikation	383	385
	Endgeräte Telekommunikation	13.350	13.438
Kundenmanagement			
Tickets	Supportanfragen	26.744	23.819
	Sofortlösungsquote (beim 1. Kontakt)	46%	46%
	Lösungsquote innerh. 24 Std.	88%	83%
Rollout /Rollback	neue IT-Arbeitsplätze	224	251
	Austausch IT-Arbeitsplätze	1.145	1.561
Kosten			
	Kosten in € je IT-Arbeitsplatz (je User/Monat)	106 €	95 €

¹. Anstieg IT-AP FB trotz Abnahme der Userzahlen ist bedingt durch die Ausstattung mit zusätzlichen mobilen Geräten (z.B. Straßenbegeher)

². IT-Ausstattung bestehender und neuer Lokationen z.B. bei ABEG, EABG, GVE und SPD Fraktion

³. Reduzierung von Plattenplatz aufgrund Wegfall von Hardware durch Applikationsvirtualisierung (z.B. Verfahren Lämmkom)

RGE Servicegesellschaft Essen mbH

Am Lichtbogen 8 / 45141 Essen

Telefon

0201/88-72380

Fax

0201/88-72398

Produktbereichszuordnung**Email****Internet**

www.rge-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung3 - Allgemeine Verwaltung, Recht,
öffentliche Sicherheit und Ordnung**Gründungsjahr**

1998

Handelsregister

HRB 12983

Geschäftsbereichsvorstand

Christian Kromberg

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind Service-Dienstleistungen in und um Immobilien, so genannte Facility-Dienstleistungen wie Gebäudereinigung, Sicherheitsdienste, Hausmeisterservice, Post- und Botendienste, Catering u.ä. für die Stadt Essen und deren Beteiligungsgesellschaften. Im Übrigen kann die Gesellschaft in gleicher Weise für kommunale Gebietskörperschaften im regionalen Bereich der unmittelbaren Nachbarstädte tätig werden mit dem Ziel der interkommunalen Kooperation.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Reinigungs- und Bewachungsdienste) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der RGE wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

1.500.100 €**Gesellschafter**Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EV)1.500.100 €100,00%**Beteiligungen der Gesellschaft**

Gesellschaft	nominal		Gesellschaft	nominal	
	in €	in %		in €	in %
<u>akuras GmbH</u>	<u>12.500</u>	<u>50,00%</u>	<u>Immobilien-Service Essen GmbH (ISE)</u>	<u>24.500</u>	<u>49,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Klaus-Bernd Wieschenkämper**Aufsichtsrat**Vorsitz Osterholt, Thomas (Ratsherr)Stellvertretender Vorsitz Palapies, Claudia (AN-Vertreterin)**Mitglieder**Adamy, Wilfried (Ratsherr)Miklikowski, DirkBrandherm, Heike (Ratsfrau)Nöckel, Jutta (AN-Vertreterin)Fliß, Rolf (Ratsherr)Schrumpf, Fabian (Ratsherr)Gaida, Kai-Uwe (Personalratsvorsitzender)Schwengel, Eduard (AN-Vertreter)Gießler, Marlies (AN-Vertreterin)Wieschenkämper, Andreas (AN-Vertreter)Kirchner, Ilona (Ratsfrau) seit 24.06.2015Wilkending, Sonja (Ratsfrau)Kromberg, Christian (Geschäftsbereichsvorstand)im Berichtsjahr ausgeschiedene
AR-MitgliederStelzer, Dr. Michael (Ratsherr) bis 23.06.2016

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€		2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€
Umsatzerlöse	32.816,5	35.723,7	40.693,0	13,91%	43.328,0	44.468,0	45.533,0
sonstige betriebliche Erträge	4.001,3	3.368,7	2.828,9	-16,02%	2.786,0	2.527,0	2.259,0
Betriebliche Erträge	36.817,8	39.092,4	43.521,9	11,33%	46.114,0	46.995,0	47.792,0
Materialaufwand	11.743,4	11.321,4	11.557,9	2,09%	13.246,0	13.598,0	13.895,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.304,3	1.512,3	1.844,1	21,94%			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.439,0	9.809,1	9.713,8	-0,97%	13.246,0	13.598,0	13.895,0
Personalaufwand	19.400,4	22.220,6	25.496,7	14,74%	26.600,0	27.318,0	27.701,0
a) Löhne und Gehälter	16.193,3	18.236,4	21.033,5	15,34%	22.610,0	23.357,0	23.684,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.207,2	3.984,2	4.463,2	12,02%	3.990,0	3.961,0	4.017,0
Abschreibungen	343,1	316,0	331,4	4,87%	316,0	289,0	264,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	343,1	316,0	331,4	4,87%	316,0	289,0	264,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.340,1	3.162,0	3.114,5	-1,50%	2.908,0	2.978,0	3.049,0
Betriebliche Aufwendungen	33.827,0	37.019,9	40.500,5	9,40%	43.070,0	44.183,0	44.909,0
Betriebliches Ergebnis	2.990,8	2.072,5	3.021,4	45,78%	3.044,0	2.812,0	2.883,0
Erträge aus Beteiligungen	21,4	69,4	117,0	68,49%	88,0	91,0	94,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,9	192,8	211,4	9,67%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		15,5	1,6	-89,53%			
Finanzergebnis	22,3	246,7	326,8	32,46%	88,0	91,0	94,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.013,1	2.319,2	3.348,1	44,36%	3.132,0	2.903,0	2.977,0
sonstige Steuern	0,5	0,7	4,4	>100,00%			
Steuern	0,5	0,7	4,4	>100,00%	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	3.012,6	2.318,5	3.343,7	44,21%	3.132,0	2.903,0	2.977,0
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	3.012,6	2.318,5	3.343,7	44,21%	3.132,0	2.903,0	2.977,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	-100,00%	0,0	0,0	0,0
Sach-/ immat. Investitionen	343,1	253,1	368,6	45,65%	450,0	160,0	160,0

Bilanz

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände	256,0	205,0	143,2	-30,14%
Sachanlagen	1.055,1	1.043,3	1.142,3	9,49%
Finanzanlagen	37,0	37,0	37,0	0,00%
Summe Anlagevermögen	1.348,1	1.285,2	1.322,5	2,90%
Vorräte	58,4	79,2	104,3	31,73%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.589,2	7.176,5	8.052,4	12,21%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	391,7	210,5	423,8	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	7.039,3	7.466,1	8.580,5	14,93%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	135,5	213,9	98,6	-53,90%
Summe Aktiva	8.522,9	8.965,3	10.001,6	11,56%
Gezeichnetes Kapital	1.500,1	1.500,1	1.500,1	0,00%
Kapitalrücklage	300,0	300,0	300,0	0,00%
Summe Eigenkapital	1.800,1	1.800,1	1.800,1	0,00%
Rückstellungen	469,2	637,2	603,8	-5,24%
Verbindlichkeiten	6.253,6	5.963,0	7.087,7	18,86%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)		565,0	510,0	-9,74%
Summe Passiva	8.522,9	8.965,3	10.001,6	11,56%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	21,12%	20,08%	18,00%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	78,88%	79,92%	82,00%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	133,52%	140,06%	136,12%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	373,47%	398,04%	455,61%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	9,11%	5,80%	7,42%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	52,69%	56,84%	58,58%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	31,90%	28,96%	26,56%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,93%	0,81%	0,76%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	632,80	666,00	741,32
Personalaufwand	<i>in T€</i>	19.400	22.221	25.497
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+17,10%	+14,54%	+14,74%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	30.658,07	33.364,20	34.393,60

In den Personalzahlen sind auch die Auszubildenden der RGE als VZÄ enthalten (2013; 2014 jeweils 5; 2015: 6).

Kultur, Integration und Sport

ecce – european centre for creative economy GMBH

Emil-Moog-Platz 7 / 44137 Dortmund

Telefon**Email****Gründungsjahr**

2011

Fax**Internet****Handelsregister**

HRB 24429

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung****Geschäftsbereichsvorstand**

4 - Kultur, Integration und Sport

Andreas Bomheuer

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist es, die Erfolge der Kulturhauptstadt RUHR.2010 nachhaltig abzusichern, die Kultur- und Kreativwirtschaft der Metropole RUHR zu fördern und deren europäische Potenziale weiterzuentwickeln.

Die Gesellschaft verwirklicht diesen Zweck durch - die Unterstützung von kreativen Quartiersentwicklungen (z.B. Kreativ.Quartiere Ruhr), - Maßnahmen zur Förderung kultureller Bildung sowie Projekte zum Aufbau und zur Etablierung von regionalen und überregionalen Netzwerken, wie bspw. Messen, Veranstaltungen und Wettbewerbe, - die Stärkung und Bewerbung des Kreativstandortes Ruhr in Europa durch Veranstaltungen, internationale Foren, Fachkontakte und neue Kommunikationsformen (z.B. LABKULTUR.tv).

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft der Metropole Ruhr) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ecce wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €**Gesellschafter**

Stadt Dortmund	<u>7.500 €</u>	<u>30,00%</u>
Wirtschaftsförderung metropol Ruhr	<u>5.000 €</u>	<u>20,00%</u>
Folkwang Universität der Künste	<u>2.500 €</u>	<u>10,00%</u>
Stadt Bochum	<u>2.500 €</u>	<u>10,00%</u>
Stadt Essen	<u>2.500 €</u>	<u>10,00%</u>
Stadt Gelsenkirchen	<u>2.500 €</u>	<u>10,00%</u>
Wirtschaftsförderung Oberhausen	<u>2.500 €</u>	<u>10,00%</u>

Geschäftsführung

Geschäftsführer	<u>Gorny, Prof. Dieter</u>
-----------------	----------------------------

Kuratorium

Vorsitz	<u>Stüdemann, Jörg</u>
---------	------------------------

Stellvertretender Vorsitz	<u>Geiß-Netthöfel, Carola</u>
---------------------------	-------------------------------

Mitglieder	<u>Bandelow, Dr. Volker</u>	<u>Kufen, Thomas (Oberbürgermeister Essen) ab 28.10.2015</u>
	<u>Bomheuer, Andreas</u>	<u>Laupenmühlen, Janine</u>
	<u>Buchloh, Volker</u>	<u>Mehnert, Prof. Kurt</u>
	<u>Dieckmann, Dietmar</u>	<u>Obereiner, Jörg</u>
	<u>Dustmann, Herbert</u>	<u>Peters, David</u>
	<u>Fischer, Dr. Hans-Dieter</u>	<u>Timmerberg, Vera</u>
	<u>Fleskes, Heinz-Dieter</u>	<u>Townsend, Michael</u>
	<u>Gather, Prof. Dr. Ursula</u>	<u>Tsalastras, Apostolos</u>
	<u>Krämer, Reinhard</u>	<u>Westphal, Thomas</u>

im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	<u>Best, Hans-Jürgen (Stadtdirektor) bis 28.10.2015</u>
--	---

Gewinn und Verlustrechnung

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	82,9	46,3	12,3	-73,41%
sonstige betriebliche Erträge	1.086,9	1.147,8	1.026,2	-10,60%
Betriebliche Erträge	1.169,8	1.194,1	1.038,5	-13,03%
Materialaufwand	417,5	385,9	308,3	-20,11%
Personalaufwand	531,2	552,2	532,3	-3,62%
Abschreibungen	24,5	21,0	6,2	-70,61%
sonstige betriebliche Aufwendungen	196,7	234,9	191,7	-18,39%
Betriebliche Aufwendungen	1.169,8	1.194,1	1.038,5	-13,03%
Betriebliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	1,5	1,9	0,8	-55,00%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	12,5	0,9	0,0	-99,57%
Sachanlagen	20,9	13,3	8,9	-33,11%
Summe Anlagevermögen	33,4	14,2	8,9	-37,50%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	35,0	5,7	4,3	-25,62%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	156,0	138,3	168,1	21,52%
Summe Umlaufvermögen	191,0	144,1	172,4	19,64%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	0,9	0,1	1,5	>100,00%
Summe Aktiva	225,3	158,4	182,8	15,36%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Summe Eigenkapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Sonderposten	33,4	14,2	8,9	-37,50%
Rückstellungen	18,9	20,0	17,7	-11,17%
Verbindlichkeiten	141,9	99,2	116,3	17,30%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	6,1	0,1	14,8	>100,00%
Summe Passiva	225,3	158,4	182,8	15,36%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	11,10%	15,78%	13,68%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	88,90%	84,22%	86,32%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	74,89%	175,65%	281,03%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	801,12%	533,74%	631,08%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	45,41%	46,25%	51,25%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	35,69%	32,32%	29,69%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,09%	1,76%	0,59%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	13,50	13,00	11,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	531	552	532
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-2,73%	+3,96%	-3,62%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	39.348,34	42.479,92	48.388,26

ekz.bibliotheksservice GmbH

Bismarckstraße 3 / 72764 Reutlingen

Telefon

07121/144-0

Fax

07121/144-280

Produktbereichszuordnung**Email**

info@ekz.de

Internet

www.ekz.de

Geschäftsbereichszuordnung

4 - Kultur, Integration und Sport

Gründungsjahr

1947

Handelsregister

HRB 350061

Geschäftsbereichsvorstand

Andreas Bomheuer

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Entwicklung bibliotheksspezifischer Produkte (Bücher, Medien, Ausstattungen etc.) und von Dienstleistungen für öffentliche und wissenschaftliche Bibliotheken und andere Einrichtungen im Inland und Ausland sowie deren Vertrieb. Weiter fällt unter den Gegenstand des Unternehmens, die Herausgabe eines unabhängigen, fachlich ausgerichteten Besprechungsdienstes, die Unterstützung von in öffentlichen Bibliotheken gebräuchlichen Systematiken und Regelwerken zur Erschließung von Innovationen für Bibliotheken.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Beratung bei Bau und Einrichtung von öffentlichen Bibliotheken) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ekz wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	2.181.120 €
Gesellschafter		
Jörg Meyer Beteiligungsverwaltung GmbH	1.464.320 €	67,14%
Büchereiverein Schleswig-Holstein e.V.	189.440 €	8,69%
Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen Hamburg	102.400 €	4,69%
Land Saarland	61.440 €	2,82%
Stadt Bremen	61.440 €	2,82%
Stadt Düsseldorf	51.220 €	2,35%
Stadt Duisburg	30.720 €	1,41%
Stadt Essen	30.720 €	1,41%
Stadt Dortmund	30.720 €	1,41%
Stadt Neubrandenburg	25.600 €	1,17%
Stadt Reutlingen	25.600 €	1,17%
Stadt Bochum	25.600 €	1,17%
Bielefelder Beteiligungs- und Vermögensverwaltungs GmbH	20.480 €	0,94%
Stadt Esslingen	20.480 €	0,94%
Stadt München	10.240 €	0,47%
Universitätsstadt Tübingen	10.240 €	0,47%
Stadt Neuss	10.240 €	0,47%
Stadt Völklingen (Saar)	5.120 €	0,23%
Stadt Freiburg	5.120 €	0,23%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal		Gesellschaft	nominal	
	in €	in %		in €	in %
EasyCheck Verwaltungs GmbH	25.000	100,00%	EasyCheck GmbH & Co. KG	10.000	100,00%
NORIS Transportverpackung GmbH	50.000	100,00%	divibib GmbH	50.000	100,00%
4Readers Verwaltungs GmbH	25.000	100,00%			

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Meyer, Dr. Jörg
-----------------	-----------------

Aufsichtsrat

Vorsitz	Scherer, Horst
---------	----------------

Stellvertretender Vorsitz	Lorenzen, Dr. Heinz-Jürgen
---------------------------	----------------------------

Mitglieder	Kebbel, Dr. Gerhard	Pollanz, Prof. Dr. Manfred
	Lison, Barbara	

Gewinn und Verlustrechnung

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	43.845,0	44.165,6	45.106,6	2,13%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	12,3	38,8	-83,0	<-100,00%
sonstige betriebliche Erträge	835,2	771,0	1.597,3	>100,00%
Betriebliche Erträge	44.692,5	44.975,4	46.620,9	3,66%
Materialaufwand	24.838,8	24.752,0	25.067,0	1,27%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	22.783,3	22.623,4	22.860,3	1,05%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.055,4	2.128,6	2.206,6	3,66%
Personalaufwand	12.501,2	13.156,7	13.312,3	1,18%
a) Löhne und Gehälter	9.974,6	10.291,6	10.484,3	1,87%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.526,6	2.865,1	2.827,9	-1,30%
Abschreibungen	1.186,3	1.220,4	1.156,7	-5,22%
sonstige betriebliche Aufwendungen	3.239,7	3.559,9	3.344,4	-6,06%
Betriebliche Aufwendungen	41.766,0	42.689,0	42.880,3	0,45%
Betriebliches Ergebnis	2.926,5	2.286,4	3.740,7	63,60%
Erträge aus Beteiligungen	548,8	579,3	509,9	-11,98%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	49,8	39,2	41,7	6,54%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	35,8	28,4	6,3	-77,70%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1,0	0,4	0,4	-12,52%
Finanzergebnis	633,4	646,4	-2.639,6	<-100,00%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.559,9	2.932,8	1.101,0	-62,46%
außerordentliche Erträge		50,2		-100,00%
außerordentliche Aufwendungen	100,0	120,3	924,3	>100,00%
außerordentliches Ergebnis	-100,0	-70,1	-924,3	>100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	818,6	776,0	887,9	14,41%
sonstige Steuern	54,8	54,1	54,7	1,20%
Steuern	873,4	830,1	942,6	13,55%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.586,5	2.032,6	-765,9	<-100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	1.410,2	676,9	490,6	-27,52%

Abw.

Bilanz

	2013	2014	2015	2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	613,5	590,3	475,2	-19,50%
Sachanlagen	7.593,5	7.059,2	6.478,3	-8,23%
Finanzanlagen	7.526,8	7.879,7	6.459,1	-18,03%
Summe Anlagevermögen	15.733,8	15.529,2	13.412,6	-13,63%
Vorräte	1.781,2	1.819,3	2.014,9	10,75%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.957,3	3.189,8	2.497,1	-21,72%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	4.776,2	5.538,8	6.517,8	17,67%
Summe Umlaufvermögen	9.514,7	10.548,0	11.029,8	4,57%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	180,4	183,3	156,7	-14,47%
Summe Aktiva	25.428,9	26.260,4	24.599,2	-6,33%
Gezeichnetes Kapital	2.181,1	2.181,1	2.181,1	0,00%
Kapitalrücklage	164,8	164,8	164,8	0,00%
Gewinnrücklagen	6.379,4	7.665,9	8.698,5	13,47%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.586,5	2.032,6	-765,9	<-100,00%
Summe Eigenkapital	11.311,9	12.044,4	10.278,6	-14,66%
Rückstellungen	10.080,8	10.053,8	10.956,6	8,98%
Verbindlichkeiten	3.848,9	3.978,0	3.264,0	-17,95%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	187,4	184,2	100,0	-45,72%
Summe Passiva	25.428,9	26.260,4	24.599,2	-6,33%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	44,48%	45,87%	41,78%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	55,52%	54,13%	58,22%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	71,90%	77,56%	76,63%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	124,80%	118,03%	139,32%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	6,67%	5,18%	8,29%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	27,97%	29,25%	28,55%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	55,58%	55,03%	53,77%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,65%	2,71%	2,48%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	22,87%	16,88%	-7,45%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	232,00	240,00	241,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	12.501	13.157	13.312
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+3,32%	+5,24%	+1,18%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	53.884,66	54.819,41	55.237,57

Essener Sport-Betriebsgesellschaft mbH

Steeler Straße 38 / 45127 Essen

Telefon

0201/8146-0

Fax

0201/8146-129

Produktbereichszuordnung**Email**

wolfgang.rohrberg@essener-sportbund.de

Internet

www.essener-sportbund.de

Geschäftsbereichszuordnung

4 - Kultur, Integration und Sport

Gründungsjahr

2003

Handelsregister

HRB 17496

Geschäftsbereichsvorstand

Andreas Bomheuer

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung des Sports.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Satzungszweck wird verwirklicht durch den Erhalt und Betrieb von Sportstätten, insbesondere Sportbegegnungsstätten und Gesundheitszentren für die Essener Bevölkerung sowie die Sicherstellung eines in quantitativer und qualitativer Hinsicht auskömmlichen Angebots dieser Einrichtungen im Essener Stadtgebiet.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>25.000 €</u>	
Gesellschafter			
Essener Sportbund e.V.	<u>18.750 €</u>		<u>75,00%</u>
Stadt Essen	<u>6.250 €</u>		<u>25,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Rohrberg, Wolfgang**Aufsichtsrat**Vorsitz Görgens, Dr. BernhardStellvertretender Vorsitz Sander, JochenMitglieder Bomheuer, Andreas (Geschäftsbereichsvorstand) Martz, Hans bis 31.12.2015
Kämpkes, Gerd

Gewinn und Verlustrechnung

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Umsatzerlöse	2.242,8	2.178,2	1.918,6	-11,92%
sonstige betriebliche Erträge	1,2	2,0	3,8	85,91%
Betriebliche Erträge	2.244,0	2.180,2	1.922,4	-11,83%
Personalaufwand	1.061,0	1.064,9	1.045,3	-1,84%
Abschreibungen	29,9	26,3	28,7	9,17%
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.143,1	1.126,4	857,1	-23,91%
Betriebliche Aufwendungen	2.234,1	2.217,7	1.931,2	-12,92%
Betriebliches Ergebnis	9,9	-37,5	-8,8	-76,54%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0		0,1	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4,6	4,3	3,7	-14,90%
Finanzergebnis	-4,6	-4,3	-3,6	-17,88%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	5,3	-41,8	-12,3	-70,47%
Sach-/ immat. Investitionen	78,2	31,8	27,3	-13,99%

Bilanz

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Sachanlagen	151,2	156,7	155,3	-0,88%
Summe Anlagevermögen	151,2	156,7	155,3	-0,88%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	230,7	262,2	210,5	-19,73%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	15,9	10,9	28,1	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	246,6	273,1	238,5	-12,64%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	3,3	2,2	4,4	98,20%
Summe Aktiva	401,1	432,0	398,3	-7,81%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Kapitalrücklage	65,0	65,0	65,0	0,00%
Gewinnrücklagen	87,4	92,7	50,9	-45,07%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5,3	-41,8	-12,3	-70,47%
Summe Eigenkapital	182,7	140,9	128,6	-8,76%
Rückstellungen	25,0	25,8	23,3	-9,69%
Verbindlichkeiten	191,0	259,9	243,9	-6,14%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	2,5	5,4	2,5	-54,32%
Summe Passiva	401,1	432,0	398,3	-7,81%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	45,55%	32,62%	32,29%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	54,45%	67,38%	67,71%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	120,81%	89,92%	82,78%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	119,53%	206,55%	209,74%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	0,44%	-1,72%	-0,46%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	47,28%	48,85%	54,38%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	1,33%	1,21%	1,49%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	2,92%	-29,65%	-9,60%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	40,05	36,30	34,90
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.061	1.065	1.045
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+3,07%	+0,37%	-1,84%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	26.492,52	29.337,40	29.951,44

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der ESBG enthalten: 2013: 2; 2014: 2; 2015: 2.

Sport- und Bäderbetriebe Essen

Rathaus Porscheplatz 1 / 45127 Essen

Telefon

0201/88-52000

Fax

0201/88-52002

Produktbereichszuordnung

08 - Sportförderung

Email

sbe@essen.de

Internet

Geschäftsbereichszuordnung

4 - Kultur, Integration und Sport

Gründungsjahr

1997

Handelsregister

Geschäftsbereichsvorstand

Andreas Bomheuer

Gegenstand des Unternehmens

Zweck und Aufgabe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung einschließlich etwaiger Hilfs- und Nebenbetriebe ist der Bau, die Unterhaltung und der Betrieb von Sportstätten und Bädern sowie die Förderung des Sportes und alle den Betriebszweck fördernden Geschäfte (wie z.B. die Beschaffung und Bereitstellung von Sportgeräten sowie deren Verleih).

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Schaffung und Erhaltung von Sporteinrichtungen sowie Förderung des Sportes) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der SBE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital 512.000 €

Gesellschafter

Stadt Essen	<u>512.000 €</u>	<u>100,00%</u>
-------------	------------------	----------------

Organe

Betriebsleitung

1. Betriebsleiter	Bomheuer, Andreas (Geschäftsbereichsvorstand)
-------------------	---

Betriebsleiter	Kurtz, Michael
----------------	----------------

Betriebsausschuss

Vorsitz	Diekmann, Klaus (Ratsherr)
---------	----------------------------

1. Stellvertretender Vorsitz	Soloch, Barbara (Ratsfrau)
------------------------------	----------------------------

2. Stellvertretender Vorsitz	Osterholt, Thomas (Ratsherr)
------------------------------	------------------------------

Mitglieder

Brandenburg, Siegfried (Ratsherr)	Jankowski, Ingo (sachkundiger Bürger)
-----------------------------------	---------------------------------------

Bußfeld, Herbert (Ratsherr)	Jelinek, Rudolf (Ratsherr)
-----------------------------	----------------------------

Fischer, Marcus (Ratsherr)	Karnath, Udo (Ratsherr)
----------------------------	-------------------------

Fuchs, Florian (Ratsherr)	Kindsgrab, Dirk (sachk. Bürger)
---------------------------	---------------------------------

von der Gathen, Marcus (sachkundiger Bürger)	Schmutzler-Jäger, Hiltrud (Ratsfrau)
--	--------------------------------------

Gutke, Klaus (sachkundiger Bürger) bis 24.11.2015	Vogel, Ingo (Ratsherr)
---	------------------------

Isenmann, Walburga (Ratsfrau)	Wawrowsky, Brigitte (Ratsfrau) ab 25.11.2015
-------------------------------	--

beratende Mitglieder

Becker, Alexandra	Kazoglu, Harun
-------------------	----------------

Kämpkes, Gerd	
---------------	--

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€		2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€
Umsatzerlöse	3.013,9	2.628,5	2.813,7	7,04%	3.165,1	3.165,1	3.165,1
sonstige betriebliche Erträge	24.724,6	24.614,3	24.961,4	1,41%	25.169,1	25.169,1	25.169,1
- davon Zuschuss Stadt Essen	20.476,8	20.487,2	20.920,0	2,11%	22.000,0	22.000,0	22.000,0
Betriebliche Erträge	27.738,5	27.242,8	27.775,1	1,95%	28.334,2	28.334,2	28.334,2
Materialaufwand	7.995,9	7.267,0	7.608,8	4,70%	8.036,4	8.036,4	8.036,4
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	5.265,0	4.883,6	4.865,8	-0,36%	5.096,4	5.096,4	5.096,4
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.730,9	2.383,4	2.742,9	15,08%	2.940,0	2.940,0	2.940,0
Personalaufwand	11.847,7	11.867,1	11.623,4	-2,05%	12.294,5	12.294,5	12.294,5
a) Löhne und Gehälter	8.854,8	8.914,8	9.101,8	2,10%	9.781,9	9.781,9	9.781,9
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.992,8	2.952,3	2.521,6	-14,59%	2.512,6	2.512,6	2.512,6
Abschreibungen	3.755,3	3.877,8	4.540,1	17,08%	3.640,0	3.640,0	3.640,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.755,3	3.877,8	4.540,1	17,08%	3.640,0	3.640,0	3.640,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	5.387,2	5.470,2	5.494,1	0,44%	5.246,9	5.246,9	5.246,9
Betriebliche Aufwendungen	28.986,1	28.482,2	29.266,4	2,75%	29.217,8	29.217,8	29.217,8
Betriebliches Ergebnis	-1.247,6	-1.239,4	-1.491,3	20,32%	-883,6	-883,6	-883,6
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	288,0	376,1	0,7	-99,81%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.690,6	1.592,5	1.504,8	-5,51%	1.499,6	1.499,6	1.499,6
Finanzergebnis	-1.402,7	-1.216,4	-1.504,1	23,65%	-1.499,6	-1.499,6	-1.499,6
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.650,2	-2.455,8	-2.995,4	21,97%	-2.383,2	-2.383,2	-2.383,2
außerordentliche Aufwendungen		786,4		-100,00%			
außerordentliches Ergebnis	0,0	-786,4	0,0	-100,00%	0,0	0,0	0,0
sonstige Steuern	50,4	50,4	58,6	16,44%	56,8	56,8	56,8
Steuern	50,4	50,4	58,6	16,44%	56,8	56,8	56,8
Ergebnis nach Steuern	-2.700,6	-3.292,5	-3.054,0	-7,24%	-2.440,0	-2.440,0	-2.440,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.700,6	-3.292,5	-3.054,0	-7,24%	-2.440,0	-2.440,0	-2.440,0
Kapitaleinlage investiv	14.260,9	14.019,1	0,0	-100,00%	0,0	0,0	0,0
Sach-/ immat. Investitionen	7.171,2	17.642,9	11.577,4	-34,38%	0,0	0,0	0,0

Bilanz

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände		0,6	0,4	-34,26%
Sachanlagen	95.896,9	108.553,7	115.589,6	6,48%
Summe Anlagevermögen	95.896,9	108.554,3	115.589,9	6,48%
Vorräte	379,4	1.192,6	1.377,8	15,53%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	26.900,2	14.952,8	13.625,4	-8,88%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	31,9	10,7	11,8	10,21%
Summe Umlaufvermögen	27.311,5	16.156,0	15.015,0	-7,06%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	238,1	245,6	235,2	-4,23%
Summe Aktiva	123.446,5	124.955,9	130.840,1	4,71%
Gezeichnetes Kapital	512,0	512,0	512,0	0,00%
Kapitalrücklage	35.227,0	33.945,4	32.312,8	-4,81%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.700,6	-3.292,5	-3.223,8	-2,09%
Summe Eigenkapital	33.038,4	31.164,9	29.601,0	-5,02%
Sonderposten	30.036,1	39.226,8	48.391,3	23,36%
Rückstellungen	8.542,0	1.400,1	1.171,1	-16,36%
Verbindlichkeiten	51.573,9	52.933,0	51.471,5	-2,76%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	256,2	231,1	205,2	-11,20%
Summe Passiva	123.446,5	124.955,9	130.840,1	4,71%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	26,76%	24,94%	22,62%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	73,24%	75,06%	77,38%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	34,45%	28,71%	25,61%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	273,65%	300,95%	342,01%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-720,79%	-826,57%	-796,52%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	163,15%	175,66%	169,56%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	110,11%	107,57%	110,99%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	51,71%	57,40%	66,23%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-70,15%	-76,30%	-80,99%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	218,00	209,05	213,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	11.848	11.867	11.623
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-0,57%	+0,16%	-2,05%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	54.347,05	56.766,89	54.570,15

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der SBE enthalten: 2013: 9; 2014: 5; 2015: 5.

Besucherzahlen Bäder / Jahresübersicht 2015

Hallenbäder	Besucher Jan. - Dez. 2014	Besucher Jan. - Dez. 2015	Abweichung %	davon 2014:				davon 2015:					
				Öffentlichkeit	Schulen	Vereine	Abweichung	Öffentlichkeit	Schulen	Vereine	Abweichung		
Hauptbad	100.157	98.056	-2,10	16.590	45.679	37.888	13.829	-16,64	43.537	-4,69	40.690	7,40	
Alte Badeanstalt	58.960	59.419	0,78	24.762	19.201	14.997	27.431	10,78	21.827	13,68	10.161	-32,25	
Borbeck	66.729	74.758	12,03	21.078	35.102	10.549	20.009	-5,07	42.863	22,11	11.886	12,67	
Nord - Ost	115.954	109.030	-5,97	89.375	20.408	6.171	87.700	-1,87	21.212	3,94	118	-98,09	
Werden	97.163	98.476	1,35	64.521	20.488	12.154	65.547	1,59	21.677	5,80	11.252	-7,42	
Kupferdreh	80.883	74.644	-7,71	43.600	20.212	17.071	40.157	-7,90	18.456	-8,69	16.031	-6,09	
Rütterscheid	285.584	258.090	-9,63	211.378	35.919	38.287	183.230	-13,32	38.742	7,86	36.118	-5,67	
Summe	805.430	772.473	-4,09	471.304	197.009	137.117	437.903	-7,09	208.314	5,74	126.256	-7,92	
Freibäder													
Grugabad	75.527	123.680	63,76	72.931		2.596	120.218	64,84			3.462	33,36	
Summe	75.527	123.680	63,76	72.931		2.596	120.218				3.462		
Kombibäder													
Oststadt	22.544	121.578	439,29	22.467	0	77	84.722	277,10	21.437		15.419	19924,68	
Anteil Hallenbad		80.653		0	0	0	52.578		17.525		10.550		
Anteil Freibad	22.544	40.925	81,53	22.467	0	77	32.144	43,07	3.912		4.869	6223,38	
Kettwig	111.012	94.409	-14,96	81.539	11.935	17.538	75.852	-6,97	10.237	-14,23	8.320	-52,56	
Anteil Hallenbad	62.988	50.860	-19,25	36.178	10.737	16.073	34.504	-4,63	9.092	-15,32	7.264	-54,81	
Anteil Freibad	48.024	43.549	-9,32	45.361	1.198	1.465	41.348	-8,85	1.145	-4,42	1.056	-27,92	
Summe	133.556	215.987	61,72	104.006	11.935	17.615	160.574	54,39	31.674	165,39	23.739	34,77	
Gesamt Hallenbäder (incl. Kombibäder)	868.418	903.986	4,10	507.482	207.746	153.190	524.985	3,45	234.931	13,09	144.070	-5,95	
Gesamt Freibäder (incl. Kombibäder)	146.095	208.154	42,48	140.759	1.198	4.138	193.710	37,62	5.057	322,12	9.387	126,85	
Besucher Gesamt	1.014.513	1.112.140	9,62	648.241	208.944	157.328	718.695	10,87	239.988	14,86	153.457	-2,46	

Theater und Philharmonie Essen GmbH

Opernplatz 10 / 45128 Essen

Telefon

0201/8122-0

Fax

0201/8122-112

Produktbereichszuordnung**Email****Internet**

www.theater-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

4 - Kultur, Integration und Sport

Gründungsjahr

1983

Handelsregister

HRB 5812

Geschäftsbereichsvorstand

Andreas Bomheuer

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist unmittelbar und ausschließlich die Pflege und Förderung der Kunst, der Kunstteilhabe und der kulturellen Breitenarbeit durch Einrichtung und Betrieb eines - Musiktheaters unter der Bezeichnung "Aalto Musiktheater Essen", - Balletts unter der Bezeichnung "aalto balletttheater essen", - Orchesters unter der Bezeichnung "Essener Philharmonisches Orchester", - Schauspiels einschließlich Kinder- und Jugendtheater unter der Bezeichnung "Schauspiel Essen", - Konzerthauses unter der Bezeichnung "Philharmonie Essen".

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Unternehmensgegenstand der gemeinnützigen Theater und Philharmonie Essen GmbH ist unmittelbar und ausschließlich die Pflege und Förderung der Kunst, der Kunstteilhabe und der kulturellen Breitenarbeit durch die Einrichtung und den Betrieb eines Musiktheaters, eines Balletts, eines Orchesters, eines Schauspiels einschließlich eines Kinder- und Jugendtheaters sowie eines Konzerthauses. Aus der Definition des Unternehmensgegenstandes ergibt sich die Ausrichtung auf den öffentlichen Zweck. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wird dieser tatsächlich erfüllt. Mit der Entsendung des Kulturdezernenten und der Vertreter des Rates der Stadt in den Aufsichtsrat ist gewährleistet, daß die Interessen der Stadt als Gesellschafterin gewahrt werden.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

51.129 €**Gesellschafter**

Stadt Essen

51.129 €100,00%**Organe****Geschäftsführung**Geschäftsführer Bergmann, Berger**Aufsichtsrat**Vorsitz Britz, Franz-Josef (Bürgermeister)Stellvertretender Vorsitz Aring, Hans (Ratsherr)MitgliederBomheuer, Andreas (Geschäftsbereichsvorstand) Mews, Elisabeth (Ratsfrau)Fuchs, Patrick (AN-Vertreter) Moos, Christiane (Ratsfrau)Drost, Manuel (Sachk. Bürger) ab 28.10.2015 Öllig, Christine (Ratsfrau)Krause, Hans-Ulrich (Ratsherr) Pentoch, Jutta (Ratsfrau)Laraki, Adil (AN-Vertreter) Rörig, Barbara (Ratsfrau)Löhl, Anke (sachkundige Bürgerin)beratende MitgliederBudde, Klaus (Ratsherr) Herff, Janina (Ratsfrau)Wawrowsky, Brigitte (Ratsfrau)im Berichtsjahr ausgeschiedene
AR-MitgliederJujol, Anabel (Ratsfrau) bis 28.10.2015

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 13/14 - 14/15
	2012/2013 in T€	2013/2014 in T€	2014/2015 in T€	
Umsatzerlöse	7.828,6	7.782,9	7.400,9	-4,91%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	10,6	-6,3	107,5	<-100,00%
andere aktivierte Eigenleistungen	49,8		37,8	
sonstige betriebliche Erträge	6.904,4	6.256,2	5.694,1	-8,98%
Betriebliche Erträge	14.793,4	14.032,8	13.240,3	-5,65%
Materialaufwand	5.603,0	5.372,5	5.432,2	1,11%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.103,5	1.064,8	1.134,5	6,55%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.499,5	4.307,7	4.297,7	-0,23%
Personalaufwand	42.593,0	41.447,7	43.189,1	4,20%
a) Löhne und Gehälter	34.404,5	33.260,7	34.788,8	4,59%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	8.188,5	8.187,0	8.400,2	2,60%
Abschreibungen	1.307,1	1.382,6	1.407,1	1,77%
sonstige betriebliche Aufwendungen	7.758,1	8.308,5	8.145,4	-1,96%
Betriebliche Aufwendungen	57.261,3	56.511,3	58.173,7	2,94%
Betriebliches Ergebnis	-42.467,9	-42.478,5	-44.933,5	5,78%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			30,0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	313,6	400,0	507,6	26,89%
Finanzergebnis	-313,6	-400,0	-477,6	19,39%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-42.781,5	-42.878,5	-45.411,0	5,91%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	183,0	257,8	-439,2	<-100,00%
sonstige Steuern	4,2	3,6	4,3	19,12%
Steuern	187,3	261,4	-435,0	<-100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-42.968,8	-43.139,9	-44.976,1	4,26%
Verlustausgleich	41.191,0	41.380,5	44.500,0	7,54%
Kapitaleinlage investiv	800,0	800,0	800,0	0,00%
Sach-/ immat. Investitionen	882,0	804,3	596,0	-25,90%

Der Jahresabschluss zum 31.07.2015 lag zum Redaktionsschluss nur im Entwurf ohne Testat vor.

Da die Gesellschaft bisher keinen haushaltskonformen Wirtschaftsplanentwurf vorgelegt hat, sind die Plandaten für die Spielzeiten ab 2015/2016 nicht dargestellt.

Bilanz

	2012/13	2013/14	2014/15	Abw. 13/14 - 14/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	8.233,6	7.651,4	7.001,8	-8,49%
Sachanlagen	2.370,2	2.374,2	2.209,8	-6,92%
Summe Anlagevermögen	10.603,8	10.025,6	9.211,6	-8,12%
Vorräte	314,4	314,0	425,3	35,42%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	9.650,2	6.684,4	17.339,9	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	244,2	149,3	289,2	93,69%
Summe Umlaufvermögen	10.208,8	7.147,7	18.054,3	>100,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	122,4	140,0	131,1	-6,32%
Summe Aktiva	20.935,0	17.313,2	27.397,0	58,24%
Gezeichnetes Kapital	51,1	51,1	51,1	0,00%
Kapitalrücklage	1.924,5	965,2	489,1	-49,33%
Summe Eigenkapital	1.975,7	1.016,3	540,2	-46,84%
Sonderposten	8.179,4	7.566,0	7.467,1	-1,31%
Rückstellungen	7.729,2	5.975,4	5.598,2	-6,31%
Verbindlichkeiten	1.663,7	1.349,7	11.983,5	>100,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	1.387,0	1.405,9	1.808,0	28,60%
Summe Passiva	20.935,0	17.313,2	27.397,0	58,24%

Der Jahresabschluss zum 31.07.2015 lag zum Redaktionsschluss nur im Entwurf ohne Testat vor.

Kennzahlen

		2012/2013	2013/2014	2014/2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	9,44%	5,87%	1,97%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	90,56%	94,13%	98,03%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	18,63%	10,14%	5,86%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	959,64%	1.603,59%	4.971,52%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-542,47%	-545,79%	-607,14%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	287,92%	295,36%	326,19%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	37,88%	38,29%	41,03%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	8,84%	9,85%	10,63%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-2.174,90%	-4.244,87%	-8.325,61%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	650,82	647,71	661,04
Personalaufwand	<i>in T€</i>	42.593	41.448	43.189
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+4,93%	-2,69%	+4,20%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	65.445,17	63.991,15	65.335,02

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der TUP enthalten: 2012/13: 15; 2013/14: 16; 2014/15: 12.

Leistungsdaten	Spielzeit 2011/2012		Spielzeit 2012/2013		Spielzeit 2013/2014		Spielzeit 2014/2015	
	Anzahl	Besucher/Vorstellungen/Auslastung	Anzahl	Besucher/Vorstellungen/Auslastung	Anzahl	Besucher/Vorstellungen/Auslastung	Anzahl	Besucher/Vorstellungen/Auslastung
Anzahl	339.531	990 80,05%	352.183	996 83,04%	333.269	917 78,58%	318.452	936 75,08%
Musiktheater / Ballett (Aalto) insgesamt	170.859	380 84,00%	160.540	362 78,93%	154.006	346 75,71%	149.871	396 73,68%
Oper/Operette/Musical	109.459	313 83,70%	104.169	294 78,19%	96.670	285 72,56%	100.288	344 74,21%
- Oper, Operette, Musical	94.567	103	86.183	102	77.241	95	79.406	101
- Kinder- und Jugendprogramm	3.252	49	5.945	24	4.835	39	4.262	42
- Ballett	61.400	67 84,54%	56.371	68 78,61%	57.336	61 88,62%	49.583	52 86,94%
- Generalproben	5.733	6	5.572	6	6.446	7	6.269	7
- Sonderveranstaltungen	1.978	7	2.357	8	4.820	17	6.872	60
- Führungen durch das Aalto-Theater	3.929	148	4.112	154	3.328	127	3.479	134
Schauspiel	54.012	386 69,17%	64.631	346 82,23%	59.903	326 76,22%	57.161	335 81,19%
- Grillo-Theater	37.004	151	48.882	164	43.461	145	42.382	150
- Studio im Grillo/Heldenbar	1.739	35	990	17	1.497	17	400	10
- Café Central	1.456	23	1.747	23	2.642	44	1.998	38
- Generalproben und Führungen	727	7	921	9	1.553	14	752	9
- Sonderveranstaltungen	1.062	4	1.919	6	2.795	10	1.954	14
- Casa Nova III / BOX	11.140	148	7.580	100	7.441	88	7.260	93
- schREINerei	-	0	-	0	-	0	-	0
- Sonderveranstaltungen	269	2	296	3	313	4	1.969	13
- Schul- u. Amateurtheatertreffen	328	11	1.561	11	-	0	-	0
- Mobile Aufführungen in Schulen	-	0	-	0	-	0	-	0
- Öffentliche Proben und Führungen	287	5	246	4	201	4	446	8
- Sonstige	-	0	489	9	-	0	-	0
Konzert	44.530	79 78,45%	46.287	124 79,35%	42.761	83 73,30%	37.659	40 74,98%
- Alfred Krupp-Saal /RWE-Pavillon	37.206	26	37.527	26	33.700	25	32.617	28
- Aalto-Theater einschl. Foyerkonzerte	7.324	53	8.760	98	9.061	58	4.942	11
- Gruga	-	0	-	0	-	0	-	0
- Museum Folkwang	-	0	-	0	-	0	-	0
- Andere Spielstätten	-	0	-	0	-	0	100	1
Philharmonie	70.130	145 81,66%	80.725	164 86,35%	76.599	162 81,94%	73.761	165 81,82%
- Alfred Krupp-Saal	64.155	101	74.260	111	69.348	91	66.312	89
- RWE-Pavillon	5.340	23	5.965	25	5.817	29	5.992	34
- sonstige Spielstätten	340	2	-	0	686	10	774	6
- Führungen	295	19	500	28	748	32	683	36
Durchschnittserlös je Vorstellung	7.157,59 €		7.356,94 €		7.420,98 €		6.969,84 €	
Durchschnittliche Einnahme Je Besucher	20,87 €		20,81 €		20,75 €		20,49 €	
Rechnerischer Zuschuss je Besucher	120,90 €		116,96 €		123,60 €		139,74 €	

EINNAHMEN / BESUCHER SPIELZEIT 2014/2015

Ohne Verkauf für Dritte

	Anz. Auff.	Platz-angebot	Besucher Insges.	Platz- Ausl.	davon Tages- karten	Vorzugs- u. Geb.Karten	Abo-Karten	Besucher- organisat.	Schüler- /Student.	Summe zahlender Besucher	Freikarten	Brutto Einnahme lt. Statistik
Musiktheater / Ballett/ Sonstige												
Aalto-Theater / Aalto-Foyer / Zollverein												
Oper/Operette	101	111.495	79.406	71	23.542	6.829	25.235	15.604	6.000	77.210	2.196	2.018.235,70
Ki-Ju- Progr. (Familien machen Oper)	7	205	196	96	124	1	0	0	71	196	0	891,00
Ki-Ju- Progr. (Jota Spezial Work-Shops)	3	29	23	79	23	0	0	0	0	23	0	115,00
Ki-Ju- Progr. (Abenteurer Kleintaut)	24	2.905	2.787	96	2.597	0	0	7	115	2.719	68	12.235,50
Ki-Ju- Progr. (Abenteurer Aalto auf Zollverein)	8	1.500	1.256	84	629	0	0	0	615	1.244	12	7.182,00
Ballett im Aalto-Theater (einschl. Ballett f. Kinder)	52	57.032	49.583	87	20.531	2.419	11.423	8.447	5.435	48.255	1.328	1.228.702,25
SV Ballett (Gala 28.03.2015)	1	1.088	1.024	94	868	18	0	4	0	890	134	48.715,00
SV Gala-Abend (30. Jub. Freundeskreis)	1	1.088	849	78	726	13	0	0	0	739	110	21.840,00
Diverse Foyer-Auff. (Summertime-Jazz, Tango Nacht, Ki-Ju.)	58	6.580	4.999	76	3.907	18	27	0	636	4.588	411	29.244,90
Führungen durch das Aalto-Theater	134	3.990	3.479	87	730	37	0	2.639	69	3.475	4	10.120,00
Generalproben	7	6.269	6.269	100	82	119	0	0	0	201	6.068	0,00
396	192.181	149.871	78	53.759	9.454	36.685	26.701	12.941	139.540	10.331	3.377.281,35	
Schauspiel / Junges Sch.												
Grillo-Theater	150	51.275	42.382	83	13.252	1.986	3.977	6.459	12.328	38.002	4.380	403.985,40
Sonderveranstaltg. Schauspiel im Grillo u. Heldenbar	14	2.585	1.954	76	1.652	115	0	62	27	1.856	98	27.047,00
Heldenbar im Grillo	10	560	400	71	388	0	0	0	0	388	12	1.956,00
Cafe Central im Grillo-Th.	38	3.163	1.998	63	1.849	6	0	119	2	1.976	22	13.080,50
Öffentl. Proben, Vorauff. u. Führungen	9	852	752	88	642	53	0	0	20	715	37	2.468,00
221	58.435	47.486	81	17.783	2.160	3.977	6.640	12.377	42.937	4.549	448.536,90	
Schauspiel / Junges Sch.												
Casa	47	6.457	4.895	76	2.343	424	203	540	944	4.454	441	41.562,55
Sonderveranstaltungen in der Casa	13	2.059	1.969	96	1.844	2	0	0	48	1.894	75	2.199,20
BOX	48	2.831	2.495	88	1.740	33	51	131	394	2.349	146	15.600,70
Öffentl. Proben	7	324	316	98	299	8	0	0	1	308	8	1.162,00
115	11.671	9.675	83	6.226	467	254	671	1.387	9.005	670	60.524,45	
Konzerte												
Aalto-Theater (Peter u. d. Wolf)	3	2.742	2.570	94	1.910	49	0	28	560	2.547	23	20.065,80
Aalto-Foyer (Konzert der Stipendiaten)	1	250	181	72	63	0	0	0	1	64	117	640,00
Aalto-Foyer und Grillo-Theater (Kammerkonzerte)	5	1.070	597	56	186	27	238	4	22	477	120	5.259,40
Aalto, Ki-Ju- Progr. (Abenteurer Konzert)	2	2.014	1.594	79	1.104	47	2	91	330	1.574	20	14.161,40
Grillo-Theater (Klassiklounge)	1	100	100	100	100	0	0	0	0	100	0	0,00
AKS (Sikos), Konzert f. beh. Bürger, Neujahrsko., FK Ko.	24	42.946	31.948	74	8.462	1.959	13.636	6.220	1.119	31.396	552	681.638,65
AKS-Pavillon, Kammerkonzerte Essener Philharmoniker	4	1.102	669	61	312	50	133	82	35	612	57	6.259,10
40	50.224	37.659	75	12.137	2.132	14.009	6.425	2.067	36.770	889	728.024,35	
Philharmonie Essen (ohne Vermietungen)												
Eigene Veranstaltg./Koop. (AKS)	89	80.469	66.312	82	36.627	3.093	9.430	8.778	6.021	63.949	2.363	1.835.482,59
Eigene Veranstaltg./Koop. (RWE-P.)	34	7.332	5.992	82	2.923	211	1.065	303	1.243	5.745	247	63.290,30
Führungen durch die Philharmonie	36	1.180	683	58	481	12	0	4	178	675	8	3.302,00
Into the Little hill (in der Casa)	5	801	402	50	67	185	0	1	14	267	135	1.692,20
Konzerte der Philharmonie Essen (Basilika E-Werden)	1	372	372	100	223	75	10	56	2	366	6	8.063,60
165	90.154	73.761	82	40.321	3.576	10.505	9.142	7.458	71.002	2.759	1.911.830,69	
INSGESAMT lt. STATISTIK	937	402.665	318.452	79	130.226	17.789	65.430	49.579	36.230	299.254	19.198	6.526.197,74

Jugend, Bildung und Soziales

Arbeit & Bildung Essen GmbH

Zipfelweg 15 / 45356 Essen

Telefon

0201/88-72200

Fax

0201/88-72299

Produktbereichszuordnung**Email****Internet**

www.abeg.essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2004

Handelsregister

HRB 18007

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik im Rahmen von Arbeitsprogrammen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit. Der Gesellschaftszweck wird insbesondere verwirklicht durch Feststellungsmaßnahmen, Profiling, Berufsbildungs- und Qualifizierungsprojekte, PersonalServiceAgenturen, Arbeitnehmerverleih, Fallmanagement und Vermittlungen vorrangig für langzeitarbeitslose Personen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die ABEG bietet Dienstleistungen im Rahmen der nach SGB II und SGB III vorgesehenen Instrumente der aktiven Arbeitsmarktpolitik insbesondere für langzeitarbeitslose Menschen an. Das Spektrum der Geschäftsfelder erstreckt sich im Wesentlichen auf die niederschweligen Beschäftigungsangebote im Rahmen der Arbeitsgelegenheiten nach § 16 SGB II. Die Gesellschaft organisiert die berufliche und persönliche Weiterbildung der Betroffenen und unterstützt dabei deren passgenaue Vermittlung in neue Arbeitsverhältnisse durch ihre Vermittler.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €**Gesellschafter**Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH25.000 €100,00%**Organe****Geschäftsführung**GeschäftsführerLorch, Ulrich (Vorsitzender)GeschäftsführerKütemann-Busch, Hartmut

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€		2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€
Umsatzerlöse	1.619,6	2.146,7	2.338,3	8,93%	3.051,3	3.112,3	3.174,6
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-43,0	54,7	530,3	>100,00%			
sonstige betriebliche Erträge	8.077,8	9.383,9	10.218,1	8,89%	9.718,5	9.912,8	10.111,1
- davon Zuschuss Stadt Essen			427,1				
Betriebliche Erträge	9.654,3	11.585,3	13.086,7	12,96%	12.769,7	13.025,1	13.285,7
Materialaufwand	918,5	1.321,1	962,5	-27,15%	407,4	415,6	423,9
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	217,1	355,6	282,6	-20,52%			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	701,4	965,6	679,9	-29,59%	407,4	415,6	423,9
Personalaufwand	2.572,4	3.448,2	5.464,3	58,47%	7.065,0	7.206,3	7.350,4
a) Löhne und Gehälter	2.123,6	2.823,6	4.414,3	56,34%	7.065,0	7.206,3	7.350,4
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	448,8	624,6	1.050,1	68,11%			
Abschreibungen	88,6	145,0	158,5	9,33%	150,0	150,0	150,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	88,6	145,0	158,5	9,33%	150,0	150,0	150,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	6.043,4	6.555,0	6.491,4	-0,97%	5.141,1	5.244,0	5.348,8
Betriebliche Aufwendungen	9.622,9	11.469,3	13.076,7	14,01%	12.763,5	13.015,8	13.273,1
Betriebliches Ergebnis	31,4	116,0	10,0	-91,40%	6,2	9,3	12,5
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,1	3,8	4,0	6,20%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2,8	0,2		-100,00%			
Finanzergebnis	-2,7	3,6	4,0	11,14%	0,0	0,0	0,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	28,7	119,6	14,0	-88,30%	6,2	9,3	12,5
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	25,9	-12,2		-100,00%			
sonstige Steuern	0,7	1,8	1,6	-10,59%	2,0	2,0	2,0
Steuern	26,5	-10,5	1,6	<-100,00%	2,0	2,0	2,0
Ergebnis nach Steuern	2,1	130,0	12,4	-90,47%	4,3	7,4	10,6
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2,1	130,0	12,4	-90,47%	4,3	7,4	10,6
Sach-/ immat. Investitionen	203,7	208,9	83,4	-60,07%	200,0	100,0	100,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	154,7	129,1	59,0	-54,32%
Sachanlagen	120,3	207,7	202,8	-2,39%
Summe Anlagevermögen	275,1	336,8	261,7	-22,28%
Vorräte	165,3	121,7	167,4	37,48%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.436,3	1.607,9	1.936,5	20,43%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	15,7	13,2	17,5	32,12%
Summe Umlaufvermögen	1.617,3	1.742,9	2.121,4	21,71%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	2,0	2,8	2,8	0,00%
Summe Aktiva	1.894,3	2.082,5	2.385,9	14,57%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Gewinnrücklagen	656,5	358,6	423,7	18,14%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2,1	130,0	12,4	-90,47%
Summe Eigenkapital	683,6	513,7	461,1	-10,24%
Rückstellungen	173,0	253,1	637,8	>100,00%
Verbindlichkeiten	688,3	959,6	667,1	-30,48%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	349,5	356,2	619,9	74,05%
Summe Passiva	1.894,3	2.082,5	2.385,9	14,57%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	36,09%	24,67%	19,32%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	63,91%	75,33%	80,68%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	248,53%	152,51%	176,14%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	177,11%	305,42%	417,48%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	1,94%	5,40%	-17,84%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	26,64%	29,76%	43,16%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	9,51%	11,40%	7,60%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,92%	1,25%	1,25%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,31%	25,32%	-89,95%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	79,51	111,55	158,62
Personalaufwand	<i>in T€</i>	2.572	3.448	5.464
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+35,06%	+34,05%	+58,47%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	32.352,61	30.911,62	34.449,25

Bfz-Essen GmbH

Karolingerstraße 93 / 45141 Essen

Telefon

0201/3204-0

Fax

0201/3204-344

Produktbereichszuordnung**Email**

info@bfz-essen.de

Internet

www.bfz-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2009

Handelsregister

HRB 21523

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Qualifizierung von Menschen für Bedarfe des Arbeitsmarktes insbesondere zur Vermeidung oder Beseitigung von Arbeitslosigkeit. Der Gesellschaftszweck wird verwirklicht durch zeitlich befristete Angebote von Maßnahmen zur Berufsvorbereitung, beruflichen Aus- und Weiterbildung sowie Fortbildung. Dazu betreibt die Gesellschaft ein Bildungszentrum zur Beratung, Qualifizierung und Wiedereingliederung. Zur Erfüllung dieser Zwecke kann die Gesellschaft auch weitere, im Zusammenhang mit diesen Aufgaben stehende Tätigkeiten ausüben. Soweit es die Verwirklichung des Gesellschaftszwecks erfordert, ist eine Kooperation insbesondere mit ortsansässigen Betrieben und den Akteuren des Arbeits- und Bildungsmarktes vorgesehen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist die Qualifizierung von Menschen für Bedarfe des Arbeitsmarktes insbesondere zur Vermeidung oder Beseitigung von Arbeitslosigkeit. Durch die Aufgabenerledigung der Bfz-Essen GmbH wird der öffentliche Zweck verwirklicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €**Gesellschafter**Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH25.000 €100,00%**Beteiligungen der Gesellschaft****Gesellschaft****nominal**

in €

in %

ComIn Personal und Service GmbH25.000100,00%**Organe****Geschäftsführung**GeschäftsführerLorch, UlrichGeschäftsführerKütemann-Busch, Hartmut

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	8.573,6	9.650,0	9.333,8	-3,28%	10.118,8	10.220,0	10.424,4
andere aktivierte Eigenleistungen		30,7	82,8	>100,00%	105,9	105,9	
sonstige betriebliche Erträge	458,6	276,4	502,5	81,81%	349,2	356,2	363,3
- davon Zuschuss Stadt Essen			215,0				
Betriebliche Erträge	9.032,3	9.957,2	9.919,1	-0,38%	10.573,9	10.682,1	10.787,7
Materialaufwand	1.672,6	1.851,8	2.045,3	10,45%	2.223,1	2.267,6	2.312,9
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	336,8	332,3	317,0	-4,60%	2.223,1	2.267,6	2.312,9
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.335,8	1.519,5	1.728,4	13,74%			
Personalaufwand	3.195,5	3.701,8	3.746,8	1,22%	3.729,4	3.692,1	3.729,0
a) Löhne und Gehälter	2.444,5	2.819,7	2.883,1	2,25%	3.729,4	3.692,1	3.729,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	750,9	882,1	863,7	-2,09%			
Abschreibungen	252,9	265,9	251,2	-5,52%	288,1	270,0	290,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	252,9	265,9	251,2	-5,52%	288,1	270,0	290,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	3.940,4	4.340,6	4.216,4	-2,86%	4.263,7	4.348,9	4.435,9
Betriebliche Aufwendungen	9.061,3	10.160,0	10.259,8	0,98%	10.504,2	10.578,6	10.767,8
Betriebliches Ergebnis	-29,1	-202,9	-340,7	67,94%	69,7	103,5	19,8
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4,0	2,0	1,9	-2,32%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33,5	32,3	30,2	-6,51%			
Finanzergebnis	-29,5	-30,3	-28,3	-6,78%	0,0	0,0	0,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-58,6	-233,2	-369,0	58,23%	69,7	103,5	19,8
außerordentliche Erträge		550,3		-100,00%			
außerordentliche Aufwendungen	4,4	4,5	4,6	3,16%	4,4		
außerordentliches Ergebnis	-4,4	545,9	-4,6	<-100,00%	-4,4	0,0	0,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0		8,7				
sonstige Steuern	0,2	0,1	0,1	-2,14%	9,1	9,1	9,1
Steuern	0,2	0,1	8,7	>100,00%	9,1	9,1	9,1
Ergebnis nach Steuern	-63,3	312,6	-382,3	<-100,00%	56,1	94,4	10,7
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-63,3	312,6	-382,3	<-100,00%	56,1	94,4	10,7
Sach-/ immat. Investitionen	135,6	192,4	261,2	35,79%	425,0	230,0	230,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	43,4	62,3	165,9	>100,00%
Sachanlagen	1.144,2	1.158,6	1.064,5	-8,12%
Finanzanlagen	61,2	35,2	35,2	0,00%
Summe Anlagevermögen	1.248,8	1.256,1	1.265,6	0,76%
Vorräte	54,7	58,4	57,2	-2,04%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	755,0	1.419,5	1.122,1	-20,95%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	14,5	21,5	8,1	-62,20%
Summe Umlaufvermögen	824,2	1.499,5	1.187,5	-20,80%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	21,1	32,6	26,8	-17,61%
Summe Aktiva	2.094,1	2.788,1	2.480,0	-11,05%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Kapitalrücklage	670,5	607,3	607,3	0,00%
Gewinnrücklagen			312,6	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-63,3	312,6	-382,3	<-100,00%
Summe Eigenkapital	632,3	944,9	562,6	-40,46%
Sonderposten	42,1	29,2	20,7	-29,04%
Rückstellungen	955,7	1.167,2	1.324,7	13,49%
Verbindlichkeiten	458,9	547,5	517,9	-5,40%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	5,2	99,4	54,1	-45,56%
Summe Passiva	2.094,1	2.788,1	2.480,0	-11,05%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	30,19%	33,89%	22,69%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	69,81%	66,11%	77,31%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	50,63%	75,23%	44,45%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	231,20%	195,07%	340,80%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-0,34%	-2,10%	-5,95%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	35,38%	37,18%	38,61%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	18,52%	18,60%	21,08%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,80%	2,67%	2,59%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-10,01%	33,09%	-106,16%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	64,20	71,36	69,66
Personalaufwand	<i>in T€</i>	3.195	3.702	3.747
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+4,85%	+15,84%	+1,22%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	49.773,73	51.874,56	53.786,70

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der Gesellschaft enthalten: 2013: 3, 2014: 2,5 und 2015: 0

ComIn Personal und Service GmbH

Karolingerstraße 93 / 45141 Essen

Telefon

0201/3204-0

Fax

0201/3204-276

Produktbereichszuordnung**Email**

comin-ps@bfz-essen.de

Internet

www.bfz-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2003

Handelsregister

HRB 17152

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft erbringt personelle und sächliche Serviceleistungen insbesondere für die Bfz-Essen GmbH sowie für die Stadt Essen und deren Beteiligungsgesellschaften. Dazu gehören Personalvermittlung, Arbeitnehmerüberlassung und Personaldienstleistungen.

Soweit es die Verwirklichung des Gesellschaftszwecks erfordert, ist eine Kooperation insbesondere mit ortsansässigen Betrieben und den Akteuren des Arbeits- und Bildungsmarktes vorgesehen. Zur nachhaltigen Integration in den Arbeitsmarkt darf die Gesellschaft darüber hinaus erfolgreiche Absolventen aus den Umschulungsmaßnahmen bzw. Maßnahmen der beruflichen Aus- und Weiterbildung der Bfz-Essen GmbH sowie deren verbundene Unternehmen, die nicht unmittelbar in den Arbeitsmarkt vermittelt werden können, befristet als ihre Arbeitnehmer für eine vermittlungsorientierte Arbeitnehmerüberlassung auch an Dritte einstellen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft erbringt personelle und sächliche Serviceleistungen insbesondere für die Bfz-Essen GmbH sowie für die Stadt Essen und deren Beteiligungsgesellschaften. Damit unterstützt sie die Bfz-Essen GmbH in ihrem öffentlichen Auftrag (Bildung). Durch die Aufgabenerledigung wird der öffentliche Zweck erfüllt.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>25.000 €</u>	
Gesellschafter			
Bfz-Essen GmbH		<u>25.000 €</u>	<u>100,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Lorch, Ulrich</u>
------------------------	----------------------

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Kütemann-Busch, Hartmut</u>
------------------------	--------------------------------

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€		2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€
Umsatzerlöse	3.771,5	3.150,4	3.487,3	10,69%	3.613,9	3.686,1	3.759,9
sonstige betriebliche Erträge	50,3	64,3	66,5	3,32%			
Betriebliche Erträge	3.821,8	3.214,7	3.553,7	10,55%	3.613,9	3.686,1	3.759,9
Personalaufwand	3.571,4	3.009,0	3.353,5	11,45%	3.419,5	3.487,9	3.557,7
a) Löhne und Gehälter	2.943,6	2.478,6	2.691,2	8,58%	3.419,5	3.487,9	3.557,7
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	627,8	530,4	662,3	24,88%			
Abschreibungen	0,1	0,1	0,1	0,00%	0,1	0,1	0,1
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,1	0,1	0,1	0,00%	0,1	0,1	0,1
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	256,4	199,6	191,6	-4,01%	185,4	189,1	192,9
Betriebliche Aufwendungen	3.827,9	3.208,7	3.545,2	10,49%	3.605,0	3.677,1	3.750,7
Betriebliches Ergebnis	-6,1	6,0	8,5	41,77%	8,8	9,0	9,2
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	-40,52%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	-96,57%			
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	-13,79%	0,0	0,0	0,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-6,1	6,0	8,5	41,46%	8,8	9,0	9,2
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-6,1	6,0	8,5	41,46%	6,0	6,1	6,2

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	1,0	0,9	0,8	-9,16%
Summe Anlagevermögen	1,0	0,9	0,8	-9,16%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	248,4	267,0	691,7	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	248,4	267,0	691,7	>100,00%
Summe Aktiva	249,4	267,9	692,5	>100,00%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Gewinnrücklagen	4,5	4,5	10,6	>100,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	120,9	114,8	114,8	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-6,1	6,0	8,5	41,46%
Summe Eigenkapital	144,3	150,4	158,9	5,68%
Rückstellungen	74,6	56,7	486,2	>100,00%
Verbindlichkeiten	30,5	60,9	47,5	-22,09%
Summe Passiva	249,4	267,9	692,5	>100,00%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	57,86%	56,12%	22,95%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	42,14%	43,88%	77,05%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	14.306,32%	16.270,05%	18.927,96%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	72,82%	78,18%	335,81%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-0,16%	0,19%	0,24%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	93,45%	93,60%	94,37%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-4,23%	4,01%	5,37%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	114,29	92,43	90,54
Personalaufwand	<i>in T€</i>	3.571	3.009	3.354
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+5,40%	-15,75%	+11,45%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	31.248,63	32.554,58	37.039,38

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH

Zipfelweg 15 / 45356 Essen

Telefon

0201/88-72200

Fax

0201/8872299

Produktbereichszuordnung

05 - Soziale Leistungen

Email**Internet**

www.eabg-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

1989

Handelsregister

HRB 8328

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Durchführung von Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit. Hierzu gehört insbesondere die Qualifizierung und Beschäftigung von Arbeitslosen. Der Gesellschaftszweck wird verwirklicht durch zeitlich befristete Angebote von Maßnahmen zur Berufsvorbereitung, Fortbildung und Beschäftigung. Zielgruppen sind vornehmlich die benachteiligten Gruppen des Arbeitsmarktes (u.a. Frauen, ausländische Einwohner/-innen und Behinderte). Aufgabe der Gesellschaft ist es, Maßnahmen zu schaffen, durch die die Fähigkeiten und Kenntnisse der Betroffenen in persönlicher und beruflicher Hinsicht entwickelt, gefördert und/oder gefestigt und dadurch ihre beruflichen Eingliederungschancen auf dem Arbeitsmarkt unterstützt werden. Hierzu gehören auch die Beratung, Betreuung und Anleitung von Beschäftigten. Die Gesellschaft soll darüber hinaus versuchen, gemeinsam mit den Beschäftigten im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten neue Aufgabenfelder mit längerfristigen Beschäftigungsperspektiven zu entwickeln, die unabhängig von der Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH existenzfähig sind. Soweit es die Verwirklichung des Gesellschaftszwecks erfordert, ist sowohl eine Beteiligung am allgemeinen wirtschaftlichen Verkehr als auch eine Kooperation mit ortsansässigen Betrieben, mit Trägern der beruflichen Qualifizierung und mit der Arbeitsverwaltung vorgesehen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Nach ihrem Gesellschaftsvertrag hat die EABG zur Aufgabe, langzeitarbeitslose Personen durch Qualifizierung und Beschäftigung wieder in den allgemeinen Arbeitsmarkt zu integrieren. Die Tätigkeit der Gesellschaft konzentriert sich seit 1997 überwiegend auf die Beschäftigung und Qualifizierung von erwachsenen Langzeitarbeitslosen im gewerblich-technischen Bereich. Die EABG ist der Erfüllung ihres Gesellschaftszweckes bei kontinuierlicher Weiterentwicklung ihrer Integrationsangebote sowie der Erschließung neuer Handlungsfelder erfolgreich nachgekommen. Sie stimmt ihre Maßnahmen mit den Zielen und Möglichkeiten der Stadt Essen ab.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>26.000 €</u>
Gesellschafter		
Stadt Essen		<u>26.000 €</u> <u>100,00%</u>

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
Arbeit & Bildung Essen GmbH	<u>25.000</u>	<u>100,00%</u>	PerTransfer Essen GmbH	<u>25.000</u>	<u>100,00%</u>
Bfz-Essen GmbH	<u>25.000</u>	<u>100,00%</u>			

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Lorch, Ulrich (Vorsitzender)</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Kütemann-Busch, Hartmut</u>

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Kahle-Hausmann, Julia (Ratsfrau)</u>	<u>Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)</u>
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Huch, Hans-Peter (Ratsherr)</u>	<u>Wandtke, Walter (Ratsherr)</u>
<u>Mitglieder</u>	<u>Eckenbach, Jutta (Ratsfrau)</u>	<u>Wiese, Michael (AN-Vertreter)</u>
	<u>Karnath, Udo (Ratsherr)</u>	
	<u>Löser, Petra (AN-Vertreterin)</u>	
	<u>Mäße-Buschhaus, Ute (AN-Vertreterin)</u>	

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	8.923,4	12.424,4	9.757,7	-21,46%	10.035,0	10.236,0	10.441,0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	951,1	-533,1	136,4	<-100,00%			
andere aktivierte Eigenleistungen	24,0	14,0	0,9	-93,89%			
sonstige betriebliche Erträge	1.214,9	1.221,2	1.502,4	23,02%	1.346,0	1.346,0	1.346,0
- davon Zuschuss Stadt Essen	965,8	938,8	1.038,0	10,57%			
Betriebliche Erträge	11.113,4	13.126,6	11.397,3	-13,17%	11.381,0	11.582,0	11.787,0
Materialaufwand	2.756,5	3.989,2	2.043,3	-48,78%	1.943,8	1.963,0	1.983,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.819,3	2.012,0	1.565,4	-22,20%	1.943,8	1.963,0	1.983,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	937,2	1.977,2	477,9	-75,83%			
Personalaufwand	4.319,4	4.672,0	4.563,0	-2,33%	4.575,0	4.667,0	4.760,0
a) Löhne und Gehälter	3.401,2	3.701,9	3.583,4	-3,20%	4.575,0	4.667,0	4.760,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	918,2	970,1	979,6	0,98%			
Abschreibungen	441,5	426,7	443,9	4,03%	440,0	460,0	450,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	441,5				440,0	460,0	450,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten		426,7	443,9	4,03%			
sonstige betriebliche Aufwendungen	3.393,6	3.664,3	3.967,9	8,28%	4.153,0	4.236,0	4.320,7
Betriebliche Aufwendungen	10.911,0	12.752,1	11.018,1	-13,60%	11.111,8	11.326,0	11.513,7
Betriebliches Ergebnis	202,3	374,5	379,2	1,26%	269,3	256,0	273,3
Erträge aus Beteiligungen		300,0	65,0	-78,33%			
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,3	0,3	0,3	0,00%			
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12,4						
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	340,9	337,9	339,8	0,56%	240,0	230,0	220,0
Finanzergebnis	-328,2	-37,6	-274,5	>100,00%	-240,0	-230,0	-220,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-125,8	336,9	104,7	-68,91%	29,3	26,0	53,3
sonstige Steuern	20,4	16,4	15,6	-4,83%	20,0	25,0	25,0
Steuern	20,4	16,4	15,6	-4,83%	20,0	25,0	25,0
Ergebnis nach Steuern	-146,2	320,5	89,1	-72,20%	9,3	1,0	28,3
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-146,2	320,5	89,1	-72,20%	9,3	1,0	28,3
Sach-/ immat. Investitionen	184,1	152,1	189,3	24,46%	381,0	205,0	220,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	1,9	0,6	19,9	>100,00%
Sachanlagen	8.486,0	8.195,2	7.908,0	-3,50%
Finanzanlagen	78,1	78,1	78,1	0,00%
Summe Anlagevermögen	8.566,0	8.273,9	8.006,0	-3,24%
Vorräte	1.385,4	709,7	1.012,0	42,60%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.426,0	2.242,7	2.048,8	-8,65%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	53,9	31,2	30,0	-3,98%
Summe Umlaufvermögen	2.865,3	2.983,6	3.090,7	3,59%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	29,6	29,8	54,4	82,59%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	229,8			
Summe Aktiva	11.690,7	11.287,3	11.151,1	-1,21%
Gezeichnetes Kapital	26,0	26,0	26,0	0,00%
Gewinnrücklagen		44,2	64,7	46,27%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-109,6			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-146,2	20,5	89,1	>100,00%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (EK)	229,8			
Summe Eigenkapital	0,0	90,7	179,8	98,26%
Sonderposten	409,0	384,4	357,2	-7,07%
Rückstellungen	1.382,6	1.061,9	728,9	-31,36%
Verbindlichkeiten	9.893,8	9.743,1	9.880,1	1,41%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	5,3	7,3	5,2	-28,72%
Summe Passiva	11.690,7	11.287,3	11.151,1	-1,21%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	0,00%	0,80%	1,61%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	100,00%	99,20%	98,39%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	0,00%	1,10%	2,25%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-8,56%	-4,54%	-6,75%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	42,57%	38,33%	44,05%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	27,16%	32,73%	19,72%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	4,35%	3,50%	4,28%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	79,85	80,98	80,31
Personalaufwand	<i>in T€</i>	4.319	4.672	4.563
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-3,46%	+8,16%	-2,33%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	54.093,79	57.692,76	56.817,09

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der EABG enthalten: 2013: 7,5; 2014: 4,7 und 2015: 6,75.

Balanced-Scorecard (BSC) für die Firmengruppe EABG		Plan / Soll 2015	Ist bis Dezember 2015 Stand 15.04.2016	
		Firmengruppe	Firmengruppe	relative Ziel- erreichung
Perspektive I: Kunde / Arbeitsmarkt				
I.1	- Messung von Kundenzufriedenheit durch Befragungen - Anzahl von Kundenbeschwerden	2,0 < 5	● 1,86 ● 3,00	107,6% 166,7%
I.2	- Anzahl der Vermittlungen - Quote der erfolgreichen TN - Quote der Abbrüche - Krankheitsquote - Fehlzeitenquote	550 > 75% < 30% < 6% < 2,5%	● 630 ● 81,5% ● 29,2% ● 4,7% ● 1,8%	114,5% 109% 103% 126,9% 139,4%
I.3	- Quote der TN an Sprachfördermaßnahmen mit Zertifikat	> 75%	● 80,7%	107,6%
I.4	- Anzahl der für den Arbeitsmarkt erfolgreich aktivierten bzw. qualifizierten Personen - Präsenz in den Medien - Anzahl der GU-Aufträge in der EABG / ABEG - Quote Vergabevolumen an Essener Firmen . / . Gesamtvergabe	1.900 55 2 > 62%	● 2.000 ● 105 ● 1 ● 52,2%	105% 190,9% 50,0% 84,2%
Perspektive II: Finanzen				
II.1	- Jahresergebnis (in T€) - Auftragseingangsvolumen im Konzern Stadt Essen (in T€) - ProfitCenter mit positivem DB IV - Quote Investitionen zum Abschreibungsaufwand - Verhältnis Stammpersonal zu TeilnehmerInnen	16 5.400 13 60% 14,3%	● -375,9 ● 5.411 ● 7 ● 52,2% ● 16,8%	-2324,2% 100,2% 53,8% 87,0% 85%
Perspektive III: Entwicklung				
III.1	- Anzahl gewonnener Ausschreibungen - Nachhaltigkeit der Integrationen messen	6 > 65%	● 8 ● 89%	133,3% 136,5%
III.2	- Anzahl neuer Produkte - Anzahl neuer Geschäftsfelder	> 15 > 2	● 15 ● 1	100,0% 50,0%
Perspektive IV: Interne Prozesse				
IV.1	- Qualität der erbrachten Leistung - Qualität der Leistung der MitarbeiterInnen / Honorarkräfte - Negative Feststellungen in den Zertifizierungsaudits - Gewährleistungsansprüche (EABG)	1,7 2 0 1%	● 1,60 ● 1,48 ● 0,00 ● 0,0%	106,3% 134,8% 100,0%
IV.2	- Weiterbildungsaktivitäten der MitarbeiterInnen in Seminartagen - SiAS-Kundenzufriedenheit - Personalabteilung Kundenzufriedenheit - Anwendungsrelevanz der Mitarbeiter-Weiterbildung - Personalorientierungsgespräche (POG)	400 2 2 2 100%	● 662,50 ● 1,70 ● 1,60 ● 1,96 ● 76,0%	166% 118% 125% 102% 76%

Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH

Wilhelmstraße 5-7 / 45219 Essen

Telefon

02054/9581-0

Fax

0201/9581-119

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

1975

Handelsregister

HRB 2009

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Altenhilfe.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch die Wahrnehmung der in § 2 des Gesellschaftsvertrages genannten Aufgaben verfolgt die Gesellschaft ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Die Gesellschaft ist selbstlos tätig; sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel der Gesellschaft dürfen nur für ihre satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Gesellschafter erhalten keine Gewinnanteile und auch keine sonstigen Zuwendungen aus den Mitteln der Gesellschaft. Die Gesellschaft ist Mitglied des als Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege anerkannten Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirche im Rheinland und damit auch gleichzeitig dem Diakonischen Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland angeschlossen.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

717.000 €**Gesellschafter**

Evangelische Kirchengemeinde Kettwig	<u>486.300 €</u>	<u>67,82%</u>
Stadt Essen	<u>230.700 €</u>	<u>32,18%</u>

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
<u>KettwigService GmbH</u>	<u>25.000</u>	<u>100,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Wieczorek, Frank</u>
------------------------	-------------------------

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Fromme, Dr. Jörg</u>
----------------	-------------------------

<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Hündlings, Christian</u>
----------------------------------	-----------------------------

<u>Mitglieder</u>	<u>Giersch, Jutta</u>	<u>Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)</u>
	<u>Kleekamp, Birgit</u>	<u>Steinsiek, Jöran</u>
	<u>Kipphardt, Guntmar (Ratsherr)</u>	<u>Vogt, Annette</u>
	<u>Löckenhoff, Hans-Werner</u>	

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	4.157,1	4.171,5	4.211,7	0,96%	4.350,0	4.460,0	4.580,0
Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	1.872,7	1.877,1	1.882,4	0,28%	1.920,0	1.950,0	1.990,0
Investitionskosten	1.066,6	1.020,9	1.016,2	-0,45%	970,0	950,0	950,0
sonstige betriebliche Erträge	804,4	836,7	846,7	1,20%	791,0	800,0	810,0
Personalaufwand	3.921,0	4.014,3	3.991,9	-0,56%	3.927,4	3.930,0	4.015,0
Materialaufwand	921,6	832,5	849,8	2,07%	2.741,1	2.810,0	2.890,0
Aufwand für zentrale Dienstleistungen	1.974,4	1.980,7	1.949,7	-1,56%			
Steuern, Abgaben, Versicherungen	280,1	313,8	355,5	13,29%	353,2	355,0	360,0
Miete, Pacht, Leasing	57,2	57,2	57,2	0,00%	57,2	110,2	110,2
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	21,6	21,6	20,8	-3,70%	19,9	19,9	19,9
Abschreibungen	587,4	542,2	529,1	-2,41%	540,0	540,0	540,0
Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	211,2	207,9	157,7	-24,16%	93,5	80,0	85,0
sonstige ordentliche Aufwendungen	30,9	6,8	17,5	>100,00%	0,5	0,5	0,5
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12,9	12,1	12,5	3,82%	0,8	0,6	0,5
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	261,0	234,4	242,6	3,49%	217,2	208,2	199,5
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-309,5	-249,9	-160,7	-35,70%	121,6	146,6	150,2
außerordentliche Erträge	40,6	23,1	17,0	-26,43%	16,0	12,5	10,5
außerordentliche Aufwendungen			12,9		0,5	0,5	0,5
außerordentliches Ergebnis	40,6	23,1	4,1	-82,43%	15,5	12,0	10,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-268,9	-226,8	-156,6	-30,94%	137,1	158,6	160,2
Sach-/ immat. Investitionen	74,5	91,1	52,8	-42,04%	0,0	0,0	0,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2013/14
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	3,4	>100,00%
Sachanlagen	13.175,4	12.724,3	12.243,6	-3,78%
Finanzanlagen	25,4	25,4	25,4	0,00%
Summe Anlagevermögen	13.200,8	12.749,7	12.272,4	-3,74%
Vorräte	4,4	7,3	8,0	8,68%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	208,7	270,2	275,3	1,88%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.002,8	740,2	684,7	-7,50%
Summe Umlaufvermögen	1.215,9	1.017,8	968,0	-4,89%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	173,0	162,8	155,6	-4,43%
Summe Aktiva	14.589,7	13.930,3	13.396,0	-3,84%
Gezeichnetes Kapital	717,0	717,0	717,0	0,00%
Kapitalrücklage	1.256,4	1.256,4	1.256,4	0,00%
Gewinnrücklagen	1.333,8	1.107,1	950,5	-14,15%
Summe Eigenkapital	3.307,3	3.080,5	2.923,9	-5,08%
Sonderposten	453,3	431,7	410,8	-4,82%
Rückstellungen	291,6	258,9	308,9	19,31%
Verbindlichkeiten	10.369,4	10.009,9	9.598,1	-4,11%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	168,2	149,3	154,3	3,30%
Summe Passiva	14.589,7	13.930,3	13.396,0	-3,84%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	22,67%	22,11%	21,83%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	77,33%	77,89%	78,17%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	25,05%	24,16%	23,83%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	341,14%	352,21%	358,15%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-0,86%	-0,39%	0,98%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	49,63%	50,77%	50,17%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	11,66%	10,53%	10,68%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	7,43%	6,86%	6,65%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-8,13%	-7,36%	-5,36%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	79,91	81,81	90,61
Personalaufwand	<i>in T€</i>	3.921	4.014	3.992
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-0,04%	+2,38%	-0,56%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	49.067,08	49.068,00	44.056,28

In den Personalzahlen sind auch die Auszubildenden der ESZK enthalten: 2013: 8,33, 2014: 9,12 und 2015: 10,08.

Gemeinnützige Gesellschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Nordrhein-Westfalen mbH (GDW NRW GmbH)

Katernberger Straße 107 / 45327 Essen

Telefon

0201/201217-0

Fax

0201/201217-20

Produktbereichszuordnung

Email

Kontakt@GDW-NRW.de

Internet

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2007

Handelsregister

HRB 20195

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind 1. die Förderung der Hilfe für Behinderte i.S. des § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 10 der Abgabenordnung (AO), 2. die Förderung der Bildung (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 AO) und 3. die Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Behindertenhilfe (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 AO). Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der AO.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Hilfe für Behinderte) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der GDW NRW wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital 193.000 €

Gesellschafter

davon GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen GmbH 3.000 € 1,55%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer Werner, Stefan

Aufsichtsrat

Vorsitz Schnitzler, Christoph

Stellvertretender Vorsitz Berg, Martin ab 23.06.2015

Mitglieder Mihm, Matthäus Oelscher, Günter

Mohr, Harald Tichy, Klaus-Dieter

im Berichtsjahr ausgeschiedene

AR-Mitglieder Eitel, Frank bis 23.06.2015

Gewinn und Verlustrechnung

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Umsatzerlöse	986,8	1.083,5	1.002,6	-7,47%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1,4	0,6	1,6	>100,00%
sonstige betriebliche Erträge	12,2	7,4	4,0	-45,41%
Betriebliche Erträge	1.000,4	1.091,5	1.008,2	-7,63%
Materialaufwand	909,6	978,2	895,1	-8,49%
Personalaufwand	97,0	97,1	66,6	-31,40%
Abschreibungen	0,5	0,9	1,2	23,52%
sonstige betriebliche Aufwendungen	71,5	67,8	45,4	-33,07%
Betriebliche Aufwendungen	1.078,6	1.144,1	1.008,3	-11,87%
Betriebliches Ergebnis	-78,2	-52,6	-0,1	-99,77%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6,2	1,0	0,1	-92,29%
Finanzergebnis	6,2	1,0	0,1	-92,29%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-72,1	-51,6	0,0	-99,91%
sonstige Steuern	0,1	0,1	-0,0	<-100,00%
Steuern	0,1	0,1	0,0	<-100,00%
Ergebnis nach Steuern	-72,2	-51,7	0,0	-99,99%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-72,2	-51,7	0,0	-99,99%

Bilanz

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Sachanlagen	2,6	2,4	1,3	-48,00%
Finanzanlagen	5,0	5,0	5,0	0,00%
Summe Anlagevermögen	7,6	7,4	6,3	-15,77%
Vorräte	1,7	2,3	3,9	69,38%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	213,5	176,9	154,8	-12,49%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	255,1	210,5	215,1	2,19%
Summe Umlaufvermögen	470,3	389,7	373,8	-4,08%
Summe Aktiva	477,9	397,2	380,1	-4,30%
Gezeichnetes Kapital	193,0	193,0	193,0	0,00%
Kapitalrücklage	14,0	14,0	14,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-35,1	-107,3	-159,0	48,18%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-72,2	-51,7	-0,0	-99,99%
Summe Eigenkapital	99,7	48,0	48,0	-0,01%
Rückstellungen	14,7	9,3	10,2	9,55%
Verbindlichkeiten	363,5	339,9	321,9	-5,28%
Summe Passiva	477,9	397,2	380,1	-4,30%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	20,86%	12,08%	12,62%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	79,14%	87,92%	87,38%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	1.312,87%	644,42%	764,97%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	379,39%	727,72%	692,23%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-7,93%	-4,85%	-0,01%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	9,69%	8,89%	6,60%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	90,93%	89,62%	88,79%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,05%	0,09%	0,12%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-72,44%	-107,75%	-0,01%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	2,00	2,00	1,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	97	97	67
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-7,25%	+0,10%	-31,40%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	48.487,96	48.536,08	66.586,98

GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH

Grabenstraße 101 / 45141 Essen

Telefon

0201/8546-0

Fax

0201/8546-1099

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2000

Handelsregister

HRB 576

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Unterstützung alter, pflegebedürftiger, blinder und wohnungsloser Menschen sowie Personen mit geistiger, psychischer, körperlicher und anderweitiger Behinderung, weiterer Menschen mit besonderem Hilfebedarf oder wirtschaftlich Hilfebedürftiger i.S. der Abgabenordnung. Der Unternehmenszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Unterhaltung und Errichtung von Heimen, Werkstätten und durch Angebote anderer Wohnformen, in denen die in Satz 1 genannten Personen betreut werden. Des Weiteren erbringt die Gesellschaft ambulante Hilfs- und Unterstützungsleistungen für den zu fördernden Personenkreis, z.B. ambulante medizinische Versorgung von Menschen in schwierigen Lebenslagen (insbesondere Obdachlose und Drogenabhängige) mit mobilen Einsatzfahrzeugen, ambulante Pflege usw.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Dieser wird durch eine entsprechende Aufgabenerledigung auch tatsächlich eingehalten. Zum Unternehmensbereich „Heime/Wohnen“ gehören 7 Alten- und Pflegeheime, 4 Wohnheime für Behinderte, ein Außenwohnheim, 3 Heime für Wohnungslose, Wohngemeinschaften für Behinderte, altersgerechte Seniorenwohnungen sowie ein Wohnprojekt für Teilnehmer am Methadonprogramm. Darüber hinaus betreibt die GSE das Arztmobil zur ambulanten, medizinischen Versorgung von Menschen in schwierigen Lebenslagen. Zum Unternehmensbereich „Werkstätten für behinderte Menschen“ gehören 10 Werkstätten einschließlich 2 Dependancen an insgesamt 8 Standorten im Stadtgebiet Essen.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	110.000 €
Gesellschafter		
Stadt Essen	99.000 €	90,00%
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Essen e.V.	2.200 €	2,00%
Caritasverband für die Stadt Essen e.V.	2.200 €	2,00%
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Essen e.V.	2.200 €	2,00%
Diakoniewerk Essen e.V.	2.200 €	2,00%
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband NRW e.V.	2.200 €	2,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %
Gemeinnützige Gesellschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Nordrhein-Westfalen (GDW NRW GmbH)	3.000	1,55%

Die GSE Service GmbH wurde rückwirkend zum 01.01.2015 auf die GSE verschmolzen.

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Piel, Heribert

Aufsichtsrat

Vorsitz	Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)	
Stellvertretender Vorsitz	Müller, Frank (Ratsherr)	
Mitglieder	Denda, Frank (ANV)	Kellendonk, Dieter (Arbeitnehmersvertreter)
	Endruschat, Karlheinz (Ratsherr)	Maas, Wilhelm (Ratsherr)
	Franz, Michael	Müller-Hechfellner, Christine (Ratsfrau)
	Franzen, Alfred	Schöler, Volker
	Kalweit, Dirk (Ratsherr)	Thelen, Philipp ab 01.07.2015
beratende Mitglieder	Hermans, Dr. Björn Enno	Pletsch, Rolf
	Landskrone, Dieter	
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Kilz, Ingrid bis 30.06.2015	

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	23.404,4	24.431,0	25.019,2	2,41%	25.833,0	26.479,0	27.141,0
Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	10.161,6	10.622,9	10.817,2	1,83%	10.905,0	11.123,0	11.346,0
Erträge aus gesonderter Berechnung von	3.582,4	3.819,8	3.943,7	3,24%	4.567,0	4.660,0	5.081,0
Erträge aus Werkstattarbeit	2.440,9	2.430,6	2.239,6	-7,86%	2.350,0	2.400,0	2.400,0
Erträge von Kostenträgern für Behindertenwerkstätten	35.699,6	36.814,0	37.930,0	3,03%	38.575,0	39.345,0	40.285,0
Aktivierete Eigenleistungen	183,7	143,3	142,9	-0,28%	130,0	130,0	130,0
sonstige betriebliche Erträge	3.052,9	2.974,9	3.030,3	1,86%	3.075,0	3.134,0	3.193,0
Personalaufwand	45.983,4	47.913,1	50.663,1	5,74%	51.747,0	53.098,0	54.470,0
Aufwand für Behinderte	16.398,2	17.077,5	17.356,1	1,63%	17.500,0	17.700,0	17.950,0
Materialaufwand	8.159,6	8.086,5	8.311,2	2,78%	8.553,0	8.723,0	8.900,0
Steuern, Abgaben, Versicherungen	1.352,8	1.519,8	1.725,9	13,56%	1.773,0	1.810,0	1.848,0
Sachaufwendungen für Hilfs- und Nebenbetriebe	109,8	76,9	110,0	43,04%	92,0	94,0	96,0
Miete, Pacht, Leasing	265,3	350,5	383,3	9,36%	367,0	374,0	376,0
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	585,3	597,6	591,4	-1,04%	581,0	576,0	576,0
Abschreibungen	3.014,0	2.985,0	2.913,3	-2,40%	3.343,0	3.367,0	3.380,0
Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	1.041,1	1.273,0	1.284,3	0,88%	1.300,0	1.360,0	1.420,0
sonstige ordentliche Aufwendungen	50,1	48,3	50,0	3,49%	50,0	50,0	50,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	60,3	38,8	10,6	-72,74%	25,0	25,0	25,0
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	0,3	7,4		-100,00%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	957,7	940,8	839,6	-10,75%	1.056,0	1.071,0	1.412,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.838,6	1.593,9	87,9	-94,49%	260,0	225,0	275,0
außerordentliche Erträge	160,5	247,6	402,4	62,51%	155,0	155,0	155,0
außerordentliche Aufwendungen	68,8	330,9	238,5	-27,92%	100,0	100,0	100,0
außerordentliches Ergebnis	91,7	-83,3	163,8	<-100,00%	55,0	55,0	55,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.930,3	1.510,6	251,7	-83,34%	315,0	280,0	330,0
Sach-/ immat. Investitionen	8.254,5	5.562,4	3.718,3	-33,15%	10.700,0	8.910,0	6.660,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2013/14
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	60,6	28,3	36,5	28,66%
Sachanlagen	82.607,9	85.444,1	86.305,6	1,01%
Finanzanlagen	35,3	35,3	10,3	-70,82%
Summe Anlagevermögen	82.703,7	85.507,8	86.352,3	0,99%
Vorräte	425,5	436,2	452,6	3,77%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.643,4	10.891,9	12.048,6	10,62%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	7.171,7	7.057,4	3.852,8	-45,41%
Summe Umlaufvermögen	21.240,6	18.385,5	16.354,0	-11,05%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	98,5	100,1	105,2	5,12%
Summe Aktiva	104.042,9	103.993,4	102.811,6	-1,14%
Gezeichnetes Kapital	110,0	110,0	110,0	0,00%
Kapitalrücklage	10.906,5	10.906,5	10.906,5	0,00%
Gewinnrücklagen	35.587,2	37.517,5	39.028,1	4,03%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.930,3	1.510,6	251,7	-83,34%
Summe Eigenkapital	48.534,0	50.044,5	50.296,2	0,50%
Sonderposten	17.481,9	17.234,8	17.006,8	-1,32%
Rückstellungen	7.065,9	6.790,7	6.770,3	-0,30%
Verbindlichkeiten	30.875,3	29.829,4	28.647,1	-3,96%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	85,8	94,0	91,1	-3,05%
Summe Passiva	104.042,9	103.993,4	102.811,6	-1,14%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	46,65%	48,12%	48,92%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	53,35%	51,88%	51,08%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	58,68%	58,53%	58,25%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	114,37%	107,80%	104,41%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	6,91%	6,06%	2,18%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	79,44%	80,00%	81,83%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	10,39%	9,95%	10,00%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	3,84%	3,67%	3,50%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	3,98%	3,02%	0,50%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	1.022,08	1.036,59	1.040,39
Personalaufwand	<i>in T€</i>	45.983	47.913	50.663
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+1,60%	+4,20%	+5,74%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	44.990,04	46.221,80	48.696,25

In den Personalzahlen sind auch die Auszubildenden der GSE enthalten: 2013 und 2014 je 95,52 und 2015 94,75.

Kapazitäten

1. Unternehmensbereich "Heime/Wohnen"

Alten- und Pflegeheime	7
Wohnheime für Behinderte	4
Außenwohnheime	1
Heime für Wohnungslose	3

Zum Unternehmensbereich "Heime/Wohnen" gehören zudem Wohngemeinschaften für Behinderte, altersgerechte Seniorenwohnungen und ein Wohnprojekt für Teilnehmer am Methadonprogramm. Darüber hinaus betreibt die GSE das Arztmobil zur ambulanten, medizinischen Versorgung von Menschen in schwierigen Lebenslagen.

2. Unternehmensbereich "Werkstätten für behinderte Menschen"

Werkstätten	10
an 8 Standorten im Stadtgebiet Essen	

Kapazitätskennzahlen

1. Unternehmensspezifische Größen

	2015	2014
- Pflegeheime (Bettenzahl):	735	749
- Andere Heime (Bettenzahl):	335	335
- Wohnangebote		
- Betreute Seniorenwohnungen	78	78
- Mietwohnungen	11	10
- Betreute Behindertenwohnplätze	54	47
- Schwerbehinderte Mitarbeiter (Werkstätten)	1.731	1.734

2. Auslastungsquoten

- Auslastung Heime/Wohnen	93,60%	93,00%
- Auslastung Werkstätten	107,00%	107,20%

Jugendberufshilfe Essen gGmbH

Schürmannstraße 7 / 45136 Essen

Telefon

0201/88-54300

Fax**Email****Internet****Gründungsjahr**

2015

Handelsregister

HRB 26601

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Produktbereichszuordnung

06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Bildung und Erziehung junger Menschen im Rahmen der Jugendhilfe gemäß Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) – Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) – sowie die Unterstützung von bedürftigen Personen im Sinne des § 53 der Abgabenordnung.

Im Besonderen ist die Gesellschaft Träger von Einrichtungen, Diensten und Angeboten in Arbeitsfeldern der Jugendsozialarbeit gemäß § 13 SGB VIII für benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen sowie in weiteren Lebensbereichen der Jugendhilfe, die den Zweck der Gesellschaft unterstützen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der Bildung und Erziehung junger Menschen im Rahmen der Jugendhilfe gemäß Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) – Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)– sowie die Unterstützung von bedürftigen Personen im Sinne des § 53 der Abgabenordnung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der JBH wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €**Gesellschafter**Jugendhilfe Essen gGmbH25.000 €100,00%**Organe****Geschäftsführung**Geschäftsführer Drewitz, Jochen**Aufsichtsrat**Vorsitz Endruschat, Karlheinz (Ratsherr)Stellvertretender Vorsitz Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)Mitglieder Gunkel, Manfred (sachkundiger Bürger) Körber, Theo (Ratsmitglied)Haak, Annika (Ratsfrau) Krusenbaum, Irmgard (Ratsfrau)Hallmann, Regina (Ratsfrau) Müller, Frank (Ratsherr)Jankovic, Julia (Ratsfrau) Schlauch, Martin ab dem 24.06.2015beratende Mitglieder Güyildar, Ezgi Lukat, JürgenHermann, Petraim Berichtsjahr ausgeschiedene
AR-MitgliederKirchner, Ilona (Ratsfrau) bis zum 23.06.2015

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€		2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€
Umsatzerlöse			537,7		331,0	340,0	355,0
sonstige betriebliche Erträge			10.735,9		9.971,0	10.200,0	10.350,0
- davon Zuschuss Stadt Essen			1.614,0		1.614,0	1.724,0	1.804,0
Betriebliche Erträge	0,0	0,0	11.273,6		10.302,0	10.540,0	10.705,0
Materialaufwand	0,0	0,0	289,5		209,6	213,0	217,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			288,4		209,0	212,0	216,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			1,1		0,6	1,0	1,0
Personalaufwand	0,0	0,0	6.561,4		6.004,4	6.173,6	6.300,0
a) Löhne und Gehälter			4.981,5		4.668,4	4.800,0	4.900,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			1.579,9		1.336,0	1.373,6	1.400,0
Abschreibungen	0,0	0,0	98,0		75,0	75,0	75,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			98,0		75,0	75,0	75,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen			4.322,1		4.010,4	4.075,0	4.110,0
Betriebliche Aufwendungen	0,0	0,0	11.271,0		10.299,4	10.536,6	10.702,0
Betriebliches Ergebnis	0,0	0,0	2,6		2,7	3,4	3,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			0,0				
Zinsen und ähnliche Aufwendungen			0,4				
Finanzergebnis	0,0	0,0	-0,4		0,0	0,0	0,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,0	0,0	2,3		2,7	3,4	3,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	2,3		2,7	3,4	3,0
Sach-/ immat. Investitionen	0,0	0,0	126,5		75,0	75,0	75,0

Bilanz

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände			0,9	
Sachanlagen			353,9	
Summe Anlagevermögen	0,0	0,0	354,8	
Vorräte			23,6	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			517,4	
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			14,6	
Summe Umlaufvermögen	0,0	0,0	555,6	
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)			3,3	
Summe Aktiva	0,0	0,0	913,7	
Gezeichnetes Kapital			25,0	
Kapitalrücklage			120,2	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag			2,3	
Summe Eigenkapital	0,0	0,0	147,5	
Sonderposten			41,5	
Rückstellungen			67,5	
Verbindlichkeiten			657,3	
Summe Passiva	0,0	0,0	913,7	

Kennzahlen

		2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	16,14%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	83,86%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	41,56%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	519,62%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-299,68%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	67,93%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	3,00%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	1,01%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-1.093,01%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	249,73
Personalaufwand	<i>in T€</i>	6.561
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	26.274,07

Jugendhilfe Essen gGmbH

Schürmannstraße 7 / 45136 Essen

Telefon

0201/88-54300

Fax**Email****Internet****Gründungsjahr**

1981

Handelsregister

HRB 5151

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Produktbereichszuordnung

06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Bildung und Erziehung junger Menschen im Rahmen der Jugendhilfe gemäß Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) - Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) - sowie die Unterstützung von bedürftigen Personen im Sinne des § 53 der Abgabenordnung. Im Besonderen ist die Gesellschaft Träger von Einrichtungen, Diensten und Angeboten in Arbeitsfeldern der Jugendsozialarbeit gemäß § 13 SGB VIII für benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen sowie in weiteren Leistungsbereichen der Jugendhilfe, die den Zweck der Gesellschaft unterstützen. Der Gesellschaftszweck wird verwirklicht insbesondere durch den Betrieb von Einrichtungen und Diensten der Jugendhilfe, in erster Linie zur Berufsorientierung und Berufsvorbereitung im Übergang von Schule und Beruf, sowie zur Ausbildung und qualifizierenden Beschäftigung und diese flankierende und unterstützenden Hilfen im Rahmen der Jugendhilfe; den Betrieb einer jugendpädagogischen Einrichtung unter dem Namen "Jugendfarm Essen", die als außerschulische Bildungseinrichtung das Ziel verfolgt, Kindern und Jugendlichen im Rahmen pädagogischer Angebote und Maßnahmen unter Anleitung sozialpädagogisch ausgebildeter Fachkräfte zum verantwortungsbewussten Umgang mit der Natur - insbesondere durch das Halten von Tieren und den Anbau von Pflanzen - zu befähigen sowie ihnen Fähigkeiten zum Gemeinschaftsleben und Orientierung und Perspektive anzubieten. Die Jugendfarm hat eine eigene jugendpädagogische Leitung und ist als eigenständige Sparte zu führen. Dazu kommt die Mitwirkung in gesellschaftlichen und institutionellen Bereichen, die mit der Entwicklung qualifizierender und flankierender Programme in der Jugendhilfe, insbesondere der Jugendsozialarbeit, befasst sind. Die Gesellschaft arbeitet mit anderen Institutionen und Trägern zusammen, die sich einem gleichen oder ähnlichen Gesellschaftszweck widmen. Die Gesellschaft ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der Bildung und Erziehung junger Menschen im Rahmen der Jugendhilfe gemäß Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) - Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)- sowie die Unterstützung von bedürftigen Personen im Sinne des § 53 der Abgabenordnung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der JHE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

26.000 €**Gesellschafter**

Stadt Essen

26.000 €100,00%**Beteiligungen der Gesellschaft****Gesellschaft****nominal**

in €

in %

Jugendberufshilfe Essen gGmbH25.000100,00%**Organe****Geschäftsführung**

Geschäftsführer

Drewitz, Jochen

Aufsichtsrat

Vorsitz	Endruschat, Karlheinz (Ratsherr)	
Stellvertretender Vorsitz	Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)	
Mitglieder	Gunkel, Manfred (sachkundiger Bürger)	Körper, Theo (Ratsmitglied)
	Haak, Annika (Ratsfrau)	Krusenbaum, Irmgard (Ratsfrau)
	Hallmann, Regina (Ratsfrau)	Müller, Frank (Ratsherr)
	Jankovic, Julia (Ratsfrau)	Schlauch, Martin ab dem 24.06.2015
beratende Mitglieder	Güyildar, Ezgi	Lukat, Jürgen
	Hermann, Petra	

im Berichtsjahr ausgeschiedene
AR-Mitglieder

Kirchner, Ilona (Ratsfrau) bis zum 23.06.2015

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€		2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€
Umsatzerlöse	749,2	675,5	172,4	-74,47%	120,0	150,0	160,0
sonstige betriebliche Erträge	23.320,3	23.920,0	15.494,8	-35,22%	16.315,0	15.700,0	15.820,0
- davon Zuschuss Stadt Essen	1.501,9	1.472,9		-100,00%			
Betriebliche Erträge	24.069,5	24.595,4	15.667,3	-36,30%	16.435,0	15.850,0	15.980,0
Materialaufwand	314,4	369,1	49,0	-86,72%	126,0	40,0	42,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	311,0	368,7	49,0	-86,71%	126,0	40,0	42,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3,4	0,4		-100,00%			
Personalaufwand	17.338,6	17.845,2	12.757,4	-28,51%	12.945,0	12.600,0	12.720,0
a) Löhne und Gehälter	13.343,1	13.766,5	9.957,6	-27,67%	10.064,7	9.800,0	9.900,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.995,6	4.078,7	2.799,8	-31,36%	2.880,3	2.800,0	2.820,0
Abschreibungen	202,3	226,4	155,9	-31,12%	122,0	130,0	130,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	202,3	226,4	155,9	-31,12%	122,0	130,0	130,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	6.184,1	6.213,9	3.188,3	-48,69%	3.167,8	3.000,0	3.050,0
Betriebliche Aufwendungen	24.039,4	24.654,6	16.150,6	-34,49%	16.360,8	15.770,0	15.942,0
Betriebliches Ergebnis	30,1	-59,1	-483,4	> 100,00%	74,2	80,0	38,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			0,9				
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8,0	5,4	4,9	-9,71%	4,0	4,0	4,0
Finanzergebnis	-8,0	-5,4	-4,0	-26,11%	-4,0	-4,0	-4,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	22,1	-64,6	-487,4	> 100,00%	70,2	76,0	34,0
sonstige Steuern	4,0	4,2	4,3	4,37%	4,0	4,0	4,0
Steuern	4,0	4,2	4,3	4,37%	4,0	4,0	4,0
Ergebnis nach Steuern	18,1	-68,7	-491,7	> 100,00%	66,2	72,0	30,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	18,1	-68,7	-491,7	> 100,00%	66,2	72,0	30,0
Sach-/ immat. Investitionen	289,6	221,5	104,1	-53,02%	135,0	130,0	130,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände	45,5	92,4	47,5	-48,66%
Sachanlagen	750,6	697,7	362,7	-48,02%
Finanzanlagen			148,0	
Summe Anlagevermögen	796,1	790,2	558,2	-29,35%
Vorräte	70,9	67,5	51,8	-23,19%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.784,3	1.117,3	220,9	-80,22%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	28,1	43,6	32,7	-24,91%
Summe Umlaufvermögen	1.883,2	1.228,4	305,5	-75,13%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	167,9	141,2	135,0	-4,39%
Summe Aktiva	2.847,2	2.159,7	998,7	-53,76%
Gezeichnetes Kapital	26,0	26,0	26,0	0,00%
Kapitalrücklage	330,0	330,0	330,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-157,3	-139,2	-207,9	49,37%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	18,1	-68,7	-491,7	>100,00%
Summe Eigenkapital	216,8	148,1	-343,6	<-100,00%
Sonderposten	111,5	86,6	55,4	-36,02%
Rückstellungen	352,3	210,4	219,1	4,15%
Verbindlichkeiten	1.653,5	1.454,7	897,9	-38,28%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	513,1	260,0	170,0	-34,62%
Summe Passiva	2.847,2	2.159,7	998,7	-53,76%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	7,61%	6,86%	-34,41%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	92,39%	93,14%	134,41%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	27,23%	18,74%	-61,56%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	1.213,29%	1.358,45%	-390,63%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-196,44%	-226,82%	-280,31%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	76,83%	77,18%	81,43%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	1,39%	1,60%	0,31%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,90%	0,98%	1,00%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-684,37%	-1.041,08%	143,09%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	518,96	509,16	289,50
Personalaufwand	<i>in T€</i>	17.339	17.845	12.757
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-2,65%	+2,92%	-28,51%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	33.410,33	35.048,31	44.066,84

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der JHE enthalten: 2013: 0,38; 2014: 0,75; 2015: 0,82.

KettwigService GmbH

Wilhelmstraße 5-7 / 45219 Essen

Telefon

02054/9581-0

Fax

02054/9581-118

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2005

Handelsregister

HRB 18353

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung hauswirtschaftlicher Dienstleistungen, die Durchführung haustechnischer Dienstleistungen und von Verwaltungstätigkeiten für die Ev. Seniorenzentrum Kettwig gGmbH. Ausgenommen sind Tätigkeiten im Sinne der Handwerksordnung. In untergeordnetem Umfang können im Rahmen freier Kapazitäten die vorgenannten Dienstleistungen auch an Einrichtungen der Ev. Kirchengemeinde Kettwig sowie an Dritte erbracht werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Tätigkeit der Gesellschaft dient der Erfüllung des öffentlichen Zwecks der Ev. Seniorenzentrum Kettwig gGmbH.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €

Gesellschafter

Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH

25.000 €

100,00%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Wieczorek, Frank**Gewinn und Verlustrechnung**

Abw.

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2014/15
Umsatzerlöse	2.172,3	2.174,6	2.134,1	-1,86%
sonstige betriebliche Erträge	3,4	2,2	0,7	-67,60%
Betriebliche Erträge	2.175,7	2.176,8	2.134,8	-1,93%
Materialaufwand	378,4	360,9	333,9	-7,48%
Personalaufwand	1.595,4	1.585,3	1.542,7	-2,69%
Abschreibungen	4,2	4,8	4,9	2,04%
sonstige betriebliche Aufwendungen	199,5	219,6	233,1	6,12%
Betriebliche Aufwendungen	2.177,5	2.170,6	2.114,5	-2,58%
Betriebliches Ergebnis	-1,9	6,3	20,3	>100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,5	0,5	0,0	-93,57%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	-20,69%
Finanzergebnis	0,5	0,5	0,0	-93,78%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1,4	6,8	20,3	>100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,4	6,1	>100,00%
Ergebnis nach Steuern	-1,4	6,4	14,3	>100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1,4	6,4	14,3	>100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	8,6	5,4	4,4	-18,20%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	14,9	15,4	15,0	-3,17%
Summe Anlagevermögen	14,9	15,4	15,0	-3,17%
Vorräte	19,4	20,9	23,9	14,60%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	51,0	30,2	25,9	-14,28%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	112,5	169,6	214,0	26,20%
Summe Umlaufvermögen	182,9	220,7	263,8	19,56%
Summe Aktiva	197,8	236,1	278,8	18,08%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-3,3	-4,7	1,7	<-100,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-1,4	6,4	14,3	>100,00%
Summe Eigenkapital	20,3	26,7	40,9	53,44%
Rückstellungen	66,7	90,3	89,2	-1,16%
Verbindlichkeiten	110,8	119,2	148,6	24,73%
Summe Passiva	197,8	236,1	278,8	18,08%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	10,26%	11,30%	14,69%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	89,74%	88,70%	85,31%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	136,69%	172,76%	273,78%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	874,37%	784,91%	580,94%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-0,09%	0,29%	0,95%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	73,33%	72,82%	72,26%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	17,39%	16,58%	15,64%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,19%	0,22%	0,23%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-7,07%	23,92%	34,83%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	53,10	51,90	46,73
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.595	1.585	1.543
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+4,04%	-0,64%	-2,69%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	30.046,14	30.544,61	33.012,25

In den Personalzahlen sind auch die Auszubildenden der Gesellschaften als VZÄ enthalten (2013: 0,25; 2014: 1,79; 2015: 1,42).

PerTransfer Essen GmbH

Zipfelweg 15 / 45356 Essen

Telefon

0201/88-72200

Fax

0201/88-72299

Produktbereichszuordnung**Email****Internet**

www.pertransfer.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2001

Handelsregister

HRB 14867

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist im Rahmen arbeitsmarktpolitischer Ziele die Beratung und Unterstützung von Unternehmen bei der Durchführung ihrer betrieblichen Anpassungsprozesse und auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen (z.B. Transfer-Sozialplänen) die Übernahme von Arbeitnehmern der beratenen Unternehmen in eigene - insbesondere befristete - sozialversicherungspflichtige Arbeitsverhältnisse.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die PTG berät und unterstützt Firmen bei der Durchführung ihrer betrieblichen Personalanpassungsprozesse. Sie übernimmt im Rahmen vertraglicher Vereinbarungen (z.B. Transfersozialplan) ArbeitnehmerInnen der beratenen Betriebe in eigene sozialversicherungspflichtige befristete Arbeitsverhältnisse. Sie organisiert während der Dauer dieser Arbeitsverhältnisse die berufliche und persönliche Weiterbildung der ArbeitnehmerInnen mit dem Ziel der Orientierung auf neue Arbeitsfelder, unterstützt die Vermittlung in andere Arbeitsplätze und fördert im Einzelfall Existenzgründungsvorhaben. Sie finanziert sich aus Mitteln der abgebenden Unternehmen im Rahmen eines Transfersozialplanes, der Arbeitsverwaltung und ggf. des Europäischen Sozialfonds. Die PTG stimmt ihre Maßnahmen mit den Zielen und Möglichkeiten der Stadt Essen ab.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	25.000 €	
Gesellschafter			
Stadt Essen		25.000 €	100,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Lorch, Ulrich (Vorsitzender)
-----------------	------------------------------

Geschäftsführer	Kütemann-Busch, Hartmut
-----------------	-------------------------

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€		2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€
Umsatzerlöse	1.068,7	1.447,4	1.553,0	7,30%			
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	388,4	289,2	-847,7	<-100,00%			
sonstige betriebliche Erträge	265,4	341,7	213,1	-37,63%			
Betriebliche Erträge	1.722,4	2.078,4	918,5	-55,81%	0,0	0,0	0,0
Personalaufwand	989,8	1.748,4	796,2	-54,46%	0,0	0,0	0,0
a) Löhne und Gehälter	757,5	1.352,2	651,0	-51,85%			
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	232,4	396,2	145,2	-63,36%			
Abschreibungen	3,0	3,9	4,2	8,80%	0,0	0,0	0,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3,0	3,9	4,2	8,80%			
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.004,0	341,4	213,5	-37,46%			
Betriebliche Aufwendungen	1.996,8	2.093,8	1.014,0	-51,57%	0,0	0,0	0,0
Betriebliches Ergebnis	-274,5	-15,4	-95,5	>100,00%	0,0	0,0	0,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2,4	0,2	0,4	71,21%			
Finanzergebnis	0,9	0,2	0,4	71,21%	0,0	0,0	0,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-273,5	-15,2	-95,1	>100,00%	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-273,5	-15,2	-95,1	>100,00%	0,0	0,0	0,0
Sach-/ immat. Investitionen	0,2	1,5	4,5	>100,00%	0,0	0,0	0,0

Bilanz

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände	7,4	5,7	5,2	-7,32%
Sachanlagen	4,2	3,5	4,2	19,49%
Summe Anlagevermögen	11,5	9,2	9,4	2,94%
Vorräte	781,0	1.070,2	222,5	-79,21%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	196,1	153,5	380,6	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	245,6	245,6	24,4	-90,05%
Summe Umlaufvermögen	1.222,7	1.469,3	627,5	-57,29%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	6,7	3,9		-100,00%
Summe Aktiva	1.240,9	1.482,3	636,9	-57,03%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Gewinnrücklagen	754,5	481,0	465,8	-3,15%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-273,5	-15,2	-95,1	>100,00%
Summe Eigenkapital	506,0	490,8	395,7	-19,37%
Rückstellungen	30,6	11,7	14,6	24,37%
Verbindlichkeiten	704,3	961,2	226,6	-76,42%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)		18,6		-100,00%
Summe Passiva	1.240,9	1.482,3	636,9	-57,03%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	40,78%	33,11%	62,13%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	59,22%	66,89%	37,87%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	4.383,84%	5.357,67%	4.196,35%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	145,24%	202,00%	60,95%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-25,68%	-1,06%	-6,15%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	57,47%	84,13%	86,69%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,18%	0,19%	0,46%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-54,06%	-3,09%	-24,03%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	10,23	33,14	18,25
Personalaufwand	<i>in T€</i>	990	1.748	796
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-27,10%	+76,65%	-54,46%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	96.754,96	52.759,18	43.628,45

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Die PTG wurde rückwirkend zum 01.01.2016 auf die Schwestergesellschaft Bfz verschmolzen und wird in diesem Beteiligungsbericht letztmalig dargestellt.

Suchthilfe direkt Essen gGmbH

Hoffnungstraße 24 / 45127 Essen

Telefon

0201/8603-0

Fax

0201/8603-400

Produktbereichszuordnung

05 - Soziale Leistungen

Email

willkommen@suchthilfe-direkt.de

Internet

www.suchthilfe-direkt.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2003

Handelsregister

HRB 17716

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege durch Förderung und Unterstützung von Drogenabhängigen, aber auch ehemals Drogenabhängigen, Abhängigkeitsgefährdeten sowie deren Angehörigen. Zweck des Unternehmens ist es, diesen Personen bei der Bewältigung ihrer Probleme zu helfen, akut Drogenabhängige gegebenenfalls bei der Überwindung ihrer Abhängigkeit zu unterstützen und für sie eine niedrigschwellige gesundheitliche Fürsorge sowie die Versorgung im Bereich der existenziellen Grundbedürfnisse vorzuhalten. Zu diesem Zweck gehört auch die suchtpreventive Aufklärung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der SDE wird dieser eingehalten.

BeteiligungsverhältnisStammkapital 26.000 €**Gesellschafter**

Stadt Essen	23.500 €	90,38%
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Essen e.V.	500 €	1,92%
Caritasverband für die Stadt Essen e.V.	500 €	1,92%
Diakoniewerk Essen e.V.	500 €	1,92%
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Essen e.V.	500 €	1,92%
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband NRW e.V.	500 €	1,92%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Marrziniak, Barbara**Aufsichtsrat**Vorsitz Kalweit, Dirk (Ratsherr)Stellvertretender Vorsitz Franz, Michael (Ratsherr)Mitglieder Ambauer, WolfGröne, Jens-Peter (Ratsherr)Kalipke, Dr. Andreas (Ratsherr)Melsa, Nadine (sachkundige Bürgerin)Müller-Hechfellner, Christine (Ratsfrau)Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€		2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€
Umsatzerlöse	567,5	542,3	558,5	2,99%	507,1	509,4	512,8
sonstige betriebliche Erträge	4.949,1	4.994,5	5.242,8	4,97%	5.394,1	5.458,9	5.559,7
- davon Zuschuss Stadt Essen	1.992,4	2.060,0	2.658,1	29,04%	2.656,8		
Betriebliche Erträge	5.516,6	5.536,8	5.801,2	4,78%	5.901,2	5.968,3	6.072,5
Materialaufwand	214,8	144,4	196,7	36,20%	218,0	219,0	220,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	102,3	102,1	118,8	16,29%	110,0	110,0	111,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	112,6	42,3	78,0	84,26%	108,0	109,0	109,0
Personalaufwand	4.274,9	4.320,1	4.511,9	4,44%	4.575,3	4.666,8	4.760,1
a) Löhne und Gehälter	3.553,0	3.578,9	3.743,5	4,60%	3.812,1	3.888,4	3.966,1
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	721,9	741,2	768,4	3,67%	763,2	778,4	794,0
Abschreibungen	39,1	66,3	75,2	13,37%	73,0	65,0	68,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	39,1	66,3	75,2	13,37%	73,0	65,0	68,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	986,4	1.005,2	1.016,5	1,13%	1.033,5	1.016,1	1.023,0
Betriebliche Aufwendungen	5.515,2	5.536,1	5.800,3	4,77%	5.899,8	5.966,9	6.071,1
Betriebliches Ergebnis	1,4	0,8	0,9	25,47%	1,4	1,4	1,4
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,1	0,5	0,0	-94,99%			
Finanzergebnis	0,1	0,5	0,0	-95,78%	0,0	0,0	0,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1,5	1,2	1,0	-21,97%	1,4	1,4	1,4
sonstige Steuern	1,5	1,2	1,0	-21,97%	1,4	1,4	1,4
Steuern	1,5	1,2	1,0	-21,97%	1,4	1,4	1,4
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,00%	0,0	0,0	0,0
Sach-/ immat. Investitionen	110,7	93,5	54,1	-42,17%	50,5	28,5	40,5

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände	61,5	58,0	45,2	-22,00%
Sachanlagen	92,2	122,5	114,1	-6,88%
Summe Anlagevermögen	153,6	180,5	159,3	-11,74%
Vorräte	30,0	42,3	42,2	-0,18%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.238,7	1.152,8	1.175,4	1,96%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	8,6	43,5	12,5	-71,25%
Summe Umlaufvermögen	2.277,2	1.238,7	1.230,2	-0,69%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	99,8	61,6	50,9	-17,44%
Summe Aktiva	2.530,7	1.480,8	1.440,4	-2,73%
Gezeichnetes Kapital	26,0	26,0	26,0	0,00%
Kapitalrücklage	606,4	606,4	606,4	0,00%
Gewinnrücklagen	57,9	57,9	57,9	0,00%
Summe Eigenkapital	690,2	690,2	690,2	0,00%
Sonderposten	34,6	28,3	33,2	17,24%
Rückstellungen	161,1	145,9	174,4	19,48%
Verbindlichkeiten	1.505,8	549,6	516,5	-6,02%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	138,9	66,7	26,1	-60,95%
Summe Passiva	2.530,7	1.480,8	1.440,4	-2,73%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	27,27%	46,61%	47,92%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	72,73%	53,39%	52,08%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	449,23%	382,39%	433,26%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	266,64%	114,54%	108,68%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-350,87%	-379,74%	-475,79%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	121,30%	124,25%	143,55%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	6,10%	4,15%	6,26%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	1,11%	1,91%	2,39%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-288,66%	-298,45%	-385,10%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	82,56	88,75	82,92
Personalaufwand	<i>in T€</i>	4.275	4.320	4.512
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+3,23%	+1,06%	+4,44%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	51.779,00	48.677,30	54.412,24

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Umwelt und Bauen

Abellio LuxCo 1 S.A.R.L. i. L.

9B, Boulevard Prince Henri L / 1724 Luxembourg

Telefon

Email

Gründungsjahr

2006

Fax

Internet

Handelsregister

B114175 (Luxemburg)

Produktbereichszuordnung

Geschäftsbereichszuordnung

Geschäftsbereichsvorstand

6A - Umwelt und Bauen

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Beteiligung an in- und ausländischen Gesellschaften

Laut dem Firmenverzeichnis in Luxemburg wurde die Abellio LuxCo 1 zum 27.12.2012 liquidiert.

beka GmbH

Von-Werth-Straße 37 / 50670 Köln

Telefon

0221/951449-0

Fax

0221951449-20

Produktbereichszuordnung**Email**

info@beka.de

Internet

www.beka.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr**Handelsregister**

HRB 10190

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Ein- und Verkauf aller für den Bau, die Erhaltung und den Betrieb von Verkehrsbetrieben und ähnlichen Unternehmen erforderlichen Vermögensgegenstände.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>382.520 €</u>	
Gesellschafter			
Essener Verkehrs-AG		<u>3.818 €</u>	<u>0,62%</u>

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	<u>Coenen, Dr.-Ing. Robert</u>
-----------------	--------------------------------

Aufsichtsrat

Vorsitz	<u>in der Beek, Martin</u>
---------	----------------------------

Stellvertretender Vorsitz	<u>Münster-Rendel, Birgit</u>
---------------------------	-------------------------------

Mitglieder	<u>Berends, Joachim</u>	<u>Middelberg, Ulf</u>
	<u>Frank, Dr. Robert</u>	<u>Wolff, Oliver</u>
	<u>Kretkowski, Marc</u>	

im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	<u>Biesenbach, Dirk bis 31.12.2015</u>
	<u>Neiß, André bis 31.12.2015</u>

Gewinn und Verlustrechnung

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	4.341,5	7.337,5	6.946,5	-5,33%
sonstige betriebliche Erträge	25,9	54,5	229,9	>100,00%
Betriebliche Erträge	4.367,4	7.392,0	7.176,4	-2,92%
Materialaufwand	3.428,0	6.106,3	5.866,2	-3,93%
Personalaufwand	561,2	671,9	658,7	-1,96%
Abschreibungen	15,6	29,5	26,2	-11,05%
sonstige betriebliche Aufwendungen	305,1	348,7	308,0	-11,65%
Betriebliche Aufwendungen	4.310,0	7.156,3	6.859,1	-4,15%
Betriebliches Ergebnis	57,4	235,7	317,3	34,60%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	49,4	16,7	20,0	19,87%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			7,2	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	62,3	57,4	54,8	-4,63%
Finanzergebnis	-12,9	-40,8	-42,0	2,97%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	44,5	195,0	275,3	41,22%
außerordentliche Erträge		0,3	0,1	-67,49%
außerordentliche Aufwendungen	18,9	18,9	188,7	>100,00%
außerordentliches Ergebnis	-18,9	-18,6	-188,6	>100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-0,0	53,6	23,3	-56,50%
sonstige Steuern	0,5	0,7	0,5	-26,70%
Steuern	0,5	54,2	23,8	-56,13%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	25,2	122,2	62,9	-48,50%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	27,8	52,0	35,9	-30,89%
Sachanlagen	14,2	20,7	12,4	-39,80%
Finanzanlagen	250,0	790,3	682,8	-13,59%
Summe Anlagevermögen	292,0	862,9	731,2	-15,26%
Vorräte		22,9		-100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.039,1	747,3	564,9	-24,42%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.274,8	701,5	952,4	35,76%
Summe Umlaufvermögen	2.313,9	1.471,8	1.517,3	3,09%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	7,9	5,7	2,4	-58,03%
Summe Aktiva	2.613,9	2.340,4	2.250,9	-3,83%
Gezeichnetes Kapital	335,3	335,3	335,3	0,00%
Kapitalrücklage	218,7	218,7	218,7	0,00%
Gewinnrücklagen	269,0	277,5	382,8	37,98%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	25,2	122,2	62,9	-48,50%
Summe Eigenkapital	848,2	953,6	999,8	4,84%
Rückstellungen	1.063,9	1.178,9	1.106,5	-6,14%
Verbindlichkeiten	701,8	207,9	144,6	-30,45%
Summe Passiva	2.613,9	2.340,4	2.250,9	-3,83%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	32,45%	40,75%	44,42%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	67,55%	59,25%	55,58%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	290,45%	110,51%	136,73%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	208,16%	145,43%	125,14%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	n/a	3,21%	4,57%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	n/a	9,09%	9,18%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	n/a	82,61%	81,74%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	n/a	0,40%	0,37%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	n/a	12,81%	6,29%

Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft

Zweigertstraße 34 / 45130 Essen

Telefon

0201/826-0

Fax

0201/826-1000

Produktbereichszuordnung12 - Verkehrsflächen und -anlagen,
ÖPNV**Email****Internet**

www.evag.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

1895

Handelsregister

HRB 8

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die entgeltliche und geschäftsmäßige Beförderung von Personen mit Schienenbahnen, U-/Stadtbahnen, sonstigen Bahnen, Kraft- und O-Busverkehren, die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Verkehrsunternehmen aller Art oder die Beteiligung an solchen Unternehmen, sowie die Durchführung aller dafür notwendigen und nützlichen Geschäfte, die Zurverfügungstellung von Personal sowie die Vorhaltung der erforderlichen Infrastruktur.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Beförderung von Personen mit den verschiedenen Verkehrsmitteln im öffentlichen Personennahverkehr) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

13.293.589 €

Gesellschafter

Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVM)	12.271.005 €	92,31%
Stadt Essen	1.022.584 €	7,69%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
Otto Lingner Verkehrs-GmbH	13.000	50,00%	beka GmbH	3.813	0,62%
Via Verkehrsgesellschaft mbH	49.000	49,00%	RWE AG	445.530	0,03%
RWEB GmbH & Co. KG	17.494	34,04%			

Organe

Vorstand

Vorstandsvorsitzender	Feller, Michael
Technischer Vorstand	Wandelenus, Klaus-Peter

Aufsichtsrat

Vorsitz	Weber, Wolfgang (Ratsherr)	
Stellvertretender Vorsitz	Grüll, Lothar (AN-Vertreter)	
Mitglieder	Barz, Detlef (AN-Vertreter)	Flocke, Gerd (AN-Vertreter)
	Beul, Ulrich (Ratsherr)	Krause, Friedhelm (Ratsherr)
	Boden, Christian (AN-Vertreter)	Raskob, Simone (Geschäftsbereichsvorstand)
	Dumke, Hermann (AN-Vertreter)	Sauer, Rainer (AN-Vertreter)
	Fliß, Rolf (Ratsherr)	Tepperis, Manfred (Ratsherr)

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€		2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€
Umsatzerlöse	108.977,7	110.488,8	112.756,1	2,05%	100.384,8	102.435,0	104.740,5
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-15,8						
sonstige betriebliche Erträge	85.313,0	91.851,4	96.261,8	4,80%	103.110,7	107.527,9	106.139,5
Betriebliche Erträge	194.274,9	202.340,3	209.017,9	3,30%	203.495,5	209.962,9	210.880,0
Materialaufwand	139.957,6	144.153,5	148.050,5	2,70%	148.338,6	151.221,6	153.112,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	7.794,9	7.033,8	7.207,9	2,48%	6.844,7	6.968,4	7.197,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	132.162,8	137.119,7	140.842,6	2,72%	141.493,9	144.253,2	145.915,0
Personalaufwand	94.494,0	93.340,5	96.184,8	3,05%	88.180,0	89.240,1	91.071,4
a) Löhne und Gehälter	72.206,6	69.624,5	68.865,3	-1,09%	88.180,0	89.240,1	91.071,4
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	22.287,4	23.716,0	27.319,5	15,19%			
Abschreibungen	17.201,3	17.238,7	18.612,6	7,97%	18.785,1	19.057,1	19.033,3
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	17.201,3	17.238,7	18.612,6	7,97%	18.785,1	19.057,1	19.033,3
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	7.240,3	6.876,2	7.091,4	3,13%	10.919,9	10.835,5	10.915,8
Betriebliche Aufwendungen	258.893,2	261.609,0	269.939,4	3,18%	266.223,6	270.354,3	274.132,5
Betriebliches Ergebnis	-64.618,3	-59.268,7	-60.921,5	2,79%	-62.728,1	-60.391,4	-63.252,5
Erträge aus Beteiligungen	19.952,0	9.633,3	9.844,7	2,19%			
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	348,6	174,4	174,4	-0,03%			
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.489,4	46,1	230,4	>100,00%	3,1	2.542,7	2.542,7
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.980,2	5.403,1	4.896,5	-9,38%	2.502,2	2.448,8	1.853,6
Finanzergebnis	17.809,8	4.450,7	5.353,0	20,27%	-2.499,1	93,9	689,1
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-46.808,5	-54.818,0	-55.568,5	1,37%	-65.227,2	-60.297,5	-62.563,4
sonstige Steuern	239,4	304,2	278,6	-8,42%	305,9	309,8	313,8
Steuern	239,4	304,2	278,6	-8,42%	305,9	309,8	313,8
Ergebnis nach Steuern	-47.047,9	-55.122,2	-55.847,1	1,32%	-65.533,1	-60.607,3	-62.877,2
Erträge aus Verlustübernahme	47.047,9	55.122,2	55.847,1	1,32%			
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	<-100,00%	-65.533,1	-60.607,3	-62.877,2
Sach-/ immat. Investitionen	41.385,8	24.318,6	22.103,7	-9,11%	42.127,6	35.583,1	37.696,9

Bilanz

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände	3,6			
Sachanlagen	347.552,4	349.419,0	347.259,2	-0,62%
Finanzanlagen	279.841,8	270.874,7	130.567,5	-51,80%
Summe Anlagevermögen	627.397,8	620.293,7	477.826,7	-22,97%
Vorräte	21,8	21,8		-100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	31.990,8	25.084,9	51.998,5	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	582,1	456,2	284,8	-37,57%
Summe Umlaufvermögen	32.594,7	25.562,9	52.283,3	>100,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	739,4	668,5	674,8	0,93%
Summe Aktiva	660.731,9	646.525,1	530.784,7	-17,90%
Gezeichnetes Kapital	13.293,6	13.293,6	13.293,6	0,00%
Kapitalrücklage	155.243,0	155.243,0	155.243,0	0,00%
Summe Eigenkapital	168.536,6	168.536,6	168.536,6	0,00%
Sonderposten	71.009,2	72.223,1	73.358,7	1,57%
Rückstellungen	134.609,2	126.841,4	133.337,0	5,12%
Verbindlichkeiten	286.259,3	278.613,0	155.208,8	-44,29%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	317,6	311,0	343,6	10,48%
Summe Passiva	660.731,9	646.525,1	530.784,7	-17,90%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	25,51%	26,07%	31,75%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	74,49%	73,93%	68,25%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	26,86%	27,17%	35,27%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	292,04%	283,61%	214,94%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-59,29%	-53,64%	-54,03%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	48,64%	46,13%	46,02%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	72,04%	71,24%	70,83%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	8,85%	8,52%	8,90%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	1.728,11	1.601,96	1.520,05
Personalaufwand	<i>in T€</i>	94.494	93.340	96.185
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-1,35%	-1,22%	+3,05%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	54.680,54	58.266,43	63.277,42

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der EVAG enthalten (2013: 65,5; 2014: 65,5; 2015: 64).

Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft Essen mbH

Kruppstraße 82-100 / 45145 Essen

Telefon

0201/23 00 10

Fax

0201/22 46 30

Produktbereichszuordnung**Email****Internet**

www.gve-gruppe.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

1981

Handelsregister

HRB 4938

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist unmittelbar und ausschließlich die Pflege und Förderung der Kunst durch den Bau, die bauliche Unterhaltung und den Betrieb des Theaters. Der Betrieb kann auch in der Weise erfolgen, daß das Theatergebäude an eine gemeinnützige Theater-Betriebsgesellschaft mbH verpachtet wird.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Pflege und Förderung der Kunst durch den Bau und Betrieb eines Theaters) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der TBE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

52.000 €

Gesellschafter

Stadt Essen

52.000 €

100,00%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Hillebrand, Andreas bis 27.03.2015Geschäftsführer Miklikowski, Dirk ab 26.02.2015**Gewinn und Verlustrechnung**

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	319,2	318,8	308,4	-3,27%	340,0	340,0	340,0
sonstige betriebliche Erträge	4.728,7	4.863,2	3.890,0	-20,01%	4.245,0	4.256,0	4.283,0
- davon Zuschuss Stadt Essen	4.337,1	4.348,8	3.203,0	-26,35%			
Betriebliche Erträge	5.047,9	5.182,1	4.198,3	-18,98%	4.585,0	4.596,0	4.623,0
Materialaufwand	2.242,2	1.189,0	1.813,9	52,56%	2.491,0	2.521,0	2.510,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren					2.491,0	2.521,0	2.510,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.242,2	1.189,0	1.813,9	52,56%			
Personalaufwand	356,6	339,7	396,5	16,72%	321,0	326,0	331,0
a) Löhne und Gehälter	284,0	268,8	294,4	9,51%	321,0	326,0	331,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	72,7	70,8	102,1	44,09%			
Abschreibungen	1.384,4	1.476,2	1.696,0	14,89%	1.644,0	1.659,0	1.660,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.384,4	1.476,2	1.696,0	14,89%	1.644,0	1.659,0	1.660,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	980,7	2.605,8	791,1	-69,64%	975,0	999,0	1.003,0
Betriebliche Aufwendungen	4.963,8	5.610,6	4.697,5	-16,28%	5.431,0	5.505,0	5.504,0
Betriebliches Ergebnis	84,0	-428,6	-499,1	16,47%	-846,0	-909,0	-881,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7,5	8,6	1,3	-84,96%	2,0	1,0	1,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	240,6	187,3	148,9	-20,46%	122,0	112,0	102,0
Finanzergebnis	-233,1	-178,6	-147,7	-17,34%	-120,0	-111,0	-101,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-149,0	-607,2	-646,8	6,52%	-966,0	-1.020,0	-982,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-149,0	-607,2	-646,8	6,52%	-966,0	-1.020,0	-982,0
Sach-/ immat. Investitionen	539,5	2.159,5	355,7	-83,53%	600,0	600,0	600,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0	0,00%
Sachanlagen	27.579,8	28.263,2	26.922,9	-4,74%
Summe Anlagevermögen	27.579,8	28.263,2	26.922,9	-4,74%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.450,7	1.207,1	1.395,2	15,59%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	70,8	70,9	70,9	0,02%
Summe Umlaufvermögen	1.521,6	1.278,0	1.466,1	14,72%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)		1,9	2,1	8,65%
Summe Aktiva	29.101,4	29.543,1	28.391,1	-3,90%
Gezeichnetes Kapital	52,0	52,0	52,0	0,00%
Kapitalrücklage	20.540,3	20.540,3	20.540,3	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	551,4		-204,9	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-149,0	-204,9	-646,8	>100,00%
Summe Eigenkapital	20.994,6	20.387,4	19.740,6	-3,17%
Sonderposten	2.168,2	4.100,1	4.066,7	-0,81%
Rückstellungen	616,2	278,0	319,8	15,02%
Verbindlichkeiten	5.311,9	4.769,4	4.255,9	-10,77%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	10,5	8,1	8,1	0,00%
Summe Passiva	29.101,4	29.543,1	28.391,1	-3,90%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	72,14%	69,01%	69,53%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	27,86%	30,99%	30,47%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	76,12%	72,13%	73,32%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	38,61%	44,91%	43,82%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	50,18%	40,77%	39,83%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	315,44%	142,69%	182,24%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	194,76%	177,16%	170,39%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-21,37%	-24,31%	-19,50%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	3,00	4,00	4,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	357	340	396
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+38,93%	-4,76%	+16,72%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	118.882,33	84.919,81	99.122,21

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Grün und Gruga Essen

Lührmannstraße 80 / 45131 Essen

Telefon

0201/88-67001

Fax

0201/88-67007

Produktbereichszuordnung

13 - Natur- und Landschaftspflege

Email

gruenflaechenamt@essen.de

Internet

www.gruen-und-gruga.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

2002

Handelsregister**Geschäftsbereichsvorstand**

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Einrichtung ist der Erhalt und die Weiterentwicklung der öffentlichen Grünflächen und -elemente der Stadt Essen, um vor allem dem Zweck der allgemeinen Erholung als Teil der Sozialvorsorge und Gesundheitsförderung, der Förderung des Stadtklimas, der Gliederung der Siedlungsbereiche zu erfüllen und die Lebensräume für Flora und Fauna zu erhalten und zu gestalten. Hierzu gehören insbesondere - Planung, Bau und Pflege von Grünanlagen, Parks, Freizeitanlagen, Kinderspielflächen, Kleingartenanlagen sowie des Grüns an allen öffentlichen städtischen Einrichtungen; - die Sicherung des Ökosystems Wald und seiner Funktion im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und die Erfüllung der Vorgaben des Forstbetriebsplanes und des Waldentwicklungsplanes der Stadt Essen; - die Bereitstellung von Bestattungsmöglichkeiten und Gewährleistung des Bestattungsbetriebes im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen; - der Betrieb des Grugaparks mit seinen Anlagen und Einrichtungen nach Maßgabe des § 3 der Betriebsatzung. Planung, Bau und Pflege von Straßengrün und Außenflächen an Schulen, Kindertagesstätten, Jugendeinrichtungen und sonstigen städtischen Immobilien finden auf Grund eines mit dem Träger der Einrichtung abgestimmten Auftrages statt. Auszug aus § 3: Der Grugapark verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 52 ff. der Abgabenordnung. Der Grugapark verfolgt diese Zwecke mit den Anlagen und Einrichtungen - der Gartenkunst, - der Bildung und Erziehung, - des Tier- und Naturschutzes, - der Kunst und Kultur, - der körperlichen Ertüchtigung durch Spiel und Sport.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (u.a. Erhalt und Weiterentwicklung der öffentlichen Grünflächen, Sicherung des Ökosystems Wald, Bestattungswesen, Förderung der gesundheitlichen Erholung und des Sports) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der GGE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	512.000 €
Gesellschafter		
Stadt Essen		512.000 € 100,00%

Organe

Betriebsleitung

<u>1. Betriebsleiterin</u>	<u>Raskob, Simone (Geschäftsbereichsvorstand)</u>
<u>Betriebsleiter</u>	<u>Schmidt-Knop, Bernd bis 30.09.2015</u>

Betriebsausschuss

<u>Vorsitz</u>	<u>Huch, Hans-Peter (Ratsherr)</u>
<u>1. Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Kersch, Christoph (Ratsherr)</u>
<u>2. Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Hortmanns, Ota (Ratsfrau)</u>
<u>Mitglieder</u>	<u>Aring, Hans (Ratsherr)</u> <u>Jacob, Julia (Ratsfrau) ab 28.10.2015</u>
	<u>Brandherm, Heike (Ratsfrau)</u> <u>Kahle-Hausmann, Julia (Ratsfrau)</u>
	<u>Fliß, Rolf (Ratsherr)</u> <u>Müller, Hartmut (sachkundiger Bürger)</u>
	<u>Flügel, Bernd (sachkundiger Bürger)</u> <u>Pentoch, Jutta (Ratsfrau)</u>
	<u>Fuchs, Florian (Ratsherr)</u> <u>Schwamborn, Michael (Ratsherr)</u>
	<u>Grünwald, Thomas (sachkundiger Bürger)</u> <u>Zierus, Hans-Jürgen (sachkundiger Bürger)</u>
	<u>Isenmann, Walburga (Ratsfrau)</u>
<u>im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder</u>	<u>Körber, Theodor (Ratsherr) bis 28.10.2015</u>

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	16.751,8	26.225,0	17.868,4	-31,86%			
sonstige betriebliche Erträge	27.506,3	31.853,3	30.465,8	-4,36%			
- davon Zuschuss Stadt Essen	19.345,8	23.113,4	18.916,3	-18,16%			
Betriebliche Erträge	44.258,1	58.078,3	48.334,2	-16,78%	0,0	0,0	0,0
Materialaufwand	10.522,1	25.143,7	14.437,9	-42,58%	0,0	0,0	0,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.179,9	2.977,9	2.926,6	-1,72%			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.342,3	22.165,8	11.511,3	-48,07%			
Personalaufwand	25.182,1	25.427,4	25.476,5	0,19%	0,0	0,0	0,0
a) Löhne und Gehälter	19.458,7	20.199,6	20.098,9	-0,50%			
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	5.723,4	5.227,9	5.377,6	2,86%			
Abschreibungen	4.205,7	4.321,3	4.493,7	3,99%	0,0	0,0	0,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.205,7	4.321,3	4.493,7	3,99%			
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	5.885,1	6.155,9	5.759,0	-6,45%			
Betriebliche Aufwendungen	45.795,0	61.048,4	50.167,1	-17,82%	0,0	0,0	0,0
Betriebliches Ergebnis	-1.536,9	-2.970,2	-1.832,9	-38,29%	0,0	0,0	0,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	373,6	0,1	3,7	>100,00%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	726,6	318,0	257,9	-18,88%			
Finanzergebnis	-353,0	-317,8	-254,2	-20,00%	0,0	0,0	0,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.889,9	-3.288,0	-2.087,1	-36,52%	0,0	0,0	0,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	13,7		48,1				
sonstige Steuern	787,6	652,8	739,4	13,27%			
Steuern	801,3	652,8	787,5	20,65%	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.691,2	-3.940,8	-2.874,6	-27,05%	0,0	0,0	0,0
Kapitaleinlage investiv	3.779,7	3.781,4	670,5	-82,27%	0,0	0,0	0,0
Sach-/ immat. Investitionen	3.766,5	4.755,1	4.614,9	-2,95%	0,0	0,0	0,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,7	9,5	42,5	>100,00%
Sachanlagen	133.891,4	134.297,9	134.335,3	0,03%
Summe Anlagevermögen	133.892,0	134.307,4	134.377,8	0,05%
Vorräte	145,2	135,5	127,2	-6,17%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	12.236,1	7.820,5	3.031,3	-61,24%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	16,9	17,1	20,2	18,12%
Summe Umlaufvermögen	12.398,1	7.973,1	3.178,7	-60,13%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	112,4		119,9	
Summe Aktiva	146.402,5	142.280,6	137.676,4	-3,24%
Gezeichnetes Kapital	5.000,0	5.000,0	5.000,0	0,00%
Kapitalrücklage	32.039,8	30.766,7	26.650,1	-13,38%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.691,2	-3.940,8	-2.874,6	-27,05%
Summe Eigenkapital	34.348,6	31.825,9	28.775,4	-9,58%
Sonderposten	20.917,6	23.244,2	24.868,1	6,99%
Rückstellungen	12.271,3	2.655,7	2.503,3	-5,74%
Verbindlichkeiten	11.506,8	16.504,0	13.694,7	-17,02%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	67.358,1	68.050,7	67.834,9	-0,32%
Summe Passiva	146.402,5	142.280,6	137.676,4	-3,24%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	23,46%	22,37%	20,90%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	76,54%	77,63%	79,10%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	25,65%	23,70%	21,41%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	326,23%	347,06%	378,45%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-124,66%	-99,46%	-116,12%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	101,08%	72,72%	86,60%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	42,24%	71,91%	49,08%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	16,88%	12,36%	15,28%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-64,16%	-85,01%	-75,73%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	507,47	502,41	484,52
Personalaufwand	<i>in T€</i>	25.182	25.427	25.477
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+2,35%	+0,97%	+0,19%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	49.622,84	50.610,95	52.580,94

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der GGE enthalten: 2013: 30; 2014: 34; 2015: 35.

Mit Beschluss vom 31.08.2016 wurde das Sondervermögen GGE rückwirkend zum 01.01.2016 aufgelöst und der Kernverwaltung zugeordnet. GGE wird somit an dieser Stelle letztmalig dargestellt.

Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH

Kruppstraße 82-100 / 45145 Essen

Telefon

0201/88-80122

Fax

0201/88-80930

Produktbereichszuordnung

15 - Wirtschaft und Tourismus

Email**Internet**

www.gve-gruppe.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

1979

Handelsregister

HRB 4379

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten, der Bau von Wohn- und Geschäftshäusern, der Bau des Stadions an der Hafestraße, das Erbringen von Facility-Management Leistungen für betriebseigene und städtische Immobilien sowie die Planung und Realisierung von Asylunterkünften für die Stadt Essen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Übernahme von städtischen Aufgaben im Bereich der Sanierung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der GVE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital 26.000 €

Gesellschafter

Stadt Essen	<u>26.000 €</u>	<u>100,00%</u>
-------------	-----------------	----------------

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
SBG Sportstätten Betriebsgesellschaft Stadt Essen GmbH	<u>25.000</u>	<u>100,00%</u>	Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co. KG	<u>1.535</u>	<u>0,10%</u>
Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH	<u>102.258</u>	<u>66,67%</u>			

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	<u>Hillebrand, Andreas bis 27.03.2015</u>
Geschäftsführer	<u>Miklikowski, Dirk ab 26.02.2015</u>

Aufsichtsrat

Vorsitz	<u>Rörig, Barbara (Ratsfrau)</u>	
Stellvertretender Vorsitz	<u>Soloch, Barbara (Ratsfrau)</u>	
Mitglieder	<u>Diekmann, Klaus (Ratsherr)</u>	<u>Pohlmann, Ingo (Ratsherr)</u>
	<u>Isenmann, Walburga (Ratsfrau)</u>	<u>Potthoff, Ernst (Ratsherr)</u>
	<u>Kaiser, Christian (Ratsherr)</u>	<u>Raskob, Simone (Geschäftsbereichsvorstand 6A)</u>
	<u>Kipphardt, Guntmar (Ratsherr)</u>	<u>Schwamborn, Michael (Ratsherr)</u>
	<u>Coenen, Paul (Ratsherr)</u>	<u>Vogel, Ingo (Ratsherr)</u>
beratende Mitglieder	<u>Freye, Wolfgang (sachkundiger Bürger)</u>	<u>Spiegelhoff, Silwana (Ratsfrau)</u>
	<u>Hellmann, Andreas (Ratsherr)</u>	

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	18.592,6	18.875,5	18.326,3	-2,91%	18.708,0	15.191,0	12.165,0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	146,0	705,8	21.450,5	>100,00%	900,0		
sonstige betriebliche Erträge	7.053,1	2.744,5	3.637,5	32,54%	2.271,0	2.020,0	963,0
Betriebliche Erträge	25.791,7	22.325,8	43.414,3	94,46%	21.879,0	17.211,0	13.128,0
Materialaufwand	14.702,5	16.460,4	33.171,7	>100,00%	11.047,0	10.255,0	8.278,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren					11.047,0	10.255,0	8.278,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	14.702,5	16.460,4	33.171,7	>100,00%			
Personalaufwand	1.849,0	2.314,6	3.137,2	35,54%	3.288,0	3.454,0	3.588,0
a) Löhne und Gehälter	1.456,1	1.818,3	2.549,2	40,20%	3.288,0	3.454,0	3.588,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	392,9	496,4	588,0	18,47%			
Abschreibungen	5.584,8	5.583,2	5.487,9	-1,71%	5.247,0	3.521,0	2.256,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.584,8	5.583,2	5.487,9	-1,71%	5.247,0	3.521,0	2.256,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	686,8	1.141,0	2.899,0	>100,00%	1.450,0	1.296,0	1.251,0
Betriebliche Aufwendungen	22.823,1	25.499,3	44.695,8	75,28%	21.032,0	18.526,0	15.373,0
Betriebliches Ergebnis	2.968,6	-3.173,5	-1.281,5	-59,62%	847,0	-1.315,0	-2.245,0
Erträge aus Beteiligungen	99,5	68,8	50,0	-27,37%		1.314,0	594,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6,9	22,8	28,4	24,65%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.790,0	1.482,4	1.513,1	2,06%	3.310,0	1.189,0	124,0
Finanzergebnis	-1.683,6	-1.390,8	-1.434,7	3,15%	-3.310,0	125,0	470,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.284,9	-4.564,4	-2.716,2	-40,49%	-2.463,0	-1.190,0	-1.775,0
außerordentliche Erträge					8.962,0	10.666,0	
außerordentliche Aufwendungen						9.026,0	
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0		8.962,0	1.640,0	0,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	959,5	3,0	-0,5	<-100,00%			
sonstige Steuern	519,3	671,5	180,0	-73,19%	1.367,0	138,0	142,0
Steuern	1.478,8	674,5	179,5	-73,38%	1.367,0	138,0	142,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-193,9	-5.238,9	-2.895,7	-44,73%	5.132,0	312,0	-1.917,0
Sach-/ immat. Investitionen	14.412,2	2.677,6	393,9	-85,29%	718,0	238,0	74,0

Abweichungen zur Vorlage können durch Rechnungsdivergenzen entstehen.

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	29,0	13,0	9,3	-28,67%
Sachanlagen	108.479,0	105.584,3	90.051,9	-14,71%
Finanzanlagen	646,0	646,0	136,4	-78,88%
Summe Anlagevermögen	109.154,0	106.243,4	90.197,6	-15,10%
Vorräte	2.032,3	2.738,1	24.188,6	>100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.858,1	4.680,7	19.325,4	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	52,1	51,5	52,5	1,78%
Summe Umlaufvermögen	6.942,5	7.470,3	43.566,4	>100,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	123,6	50,1	3.472,0	>100,00%
Summe Aktiva	116.220,2	113.763,8	137.236,0	20,63%
Gezeichnetes Kapital	26,0	26,0	26,0	0,00%
Kapitalrücklage	39.682,7	39.488,8	34.249,9	-13,27%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-193,9	-5.238,9	-2.895,7	-44,73%
Summe Eigenkapital	39.514,8	34.275,9	31.380,2	-8,45%
Sonderposten	17.883,9	16.734,9	19.930,2	19,09%
Rückstellungen	1.836,2	2.496,0	2.713,7	8,72%
Verbindlichkeiten	52.337,7	55.459,5	78.781,2	42,05%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	4.647,7	4.797,6	4.430,7	-7,65%
Summe Passiva	116.220,2	113.763,8	137.236,0	20,63%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	34,00%	30,13%	22,87%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	66,00%	69,87%	77,13%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	36,20%	32,26%	34,79%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	194,12%	231,91%	337,33%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	15,97%	-16,81%	-6,99%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	7,17%	10,37%	7,23%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	57,00%	73,73%	76,41%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	21,65%	25,01%	12,64%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-0,49%	-15,28%	-9,23%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	27,54	32,75	50,92
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.849	2.315	3.137
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+0,96%	+25,18%	+35,54%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	67.139,56	70.676,29	61.610,41

Otto Lingner Verkehrs-GmbH

Kantstraße 2-4 / 44867 Bochum

Telefon

02327/3837

Fax

02327/3838

Produktbereichszuordnung**Email**

info@lingner-verkehr.de

Internet

www.lingner-verkehr.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

1997

Handelsregister

HRB 4411

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Omnibusunternehmens, insbesondere die Durchführung von Auftragsfahrten im öffentlichen Linien- und Gelegenheitsverkehr, im Berufs-, Behinderten- und Schülerverkehr sowie die Durchführung aller dafür notwendigen nützlichen Geschäfte.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks erfolgt durch die Optimierung des öffentlichen Personennahverkehrs. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	<u>26.000 €</u>	
Gesellschafter			
Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft		<u>13.000 €</u>	<u>50,00%</u>
Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahn AG		<u>13.000 €</u>	<u>50,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Schlotzhauer, Gisbert</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Feller, Michael ab 01.04.2015</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>von Daake, Thomas bis 31.03.2015</u>

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw.
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2014/15
Umsatzerlöse	1.536,4	1.532,7	1.472,5	-3,93%
sonstige betriebliche Erträge	95,2	48,7	73,9	51,80%
Betriebliche Erträge	1.631,6	1.581,4	1.546,4	-2,21%
Materialaufwand	375,7	357,5	311,2	-12,95%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	375,7	357,5	311,2	-12,95%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen				
Personalaufwand	984,2	1.022,6	1.149,9	12,46%
a) Löhne und Gehälter	804,5	833,3	961,1	15,33%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	179,8	189,2	188,8	-0,21%
Abschreibungen	30,0	31,1	32,8	5,63%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	30,0	31,1	32,8	5,63%
sonstige betriebliche Aufwendungen	89,7	115,8	138,6	19,70%
Betriebliche Aufwendungen	1.479,6	1.527,0	1.632,6	6,92%
Betriebliches Ergebnis	152,0	54,4	-86,2	<-100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,3	0,3		-100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23,0	21,3	19,5	-8,52%
Finanzergebnis	-22,7	-21,0	-19,5	-7,14%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	129,3	33,5	-105,6	<-100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	41,4	10,1	-5,3	<-100,00%
sonstige Steuern	0,3	0,3	0,2	-41,80%
Steuern	41,7	10,4	-5,1	<-100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	87,6	23,0	-100,6	<-100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	0,0	17,8	0,5	-97,39%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	1,7	1,3	-22,21%
Sachanlagen	819,8	804,9	772,9	-3,97%
Summe Anlagevermögen	819,8	806,5	774,2	-4,01%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	150,0	187,2	277,5	48,28%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	188,0	152,2	50,0	-67,16%
Summe Umlaufvermögen	338,0	339,3	327,5	-3,49%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	4,4	4,2	3,0	-28,64%
Summe Aktiva	1.162,2	1.150,0	1.104,6	-3,95%
Gezeichnetes Kapital	26,0	26,0	26,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	340,6	428,2	451,3	5,38%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	87,6	23,0	-100,6	<-100,00%
Summe Eigenkapital	454,2	477,3	376,7	-21,07%
Rückstellungen	67,1	57,4	186,1	>100,00%
Verbindlichkeiten	638,5	615,4	541,8	-11,95%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	2,4			
Summe Passiva	1.162,2	1.150,0	1.104,6	-3,95%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	39,08%	41,50%	34,10%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	60,92%	58,50%	65,90%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	55,41%	59,18%	48,66%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	155,86%	140,96%	193,23%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	9,89%	3,55%	-5,85%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	60,32%	64,66%	74,36%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	23,02%	22,61%	20,13%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	1,84%	1,97%	2,12%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	19,29%	4,83%	-26,69%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	35,00	35,00	37,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	984	1.023	1.150
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+1,51%	+3,89%	+12,46%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	28.121,15	29.216,10	31.079,05

Revierpark Nienhausen GmbH

Feldmarkstraße 201 / 45883 Gelsenkirchen

Telefon

0209/94131-0

Fax

0209/94131-99

Produktbereichszuordnung

13 - Natur- und Landschaftspflege

Email

info@revierpark-nienhausen.de

Internet

www.nienhausen.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

1969

Handelsregister

HRB 333

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung des Sports und der öffentlichen Gesundheitspflege, der Kinder- und Jugendhilfe, der Kultur und des Landschaftsschutzes. Der Gesellschaftszweck wird insbesondere verwirklicht durch den Betrieb des öffentlichen Badbereichs für das Jedermannschwimmen, für die Sport- und Gesundheitsförderung, verschiedene Kursangebote, Programm- und Veranstaltungsangebote in den Einrichtungen der Gesellschaft sowie die Bereitstellung der Park-, Spiel- und Sportflächen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der gesundheitlichen Erholung, des Sports und der Jugendhilfe) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

52.000 €

Gesellschafter

Regionalverband Ruhr (RVR)	26.000 €	50,00%
Stadt Essen	13.000 €	25,00%
Stadt Gelsenkirchen	13.000 €	25,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Beck, Dr. Manfred
Geschäftsführer	Hubbert, Dr. Eva Maria
Geschäftsführer	Schmidt-Knop, Bernd bis 25.11.2015

Aufsichtsrat

Vorsitz	Henneke, Hans	
Stellvertretender Vorsitz	Gabriel, Arndt (Ratsherr)	
Mitglieder	Brosch, Alfred	Lehmann, Ralf
	Fuchs, Florian (Ratsherr)	Ossowski, Silke
	Funke, Dieter	Raskob, Simone (Geschäftsbereichsvorstand)
	Heemsteeg, Kai (Ratsherr)	Sauerland, Jürgen
	Kutzner, Uwe	Wüllscheidt, Burkhard

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€		2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€
Umsatzerlöse	1.938,9	1.761,3	1.938,3	10,05%	1.989,2	2.009,7	2.031,7
andere aktivierte Eigenleistungen					10,0	10,0	10,0
sonstige betriebliche Erträge	1.335,0	1.419,0	1.377,1	-2,95%	1.418,0	1.416,4	1.416,4
- davon Zuschuss Stadt Essen	356,5	356,5	356,5	0,00%	356,5	356,5	356,5
Betriebliche Erträge	3.273,9	3.180,3	3.315,4	4,25%	3.417,2	3.436,2	3.458,2
Materialaufwand	1.318,0	1.188,1	1.030,2	-13,29%	1.056,9	1.039,3	1.044,3
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.041,6	914,3	836,8	-8,47%	837,5	819,8	824,8
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	276,5	273,8	193,4	-29,38%	219,5	219,5	219,5
Personalaufwand	1.357,3	1.403,9	1.540,8	9,75%	1.546,9	1.559,6	1.573,7
a) Löhne und Gehälter	1.050,6	1.084,6	1.184,7	9,23%	1.200,1	1.211,1	1.222,1
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	306,6	319,3	356,1	11,54%	346,8	348,5	351,5
Abschreibungen	442,8	431,8	417,2	-3,38%	442,8	449,8	449,8
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	442,8	431,8	417,2	-3,38%	442,8	449,8	449,8
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	281,4	280,9	303,1	7,90%	316,8	325,8	325,8
Betriebliche Aufwendungen	3.399,4	3.304,7	3.291,3	-0,40%	3.363,5	3.374,4	3.393,6
Betriebliches Ergebnis	-125,5	-124,4	24,1	<-100,00%	53,8	61,7	64,6
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,3	1,9	0,0	-98,25%	0,1	0,1	0,1
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	52,6	47,2	41,0	-13,24%	38,1	33,4	28,5
Finanzergebnis	-52,4	-45,3	-40,9	-9,57%	-38,1	-33,4	-28,5
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-177,9	-169,6	-16,8	-90,11%	15,7	28,4	36,2
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			0,0		0,0	0,0	0,0
sonstige Steuern			12,8		15,0	15,0	15,0
Steuern	0,0	0,0	12,8		15,0	15,0	15,0
Ergebnis nach Steuern	-177,9	-169,6	-29,6	-82,55%	0,7	13,4	21,1
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-177,9	-169,6	-29,6	-82,55%	0,7	13,4	21,1
Sach-/ immat. Investitionen	5.542,0	56,7	104,8	84,81%	331,2	0,0	0,0

Bilanz

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände	2,1	1,2	1,9	61,84%
Sachanlagen	5.134,8	4.757,1	4.438,6	-6,69%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	5.136,9	4.758,3	4.440,5	-6,68%
Vorräte	21,5	33,3	22,1	-33,78%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	81,9	144,9	96,7	-33,24%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	11,6	10,6	112,2	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	114,9	188,8	231,0	22,30%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	8,8	7,7	6,8	-10,72%
Summe Aktiva	5.260,7	4.954,8	4.678,3	-5,58%
Gezeichnetes Kapital	52,0	52,0	52,0	0,00%
Kapitalrücklage	1.531,4	1.357,4	1.327,8	-2,18%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag				
Summe Eigenkapital	1.583,4	1.409,4	1.379,8	-2,10%
Sonderposten	2.020,7	1.915,7	1.810,7	-5,48%
Rückstellungen	134,6	160,4	101,0	-37,01%
Verbindlichkeiten	1.522,0	1.469,3	1.339,6	-8,83%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)			47,2	
Summe Passiva	5.260,7	4.954,8	4.678,3	-5,58%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	30,10%	28,44%	29,49%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	69,90%	71,56%	70,51%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	30,82%	29,62%	31,07%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	232,24%	251,56%	239,06%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-24,86%	-27,30%	-17,15%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	46,52%	49,72%	52,07%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	45,18%	42,08%	34,82%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	15,18%	15,29%	14,10%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-33,75%	-37,33%	-27,98%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	32,70	30,73	31,52
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.357	1.404	1.541
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-0,79%	+3,43%	+9,75%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	41.506,76	45.683,75	48.882,60

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Unternehmensspezifische Kennzahlen

Besucherentwicklung

Einrichtung	2011	2012	2013	2014	2015
activarium	170.522	170.296	158.724	157.340	148.547
Freibad	11.382	32.964	38.215	20.138	36.309

Quelle: Jahresabschluss 2015 der RN GmbH

SBG Sportstätten Betriebsgesellschaft Stadt Essen mbH

Kruppstraße 82-100 / 45145 Essen

Telefon

Email

Gründungsjahr

2011

Fax

Internet

Handelsregister

HRB 23270

Produktbereichszuordnung

Geschäftsbereichszuordnung

Geschäftsbereichsvorstand

6A - Umwelt und Bauen

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung des Sports und durch den Betrieb von Sportstätten der Stadt Essen oder deren Tochtergesellschaften sowie sämtliche damit in Zusammenhang stehende oder den vorstehenden Zweck fördernde Tätigkeiten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Schaffung und Erhaltung von Sporteinrichtungen sowie Förderung des Sportes) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €**Gesellschafter**

Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH

25.000 €100,00%**Organe****Geschäftsführung**Geschäftsführer Hillebrand, Andreas bis 27.03.2015Geschäftsführer Miklikowski, Dirk ab 26.02.2015**Gewinn und Verlustrechnung**

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€		2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€
Umsatzerlöse	751,6	709,4	826,8	16,55%	444,0	520,0	532,0
sonstige betriebliche Erträge	510,0	507,8	520,5	2,50%	1.493,0	1.440,0	1.470,0
- davon Zuschuss Stadt Essen	499,0	500,0	500,0	0,00%	1.490,0	1.437,0	1.467,0
Betriebliche Erträge	1.261,6	1.217,2	1.347,3	10,69%	1.937,0	1.960,0	2.002,0
Materialaufwand	1.072,7	701,2	699,5	-0,24%	1.570,0	1.589,0	1.624,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren					1.570,0	1.589,0	1.624,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.072,7	701,2	699,5	-0,24%			
Personalaufwand	152,5	151,7	187,6	23,69%	206,0	210,0	214,0
a) Löhne und Gehälter	129,5	126,7	151,1	19,19%	206,0	210,0	214,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	23,0	24,9	36,6	46,54%			
sonstige betriebliche Aufwendungen	28,5	359,8	455,9	26,71%	161,0	161,0	164,0
Betriebliche Aufwendungen	1.253,8	1.212,7	1.343,0	10,75%	1.937,0	1.960,0	2.002,0
Betriebliches Ergebnis	7,9	4,5	4,3	-5,97%	0,0	0,0	0,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4,1	2,2	0,6	-71,58%			
Finanzergebnis	-4,1	-2,2	-0,6	-71,58%	0,0	0,0	0,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3,8	2,3	3,6	55,22%	0,0	0,0	0,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2,1	0,7	3,6	>100,00%			
Steuern	2,1	0,7	3,6	>100,00%	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1,8	1,6	0,0	<=-100,00%	0,0	0,0	0,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2014/15
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	504,7	610,9	238,1	-61,02%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	20,9	516,6	284,3	-44,97%
Summe Umlaufvermögen	525,6	1.127,5	522,4	-53,67%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1,7	2,7	4,6	72,06%
Summe Aktiva	527,3	1.130,1	526,9	-53,37%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	4,2	6,0	7,6	27,49%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1,8	1,6		-100,00%
Summe Eigenkapital	31,0	32,6	32,6	0,00%
Rückstellungen	32,5	27,3	48,8	78,64%
Verbindlichkeiten	463,8	1.070,2	445,5	-58,37%
Summe Passiva	527,3	1.130,1	526,9	-53,37%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	5,87%	2,89%	6,19%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	94,13%	97,11%	93,81%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-65,34%	-69,84%	-59,96%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	20,00%	21,15%	22,14%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	140,66%	97,77%	82,56%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	3,38	3,00	3,58
Personalaufwand	<i>in T€</i>	153	152	188
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+90,57%	-0,54%	+23,69%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	45.122,78	50.563,48	52.407,75

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Via Verkehrsgesellschaft mbH

Zweigertstraße 34 / 45130 Essen

Telefon

0201/826-0

Fax

0201/826-1000

Produktbereichszuordnung**Email****Internet**

www.via-verkehr.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

2010

Handelsregister

HRB 22165

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die entgeltliche, geschäftsmäßige Durchführung des öffentlichen Personenverkehrs auf Schienen und Straßen im kommunalrechtlich zulässigen Rahmen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Unternehmensgegenstand der Via Verkehrsgesellschaft mbH ist die Beförderung von Personen mit den verschiedenen Verkehrsmitteln im öffentlichen Personennahverkehr. Die Via wird durch ihre Muttergesellschaften beauftragt, die wiederum durch Beschlüsse der Räte mit der Erbringung der Nahverkehrsleistungen in den jeweiligen Stadtgebieten betraut sind. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des durch § 2 des Gesellschaftsvertrages vorgegebenen Gesellschaftszweckes und die Erbringung der in den Betrauungskaten definierten gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen der Muttergesellschaften wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

100.000 €

Gesellschafter

Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft	49.000 €	49,00%
Duisburger Verkehrsgesellschaft mbH	34.000 €	34,00%
Mülheimer VerkehrsGesellschaft mbH	17.000 €	17,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Adler, Birgit
Geschäftsführer	Feller, Michael
Geschäftsführer	Wandelenus, Klaus-Peter

Aufsichtsrat

Vorsitz	Krause, Friedhelm (Ratsherr Stadt Essen)
Stellvertretender Vorsitz	Bosbach, Dirk (AN-Vertreter)
	Erdal, Ersin (Ratsherr Stadt Duisburg)
Mitglieder	Ankert, Volker (AN-Vertreter) ab 26.06.2015
	Mosblech, Volker (Ratsherr Stadt Duisburg)
	Avsar, Ahmet (AN-Vertreter) ab 26.06.2015
	Mühlenfeld, Daniel (Ratsherr Stadt Mülheim)
	Barz, Detlef (AN-Vertreter)
	Otten, Helmut (AN-Vertreter) ab 26.06.2015
	Bonan, Uwe (Beigeordneter Stadt Mülheim)
	Raskob, Simone (Beigeordnete Stadt Essen)
	Büddiker, Peter (AN-Vertreter)
	Sauer, Rainer (AN-Vertreter) ab 26.06.2015
	Fliß, Rolf (Ratsherr Stadt Essen)
	Stelzer, Dr. Michael (Ratsherr Stadt Essen) ab 26.06.2015
	Keuer, Thomas (AN-Vertreter) bis 26.06.2015 und ab 10.09.2015
	Tum, Carsten (Beigeordneter Stadt Duisburg)
	Kühn, Wilfried (AN-Vertreter) ab 26.06.2015
	Wischnewski, Michael (AN-Vertreter) ab 26.06.2015
	Michels, Wolfgang (Ratsherr Stadt Mülheim)
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Hausmann, Wolfgang (AN-Vertreter) bis 26.06.2015
	Osterholt, Thomas (Ratsherr Stadt Essen) bis 26.06.2015
	Hoffmann, Nils (AN-Vertreter) bis 26.06.2015
	Scharping, Michael (AN-Vertreter) bis 26.06.2015
	Klusmann, Uwe (AN-Vertreter) bis 26.06.2015
	Staniewski, Karl-Heinz (AN-Vertreter) bis 26.06.2015
	Manneck, Wolfgang (AN-Vertreter) bis 26.06.2015
	Walter, Dirk (AN-Vertreter) vom 26.06.2015 bis 11.08.2015

Gewinn und Verlustrechnung

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Umsatzerlöse	285.679,0	263.685,4	287.092,0	8,88%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	222,8	-124,3	-91,1	-26,73%
andere aktivierte Eigenleistungen	23,0	34,1	38,5	13,07%
sonstige betriebliche Erträge	60,3	225,8	4.525,6	>100,00%
Betriebliche Erträge	285.985,2	263.820,9	291.565,1	10,52%
Materialaufwand	254.879,2	224.464,2	243.720,7	8,58%
Personalaufwand	7.325,4	15.301,4	20.115,2	31,46%
Abschreibungen	1.151,3	1.556,5	1.708,6	9,77%
sonstige betriebliche Aufwendungen	22.411,0	22.281,4	25.776,8	15,69%
Betriebliche Aufwendungen	285.766,9	263.603,5	291.321,3	10,51%
Betriebliches Ergebnis	218,3	217,4	243,7	12,09%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12,8	0,9	0,4	-61,37%
Finanzergebnis	12,8	0,9	0,4	-61,37%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	231,1	218,4	244,1	11,78%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	90,1	89,8	70,0	-22,04%
sonstige Steuern	9,9	18,4	27,9	51,73%
Steuern	100,0	108,2	97,9	-9,49%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	131,1	110,2	146,2	32,65%
Sach-/ immat. Investitionen	0,0	2.473,0	1.541,3	-37,68%

Bilanz

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände	574,4	383,7	244,8	-36,19%
Sachanlagen	4.396,5	5.503,7	5.470,4	-0,60%
Summe Anlagevermögen	4.970,9	5.887,4	5.715,2	-2,92%
Vorräte	15.529,7	15.901,7	19.035,7	19,71%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.170,4	6.026,0	12.213,7	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	5.718,6	3.240,3	891,4	-72,49%
Summe Umlaufvermögen	26.418,7	25.168,0	32.140,8	27,70%
Summe Aktiva	31.389,6	31.055,4	37.856,1	21,90%
Gezeichnetes Kapital	100,0	100,0	100,0	0,00%
Kapitalrücklage	15.673,9	16.478,7	17.715,0	7,50%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	52,0	183,1	293,3	60,18%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	131,1	110,2	146,2	32,65%
Summe Eigenkapital	15.957,0	16.872,0	18.254,5	8,19%
Sonderposten	48,0	48,0	43,2	-10,00%
Rückstellungen	1.054,8	1.804,0	2.060,2	14,21%
Verbindlichkeiten	14.329,7	12.331,5	17.498,2	41,90%
Summe Passiva	31.389,6	31.055,4	37.856,1	21,90%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	50,84%	54,33%	48,22%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	49,16%	45,67%	51,78%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	321,01%	286,58%	319,40%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	96,71%	84,06%	107,38%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	0,08%	0,08%	0,08%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	2,56%	5,80%	6,90%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	89,12%	85,08%	83,59%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,40%	0,59%	0,59%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,82%	0,65%	0,80%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	147,10	316,03	313,18
Personalaufwand	<i>in T€</i>	7.325	15.301	20.115
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+112,05%	+108,88%	+31,46%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	49.798,80	48.417,50	64.229,02

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Weisse Flotte Baldeney-GmbH

Hardenbergufer 379 / 45239 Essen

Telefon

0201/185 799-0

Fax

0201/185 799-19

Produktbereichszuordnung**Email**

info@flotte-essen.de

Internet**Geschäftsbereichszuordnung**

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

2000

Handelsregister

HRB 14574

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die entgeltliche und geschäftsmäßige Personen-Schiffahrt auf dem Baldeneysee, der Ruhr und dem Rhein-Herne-Kanal. Die Gesellschaft kann ferner im regionalen Bereich der unmittelbaren Nachbarstädte mit dem Ziel der interkommunalen Zusammenarbeit tätig werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des durch § 3 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages vorgegebenen Gesellschaftszweckes wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €

Gesellschafter

Stadt Essen

25.000 €

100,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer

Ewers, Franz-Josef

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	1.263,1	1.258,9	1.221,1	-3,01%	1.300,0	1.340,0	1.340,0
sonstige betriebliche Erträge	179,3	204,9	189,2	-7,64%	155,0	150,0	155,0
Betriebliche Erträge	1.442,3	1.463,8	1.410,3	-3,65%	1.455,0	1.490,0	1.495,0
Materialaufwand	368,9	370,6	326,1	-12,01%	340,0	380,0	395,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	185,7	188,5	172,6	-8,40%	190,0	215,0	225,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	183,2	182,1	153,4	-15,74%	150,0	165,0	170,0
Personalaufwand	732,3	793,8	807,1	1,68%	760,0	800,0	805,0
a) Löhne und Gehälter	563,1	614,5	624,0	1,53%	760,0	800,0	805,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	169,2	179,2	183,1	2,19%			
Abschreibungen	83,3	80,3	81,4	1,43%	90,0	90,0	90,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	83,3	80,3	81,4	1,43%	90,0	90,0	90,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	229,9	213,4	302,4	41,72%	240,0	190,0	170,0
Betriebliche Aufwendungen	1.414,4	1.458,0	1.517,0	4,05%	1.430,0	1.460,0	1.460,0
Betriebliches Ergebnis	27,9	5,8	-106,7	<-100,00%	25,0	30,0	35,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0		-100,00%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26,7	25,2	23,6	-6,34%	23,0	23,0	23,0
Finanzergebnis	-26,7	-25,2	-23,6	-6,33%	-23,0	-23,0	-23,0
Erträge aus Verlustübernahme		19,5	130,4	>100,00%	-2,0	-7,0	-12,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	<-100,00%	0,0	0,0	0,0
Sach-/ immat. Investitionen	6,7	12,2	11,0	-9,67%	82,0	82,0	82,0

Bilanz

	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	Abw. 2014/15
Immaterielle Vermögensgegenstände				
Sachanlagen	652,5	584,4	514,0	-12,05%
Summe Anlagevermögen	652,5	584,4	514,0	-12,05%
Vorräte	8,1	10,8	5,3	-50,87%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	49,6	81,0	179,8	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	107,9	110,7	53,7	-51,53%
Summe Umlaufvermögen	165,6	202,5	238,7	17,91%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	3,5	6,7	5,9	-11,14%
Summe Aktiva	821,5	793,5	758,6	-4,40%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Summe Eigenkapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Rückstellungen	56,0	50,7	35,7	-29,46%
Verbindlichkeiten	729,3	693,8	688,1	-0,82%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	11,3	24,1	9,8	-59,46%
Summe Passiva	821,5	793,5	758,6	-4,40%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	3,04%	3,15%	3,30%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	96,96%	96,85%	96,70%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	3,83%	4,28%	4,86%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	3.186,10%	3.074,08%	2.934,51%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	2,21%	0,46%	-8,74%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	50,77%	54,23%	57,23%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	25,58%	25,32%	23,12%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	5,78%	5,48%	5,77%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	19,34	18,93	20,86
Personalaufwand	<i>in T€</i>	732	794	807
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+3,47%	+8,39%	+1,68%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	37.864,37	41.931,29	38.691,05

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Planen

Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG

Kennedyplatz 5 / 45127 Essen

Telefon

0201/2207-381

Fax

0201/2207-399

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**

6B - Planen

Gründungsjahr

1928

Handelsregister

HRB 7757

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, der Bau von Wohnhäusern und Geschäftshäusern, insbesondere in der Altstadt von Essen, wobei städtebauliche Gesichtspunkte und Interessen der Allgemeinheit besonders berücksichtigt werden sollen. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die mit dem genannten Gesellschaftszweck zusammenhängen oder ihn fördern.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck des Unternehmens, dem Beteiligungsgesellschaften der öffentlichen Hand nach der Gemeindeordnung verpflichtet sind, wird durch die Wahrnehmung der innerstädtischen Objektbewirtschaftung, die Beteiligung an der Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH und der Bewirtschaftung des Wetteramtes Essen erfüllt.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

1.535.000 €

Gesellschafter

Allbau Managementgesellschaft mbH (als Komplementärin)	1.533.465 €	99,90%
Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH	1.535 €	0,10%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH	11.500	23,00%	Messe Essen GmbH	27	0,00%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Miklikowski, Dirk

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	3.136,4	3.590,2	3.160,2	-11,98%	2.664,0	2.664,0	2.677,0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	73,6	-222,0	210,9	<-100,00%	130,0	130,0	130,0
sonstige betriebliche Erträge	525,2	91,1	283,4	>100,00%	24.396,0	10,0	10,0
Betriebliche Erträge	3.735,2	3.459,2	3.654,4	5,64%	27.190,0	2.804,0	2.817,0
Materialaufwand	1.002,5	1.217,1	1.570,6	29,04%	1.280,0	1.296,0	1.313,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.002,5	1.217,1	1.570,6	29,04%	1.280,0	1.296,0	1.313,0
Personalaufwand	0,3	0,3	0,0	-100,00%	9,0	9,0	9,0
a) Löhne und Gehälter							
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,3	0,3		-100,00%	9,0	9,0	9,0
Abschreibungen	273,8	320,2	319,8	-0,14%	769,0	679,0	677,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	273,8	320,2	319,8	-0,14%	769,0	679,0	677,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	84,9	125,1	66,9	-46,51%	134,0	125,0	126,0
Betriebliche Aufwendungen	1.361,5	1.662,8	1.957,3	17,71%	2.192,0	2.109,0	2.125,0
Betriebliches Ergebnis	2.373,7	1.796,4	1.697,2	-5,52%	24.998,0	695,0	692,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,0	9,1	2,8	-69,92%	5,0	5,0	5,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	101,4	170,3	147,4	-13,49%	166,0	278,0	390,0
Finanzergebnis	-100,4	-161,2	-144,6	-10,28%	-161,0	-273,0	-385,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.273,3	1.635,2	1.552,6	-5,05%	24.837,0	422,0	307,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	11,1		219,0		20,0	20,0	20,0
sonstige Steuern	254,0	137,9	140,1	1,63%	140,0	140,0	140,0
Steuern	265,1	137,9	359,1	>100,00%	160,0	160,0	160,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.008,3	1.497,3	1.193,4	-20,30%	24.677,0	262,0	147,0
Sach-/ immat. Investitionen	10,4	2.217,4	32,4	-98,54%	0,0	0,0	0,0

Abweichungen zur Vorlage können durch Rundungsdifferenzen entstehen.

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	4.844,1	6.741,3	6.453,9	-4,26%
Finanzanlagen	9,3	9,3	9,3	0,00%
Summe Anlagevermögen	4.853,5	6.750,7	6.463,2	-4,26%
Vorräte	831,7	604,3	815,1	34,90%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	51,1	36,8	12,4	-66,16%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.244,3	1.538,3	1.857,9	20,78%
Summe Umlaufvermögen	3.127,2	2.179,3	2.685,5	23,23%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)		565,0	505,0	-10,62%
Summe Aktiva	7.980,7	9.494,9	9.653,7	1,67%
Gezeichnetes Kapital	1.535,0	1.535,0	1.535,0	0,00%
Kapitalrücklage	1.768,4	1.768,4	1.768,4	0,00%
Summe Eigenkapital	3.303,4	3.303,4	3.303,4	0,00%
Rückstellungen	99,4	56,6	585,9	>100,00%
Verbindlichkeiten	4.577,8	6.134,9	5.764,4	-6,04%
Summe Passiva	7.980,7	9.494,9	9.653,7	1,67%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	41,39%	34,79%	34,22%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	58,61%	65,21%	65,78%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	68,06%	48,93%	51,11%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	141,59%	187,43%	192,23%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	75,68%	50,04%	53,70%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	26,84%	35,19%	42,98%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	7,33%	9,26%	8,75%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	60,79%	45,33%	36,13%

ALLBAU AG

Kennedyplatz 5 / 45127 Essen

Telefon

0201/2207-0

Fax

0201/2207-269

Produktbereichszuordnung**Email****Internet**

www.allbau.de

Geschäftsbereichszuordnung

6B - Planen

Gründungsjahr

1919

Handelsregister

HRB 230

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist vorrangig die Bereitstellung von Wohnraum für breite Bevölkerungskreise zu tragbaren Mietkonditionen. Die Gesellschaft errichtet, betreut und bewirtschaftet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Wohnhäuser, Geschäftshäuser, Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem im Bereich der Wohnungswirtschaft und des Städtebaus anfallende Aufgaben sowie die Sanierung, Erneuerung und Entwicklung von Wohngebieten übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten, teilen und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten sowie Dienstleistungen bereitstellen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Schaffung von preiswertem Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ALLBAU AG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

23.008.135 €

Gesellschafter

Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EV)	18.953.335 €	82,38%
Sparkasse Essen	3.453.521 €	15,01%
Stadt Essen	472.485 €	2,05%
Streubesitz	128.794 €	0,56%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal		Gesellschaft	nominal	
	in €	in %		in €	in %
Allbau Managementgesellschaft mbH	1.023.000	100,00%	ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen	2.560	2,27%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Miklikowski, Dirk
-----------------	-------------------

Aufsichtsrat

Vorsitz	Rotter, Thomas (Ratsherr)	
Stellvertretender Vorsitz	Kutzner, Uwe (Ratsherr)	
Mitglieder	Bayer, Udo (Ratsherr)	Herfort, Sabine (AN-Vertreter)
	Best, Hans-Jürgen (Stadtdirektor)	Huch, Hans-Peter (Ratsherr)
	Beutil, Arndt (AN-Vertreter)	Kersch, Christoph (Ratsherr)
	Brandt, Peter (AN-Vertreter)	Laupenmühlen, Janine (Ratsfrau)
	Czarnecki, Frank (AN-Vertreter)	Lukai, Stefan
	Feller, Michael	Tepperis, Manfred (Ratsherr)
	Geuß-Mues, Christine (AN-Vertreter)	

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	109.705,4	114.528,1	104.290,8	-8,94%	121.017,0	119.778,0	126.182,0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-747,8	-5.298,9	10.194,3	<-100,00%	-4.186,0	1.610,0	3.035,0
sonstige betriebliche Erträge	7.527,7	5.921,4	4.762,3	-19,58%	8.642,0	5.365,0	4.545,0
Betriebliche Erträge	116.485,3	115.150,5	119.247,4	3,56%	125.473,0	126.753,0	133.762,0
Materialaufwand	49.051,0	48.368,0	52.403,0	8,34%	51.252,0	50.983,0	57.023,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	49.051,0	48.368,0	52.403,0	8,34%	51.252,0	50.983,0	57.023,0
Personalaufwand	12,2	12,3	13,4	9,17%	11,0	11,0	11,0
a) Löhne und Gehälter							
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	12,2	12,3	13,4	9,17%	11,0	11,0	11,0
Abschreibungen	14.241,0	15.247,6	15.569,9	2,11%	16.449,0	16.786,0	17.783,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	14.241,0	15.247,6	15.569,9	2,11%	16.449,0	16.786,0	17.783,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	13.674,9	14.357,2	16.658,3	16,03%	16.381,0	17.037,0	16.860,0
Betriebliche Aufwendungen	76.979,1	77.985,1	84.644,6	8,54%	84.093,0	84.817,0	91.677,0
Betriebliches Ergebnis	39.506,2	37.165,4	34.602,8	-6,90%	41.380,0	41.936,0	42.085,0
Erträge aus Gewinnabführungen		102,9	266,6	>100,00%	20.748,0	4.415,0	4.281,0
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.731,8	697,1	1.001,8	43,71%	800,0	800,0	800,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	184,4	139,4	174,7	25,37%	200,0	200,0	200,0
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	1.659,8						
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13.786,3	14.058,9	14.190,7	0,94%	15.280,0	15.089,0	14.998,0
Finanzergebnis	-13.529,9	-13.119,4	-12.747,6	-2,83%	6.468,0	-9.674,0	-9.717,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	25.976,3	24.046,0	21.855,2	-9,11%	47.848,0	32.262,0	32.368,0
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.301,1	813,5	1.334,5	64,04%	5.204,0	2.384,0	2.797,0
sonstige Steuern	3.169,0	3.136,6	3.460,0	10,31%	3.522,0	3.501,0	3.785,0
Steuern	4.470,1	3.950,1	4.794,5	21,38%	8.726,0	5.885,0	6.582,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	21.506,1	20.096,0	17.060,7	-15,10%	39.122,0	26.377,0	25.786,0
Sach-/ immat. Investitionen	41.353,8	19.691,8	19.290,7	-2,04%	31.952,0	35.430,0	26.131,0

Abweichungen zur Vorlage können durch Rundungsdifferenzen entstehen.

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Sachanlagen	511.147,3	513.668,8	516.503,9	0,55%
Finanzanlagen	48.208,0	59.451,9	71.536,9	20,33%
Summe Anlagevermögen	559.355,3	573.120,6	588.040,8	2,60%
Vorräte	32.806,0	28.218,7	38.244,8	35,53%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.919,0	3.540,4	6.771,7	91,27%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	5.980,8	5.629,0	9.426,9	67,47%
Summe Umlaufvermögen	46.705,9	37.388,1	54.443,4	45,62%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	155,3			
Summe Aktiva	606.216,5	610.508,7	642.484,3	5,24%
Gezeichnetes Kapital	23.008,1	23.008,1	23.008,1	0,00%
Gewinnrücklagen	76.100,3	77.476,2	78.536,9	1,37%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	18.000,0	18.720,0	16.000,0	-14,53%
Summe Eigenkapital	117.108,4	119.204,4	117.545,1	-1,39%
Rückstellungen	5.807,6	5.744,7	4.130,2	-28,10%
Verbindlichkeiten	483.300,5	485.559,6	520.809,0	7,26%
Summe Passiva	606.216,5	610.508,7	642.484,3	5,24%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	19,32%	19,53%	18,30%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	80,68%	80,47%	81,70%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	20,94%	20,80%	19,99%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	417,65%	412,15%	446,59%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	36,01%	32,45%	33,18%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	42,11%	42,00%	43,94%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	12,23%	13,24%	13,06%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	18,36%	16,86%	14,51%

ALLBAU Managementgesellschaft mbH

Kennedyplatz 5 / 45127 Essen

Telefon

0201/2207-0

Fax

0201/2207-269

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**

6B - Planen

Gründungsjahr

1992

Handelsregister

HRB 9620

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Der Gegenstand des Unternehmens erstreckt sich auf die Übernahme von Erschließungsträgerschaften, die Betreuung von Bauvorhaben sowie die Übernahme von Bau- und Sanierungsträgerschaften, die Errichtung von Eigenheimen und Eigentumswohnungen als Bauherr und deren Verkauf, der Erwerb und die Verwaltung von bebauten und unbebauten Grundstücken und die Übernahme von Verwaltungsaufgaben für Dritte.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Übernahme von städtischen Aufgaben im Bereich der Erschließung und Sanierung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der AMG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

1.023.000 €

Gesellschafter

Allbau AG

1.023.000 €

100,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal		Gesellschaft	nominal	
	in €	in %		in €	in %
Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG	1.533.465	99,90%	Immobilien-Service Essen GmbH (ISE)	25.500	51,00%
zebra. Gesellschaft für Baumanagement mbH	21.399	83,26%	AVV Assekuranzvermittlung der Wohnungswirtschaft GmbH & Co. KG	520	0,20%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer

Miklikowski, Dirk

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	21.367,5	21.018,2	22.284,4	6,02%	37.911,0	24.417,0	25.543,0
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	386,8	-200,0	1.991,6	<-100,00%	-6.553,0		
andere aktivierte Eigenleistungen	42,2	571,8	76,0	-86,71%	30,0		
sonstige betriebliche Erträge	930,6	777,7	821,6	5,65%	5.844,0	290,0	292,0
Betriebliche Erträge	22.727,1	22.167,8	25.173,6	13,56%	37.232,0	24.707,0	25.835,0
Materialaufwand	4.764,5	3.751,4	6.155,1	64,07%	2.125,0	1.818,0	1.993,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.764,5	3.751,4	6.155,1	64,07%	2.125,0	1.818,0	1.993,0
Personalaufwand	10.362,3	11.034,6	11.292,3	2,33%	11.717,0	11.697,0	11.821,0
a) Löhne und Gehälter	8.037,2	8.521,0	8.749,9	2,69%	11.717,0	11.697,0	11.821,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.325,1	2.513,6	2.542,4	1,14%			
Abschreibungen	3.366,2	2.138,2	1.701,1	-20,44%	2.859,0	3.104,0	3.995,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.366,2	2.138,2	1.701,1	-20,44%	2.859,0	3.104,0	3.995,0
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	5.259,6	4.830,6	5.128,5	6,17%	11.630,0	6.188,0	5.907,0
Betriebliche Aufwendungen	23.752,5	21.754,9	24.276,9	11,59%	28.331,0	22.807,0	23.716,0
Betriebliches Ergebnis	-1.025,4	412,9	896,7	>100,00%	8.901,0	1.900,0	2.119,0
Erträge aus Beteiligungen	2.075,5	1.600,0	1.282,5	-19,84%	14.420,0	6.026,0	5.911,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	59,3	61,7	43,0	-30,33%	45,0	45,0	45,0
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,6	0,6	0,4	-37,80%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.515,5	1.721,4	1.747,5	1,51%	2.618,0	3.556,0	3.794,0
Finanzergebnis	-381,3	-60,3	-422,3	>100,00%	11.847,0	2.515,0	2.162,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.406,7	352,6	474,3	34,53%	20.748,0	4.415,0	4.281,0
außerordentliche Aufwendungen	63,4	63,4		-100,00%			
außerordentliches Ergebnis	-63,4	-63,4	0,0	-100,00%	0,0	0,0	0,0
sonstige Steuern	189,7	186,3	207,8	11,54%			
Steuern	189,7	186,3	207,8	11,54%	0,0	0,0	0,0
Ergebnis nach Steuern	-1.659,8	102,9	266,6	>100,00%	20.748,0	4.415,0	4.281,0
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne		102,9	266,6	>100,00%			
Erträge aus Verlustübernahme	1.659,8						
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	-16,05%	20.748,0	4.415,0	4.281,0
Sach-/ immat. Investitionen	5.347,7	13.659,3	20.652,8	51,20%	32.693,0	21.061,0	9.177,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	816,0	1.070,4	1.206,3	12,70%
Sachanlagen	45.813,3	53.818,8	77.859,4	44,67%
Finanzanlagen	14.079,4	14.083,9	15.809,3	12,25%
Summe Anlagevermögen	60.708,7	68.973,0	94.875,0	37,55%
Vorräte	5.347,9	8.523,4	6.711,0	-21,26%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.332,0	1.976,3	4.752,0	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	768,5	2,5	371,0	>100,00%
Summe Umlaufvermögen	8.448,4	10.502,2	11.834,1	12,68%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	107,8	134,9	111,8	-17,12%
Summe Aktiva	69.264,9	79.610,2	106.820,9	34,18%
Gezeichnetes Kapital	1.023,0	1.023,0	1.023,0	0,00%
Gewinnrücklagen	7,3	7,3	7,3	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	3,0	3,0	3,0	0,00%
Summe Eigenkapital	1.033,3	1.033,3	1.033,3	0,00%
Rückstellungen	4.443,8	4.378,5	4.889,2	11,66%
Verbindlichkeiten	63.787,8	74.198,4	100.898,4	35,98%
Summe Passiva	69.264,9	79.610,2	106.820,9	34,18%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	1,49%	1,30%	0,97%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	98,51%	98,70%	99,03%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	1,70%	1,50%	1,09%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-4,80%	1,96%	4,02%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	45,59%	49,78%	44,86%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	20,96%	16,92%	24,45%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	14,81%	9,65%	6,76%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	158,42	160,40	155,43
Personalaufwand	<i>in T€</i>	10.362	11.035	11.292
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-1,55%	+6,49%	+2,33%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	65.410,52	68.794,45	72.651,68

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der AMG enthalten: 2013: 11, 2014: 12, 2015: 11,25.

AVW Assekuranzvermittlung der Wohnungswirtschaft GmbH & Co. KG

Gerold Damm 6 / 23715 Bosau

Telefon

(040) 24 19 70

Fax

(040) 24 19 71 15

Produktbereichszuordnung**Email**

avw@assekuranzvermittlung.com

Internet<https://avw-gruppe.de/>**Geschäftsbereichszuordnung**

6B - Planen

Gründungsjahr

1753

Handelsregister

HRA 6928HL

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beratung und Betreuung auf dem Gebiet des Versicherungswesens sowie Vermittlung von

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks liegt im Gegenstand des Unternehmens.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

232.180 €**Gesellschafter**Allbau Managementgesellschaft mbH520 €0,22%& 23 weitere Kommanditisten**Organe****Geschäftsführung**Geschäftsführer Rösler, Hartmut (Sprecher)Geschäftsführer Hennig, Rene**Gewinn und Verlustrechnung**

Abw.

	2013	2014	2015	2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	14.012,2	15.022,9	15.390,7	2,45%
sonstige betriebliche Erträge		2,4		-100,00%
Betriebliche Erträge	14.012,2	15.025,3	15.390,7	2,43%
sonstige betriebliche Aufwendungen	4.054,4	4.239,3	4.468,5	5,41%
Betriebliche Aufwendungen	4.054,4	4.239,3	4.468,5	5,41%
Betriebliches Ergebnis	9.957,7	10.785,9	10.922,2	1,26%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	103,7	61,3	25,7	-58,18%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	18,2	1,5		-100,00%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	26,8	11,2		-100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6,8	4,3	4,4	1,62%
Finanzergebnis	88,4	47,3	21,2	-55,13%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	10.046,1	10.833,2	10.943,5	1,02%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	871,0	885,4	947,9	7,07%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	9.175,1	9.947,9	9.995,5	0,48%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Finanzanlagen	3.645,5	1.245,0	845,6	-32,08%
Summe Anlagevermögen	3.645,5	1.245,0	845,6	-32,08%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	716,7	2.560,5	4.578,5	78,81%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	5.746,0	7.212,7	5.513,3	-23,56%
Summe Umlaufvermögen	6.462,7	9.773,2	10.091,8	3,26%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)		0,8		-100,00%
Summe Aktiva	10.108,2	11.019,0	10.937,4	-0,74%
Gezeichnetes Kapital	260,0	260,0	232,2	-10,70%
Kapitalrücklage	103,6	103,6	92,6	-10,56%
Summe Eigenkapital	363,6	363,6	324,8	-10,66%
Rückstellungen	115,7	156,4	55,2	-64,71%
Verbindlichkeiten	9.628,9	10.499,1	10.557,4	0,56%
Summe Passiva	10.108,2	11.019,0	10.937,4	-0,74%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	3,60%	3,30%	2,97%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	96,40%	96,70%	97,03%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	9,97%	29,20%	38,41%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	2.680,16%	2.930,68%	3.267,22%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	71,07%	71,80%	70,97%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	2.523,52%	2.736,06%	3.077,25%

Flughafen Essen / Mülheim GmbH

Brunshofstraße 3 / 45470 Mülheim a. d. Ruhr

Telefon

0208/99 23 30

Fax

0208/99 23 321

Produktbereichszuordnung12 - Verkehrsflächen und -anlagen,
ÖPNV**Email**

info@flughafen-essen-muelheim.com

Internet

www.flughafen-essen-muelheim.com

Geschäftsbereichszuordnung

6B - Planen

Gründungsjahr

1925

Handelsregister

HRB 14229

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Einrichtung und der Betrieb des Flughafens Essen / Mülheim sowie die Förderung des Flugwesens.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Faktor der Wirtschaftsförderung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der FEM wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	195.000 €
Gesellschafter		
Stadt Essen	65.000 €	33,33%
Beteiligungsholding Mülheim an der Ruhr GmbH	65.000 €	33,33%
Land Nordrhein-Westfalen	65.000 €	33,33%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Helmich, Günther
-----------------	------------------

Aufsichtsrat

Vorsitz	Scholten, Ulrich (Oberbürgermeister MH) ab 12/2015
---------	--

Stellvertretender Vorsitz	Gatzka, Dr. Rajmund (Land NRW) Best, Hans-Jürgen (Stadtdirektor Essen)
---------------------------	---

Mitglieder	Beul, Ulrich (Ratsherr Stadt Essen)	Nowak, Waldemar (Mülheim)
	Fischer, Annett (Ministerialdirigentin Land NRW) ab 11/2015	Potthoff, Ernst (Ratsherr Essen)
	Kaldenhoff, Christina (Stadtverordnete MH)	Rotter, Thomas (Ratsherr Essen)
	Kasberger, André (Stadtverordneter Mülheim)	Warnecke, Dr. Dirk (Regierungsdirektor Land NRW)
	Kettler, Christiane (Ministerialrätin Land NRW)	

im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Mühlenfeld, Dagmar (Oberbürgermeisterin MH) bis 10/2015; Kuhlisch, Hajo (Ministerialrat Land NRW) bis 11/2015
--	---

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15	Erfolgsplanung		
	2013	2014	2015		2016	2017	2018
	in T€	in T€	in T€		in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	772,3	766,6	853,6	11,34%	767,0	717,0	717,0
sonstige betriebliche Erträge	201,2	216,6	190,8	-11,88%	178,0	223,0	218,0
Betriebliche Erträge	973,5	983,2	1.044,4	6,23%	945,0	940,0	935,0
Materialaufwand	265,1	238,1	219,4	-7,85%	250,0	235,0	235,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	158,7	136,1	133,0	-2,24%			
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	106,4	102,0	86,4	-15,33%	250,0	235,0	235,0
Personalaufwand	870,0	845,2	807,9	-4,42%	790,0	740,0	670,0
a) Löhne und Gehälter	688,2	657,3	637,6	-3,00%	790,0	740,0	670,0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	181,8	187,9	170,2	-9,40%			
Abschreibungen	207,6	201,0	196,9	-2,05%	196,0	0,0	0,0
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	207,6	201,0	196,9	-2,05%	196,0		
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	119,9	180,3	301,9	67,51%	238,0	431,0	426,0
Betriebliche Aufwendungen	1.462,6	1.464,6	1.526,1	4,20%	1.474,0	1.406,0	1.331,0
Betriebliches Ergebnis	-489,1	-481,4	-481,7	0,06%	-529,0	-466,0	-396,0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,1	0,1	0,0	-80,79%			
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17,8	15,1	12,5	-16,96%	11,5		
Finanzergebnis	-17,7	-15,0	-12,5	-16,52%	-11,5	0,0	0,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-506,8	-496,4	-494,2	-0,44%	-540,5	-466,0	-396,0
sonstige Steuern	11,9	11,9	13,7	14,51%	12,0		
Steuern	11,9	11,9	13,7	14,51%	12,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-518,7	-508,3	-507,9	-0,09%	-552,5	-466,0	-396,0
Sach-/ immat. Investitionen	8,6	43,1	27,1	-37,1%	0,0	0,0	0,0

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	1,1	0,7	4,9	>100,00%
Sachanlagen	3.003,4	2.845,9	2.672,0	-6,11%
Summe Anlagevermögen	3.004,5	2.846,6	2.676,8	-5,96%
Vorräte	6,0	6,4	5,6	-12,56%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	74,7	38,2	86,9	>100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	312,8	250,3	309,4	23,60%
Summe Umlaufvermögen	393,5	294,9	401,9	36,29%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	2,3	3,2	2,5	-20,79%
Summe Aktiva	3.400,3	3.144,7	3.081,2	-2,02%
Gezeichnetes Kapital	195,0	195,0	195,0	0,00%
Kapitalrücklage	537,6	550,3	590,7	7,34%
Bilanzverlust	-582,0	-571,6	-571,2	-0,08%
Summe Eigenkapital	150,7	173,7	214,5	23,50%
Sonderposten	2.749,9	2.605,0	2.423,5	-6,97%
Rückstellungen	107,6	75,3	103,9	37,86%
Verbindlichkeiten	386,9	284,9	333,5	17,07%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	5,1	5,8	5,8	0,88%
Summe Passiva	3.400,3	3.144,7	3.081,2	-2,02%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	4,43%	5,52%	6,96%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	95,57%	94,48%	93,04%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	5,01%	6,10%	8,01%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	2.156,72%	1.710,30%	1.336,24%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-63,33%	-62,80%	-56,44%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	89,37%	85,97%	77,35%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	27,23%	24,22%	21,01%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	21,33%	20,45%	18,85%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-344,24%	-292,64%	-236,75%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	16,00	16,00	13,77
Personalaufwand	<i>in T€</i>	870	845	808
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-3,70%	-2,85%	-4,42%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	54.374,25	52.825,40	58.667,44

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Immobilien-Service Essen GmbH (ISE)

Kennedyplatz 5 / 45127 Essen

Telefon**Email****Gründungsjahr**

2013

Fax**Internet****Handelsregister**

HRB 24781

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung****Geschäftsbereichsvorstand**

6B - Planen

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Hausmeister- und Gebäudeservicedienstleistungen für Objekte, die sich im Besitz seiner Gesellschafter sowie der Eigengesellschaften der Stadt Essen befinden. Hierzu zählen insbesondere Kontrollgänge in Wohngebäuden und im Wohnungsumfeld, die Erbringung von Wartungsleistungen, die Mieterkommunikation sowie die Koordination und Kontrolle von Drittfirmen. Die Gesellschaft zielt insbesondere darauf ab, die Substanz und Attraktivität im Besitz der im Konzern Stadt Essen befindlichen Wohn- und Gewerbeimmobilien zu sichern und damit einen Beitrag zur kommunalen Wohnraumversorgung ebenso zu leisten, wie zur Wertsicherung des kommunalen Immobilienvermögens.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Wohnraumversorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ISE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

50.000 €**Gesellschafter**ALLBAU Managementgesellschaft mbH25.500 €51,00%RGE Servicegesellschaft Essen mbH24.500 €49,00%**Organe****Geschäftsführung**GeschäftsführerMiklikowski, DirkGeschäftsführerWieschenkämper, Klaus

Gewinn und Verlustrechnung	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw. 2014/15
	2013	2014	2015	
	in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse	484,0	1.734,2	2.331,1	34,42%
sonstige betriebliche Erträge	0,2	2,3	9,6	>100,00%
Betriebliche Erträge	484,2	1.736,5	2.340,7	34,79%
Materialaufwand	33,3	6,2	21,6	>100,00%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	33,3	6,2	13,2	>100,00%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			8,5	
Personalaufwand	243,3	1.153,8	1.586,2	37,48%
a) Löhne und Gehälter	201,3	931,0	1.289,1	38,45%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	41,9	222,7	297,1	33,41%
Abschreibungen	6,9	16,7	22,1	32,10%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	6,9	16,7	22,1	32,10%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten				
sonstige betriebliche Aufwendungen	190,4	482,2	620,7	28,73%
Betriebliche Aufwendungen	473,8	1.658,9	2.250,7	35,67%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	10,4	77,6	90,0	16,02%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3,1	24,0	27,8	15,63%
sonstige Steuern	0,9	3,9	4,8	22,84%
Steuern	4,0	27,9	32,5	16,63%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	6,4	49,7	57,4	15,67%
Sach-/ immat. Investitionen	27,0	27,6	19,2	-30,70%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände	4,9	6,8	11,2	63,53%
Sachanlagen	15,2	23,2	15,9	-31,31%
Summe Anlagevermögen	20,1	30,0	27,1	-9,75%
Vorräte	0,4	2,1	1,3	-38,57%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	26,5	21,9	29,7	35,79%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	207,9	378,3	389,2	2,88%
Summe Umlaufvermögen	234,9	402,2	420,1	4,45%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	56,1	172,0	30,9	-82,03%
Summe Aktiva	311,1	604,2	478,1	-20,87%
Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	50,0	0,00%
Gewinnrücklagen		6,4	56,1	>100,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	6,4	49,7	57,4	15,67%
Summe Eigenkapital	56,4	106,1	163,5	54,16%
Rückstellungen	22,8	57,5	83,2	44,87%
Verbindlichkeiten	76,8	440,7	231,4	-47,50%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	155,0			
Summe Passiva	311,1	604,2	478,1	-20,87%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	18,13%	17,56%	34,20%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	81,87%	82,44%	65,80%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	280,32%	353,65%	604,07%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	451,45%	469,61%	192,38%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	2,14%	4,47%	3,86%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	50,24%	66,44%	67,77%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	6,87%	0,36%	0,92%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	1,42%	0,96%	0,94%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	11,37%	46,82%	35,13%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	7,50	33,00	46,75
Personalaufwand	<i>in T€</i>	243	1.154	1.586
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	n/a	+374,27%	+37,48%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	32.436,53	34.962,82	33.929,69

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

zebra. Gesellschaft für Baumanagement mbH

Karolingerstraße 96 / 45141 Essen

Telefon

0201/47878-0

Fax

020147878-22

Produktbereichszuordnung**Email**

mail@zebragmbh.de

Internet

www.zebragmbh.de

Geschäftsbereichszuordnung

6B - Planen

Gründungsjahr

1993

Handelsregister

HRB 10507

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die systematische Sammlung, Aufbereitung, Entwicklung und Verbreitung von Wissen, das zur rationellen, anwendungsorientierten, umweltschonenden und marktgerechten Lösung von Bauaufgaben erforderlich ist. Die Anwendung erfolgt im Rahmen von Beratungsleistungen zur Steuerung, Optimierung und Revision von Bauprojekten. Ergänzend kann die Gesellschaft auch Hochbauprojekte entwickeln und planen sowie entsprechende Objekte errichten, erwerben und betreiben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (z.B. Beachtung des Umweltschutzes bei der Errichtung von Gebäuden) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ZEBRA wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	25.700 €	
Gesellschafter			
Thomas Erwig		4.300 €	16,73%
ALLBAU Managementgesellschaft mbH		21.400 €	83,27%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Dirk Miklikowski

Gewinn und Verlustrechnung

	2013	2014	2015	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2014/15
				%
Umsatzerlöse	1.038,8	418,5	498,1	19,02%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	35,5	406,5	356,5	-12,31%
sonstige betriebliche Erträge	31,3	54,0	32,7	-39,52%
Betriebliche Erträge	1.105,6	879,0	887,2	0,93%
Materialaufwand	63,2	16,6	18,1	8,59%
<i>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</i>				
<i>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	63,2	16,6	18,1	8,59%
Personalaufwand	689,6	656,9	598,9	-8,82%
<i>a) Löhne und Gehälter</i>	689,6	571,8	505,7	-11,56%
<i>b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</i>		85,1	93,2	9,58%
Abschreibungen	6,7	6,2	4,7	-24,28%
<i>a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</i>	6,7	6,2	4,7	-24,28%
<i>b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten</i>				
sonstige betriebliche Aufwendungen	148,5	135,9	115,7	-14,90%
Betriebliche Aufwendungen	908,0	815,6	737,4	-9,60%
Betriebliches Ergebnis	197,7	63,4	149,9	136,31%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1,0	1,6	1,8	14,54%
Finanzergebnis	-1,0	-1,4	-1,8	28,42%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	196,6	62,0	148,1	138,72%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	70,9	23,6	48,5	105,29%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	125,0	37,9	99,0	161,17%

Bilanz

	2013	2014	2015	Abw. 2014/15
	in T€	in T€	in T€	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,7	1,1	0,5	-52,53%
Sachanlagen	12,8	11,3	7,4	-34,18%
Summe Anlagevermögen	13,5	12,4	8,0	-35,88%
Vorräte	1.046,3	1.452,8	1.809,3	24,54%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	38,9	45,0	243,9	442,41%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	326,9	181,4	76,4	-57,91%
Summe Umlaufvermögen	1.412,1	1.679,2	2.129,6	26,82%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	8,8	7,1	7,2	2,02%
Summe Aktiva	1.434,4	1.698,7	2.144,7	26,26%
Gezeichnetes Kapital	25,7	25,7	25,7	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	153,8	9,3	144,0	1446,17%
Summe Eigenkapital	179,5	35,0	169,7	384,60%
Rückstellungen	158,2	46,2	23,6	-48,85%
Erhaltene Anzahlungen	1.046,3	1.562,7	1.919,2	22,81%
Verbindlichkeiten	4,1	54,8	32,2	-41,13%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	46,4			
Summe Passiva	1.434,4	1.698,7	2.144,7	26,26%

Kennzahlen

		2013	2014	2015
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	12,51%	2,06%	7,91%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	87,49%	97,94%	92,09%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	1.325,82%	282,28%	2.133,34%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	699,18%	4.751,97%	1.164,11%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	19,03%	15,15%	30,09%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	62,37%	74,73%	67,51%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	5,72%	1,89%	2,04%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,60%	0,71%	0,53%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	69,66%	108,29%	58,36%